Gemeinde Reinach
Die Stadt vor der Stadt



Jahresbericht 2025

Vorlage Nr. 1304/2026 **24. März 2026**

Inhaltsverzeichnis

1 Reinach im Jahr 2025 6
1.1 Zusammenfassung des Geschäftsergebnisses 6
1.2 Kommentierung der Schwerpunkte und Ziele des Gemeinderats 8
1.3 Finanzieller Gesamtüberblick 12
1.4 Ergebnis der Vollkostenrechnung und Kommentar 15
1.5 Überleitung Vollkosten - Erfolgsrechnung - Eigenkapital 20
1.5.1 Ergebnis der Erfolgsrechnung und Kommentar 20
1.5.2 Erläuterungen zu den Steuererträgen 30
1.5.3 Auswirkungen des Finanzausgleichs 32
1.5.4 Investitionen ins Finanzvermögen/Landverkäufe, Neubewertung Finanzvermögen / Vorfinanzierungen 35
1.5.5 Ergebnis der Investitionsrechnung 37
1.5.6 Ergebnis der Bilanz 38
2 Leistungsbereiche 41
2.1 Erreichte Wirkungen, Leistungen und Kosten der 18 Leistungsbereiche 41
2.2 Leistungsbereich 11: Bevölkerung und Wirtschaft 42
2.3 Leistungsbereich 12: Ruhe und Ordnung 44
2.4 Leistungsbereich 13: Sicherheit und Rettung 46
2.5 Leistungsbereich 21: Sport und Bewegung 48
2.6 Leistungsbereich 22: Kultur und Begegnung 52
2.7 Leistungsbereich 31: Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich 56
2.8 Leistungsbereich 32: Musikunterricht 60
2.9 Leistungsbereich 33: Familienergänzende Betreuung 62
2.10 Leistungsbereich 41: Kindes- und Erwachsenenschutz 64
2.11 Leistungsbereich 42: Gesetzliche Sozialhilfe 66
2.12 Leistungsbereich 43: Ergänzende Sozialarbeit 70
2.13 Leistungsbereich 51: Gesundheit 74
2.14 Leistungsbereich 61: Stadtentwicklung 78
2.15 Leistungsbereich 62: Umwelt und Energie 82
2.16 Leistungsbereich 71: Mobilität 84
2.17 Leistungsbereich 81: Versorgung 88
2.18 Leistungsbereich 82: Entsorgung 90
2.19 Leistungsbereich 91: Finanzierung 94
2.20 Investitionen ausserhalb der Leistungsbereiche 96
3 Kapitaldienst, Querschnittsleitungen und Politikkosten 97
3.1 Informationen zum Kapitaldienst 97
3.2 Informationen zu den Querschnittsleistungen 98

3.3 Querschnittsleistungen 1: Allgemeine Querschnittsleistungen ... 99
3.4 Querschnittsleistungen 2: IT-Dienstleistungen ... 101
3.5 Querschnittsleistungen 3: Gebäude und Logistik ... 102
3.6 Informationen zu den Politikkosten ... 103
4 Genehmigung des Jahresberichts im Einwohnerrat ... 104
4.1 Anträge des Gemeinderats ... 104
4.2 Bericht der Rechnungsprüfung ... 105
4.3 Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission ... 106
4.4 Beschluss des Einwohnerrats vom 22. Juni 2026 ... 107
A Ergänzende Informationen zu den Leistungsbereichen ... 108
A1 Leistungsbereich 11: Bevölkerung und Wirtschaft sowie Wirtschaftskonzept ... 110
A2 Leistungsbereich 22: Kultur und Begegnung ... 111
A3 Leistungsbereich 31: Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich ... 112
A4 Leistungsbereich 32: Musikunterricht ... 113
A5 Leistungsbereich 33: Familienergänzende Betreuung ... 114
A6 Leistungsbereich 42: Gesetzliche Sozialhilfe ... 117
A7 Leistungsbereich 51: Gesundheit ... 118
A9 Leistungsbereich 61: Stadtentwicklung ... 119
A11 Leistungsbereich 81: Versorgung ... 126
A12 Leistungsbereich 82: Entsorgung ... 127
B Politische Instrumente ... 130
B1 Kommunale Rechtssetzung ... 130
B2 Postulate und Motionen ... 131
C Behördenverzeichnis ... 132
C1 Gemeinderat ... 132
C2 Weitere Behörden ... 132
C3 Ständige gemeinderätliche Kommissionen ... 133
D Personalstatistik der Verwaltung ... 134
D2 Personalbestand Schulen ... 136
E Übersicht Unterstützungs- und Leistungsbeiträge ... 137
E1 Unterstützungsbeiträge ... 137
E2 Leistungsbeiträge (Leistungserbringung durch Externe): Bar- und andere Beiträge ... 141
F Kennzahlen ... 156
G Tabellen und Verzeichnisse Finanzen ... 158
G1 Ergebnisübersicht ... 158
G2 Geldflussrechnung (Mittelflussrechnung) ... 159
G3 Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen (für MwSt-Ausweis) ... 160
G4 Detaildarstellung der Bilanz ... 161
G5 Auflistung der Investitionen ... 168
G6 Auszug aus der Anlagenbuchhaltung des Verwaltungsvermögens ... 173
G7 Auflisten der Anlagen des Finanzvermögens ... 181

G8 Auflistung der kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten 183
G9 Auflistung der Rückstellungen 184
G10 Auflistung der Eventualverpflichtungen und -guthaben 185
G11 Auflistung der privatrechtlichen Zweckbindungen 186
G12 Auflistung der Gemeindebeteiligungen 187
G13 Auflistung der interkommunalen Zusammenarbeit 188

1 Reinach im Jahr 2025

1.1 Zusammenfassung des Geschäftsergebnisses

Reinach verzeichnet einen tieferen Verlust von CHF 3.628 Mio. im Jahr 2025 als erwartet – erste Sparmassnahmen zeigen Wirkung

Die Rechnung 2025 der Gemeinde Reinach schliesst besser ab als budgetiert. Der Verlust beträgt CHF 3.628 Mio. – budgetiert wurde ein Defizit von CHF 7.022 Mio. Die im Frühling 2025 eingeleiteten Sparmassnahmen bewirkten bereits eine Ergebnisverbesserung von über CHF 1.5 Mio. Gleichzeitig wurden Investitionen, wo möglich, sistiert oder aufgeschoben, was zu Einsparungen in der Höhe von CHF 5.569 Mio. gegenüber dem Budget führte.

Sparmassnahmen greifen
Die im Frühling 2025 umgesetzten Sparmassnahmen zeigten Wirkung (über CHF 1.5 Mio. insgesamt). Besonders in den folgenden Bereichen konnten die Sparmassnahmen zügig umgesetzt werden und führten nebst weiteren günstigeren Rahmenbedingungen zu Budgetunterschreitungen in den folgenden Leistungsbereichen: Mobilität (- CHF 1.032 Mio. infolge weniger Strassenunterhalt), Bildungskosten (- CHF 0.892 Mio. bedingt durch Mehrerträge, teilweise aus dem Finanzausgleich) und der gesetzlichen Sozialhilfe (- CHF 0.559 Mio.). Hierfür massgebend war die neue Pauschalvergütung im Asylbereich, welche höher ausfiel als angenommen. Demgegenüber lagen die effektiven Sozialhilfekosten um CHF 0.860 Mio. über dem Budget.

Finanzausgleich und Steuern
Die Abgaben Reinachs in den horizontalen Finanzausgleich des Kantons fielen mit CHF 3.950 Mio. deutlich tiefer aus als geplant, was zu einer positiven Abweichung von CHF 2.036 Mio. im Bereich Finanzierung führte. Obwohl die Steuereinnahmen insgesamt um CHF 2.57 Mio. unter den Erwartungen lagen, gab es positive Entwicklungen bei den natürlichen Personen, deren Steuerleistungen das Budget um insgesamt CHF 1.49 Mio. überschritten. Die Einnahmen bei den juristischen Personen lagen demgegenüber um CHF 4.06 Mio. unter den Erwartungen, da die Auswirkungen der Steuerreform (STAF) früher als geplant eintraten. Um das operative Defizit zu verringern, wurde der Steuerfuss der natürlichen Personen ab 2026 um 4% angehoben.

Kostenüberschreitungen
Von 18 bewilligten Globalbudgets wurden 13 eingehalten. Bei fünf Bereichen kam es zum Teil zu deutlichen Überschreitungen von insgesamt CHF 2.113 Mio. Die grösste Überschreitung betraf den Bereich Gesundheit, mit einem Mehrbedarf von CHF 1.238 Mio. (davon CHF 0.830 Mio. im ambulanten Bereich mit mehr Spitexleistungen sowie Pflegenormkosten, d.h. höhere Zusatzbeiträge zu Ergänzungsleistungen von CHF 0.360 Mio.). Auch im Kindes- und Erwachsenenschutz sowie bei der familienergänzenden Betreuung gab es Budgetüberschreitungen. Diese Entwicklung ist nicht nur Reinach-spezifisch, sondern bei nahezu allen umliegenden Gemeinden ebenfalls der Fall.

Eigenkapital und Verschuldung
Das Eigenkapital der Gemeinde sinkt aufgrund des Verlustes von CHF 3.628 Mio. auf CHF 35.035 Mio., bleibt aber weiterhin auf einem soliden Niveau. Die langfristigen Verbindlichkeiten steigen auf CHF 112 Mio., was vorwiegend durch die Finanzierung des Ausbaus zum Haus der Musik bedingt ist.

Ausblick
Dank der bereits 2025 eingeleiteten Sofortmassnahmen konnte das operative Ergebnis um rund CHF 1.5 Mio. verbessert werden. Für das laufende Jahr rechnet die Gemeinde mit einer weiteren Verbesserung von etwa CHF 2.5 Mio. Die Investitionsausgaben werden weiterhin strikt kontrolliert und wo immer möglich auf einen späteren Zeitpunkt verschoben oder ganz darauf verzichtet.

Neben den Sparmassnahmen hat der Gemeinderat Grundlagen für eine Finanzstrategie 2027+ entwickelt, um die finanzielle Stabilität und die Gestaltungsmöglichkeiten langfristig zu sichern. Zudem wurden finanzpolitische Ziele festgelegt und eine umfassende Aufgaben- und Leistungsüberprüfung ist derzeit in Arbeit. Der Einwohnerrat wird den Prozess der Aufgaben- und Leistungsüberprüfung begleiten und kann 2026 die ersten Beschlüsse fassen, die für 2027 wirksam werden.

1.2 Kommentierung der Schwerpunkte und Ziele des Gemeinderats

Leistungsbereich 11: Bevölkerung und Wirtschaft
Bei den Kosten konnten rund CHF 40'000 gegenüber dem Budget eingespart werden, weil der Unterhalt im Bereich Dienstleistungen im Todesfall (Verzicht Instandstellung Brunnen Friedhof) und die Dienstleistungen der Informations- und Anlaufstelle für Gewerbeimmobilien (IAG) bei der Wirtschaftsförderung gekürzt wurden.

Leistungsbereich 12: Ruhe und Ordnung
Die Polizeikooperation Birs-Leimental konnte sämtliche geplanten Nachtdienste ordnungsgemäss durchführen. Dies unterstreicht die Bedeutung und den fortwährenden Wert der Zusammenarbeit der vier Gemeindepolizeien. In Kooperation mit der Polizei Basel-Landschaft wurde den Jugendlichen sowohl praktisch als auch theoretisch das richtige Verhalten im Strassenverkehr vermittelt. Die zusätzlich angeschafften mobilen Geschwindigkeitsanzeigen wurden erfolgreich in Betrieb genommen und haben einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrsprävention geleistet.

Leistungsbereich 13: Sicherheit und Rettung
Die Leistungen und Aufgaben im Bereich Sicherheit und Rettung blieben gleich. Per 01.01.2025 hat die neue Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs ihren Betrieb aufgenommen. Das erste Jahr wurde erfolgreich absolviert. Erste Synergieeffekte bei Einsätzen und Beschaffungen konnten realisiert werden.

Leistungsbereich 21: Sport und Bewegung
Der Schwerpunkt im Bereich Sport und Bewegung liegt neben der generellen Leistungsüberprüfung im Rahmen des zu überarbeitenden SSP2 auf der Pflege und dem Erhalt der qualitativ hochwertigen, zeitgemässen und vielfältigen Infrastrukturen.
Im Gartenbad richtet sich der Fokus auf die betriebliche Optimierung sowie auf die Sicherheit und den Komfort der Badegäste. Durch punktuelle Verbesserungen wird das Sportangebot stetig aktuell gehalten (Bsp. Neuer Tec-Ball Tisch Fiechten).

Leistungsbereich 22: Kultur und Begegnung
Die Verhandlungen mit der Reformierten Kirchgemeinde wurden wieder aufgenommen; gemeinsame Angebote der Jugendtreffs kommen jedoch nicht zustande, da sich die Reformierte Kirchgemeinde auf ihre eigenen Angebote konzentrieren möchte. Die Zusammenarbeit bleibt aber eng und beide Standorte sind wichtige Pfeiler der Reinacher Jugendförderung. Es zeichnet sich zudem ab, dass aufgrund der noch zu erarbeitenden Finanzstrategie des Gemeinderates der SSP Freizeit und Kultur verlängert werden muss.
Das Jubiläumsjahr 850 Joor Rynach konnte mit dem Neujahrsapéro anfangs 2025 abgeschlossen werden.

Leistungsbereich 31: Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich
Im Schuljahr 2024/25 wurde der Leitbildsatz *«Wir sind eine lebendige, innovative Schule und offen für neue Entwicklungen»* erstmals konsequent als strategischer Referenzrahmen der Schulentwicklung genutzt. Ein zentraler Meilenstein war der im Februar 2025 durchgeführte Denkreisetag mit Mitarbeitenden, Schulrat, Verwaltungsleitung und politischen Vertretungen. Dabei wurden Bestehendes reflektiert, gemeinsame Entwicklungsfelder definiert und die Grundlage für die strategische Weiterentwicklung in vier Entwicklungsdimensionen gelegt, welche in den Strategischen Sachplan SSP3 eingeflossen sind.
Inhaltlich standen insbesondere die Verknüpfung von Digitalität, Differenzierung, Beurteilung und Selbstkonzept im Fokus. Unter Selbstkonzept wird das Bild verstanden, das Schülerinnen und Schüler von ihren eigenen Fähigkeiten, ihrer Rolle und ihren Entwicklungsmöglichkeiten haben; es beeinflusst Motivation, Lernverhalten und schulische Leistung wesentlich. Die Weiterbildung der Mitarbeitenden wurde gezielt auf diese Schwerpunkte ausgerichtet.
Aus Kosten- und Spargründen wurde auf die Einführung personalisierter iPads in den 3./4. Klassen verzichtet. Persönliche Geräte stehen weiterhin den Schülerinnen und Schülern der 5./6. Klassen zur Verfügung, während in den unteren Klassen mit geteilten Geräten gearbeitet wird.

Leistungsbereich 32: Musikunterricht
Der Schwerpunkt lag auf dem Umbau des Obristgebäudes zum neuen Musikschulhaus sowie auf der Ausstattung der Räume für den Musikunterricht. Beides verlief planmässig, so dass der Unterricht ab März 2026 aufgenommen werden kann.
Des Weiteren wurde die Talentförderung erfolgreich an die neuen Vorgaben des Bundes angepasst. Die bisherige Talentförderung, die keine Unterteilung vorsah, wurde durch ein dreistufiges Modell ersetzt, um gezielter auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingehen zu können.

Leistungsbereich 33: Familienergänzende Betreuung
Der Schwerpunkt lag auf der erfolgreichen Integration des neuen SEB-Standorts Surbaum sowie auf einer effizienten Steuerung der Kapazitäten. Die Auslastung – insbesondere im Mittagstisch – entwickelte sich am Standort Surbaum positiv. Aufgrund rückläufiger Klassenbestände wurden Kapazitäten am Reinacherhof reduziert und auf den Standort Fiechten übertragen, wo bestehende Engpässe im Mittagstischbereich durch zusätzliche Räumlichkeiten ohne Kostenfolge behoben werden konnten.
Alle SEB-Standorte arbeiten gemeinsam an der Umsetzung von Leitbildsätzen und Qualitätsstandards zur Sicherstellung einer einheitlich hohen Betreuungsqualität. Das Pilotprojekt «Morgen-Modul 0» am Standort Surbaum wurde aufgrund mangelnder Nachfrage sistiert und vorerst nicht weitergeführt.

Leistungsbereich 41: Kindes- und Erwachsenenschutz
Das Team der Sozialberatung, Fachbereich Kindes- und Erwachsenenschutz, arbeitet auf einem qualitativ hohen Standard. Alle Abklärungen werden im Zweierteam durchgeführt. Dabei steht auch eine enge Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit, den Schulleitungen und Lehrpersonen sowie sonstigen Involvierten im Fokus, so dass tragfähige Lösungen zur Stabilisierung von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien erarbeitet werden können. Dem gegenüber steht die Tatsache, dass wegen der hohen Auslastung des Personals nicht genügend Ressourcen für eine vertiefte und langfristig nachhaltige Begleitung zur Verfügung stehen.
Im Rahmen der Erneuerung des SSP4 und der damit verbundenen Möglichkeit, neue Wirkungs- und Prozessziele festzulegen, konnten wichtige Grundsteine zur Selbst- bzw. Mitbestimmung von verbeiständeten Erwachsenen gelegt werden: So finden neu regelmässige Budgetgespräche mit den Klientinnen und Klienten statt, was automatisch dazu führt, dass die Betroffenen einen Überblick über ihre Finanzen erhalten und somit mehr in die Prozesse der persönlichen Finanzflüsse eingebunden werden können.

Leistungsbereich 42: Gesetzliche Sozialhilfe
Die im Jahr 2025 in Angriff genommene Reorganisation im Bereich der Administration Sozialhilfe zeigte auf, dass es sinnvoll ist, die gesamte Administration Soziales unter eine Leitung zu stellen. Es gibt zwischen den einzelnen Fachbereichen sehr viele Schnittstellen und ähnliche Aufgaben. Dank dieser nochmals nötigen Umstrukturierung konnten viele Abläufe optimiert und Prozesse und Verantwortungen klarer definiert und gestaltet werden. Auch die Geltendmachung von Subsidiaritäten wurde erneut verbessert, was sich an der Höhe der Rückerstattungen aus Sozialversicherungen festmachen lässt. Das Digitalisierungsprojekt und damit die Umstellung auf die papierlose, vereinheitlichte Dossierführung ist noch nicht ganz abgeschlossen, da die Koordination mit der allgemeinen Digitalisierung in der Gemeindeverwaltung abgestimmt werden muss. Grosse Teile sind jedoch umgesetzt.

Das Asylwesen steht nun unter einer neuen Leitung. Reinach werden aufgrund ihrer beiden Wohnzentren und dem Fachpersonal in der Betreuung viele Personen mit hohem Betreuungsbedarf zugewiesen (psychisch kranke Personen, Familien mit vielen Kindern). Das Personal ist deshalb sehr gefordert in der Sicherstellung der adäquaten Unterstützung der Asylsuchenden und des einigermassen konfliktfreien Zusammenlebens der Bewohnerinnen und Bewohner auf engem Raum, der adäquaten Betreuung und Förderung der Kinder und Jugendlichen sowie der Sicherstellung des Zugangs zur nötigen medizinischen Versorgung.

Leistungsbereich 43: Ergänzende Sozialarbeit
Schwerpunkte im Leistungsbereich 43 sind sämtliche Massnahmen, die der Prävention der Leistungen aus den Leistungsbereichen 41 und 42 dienen.

Trotz guter Vernetzung der Fachstelle Arbeitsintegration mit den KMU wurden von dieser Seite her keine niederschwelligen Arbeitsplätze an die Gemeinde gemeldet. Es besteht weiterhin die Vermutung, dass die KMU Zweifel daran haben, dass die Gemeinde ihnen Kandidatinnen und Kandidaten, die ihren Wunschvorstellungen entsprechen, vermitteln kann. Es besteht wenig Hoffnung, dass sich daran in Zukunft etwas ändern wird.

Aufgrund der angespannten finanziellen Situation der Gemeinde Reinach wird gemeinsam mit der Elternbildung Baselland nach einer nachhaltigen Lösung für das Projekt *Reinach redet* gesucht. Eine Lösung konnte bislang noch nicht gefunden werden.

Die Schulsozialarbeit hat während des gesamten Schuljahres ihr Augenmerk auf die Prävention von Kindeswohlgefährdungen sowie Absentismus gelegt. Erfreulicherweise sind zunehmend mehr Lehrpersonen mit dem Vorgehen vertraut und wissen, dass sie die Schulsozialarbeit bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdungen frühzeitig einbeziehen müssen.
Auch im Fall von Absentismus greift der erstellte Ablaufplan inzwischen. Lehrpersonen kommen zunehmend häufiger von sich aus auf die Schulsozialarbeiterinnen zu, wenn es zu Abwesenheitshäufungen von Schülerinnen und Schülern kommt.
Durch die Stellensistierung und die damit einhergehende personelle Unterbesetzung der Schulsozialarbeit war diese gezwungen, ihren Leistungs- und Angebotskatalog entsprechend der vorhandenen Stellenprozente anzupassen bzw. zu kürzen.

Leistungsbereich 51: Gesundheit
Die gesetzten Schwerpunkte bezüglich Festigung und Optimierung von «kinderleicht gross werden» wurde erfolgreich umgesetzt. Alle Ziele sind erreicht, die Abläufe sind stabil und routiniert, die nötigen Nachjustierungen wurden gemacht. Es konnten viele statistische Daten erhoben und Umfragen bei Eltern und Lehrpersonen durchgeführt werden. Leider sind die finanziellen Mittel im Verhältnis zum Bedarf und zum Kinderzuwachs knapp, weshalb das Angebot nur sehr wenig ausgebaut werden konnte. Es konnte jedoch ein zusätzliches kleines Sprachförderprojekt für Kinder mit ihren Eltern im Tierpark eingeführt werden.

Der Einwohnerrat bewilligte per 1.1.2026 die Umsetzung des Projektes «Gutschriften für selbstbestimmtes Leben und Wohnen im Alter». Das Ziel der Gutschriften ist, dass möglichst viele Personen im fragilen Alter, auch solche in knappen finanziellen Verhältnissen, möglichst lange selbständig zu Hause leben können. Damit können Pflegeheimeintritte verhindert oder hinausgezögert werden.

Leistungsbereich 61: Stadtentwicklung
In Reinach soll attraktiver Wohnraum geschaffen und die Aussenraum- und Wohnqualität erhalten und verbessert werden. Das Reinacher Zentrum und das Kägen werden als Wirtschaftsstandorte gefördert. Seit 2024 wird über die nächsten Jahre eine neue langfristige kommunale Strategie – ein kommunaler Richtplan – erarbeitet. An einem öffentlichen Startworkshop wurden die wichtigsten Anliegen und Bedürfnisse an die strategischen Stossrichtungen aufgenommen und die Analyse zur heutigen Situation in Reinach ergänzt. Ende Jahr fand die Kinder- und Jugendpartizipation zum Richtplan statt. Der Einbezug der Kinder und Jugendlichen ist auch eine Massnahme des Aktionsplans UNICEF Kinderfreundliche Gemeinde. Das Konzept zur Umnutzung des Stadtparks wurde an einer öffentlichen Ergebniskonferenz vorgestellt. Im Rahmen der Serie «Dialog im Quartier» hat der Gemeinderat die Quartiere Weiermatten und Steinreben besucht. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Vereins Birsstadt zum Thema «Baukultur und Lebensraum» fanden mit vier Reinacher Schulklassen Workshops statt.

Leistungsbereich 62: Umwelt und Energie
Der Umbau der Energieversorgung und die damit verbundenen Aufgaben standen im Zentrum der Aktivitäten der Energiestadt. In Kooperation mit den Birsstadt-Gemeinden ist die Überarbeitung des Gas-Konzessionsvertrags lanciert worden. Weiter konnte die marktgerechte Strombeschaffung 2026-2028 für das Gemeindehaus, das Gartenbad und die Schulanlage Fiechten zu guten Konditionen neu abgeschlossen werden. Im Bereich Natur informierte die Gemeinde an einem gut besuchten Anlass, wie sich private Gärten zu einer kühlenden, artenreichen Umgebung aufwerten lassen. Zur Eindämmung der Ausbreitung der Tigermücken wurde in grossen Teilen der Gemeinde gemäss den Weisungen des Kantons ein Larvizid in den Dolen eingesetzt und die Bevölkerung informiert, wie sie zu Hause die Bekämpfung unterstützen kann.

Leistungsbereich 71: Mobilität
Die Planung für die neue Fuss- und Velobrücke wurde seitens des Kantons weitergeführt. Der Baustart ist im Herbst 2026 vorgesehen. Der Kanton hat die Linienführung der Velovorzugsrouten mit den Gemeinden diskutiert. Die Gemeinde Reinach hat sich aktiv eingebracht. Auch im Rahmen der kantonalen Busnetzstrategie Birsstadt Süd hat sich die Gemeinde im Prozess engagiert mit dem Ziel, ein ergänzendes vom Kanton finanziertes Busangebot durch Reinach zu erreichen. Mit der Inbetriebnahme der Buslinie 58 im 30min-Takt, konnte am 14. Dezember 2025 eine Optimierung des lokalen öffentlichen Verkehrs erreicht werden. Weiter wurde ab dem 1. Januar 2025 die flächendeckenden Parkraumbewirtschaftung eingeführt.

Leistungsbereich 81: Versorgung
Das Projekt Heizzentrale Reinach Süd wurde bewilligt. Der Leitungsbau der Energieversorger IWB und Primeo Energie AG ist in Koordination mit der Gemeinde Reinach weiter vorangeschritten. Das geplante Contracting für die Erstellung und den Betrieb eines Wärme-Kältenetzes für das Gewerbegebiet Kägen wurde in einem 2-stufigen Verfahren öffentlich ausgeschrieben. Das Ergebnis wird Mitte 2026 vorliegen. Die Grundwasser-Probebohrungen zur Nutzung der Grundwasserwärme im Kägen wurden mit einem Grosspumpversuch erfolgreich abgeschlossen.

Leistungsbereich 82: Entsorgung
Die Machbarkeitsstudie für die Erstellung eines Trennsystems im unteren und oberen Rebbergweg liegt vor. Bei den Strassenumgestaltungsprojekten Stockackerstrasse und Jupiterstrasse wurde das Konzept Klimaadaption Birsstadt berücksichtigt. Die Entwässerung wurde so gestaltet, dass gering verschmutztes Abwasser mittels Filterwirkung zu den neu erstellten Baumgruben geleitet wird. Die Einwohnerratsvorlage zur Teilrevision des Abfallreglementes wurde überwiesen. Die Wiedereinführung der Gebühr für Bioabfall hat dazu beigetragen, dass sich der Abbau des Vermögens der Spezialfinanzierung Abfall abgeschwächt hat. Das Spezialvermögen nahm per Ende 2025 um CHF 133'413 ab.

Leistungsbereich 91: Finanzierung
Beim horizontalen Finanzausgleich konnte das Budget deutlich um CHF 3.950 Mio. unterschritten werden. Bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen wurde das Budget um CHF 1.49 Mio. überschritten. Die Einnahmen bei den juristischen Personen sind um CHF 4.06 Mio. tiefer als budgetiert ausgefallen. Die Steuern des Rechnungsjahres 2025 reduzierten sich somit um CHF 2.57 Mio. gegenüber dem Budget.

1.3 Finanzieller Gesamtüberblick

Die **Kostenrechnung** im steuerfinanzierten Bereich schliesst mit einem **Verlust von CHF 4.597 Mio.** ab. Dies entspricht einer Verbesserung von CHF 4.175 Mio. gegenüber dem Budget.

Die bereits im Frühjahr 2025 eingeleiteten Sparmassnahmen zeigten ihre Wirkung (insgesamt rund CHF 1.5 Mio.). Insbesondere im Bereich der Mobilität konnten sofortige Einsparungen von CHF 1.032 Mio. erzielt werden. Auch bei den Bildungskosten ergab sich eine Unterschreitung von CHF 0.892 Mio. und die Aufwendungen im Bereich der gesetzlichen Sozialhilfe lagen um CHF 0.559 Mio. unter den ursprünglich erwarteten Ausgaben.

Der horizontale Finanzausgleich lag mit CHF 3.950 Mio. signifikant unter den geplanten Werten und führte bei der Finanzierung (LB91) zu einer positiven Abweichung von insgesamt CHF 2.036 Mio. an Transfererträgen. Dies obwohl die Steuern insgesamt um CHF 2.57 Mio. unter Budget lagen. Bei den natürlichen Personen wurde das Budget um CHF 1.49 Mio. überschritten. Die Einnahmen bei den juristischen Personen sind jedoch um CHF 4.06 Mio. tiefer als budgetiert ausgefallen. Die Unterschreitung beim horizontalen Finanzausgleich hat somit die Steuermindereinnahmen bei den juristischen Personen neutralisiert.

13 von 18 bewilligten Globalbudgets sind eingehalten worden, 5 Leistungsbereiche überschritten das Globalbudget um Total CHF 2.113 Mio. Die grösste Überschreitung wurde bei der Gesundheit mit CHF 1.238 Mio. verzeichnet. Beim Kindes- und Erwachsenenschutz wurde die Vorgabe um CHF 0.622 Mio., bei der Familienergänzenden Betreuung um CHF 0.210 Mio. übertroffen.

Ergebnis der Kosten- und Erfolgsrechnung (in CHF)

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Saldo Vollkosten im steuerfinanzierten Bereich	**10'161'389**	**7'826'571**	**4'181'233**	**-3'645'338**	↘	**-46.58**
Abgrenzungen insgesamt	**-7'320'383**	**-1'749'808**	**-969'557**	**780'251**	↗	**44.59**
davon Zinsen	*79'569*	*97'311*	***48'827***	-48'484	↘	-49.82
davon periodenfremde Abgrenzungen	*-267'647*	*--*	***-609***	-609	↘	--
davon Buchgewinn FV	*-5'888'786*	*-300'000*	***--***	300'000	↗	100.00
davon Vorfinanzierungen	*-325'000*	*-601'666*	***-601'666***	--	→	--
Ergebnis der Erfolgsrechnung	**3'759'525**	**7'022'216**	**3'627'785**	**-3'394'431**	↘	**-48.34**
(- = Gewinn / + = Verlust)						

- Ergebnis der Vollkostenrechnung und Kommentare in Kapitel 1.4
- Ergebnis der Erfolgsrechnung und Kommentare in Kapitel 1.5.1.

<u>Ergebnisse der Spezialfinanzierungen</u>

Kostenrechnung in CHF

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Saldo Kostenrechnung im steuerfinanzierten Bereich	**10'161'389**	**7'826'571**	**4'181'233**	**-3'645'338**	↘	**-46.58**
-+ Ergebnis Spezialfinanzierungen	918'519	945'453	416'109	-529'344	↘	-55.99
Saldo Kostenrechnung insgesamt	**11'079'908**	**8'772'024**	**4'597'342**	**-4'174'682**	↘	**-47.59**

Die **Kostenrechnung** wird durch ein negatives Ergebnis bei den Spezialfinanzierungen von CHF 0.416 Mio. auf einen Verlust von insgesamt **CHF 4.597 Mio.** verschlechtert.

Einlagen (-) und Entnahmen (+) Spezialfinanzierungen

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Wasser	-146’134	173'441	**84'312**	-89'129	↘	-51.39
Abwasser	629’284	401'611	**198'384**	-203'227	↘	-50.60
Abfallwirtschaft	435’369	370'401	**133'413**	-236'988	↘	-63.98
Total	**918’519**	**945'453**	**416'109**	**-529'344**	↘	**-55.99**

Die Rechnung 2025 der Gemeinde schliesst mit einem Verlust von CHF 3.628 Mio. ab (Kapitel 1.5.1). Der Gesamtaufwand reduzierte sich um CHF 3.822 Mio. gegenüber dem Budget. Die vom Gemeinderat im Frühling 2025 eingeleiteten Massnahmen haben ihre Wirkung gezeigt. Die Erträge lagen lediglich CHF 0.428 Mio. unter den Erwartungen. Der Verlust hat sich somit gegenüber dem Budget auf CHF 3.628 Mio. halbiert.

Beim Personalaufwand konnte das Budget mit CHF 0.817 Mio. deutlich unterschritten werden. Dies obwohl es bei den Löhnen der Lehrkräfte zu CHF 0.314 Mio. an Mehrkosten kam. Die Löhne des Verwaltungspersonals hingegen lagen sogar um CHF 0.914 Mio. unter Budget. Vor allem infolge der eingeleiteten Sparmassnahmen wurden einige Stellenbesetzungen hinausgeschoben oder sogar sistiert.

Der Sachaufwand liegt mit CHF 1.426 Mio. deutlich unter dem Budgetwert. Die vom Gemeinderat im März 2025 eingeleiteten Sparmassnahmen zeigten eine deutliche Wirkung. In dieser Position sind die meisten ungebundenen Ausgaben vorhanden, so dass der Spielraum für die Umsetzung sofortiger Sparmassnahmen hier am besten möglich ist. Die Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge lagen um CHF 0.328 Mio. unter Budget. Das Budget beim baulichen Unterhalt wurde um deutliche CHF 0.331 Mio. nicht ausgeschöpft. Vor allem wurde der Gebäudeunterhalt drastisch reduziert.

Die Budgetunterschreitung von CHF 0.356 Mio. beim Transferaufwand ist sowohl auf einen negativen als auch auf einen positiven Effekt zurückzuführen. Beim horizontalen Finanzausgleich konnte das Budget deutlich um CHF 3.950 Mio. unterschritten werden. Dieser Effekt wurde insbesondere durch die ausserordentlich hohen juristischen Steuermehreinnahmen in Allschwil unterstützt. Die Beiträge an die privaten Haushalte erhöhten sich um CHF 2.349 Mio., weil mehr Aufwendungen im Sozialbereich für Unterstützungen nötig waren (+CHF 1.078 Mio.). Ebenso mussten mehr Zusatzbeiträge an die EL-Obergrenze für Pflegeheimbewohnende geleistet werden (+ CHF 0.597 Mio.).

Der Steuerertrag lag um CHF 2.57 Mio. unter Budget (Kapitel 1.5.2.). Bei den natürlichen Personen wurde das Budget um CHF 1.49 Mio. überschritten. Massgeblich dazu beigetragen haben insbesondere Nachflüsse aus den Vorjahren in Höhe von CHF 3.94 Mio. Die Einnahmen bei den juristischen Personen sind um CHF 4.06 Mio. deutlich tiefer als budgetiert ausgefallen. Ab dem Steuerjahr 2025 wurde der kantonale Gewinnsteuersatz für juristische Personen von 6.5% auf 4.4% gesenkt Die Erstveranlagungen nach der STAF-«Regelung» führen nun zu hohen Mindereinnahmen. Hinzu kamen sogar noch Rückflüsse an die Steuerpflichtigen aus den Vorjahren von CHF 1.35 Mio.

Die positive Entwicklung beim Transferertrag von CHF 2.241 Mio. ist überwiegend auf den Sozial- und Asylbereich zurückzuführen (+CHF 1.7 Mio.). Massgeblich dazu beigetragen hat unter anderem eine neue pauschale Rückvergütung des Kantons im Asylbereich.

Die **Erfolgsrechnung** (Kapitel 1.5) schliesst mit einem Verlust von CHF 3.628 Mio. deutlich um CHF 3.394 Mio. besser ab als budgetiert.

Der Rechnungsabschluss 2025 weist lediglich folgende Einmaleffekte aus:

- Auflösung Vorfinanzierung Gartenbad, Sportzone Fiechten und erstmalig Schulhaus Surbaum über insgesamt CHF 0.602 Mio.

Das bereinigte operative Ergebnis ohne diese Einmaleffekte liegt bei einem Verlust von CHF 4.230 Mio., also CHF 0.602 Mio. schlechter als das ausgewiesene Resultat mit einem Verlust von CHF 3.628 Mio. Die Einmaleffekte im diesjährigen Rechnungsabschluss hatten somit keinen wesentlichen Einfluss auf das Endresultat.

In der Kostenrechnung sind diese Einmaleffekte nicht enthalten, diese werden nur in der Finanzbuchhaltung ausgewiesen (weitere Ausführungen in Kapitel 1.5.1 Ergebnis der Erfolgsrechnung und Kommentar, b) Überleitung zur Erfolgsrechnung sowie e) Einmaleffekte).

Das **bisherige Eigenkapital** reduziert sich um den **Verlust von CHF 3.628 Mio.** auf **CHF 35.035 Mio.** (Kapitel 1.5.6). Im Eigenkapital ausgewiesen werden weiterhin die **Vorfinanzierungen über CHF 17.848 Mio.** (Kapitel 1.5.4.3.). Zur Erinnerung: im Rechnungsabschluss 2023 konnte eine Vorfinanzierung für die Schulanlage Surbaum und für das Haus der Musik über je CHF 3.3 Mio. gebildet werden. Beim Gartenbad wurde bereits die siebte Tranche der Vorfinanzierung über CHF 0.225 Mio. aufgelöst, bei der Sportzone Fiechten die sechste Tranche über CHF 0.1 Mio. Erstmalig wurde die Vorfinanzierung über CHF 0.276 Mio. für das Schulhaus Surbaum aufgelöst.

Die **finanzpolitische Reserve** über **CHF 6.508 Mio.** bleibt unverändert.

Die **Fonds im Eigenkapital** reduzierten sich geringfügig um CHF 0.011 Mio.

Die **privatrechtlichen Zweckbindungen** reduzierten sich marginal um CHF 0.014 Mio.

Die Verpflichtungen gegenüber den **Spezialfinanzierungen (Wasser, Abwasser und Abfall)** belaufen sich auf insgesamt **CHF 12.728 Mio**. Sie nahmen um CHF 0.416 Mio. ab.

Insgesamt beträgt das **Eigenkapital nach HRM2** (inklusive Gewinnverwendung) neu **CHF 79.172 Mio.** (Vorjahr CHF 83.843 Mio.).

Die **Nettoinvestitionen** (Kapitel 1.5.5) beliefen sich auf **CHF 6.558 Mio.** und lagen somit um CHF 5.569 Mio. unter dem Budgetwert. Die eingeleiteten Sparmassnahmen zeigten somit eine deutliche Wirkung. Obwohl der Neubau des Schulhauses Surbaum den Schulbetrieb im Sommer 2024 aufnahm, fielen im Berichtsjahr noch Kosten in Höhe von CHF 3.183 Mio. an. Für den Aus- und Umbau des Hauses der Musik fielen Ausgaben über CHF 3.440 Mio. an.

Bei den Spezialfinanzierungen für Wasser, Abwasser und Abfall kam es in diesem Jahr zu Desinvestitionen von CHF 2.211 Mio., dies bedeutet dass die Einnahmen aus Gebühren höher ausfielen als die Ausgaben. Aufgrund der umgesetzten Sparmassnahmen fielen die Ausgaben tiefer aus als ursprünglich budgetiert. Sie lagen damit insgesamt CHF 3.931 Mio. unter dem geplanten Budgetwert.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** (Kapitel 1.5.6) erhöhten sich um CHF 3 Mio. von CHF 109 Mio. auf CHF 112 Mio. Diese Zunahme ist im Wesentlichen auf die Finanzierung der Fertigstellung des Schulhauses Surbaum sowie auf den Baufortschritt des Hauses der Musik zurückzuführen. Der gewichtete durchschnittliche Zinssatz aller langfristigen Darlehen liegt bei 1.12% (Vorjahr: 1.06%). Die flüssigen Mittel (Kapitel 1.5.6) haben um CHF 0.655 Mio. auf CHF 16 Mio. zugenommen.

Um die Liquidität sicherzustellen, musste über das Jahresende hinaus ein kurzfristiges Darlehen über CHF 10 Mio. aufgenommen werden.

1.4 Ergebnis der Vollkostenrechnung und Kommentar

Die Vollkostenrechnung 2025 schliesst mit einem Verlust von CHF 4.597 Mio. ab. Budgetiert war ein Verlust von CHF 8.772 Mio. (vgl. dazu Tab. a). Die Rechnung 2025 fällt damit um CHF 4.175 Mio. deutlich besser aus als erwartet. Details werden in den Kommentaren zu den Leistungsbereichen (vgl. Ziff. 2.1) ausgeführt. Die Budgetabweichungen und die resultierenden Überschreitungen werden in der nachfolgenden Tabelle aufgezeigt, ebenso die durch den Gemeinderat bewilligten Nachtragskredite.

a) Kostenrechnung nach LB

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		Nachtragskredite GR	Überschreitungen
LB11 - Bevölkerung und Wirtschaft	1'503'865	1'515'305	**1'380'892**	-134'413	↘		
LB12 - Ruhe und Ordnung	276'198	303'439	**239'642**	-63'797	↘		
LB13 - Sicherheit und Rettung	1'032'045	942'766	**806'570**	-136'196	↘		
LB21 - Sport und Bewegung	2'711'694	2'685'920	**2'446'272**	-239'648	↘		
LB22 - Kultur und Begegnung	1'782'057	2'002'947	**1'586'975**	-415'972	↘		
LB31 - Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich	24'481'943	26'801'571	**25'909'957**	-891'614	↘		
LB32 - Musikunterricht	2'054'889	2'137'190	**2'111'122**	-26'068	↘		
LB33 - Familienergänzende Betreuung	1'942'260	2'229'473	**2'439'058**	209'585	↗		209’685
LB41 - Kindes- und Erwachsenenschutz	1'981'818	1'809'252	**2'431'595**	622'343	↗		622’343
LB42 - Gesetzliche Sozialhilfe	8'012'068	8'178'915	**7'619'877**	-559'038	↘		
LB43 - Ergänzende Sozialarbeit	1'739'962	2'077'440	**1'855'576**	-221'864	↘		
LB51 - Gesundheit	15'128'960	14'320'256	**15'558'728**	1'238'472	↗		1'238’472
LB61 - Stadtentwicklung	1'072'563	1'025'076	**1'043'759**	18'683	↗		18’643
LB62 - Umwelt und Energie	424'658	412'634	**436'099**	23'465	↗		23’465
LB71 - Mobilität	4'093'891	4'671'352	**3'639'674**	-1'031'678	↘		
LB81 - Versorgung (Spezialfinanzierung)	-191'972	152'382	**69'769**	-82'613	↘		
LB82 - Entsorgung (v.a. Spezialfinanzierung)	1'073'689	816'166	**368'137**	-448'029	↘		
LB91 - Finanzierung	-58'040'679	-63'310'048	**-65'346'361**	-2'036'313	↘		
Summe: LB - Leistungsbereiche	**11'079'908**	**8'772'036**	**4'597'342**	**-4'174'694**	↘		

Nachtragskredite

Die 18 vom Einwohnerrat pro Leistungsbereich gesprochenen Globalbudgets dürfen grundsätzlich nicht überschritten werden, es sei denn auf Basis eines Nachtragskredits oder aufgrund nicht voraussehbarer und zwingend vorgegebener bzw. gebundener Kosten (z.B. durch kantonale Vorgaben, Gesetzesänderungen, bei der Budgetierung nicht bekannte, aber belegbare Fakten etc.).

13 von 18 bewilligten Globalbudgets sind eingehalten worden, 5 Leistungsbereiche überschritten das Globalbudget. Sämtliche Überschreitungen in den Leistungsbereichen sind auf nicht beeinflussbare Faktoren resp. Kosten zurückzuführen, so dass im Berichtsjahr keine Nachtragskredite beantragt werden mussten.

Die Kompetenz des Gemeinderats liegt bei insgesamt CHF 0.300 Mio. Bei allen anderen vorliegenden Überschreitungen handelt es sich, wie erwähnt, um nicht beeinflussbare Kosten.

Kurzbegründung für Unterschreitungen (grösser als CHF 200'000):

► Detailliertere Angaben siehe Kapitel 2, Jahreskommentare zu den Leistungsbereichen

Leistungsbereiche	Budgetunterschreitungen	Gründe
LB43 - Ergänzende Sozialarbeit	**-221’864**	Durch Sistierung und Vakanzen in den Bereichen der Nachschulischen Sozialarbeit und der Schulsozialarbeit konnten insgesamt CHF 270'000 eingespart werden. Mietzinsbeiträge wurden von sehr viel mehr Personen in Anspruch genommen als erwartet, so dass die Ausgaben dafür CHF 160'000 über Budget lagen. Die direkten Erlöse sind um CHF 52’000 über Budget, weil die Rückerstattungen für die Mietzinsbeiträge entsprechend den Kosten um 50%, das heisst CHF 80'000 anstiegen.
LB21 - Sport und Bewegung	**-239’648**	Die direkten Kosten sind um CHF 0.119 Mio. unter Budget, weil insbesondere die Lohnkosten im Gartenbad (-CHF 53'000) und der allgemeine Unterhalt (-CHF 32'000) tiefer ausgefallen sind. Die direkten Erlöse sind um CHF 0.085 Mio. über Budget, weil die Saison gute Besuchszahlen aufwies und die Eintritts- und Abonnementpreise aufgrund der Sparmassnahmen erhöht wurden.
LB22 - Kultur und Begegnung	**-415’972**	Insbesondere konnten folgende Sparmassnahmen und Minderausgaben erreicht werden: CHF 86'609 Löhne Jugendhaus infolge verzögerter Stellenbesetzung und deshalb Einsatz von günstigeren Springern, CHF 25'000 Sistierung Reinacher Preis, Bundesfeier und Abschaffung Kinderfilmfestival, CHF 72'000 weniger Regionale Kulturbeiträge, CHF 35’000 weniger interne Verrechnungen für Dienstleistungen vom Werkhof für allgemeine Bevölkerungsanlässe. Weitere kleinere Positionen von Budetunterschreitungen sind im Kapitel 2.6. beim LB Kultur und Begegnung detaillierter beschrieben.
LB82 - Entsorgung (v.a. Spezialfinanzierung)	**-448’029**	Die direkten Kosten sind um CHF 0.045 Mio. unter Budget, weil beim Abwasser durch Sparmassnahmen bei der Planung und im Unterhalt Kosten gekürzt wurden Die direkten Erlöse sind um CHF 0.333 Mio. über Budget, weil einerseits die höhere Entschädigung der Abwassergebühren vom Kanton weiter verrechnet wurden und andererseits deutlich höhere Einnahmen durch Grüngebühren erzielt wurden als budgetiert.
LB42 - Gesetzliche Sozialhilfe	**-559’038**	Die direkten Erlöse sind um CHF 1.230 Mio. über Budget: Für Förder- und Beschäftigungsprogramme waren aufgrund der höheren Ausgaben auch die Rückerstattungen um CHF 0.215 Mio. höher als budgetiert. Im Asylbereich übertraf die neue Pauschale die Annahmen bei Weitem: Sie lag rund CHF 1.015 Mio. über dem Budget. Die Transferkosten und -erträge sind um CHF 860’000 über Budget (mehr Sozialhilfeausgaben).
LB31 - Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich	**-891’614**	Die direkten Kosten sind um CHF 0.452 Mio. unter Budget, weil verschiedene Sach- und Dienstleistungsaufwendungen sowie einzelne IT- und Unterhaltspositionen nicht vollständig ausgeschöpft wurden und Budgetpositionen im Rahmen der Sparvorgaben (CHF 0.200 Mio.) zurückhaltend bewirtschaftet wurden. Die direkten Erlöse sind um CHF 0.287 Mio. über Budget, weil insbesondere die Beiträge vom Kanton höher ausfielen als budgetiert (u.a. Kompensation 6. Primarschuljahr sowie ordentliche Kantonsbeiträge).
LB71 - Mobilität	**-1'031’678**	Die direkten Kosten sind um CHF 0.584 Mio. unter Budget, weil diverse Sparmassnahmen getroffen wurden, um die Ausgaben zu reduzieren (weniger Personalaufwand, Strassenunterhalt, Pflege Strassengrün sowie Sistierung gewisser Projekte in Planung. Die direkten Erlöse sind um

Leistungsbereiche	Budgetunterschreitungen	Gründe
		CHF 0.142 Mio. über Budget, weil die Rückerstattung der Konzessionsgelder von der Primeo Energie AG und die Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung (Gewerbeparkkarten, Anwohnerparkkarten) höher ausfielen als budgetiert. Die Transfererträge sind um CHF 0.199 Mio. über Budget, weil höhere Erträge bei den Polizeibussen und beim Radar erzielt wurden. Diese sind vor allem in der Einführung der Parkraumbewirtschaftung begründet.
LB91 - Finanzierung	**-2'036'313**	Beim horizontalen Finanzausgleich konnte das Budget deutlich um CHF 3.950 Mio. unterschritten werden. Bei den natürlichen Personen wurde das Budget um CHF 1.49 Mio. überschritten. Die Einnahmen bei den juristischen Personen sind um CHF 4.06 Mio. tiefer als budgetiert ausgefallen. Die Steuern des Rechnungsjahres 2025 reduzierten sich somit um CHF 2.57 Mio. gegenüber dem Budget.

Kurzbegründung für Überschreitungen:

► Detailliertere Angaben siehe Kapitel 2, Jahreskommentare zu den Leistungsbereichen

Leistungsbereiche	Budgetüberschreitungen	Gründe
LB61 - Stadtentwicklung	**18'683**	Die direkten Kosten sind um CHF 0.112 Mio. unter Budget, weil aufgrund der Sparmassnahmen Aufträge an externe Büros reduziert wurden. Die Baubewilligungsgebühren lagen knapp CHF 0.2 Mio. unter den Erwartungen.
LB62 - Umwelt und Energie	**23'465**	Weniger CO_2-Einnahmen als geplant, da der Bund (Bundesamt für Umwelt, BAFU) die Abrechnungsmethode angepasst hat (-CHF 11'000). Gemäss Gemeinderechnungsverordnung der Baselbieter Einwohnergemeinden müssen die Darlehen und Beteilungen im Verwaltungsvermögen jährlich neu bewertet werden. Die Namensaktien der Raurica Wald AG mussten um CHF 4'000 abgewertet werden (nicht budgetierbar). Die Energiestrategie aus dem Jahr 2013 wurde aktualisiert (+CHF 7'000).
LB33 - Familienergänzende Betreuung	**209'585**	Die direkten Kosten sind um CHF 0.252 Mio. über Budget, weil im Berichtsjahr höhere Personal- und Betriebsaufwendungen infolge gestiegener Betreuungszahlen sowie struktureller Anpassungen – allen voran der konsequente Ausbau der SEB Surbaum gemäss Betriebsbewilligung – anfielen. Die direkten Erlöse sind um CHF 0.032 Mio. über Budget, weil höhere Elternbeiträge erzielt wurden.
LB41 - Kindes- und Erwachsenenschutz	**622'343**	Die direkten Kosten sind um rund CHF 0.575 Mio. über Budget: Die KESB hat wie in den Vorjahren zu tief budgetiert, die Rechnung übersteigt das Budget um CHF 0.230 Mio. Die übrigen Mehrkosten von CHF 0.345 Mio. entstanden durch die in einem nicht vorhersehbaren Mass nötige Vergabe von Abklärungs- und Mandatsführungsaufträgen an externe Firmen.
LB51- Gesundheit	**1'238'472**	Die direkten Kosten sind rund CHF 1.260 Mio. über Budget: CHF 0.830 Mio. entfallen auf die ambulante Pflege: Die Spitex Region Birs überstieg ihr Budget um CHF 0.220 Mio., die Kosten der übrigen Spitex-Organisationen sind CHF 0.530 Mio. höher als budgetiert. Die Kosten für die stationäre Pflege erhöhten sich, u.a. waren die Zusatzbeiträge zur EL CHF 0.360 Mio. höher als budgetiert, dies insbesondere deshalb, weil das Seniorenzentrum Aumatt per 1.1.2025 die Hotellerietaxen um CHF 10 pro Tag und Bewohnerin/Bewohner erhöht hatte.

Die direkten Kosten sind insgesamt über alle Leistungsbereiche um CHF 0.487 Mio. tiefer ausgefallen als budgetiert. Die Gründe dafür sind in den aufgeführten Kapiteln sowie in den Kommentaren zu den Leistungsbereichen erläutert (vgl. Ziff. 2.1)

Die direkten Erlöse sind um CHF 1.955 Mio. höher ausgefallen. Auf der Stufe der Basiskosten ist das Ergebnis somit um rund CHF 2.441 Mio. besser als budgetiert.

b) Kostenrechnung nach Stufen (in CHF)

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Direkte Kosten	75'913'106	76'999'093	**76'512'510**	-486'583	↘	-0.63
Direkte Erlöse	-22'744'167	-23'351'376	**-25'305'988**	-1'954'612	↘	-8.37
Saldo Basiskosten	**53'168'938**	**53'647'717**	**51'206'522**	**-2'441'195**	↘	**-4.55**
Kapitaldienst	5'518'090	7'090'989	**6'746'684**	-344'306	↘	-4.86
Querschnittskosten	4'790'346	5'530'030	**4'975'631**	-554'409	↘	-10.03
Saldo Verwaltungskosten	**63'477'375**	**66'268'736**	**62'928'837**	**-3'339'910**	↘	**-5.04**
Politikkosten	1'078'209	1'093'454	**1'033'729**	-59'727	↘	-5.46
Vollkosten exkl. Transfer	**64'555'584**	**67'362'191**	**63'962'566**	**-3'399'637**	↘	**-5.05**
Transferkosten/-erträge	-53'475'676	-58'590'167	**-59'365'224**	-775'057	↘	-1.32
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**11'079'908**	**8'772'024**	**4'597'342**	**-4'174'694**	↘	**-47.59**

Die Transferkosten übertrafen die Vorgabe ebenfalls um CHF 0.775 Mio. Der Saldo Vollkosten inkl. Transferkosten/-erlöse über alle Leistungsbereiche ist um CHF 4.175 Mio. besser ausgefallen als budgetiert. Die Querschnittskosten konnten unter Budget abschliessen. Der Kapitaldienst und die Politikkosten schlossen leicht über dem Budget ab.

Verteilung der Vollkosten der Leistungsbereiche (ohne LB 91 Finanzierung)

	2025	Anteil %
LB11 - Bevölkerung und Wirtschaft	1'380'892	1.97
LB12 - Ruhe und Ordnung	239'642	0.34
LB13 - Sicherheit und Rettung	806'570	1.15
LB21 - Sport und Bewegung	2'446'272	3.50
LB22 - Kultur und Bewegung	1'586'975	2.27
LB31 - Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich	25'909'957	37.04
LB32 - Musikunterricht	2'111'122	3.02
LB33 - Familienergänzende Betreuung	2'439'058	3.49
LB41 - Kindes- und Erwachsenenschutz	2'431'595	3.48
LB42 - Gesetzliche Sozialhilfe	7'619'877	10.89
LB43 - Ergänzende Sozialarbeit	1'855'576	2.65
LB51 - Gesundheit	15'558'728	22.24
LB61 - Stadtentwicklung	1'043'759	1.49
LB62 - Umwelt und Energie	436'099	0.62
LB71 - Mobilität	3'639'674	5.20
LB81 - Versorgung (Spezialfinanzierung)	69'769	0.10
LB82 - Entsorgung (v.a. Spezialfinanzierung)	368'137	0.53
Summe: Leistungsbereich (ohne LB91 - Finanzierung)	**69'943'703**	**100.00**

1.5 Überleitung Vollkosten - Erfolgsrechnung - Eigenkapital

1.5.1 Ergebnis der Erfolgsrechnung und Kommentar

Die Vollkostenrechnung berücksichtigt die betrieblich notwendigen Kosten. Die Erfolgsrechnung umfasst sämtliche Finanzbewegungen und die nicht direkt betriebsnotwendigen ausserordentlichen Aufwände und Erträge, die für die Kostenrechnung abgegrenzt werden. Die Ergebnisse der Vollkostenrechnung und Erfolgsrechnung sind deshalb nicht identisch. Die Abgrenzungen zeigen die Differenzen zwischen den beiden Rechnungen auf (vgl. Tab. c).

c) Überleitung zur Erfolgsrechnung

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Saldo Vollkostenrechnung	**11'079'908**	**8'772'024**	**4'597'342**	**-4'174'682**	↘	**-47.59**
Abgrenzungen insgesamt	**-7'320'383**	**-1'749'808**	**-969'557**	**780'251**	↗	**44.59**
davon Spezialfinanzierungen	-918'519	*-945'453*	***-416'109***	529'344	↗	55.99
davon Zinsen	*79'569*	97'311	***48'827***	-48'484	↘	-49.82
davon periodenfremde Abgrenzungen	*-267'647*	--	***-609***	-609	↘	--
davon Buchgewinn FV	*-5'888'786*	*-300'000*	**--**	300'000	↗	100.00
davon Vorfinanzierungen	*-325'000*	*-601'666*	***-601'666***	--	→	--
Ergebnis der Erfolgsrechnung	**3'759'525**	**7'022'216**	**3'627'785**	**-3'394'431**	↘	**-48.34**
(- = Gewinn / + = Verlust)						

Mit der kantonsweiten Einführung des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) im Jahr 2014 werden die Unterschiede bei den Abschreibungen (Methodik) eliminiert, ausser bei ausserplanmässigen Abschreibungen. Diese werden in der Finanzbuchhaltung und nicht in der Kostenrechnung aufgeführt, da es sich um periodenfremde Abschreibungen handelt.

Bei den Spezialfinanzierungen zeigt die Kostenrechnung die effektiv anfallenden Beträge. Die Finanzbuchhaltung weist diese Kosten nach dem Bruttoprinzip im gleichen Umfang aus. Intern werden sie aber so verrechnet, dass die Spezialfinanzierungen ausgeglichen sind. Dies erfolgt über die Entnahmen oder die Einlagen ins Eigenkapital. Da diese Verlagerungen nur in der Finanzbuchhaltung stattfinden, müssen sie gegenüber der Kostenrechnung abgegrenzt werden. Die Spezialfinanzierungen Abwasser und Abfallbeseitigung weisen einen Verlust von CHF 0.198 Mio. resp. CHF 0.133 Mio. aus und die Wasserversorgung einen geringen Verlust von CHF 0.084 Mio.

Die periodenfremden Abgrenzungen beinhalten die Rückstellung für Ferien und Gleitzeit, welche sich nicht veränderten. Im Vorjahr war der Verkauf der GGA-Aktien mit einem Erlös von CHF 0.250 Mio. enthalten. Im Budget 2025 war der Buchgewinn über CHF 0.3 Mio. aus dem Verkauf der Parzelle 156 (Gartenanteil) für die Umgestaltung des Ernst Feigenwinter-Platzes an die Bürgergemeinde vorgesehen.

Seit 2015 wurden keine Buchgewinne mehr eingeplant, da das Finanzvermögen gemäss einer marktkonformen Neubewertung bilanziert wurde (Neubewertungsreserve) und davon ausgegangen werden kann, dass der Verkaufspreis dieser Neubewertung entspricht. Ab der Rechnung 2018 kann nur noch ein Buchgewinn ausgewiesen werden, wenn der Verkaufspreis höher ist als der Bestand in der Bilanz der jeweiligen Anlage. Im Rechnungsjahr 2024 musste das Finanzvermögen (Liegenschaften, Grundstücke und Gebäude) neu bewertet werden, so dass ein Buchgewinn der Neubewertung über CHF 5.889 Mio. ausgewiesen werden konnte (muss gemäss kantonalen Vorgaben mindestens alle 5 Jahre stattfinden).

Die Spezialfinanzierungen werden erstmals seit rund 10 Jahren wieder verzinst, mit 1.5% (Budget). Die Spezialfinanzierungen werden mittels kalkulatorischer Zinsen belastet oder gutgeschrieben. Die Gegenposition in der Gemeinderechnung wird in den Abgrenzungen gezeigt, da diese keinem LB belastet werden. Die Verzinsung effektiv belief sich auf 0.8%.

Vorfinanzierungen dürfen nur im Umfang des Gewinns (Ertragsüberschuss) der Jahresrechnung gebildet werden (§24 Abs. 2 Gemeinderechnungsverordnung). Bislang wurden für die Sanierung des Gartenbads CHF 9 Mio. sowie für die Sportanlage Fiechten CHF 3 Mio. gebildet. In der Rechnung 2015 wurde eine Vorfinanzierung für die Liegenschaft Schulhaus Surbaum über CHF 5 Mio. gebildet. Somit belaufen sich die gebildeten Vorfinanzierungen auf insgesamt CHF 17 Mio. Die Vorfinanzierungen werden ein Jahr nach Inbetriebnahme (Aktivierung) der Objekte linear während der ganzen Abschreibungsdauer erfolgswirksam aufgelöst. Erstmalig wurden im Rechnungsabschluss 2019 CHF 0.225 Mio. an Vorfinanzierungen für das Gartenbad aufgelöst. Neu hinzugekommen ist die Auflösung für die Sportzone Fiechten über jährlich CHF 0.1 Mio. (ab Rechnungsjahr 2020).

In der Rechnung 2023 wurde eine weitere Vorfinanzierung für die Schulanlage Surbaum über CHF 3.3 Mio. gebildet, sowie eine Vorfinanzierung für das Haus der Musik über ebenfalls CHF 3.3 Mio. Die Auflösung der Vorfinanzierung für das Schulhaus Surbaum wird erstmalig im Jahr 2025 (1 Jahr nach Inbetriebnahme) erfolgen.

Ab dem Rechnungsjahr 2025 kommt die Auflösung der Vorfinanzierung für das Schulhaus Surbaum über CHF 276'667 hinzu.

Pensionskasse: Infolge der guten Performance der Pensionskasse 2019 mussten alle bisher gebildeten Rückstellungen für allfällige Pensionskassenverpflichtungen in der Jahresrechnung 2019 vollständig aufgelöst werden. Diese erfolgswirksame Auflösung von CHF 2.508 Mio. wurde jedoch gleich wieder als finanzpolitische Reserve eingestellt. Die vom Einwohnerrat am 25. Juni 2018 beschlossene Rückstellung für die Pensionskasse wurde somit in die finanzpolitische Reserve umgewandelt. Diese Umwandlung erfolgte auf Anweisung vom Statistischen Amt.

Mit der finanzpolitischen Reserve soll die finanzpolitische Steuerung der Gemeinde erleichtert werden. Ab dem Rechnungsjahr 2019 war die Bildung einer finanzpolitischen Reserve erstmals möglich. In guten Zeiten kann nun eine finanzielle Reserve für schlechte Zeiten gebildet werden. Bis anhin diente nur der ordentliche Bilanzüberschuss (Eigenkapital) als Reserve für schlechte Zeiten. Die finanzpolitische Reserve kann nur aufgelöst werden, wenn ein negatives Ergebnis vorliegt.

Insgesamt wurden im Rechnungsjahr 2019 CHF 6.508 Mio. in die finanzpolitische Reserve eingestellt.

Infolge der guten Performance der Pensionskasse 2019 (keine Unterdeckung mehr vorhanden) mussten alle bisher gebildeten Rückstellungen für allfällige Pensionskassenverpflichtungen in der Jahresrechnung 2019 vollständig aufgelöst werden. Diese erfolgswirksame Auflösung von CHF 2.508 Mio. wurde jedoch gleich wieder als finanzpolitische Reserve eingestellt. Die vom Einwohnerrat am 25. Juni 2018 beschlossene Rückstellung für die Pensionskasse wurde somit in die finanzpolitische Reserve umgewandelt. Diese Umwandlung erfolgte auf Anweisung des Amts für Daten und Statistik. In den Rechnungsjahren 2020-2024 wurden keine Buchungen vorgenommen.

Zusätzlich wurden CHF 4 Mio. den finanzpolitischen Reserven zugewiesen. Diese CHF 4 Mio. können bei Bedarf im Rechnungsjahr 2027 aufgelöst werden.

d) Zusammensetzung Erfolgsrechnung

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
30 - Personalaufwand	43'251'430	44'972'920	**44'156'156**	-816'764	↘	-1.82
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'288'561	16'216'010	**14'790'099**	-1'425'911	↘	-8.79
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'147'862	5'448'610	**5'202'243**	-246'367	↘	-4.52
34 - Finanzaufwand	1'733'532	1'662'954	**1'416'642**	-246'312	↘	-14.81
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	178'595	--	**30'271**	30'271	↗	--
36 - Transferaufwand	48'132'375	46'261'949	**45'905'617**	-356'332	↘	-0.77
38 - Ausserordentlicher Aufwand	--	--	**--**	--	→	--
39 - Interne Verrechnungen	3'626'402	4'651'029	**3'890'175**	-760'854	↘	-16.36
Total Aufwand	**117'358'757**	**119'213'472**	**115'391'203**	**-3'822'269**	↘	**-3.21**
40 - Fiskalertrag	66'648'831	71'900'000	**69'315'982**	-2'584'018	↘	-3.59
41 - Regalien und Konzessionen	546'836	521'820	**595'548**	73'728	↗	14.13
42 - Entgelte	15'934'021	16'406'135	**17'643'386**	1'237'251	↗	7.54
43 - Verschiedene Erträge	-66'318	160'000	**98'861**	-61'139	↘	-38.21
44 - Finanzertrag	9'390'067	2'971'648	**2'806'034**	-165'614	↘	-5.57
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'625'460	945'453	**537'693**	-407'760	↘	-43.13
46 - Transferertrag	15'568'933	14'033'505	**16'274'074**	2'240'569	↗	15.97
48 - Ausserordentlicher Ertrag	325'000	601'666	**601'666**	--	→	--
49 - Interne Verrechnungen	3'626'402	4'651'029	**3'890'175**	-760'854	↘	-16.36
Total Ertrag	**113'599'232**	**112'191'256**	**111'763'418**	**-427'838**	↘	**-0.38**
Nettoergebnis	**-3'759'525**	**-7'022'216**	**-3'627'785**	**3'394'431**	↗	**48.34**
(+ = Gewinn / - = Verlust)						

Aufwandseitig kam es zu einer Unterschreitung von CHF 3.822 Mio. Die Erträge lagen knapp mit CHF 0.428 Mio. über dem Budget. Die Kosten-Ertragsschere gegenüber Budget hat sich somit geschlossen.

Die Abweichungen zwischen Budget und Rechnung sind folgendermassen erklärbar

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
30 - Personalaufwand	**43'251'430**	**44'972'920**	**44'156'156**	**-816'764**	↘	**-1.82**
300 - Behörden, Kommissionen und Richter	648'739	720'871	**601'057**	-119'814	↘	-16.62
301 - Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	16'965'322	18'164'337	**17'250'655**	-913'682	↘	-5.03
302 - Löhne der Lehrpersonen	18'345'555	18'527'513	**18'841'552**	314'039	↗	1.69
304 - Zulagen	567'681	451'924	**582'825**	130'901	↗	28.97
305 - Arbeitgeberbeiträge	6'460'398	6'756'605	**6'621'558**	-135'047	↘	-2.00
309 - Übriger Personalaufwand	263'735	351'670	**258'509**	-93'161	↘	-26.49

Beim Personalaufwand (30) konnte das Budget mit CHF 0.817 Mio. deutlich unterschritten werden, dies bei einem Aufwand von CHF 44.156 Mio. und einer Budgetgenauigkeit von -1.82%. Die Löhne der Lehrkräfte lagen CHF 0.314 Mio. über dem Budget (u.a. viele Schwangerschaftsvertretungen). Die Löhne des Verwaltungspersonals hingegen lagen um CHF 0.914 Mio. deutlich unter Budget. Es war wiederum schwierig, passenden Ersatz sofort zu finden und andererseits konnten die Neueinstellungen zu tieferen Konditionen erfolgen. Vor allem aber infolge der eingeleiteten Sparmassnahmen wurden einige Stellenbesetzungen hinausgeschoben oder sogar sistiert (bspw. beim Werkhof, bei der Schulsozialarbeit, bei der nachschulischen Sozialarbeit sowie im Asyl- und Sozialbereich). Einzig bei der SEB Surbaum lagen

die Personalkosten infolge der neuen Module und der grossen Nachfrage um CHF 0.280 Mio. über Budget. Die Rückstellung für Ferien- und Gleitzeit blieb unverändert auf einem Bestand von CHF 0.258 Mio. Beim übrigen Personalaufwand (-CHF 0.093 Mio.) fielen deutlich weniger Kosten für Aus- und Weiterbildungskosten an, weil diese Ausbildungen als Sofortmassnahme nicht stattfanden.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	**16'288'561**	**16'216'010**	**14'790'099**	**-1'425'911**	↘	**-8.79**
310 - Material und Warenaufwand	1'165'190	1'549'190	**1'378'574**	-170'616	↘	-11.01
311 - Nicht aktivierbare Anlagen	1'222'431	1'246'762	**917'507**	-329'255	↘	-26.41
312 - Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'335'456	1'406'216	**1'248'000**	-158'216	↘	-11.25
313 - Dienstleistungen und Honorare	5'264'358	5'196'631	**5'093'306**	-103'325	↘	-1.99
314 - Baulicher und betrieblicher Unterhalt	2'448'194	2'954'100	**2'623'385**	-330'715	↘	-11.20
315 - Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	995'749	1'103'888	**906'240**	-197'648	↘	-17.90
316 - Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	2'521'346	1'634'977	**1'679'811**	44'834	↗	2.74
317 - Spesenentschädigung	249'393	275'796	**191'580**	-84'216	↘	-30.54
318 - Wertberichtigungen auf Forderungen	591'309	347'000	**323'928**	-23'072	↘	-6.65
319 - Verschiedener Betriebsaufwand	495'135	501'450	**427'767**	-73'683	↘	-14.69

Der Sachaufwand (31) liegt mit CHF 1.426 Mio. deutlich unter dem Budgetwert. Die vom Gemeinderat im März 2025 eingeleiteten Sparmassnahmen zeigten eine deutliche Wirkung. In dieser Position sind die meisten ungebundenen Ausgaben vorhanden, so dass der Spielraum für die Umsetzung sofortiger Sparmassnahmen hier am besten möglich war.

Der Material- und Warenaufwand blieb um CHF 0.171 Mio. unter dem Budget (u.a. weniger Büromaterial, vor allem weniger Drucksachen und Publikationen, jedoch mehr Lehrmittel, da eine Schülerzunahme verzeichnet wurde).

Die Kosten für Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge lagen um CHF 0.328 Mio. unter Budget.

Die Ver- und Entsorgungskosten haben die Vorgabe um CHF 0.158 Mio. unterschritten. Die Wasser, Strom- und Heizungskosten für die Liegenschaften haben sich leicht reduziert.

Die Dienstleistungen und Honorare unterschritten das Budget leicht (-CHF 0.103 Mio.).

Das Budget beim baulichen Unterhalt wurde um CHF 0.331 Mio. nicht ausgeschöpft. Vor allem wurde der Gebäudeunterhalt drastisch reduziert. Dies würde sich auf Dauer jedoch negativ auswirken. Auch beim Unterhalt der Mobilien und immateriellen Anlagen wurden nur die nötigsten Arbeiten ausgeführt, so dass diese CHF 0.197 Mio. unter Budget lagen.

Die Mietkosten lagen knapp über Budget (+CHF 0.044 Mio.). Die nicht mehr budgetierten Mietkosten für die Asylliegenschaft im Medienhaus über CHF 0.121 Mio. fielen weiterhin an.

Die tatsächlichen Steuerabschreibungen und Wertberichtigungen lagen um CHF 0.023 Mio. unter den Erwartungen. Insbesondere im Vergleich zum Vorjahr mussten CHF 0.267 Mio. weniger Steuerabschreibungen verbucht werden.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	**4'147'862**	**5'448'610**	**5'202'243**	**-246'367**	↘	**-4.52**
330 - Sachanlagen VV	3'953'480	5'125'415	**4'988'812**	-136'603	↘	-2.67
332 - Abschreibungen immaterielle Anlagen	194'382	323'195	**213'431**	-109'764	↘	-33.96

Die neue Abschreibungspraxis (33) von HRM2 (längere Nutzungsdauer der Objekte) führte dazu, dass sich der Abschreibungsbedarf auf Neuanlagen auf die Dauer reduziert hat. Die Neuanlagen werden ab dem Folgejahr nach Inbetriebnahme erstmalig abgeschrieben. Die erste Abschreibungsrate für das Schulhaus Surbaum über CHF 1.520 Mio. wurde erstmals verbucht. Diese ist etwas geringer ausgefallen als angenommen, da die Endabrechnung resp. die Kreditabrechnung erst Ende 2025 dem Einwohnerrat vorgelegt wurde.

Im Vorjahr wurden infolge der Gründung des Zweckverbandes Feuerwehr Birs die alten Restbestände (Fahrzeuge, Hebebühne etc.) ausserplanmässig auf CHF 0 abgeschrieben (+CHF 0.3 Mio.).

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
34 - Finanzaufwand	**1'733'532**	**1'662'954**	**1'416'642**	**-246'312**	↘	**-14.81**
340 - Zinsaufwand	1'137'186	1'427'142	**1'316'623**	-110'519	↘	-7.74
342 - Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	--	15'000	**3'063**	-11'937	↘	-79.58
343 - Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	113'496	220'812	**96'956**	-123'856	↘	-56.09
343 – Wertberichtigungen Finanzvermögen	482'850	--	**--**	--	→	--

Der Finanzaufwand (34) unterschritt mit CHF 0.246 Mio. das Budget.

Die langfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich um CHF 3 Mio. von CHF 109 Mio. auf CHF 112 Mio. Die Zunahme ist im Wesentlichen darin begründet, dass die Fertigstellung des Schulhaus Surbaum sowie das Haus der Musik finanziert werden mussten. Der gewichtete durchschnittliche Zinssatz aller langfristigen Darlehen liegt bei 1.12% (Vorjahr 1.06%), dies aufgrund der anfangs Jahr gestiegenen Zinsen im Kapitalmarkt, welche sich jedoch ab Mitte Jahr reduzierten. Dennoch lagen die langfristigen Zinskosten mit CHF 0.121 Mio. unter den Erwartungen. Im kurzfristigen Bereich musste per Ende Jahr ein Überbrückungsdarlehen über CHF 10 Mio. (Vorjahr CHF 8 Mio.) aufgenommen werden, um die Liquidität weiterhin sicherstellen zu können. Die Verschuldung beläuft sich somit auf CHF 122 Mio. per Ende Jahr (Vorjahr CHF 117 Mio.; siehe Kapitel 1.5.6).

Für die Kapitalbeschaffung mussten Brokergebühren von CHF 0.003 Mio. aufgewendet werden.

Beim baulichen Unterhalt an den gemeindeeigenen Liegenschaften (-CHF 0.100 Mio.) wurde wiederum nur das Nötigste gemacht.

Im Vorjahr ist die Marktwertanpassung bei der Neubewertung des Finanzvermögens enthalten; diese führte zu einer Abwertung der Liegenschaften (insgesamt CHF 0.483 Mio.).

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
36 - Transferaufwand (Total)	**48'132'375**	**46'261'949**	**45'905'617**	**-356'332**	↘	**-0.77**
Beiträge an private Haushalte	***16'783'346***	***15'618'000***	***17'966'611***	***2'348'611***	↗	**15.04**
- davon Zusatzbeiträge EL-Obergrenze	1'231'606	947'000	**1'544'294**	597'294	↗	63.07
- davon Beiträge Mietzinszuschüsse	111'699	100'000	**255'728**	155'728	↗	155.73
- davon Beiträge § 16 Sozialhilfegesetz	9'729'954	9'350'000	**10'428'292**	1'078'292	↗	11.53
Entschädigung an öffentliche Unternehmen	***8'674'870***	***8'350'000***	***8'244'828***	***-105'172***	↘	**-1.26**
- davon Entschädigungen an Alters- und Pflegeheime	8'674'870	8'350'000	**8'244'828**	-105'172	↘	-1.26
Beiträge an Kanton	***2'191'136***	***1'942'667***	***2'038'615***	***95'948***	↗	**4.94**
- davon Finanzausgleich (u.a. Ergänzungsleistungen der AHV)	2'187'673	1'939'167	**2'035'108**	95'941	↗	4.95
Entschädigung an Kanton	***2'603'862***	***2'279'665***	***2'373'579***	***93'914***	↗	**4.12**
- davon Entschädigung Abwassergebühren an Kanton	2'496'344	2'170'500	**2'239'218**	68'718	↗	3.17
Entschädigung an Gemeinden	***844'149***	***1'786'629***	***1'962'344***	***175'715***	↗	**9.84**
- davon Entschädigung Amtsvormundschaften KESB	667'200	570'000	**804'818**	234'818	↗	41.20
Finanz- und Lastenausgleich	***9'164'306***	***8'992'000***	***5'054'804***	***-3'937'196***	↘	**-43.79**
- Horizontaler Finanzausgleich	8'962'826	8'800'000	**4'849'064**	-3'950'936	↘	-44.90
- davon Solidaritätsbeitrag Sozialhilfe (gem. Volksabstimmung)	201'480	192'000	**205'740**	13'740	↗	7.16
Übriger Transferaufwand	***7'870'706***	***7'292'988***	***8'264'836***	***971'848***	↗	**13.33**
- Übriger Transferaufwand	7'870'706	7'292'988	**8'264'836**	971'848	↗	13.33

Die Budgetunterschreitung von CHF 0.356 Mio. beim Transferaufwand (36) ist sowohl auf einen negativen als auch auf einen positiven Effekt zurückzuführen. Beim horizontalen Finanzausgleich konnte das Budget deutlich um CHF 3.950 Mio. unterschritten werden. Die tieferen Steuereinnahmen des Vorjahres und die ausserordentlich hohen juristischen Steuereinnahmen in Allschwil führten gegenüber der Rechnung 2024 zu einer Reduktion des Finanzausgleichs.

Die Beiträge an die privaten Haushalte erhöhten sich um CHF 2.349 Mio., weil mehr Aufwendungen im Sozialbereich für Unterstützungen nötig waren (+CHF 1.078 Mio.). Ebenso mussten mehr Zusatzbeiträge an die EL-Obergrenze für Pflegeheimbewohnende geleistet werden (+CHF 0.597 Mio.). Im Weiteren fielen mehr Aufwendungen für die Mietzinszuschüsse an (+CHF 0.156 Mio.). Die KESB-Entschädigungen fielen deutlich höher aus als angenommen (+CHF 0.235 Mio.). Die Beiträge an die privaten Haushalte an Betreuungsgutscheinen (Subjektfinanzierung) lagen ebenfalls CHF 0.144 Mio. über Budget.

Letztes Jahr kam es bei den Entschädigungen an Alters- und Pflegeheime zur grössten Budgetüberschreitung mit +CHF 1.695 Mio. Im Berichtsjahr konnte das sehr hohe Niveau mit CHF 0.105 Mio. leicht unterschritten werden.

Die Entschädigungen an den Kanton für Grund- und Abwasser übertrafen die Vorgabe um geringe CHF 0.069 Mio.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
39 - Interne Verrechnungen	**3'626'402**	**4'651'029**	**3'890'175**	**-760'854**	↘	**-16.36**
391 - Dienstleistungen	2'783'252	3'769'803	**3'129'602**	-640'201	↘	-16.98
393 - Betriebs- und Verwaltungskosten	743'442	740'702	**666'643**	-74'059	↘	-10.00
394 – Kalkulatorische Zinsen u. Finanzaufwand	99'708	140'524	**93'930**	-46'594	↘	-33.16

Die internen Verrechnungen (39) lagen um CHF 0.761 Mio. unter Budget. Vor allem die Kosten bei den Spezialfinanzierungen lagen infolge der eingeleiteten Sparmassnahmen deutlich unter Budget, so dass auch die internen Verrechnungen tiefer ausfielen. Die Kosten für die Frühe Förderung werden in der Kostenrechnung im Leistungsbereich Gesundheit gezeigt und dann intern auf die Leistungsbereiche Bildung und Soziales verrechnet. Die Kosten für die Frühe Förderung entsprachen genau der Budgetvorgabe.

Seit dem Rechnungsabschluss 2024 werden die Spezialfinanzierungen wieder verzinst zu 0.8% (Vorgabe Amt für Daten und Statistik).

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
40 - Fiskalertrag	**66'648'831**	**71'900'000**	**69'315'982**	**-2'584'018**	↘	**-3.59**
400 - Direkte Steuern natürlicher Personen	56'440'469	61'500'000	**62'989'963**	1'489'963	↗	2.42
401 - Direkte Steuern juristische Personen	10'208'362	10'400'000	**6'326'020**	-4'073'980	↘	-39.17

Der Fiskalertrag (40) lag um CHF 2.584 Mio. unter dem Budget. Die Bundessteueranteile aus der Steuervorlage ’17 (STAF) müssen gemäss Handbuch des Statistischen Amts unter Transfererträge 46 ausgewiesen werden und sind somit nicht im Fiskalertrag enthalten. Nach HRM2 wurde eine Steuerabgrenzung in der Höhe von CHF 6.77 Mio. (Vorjahr CHF 9.49 Mio.) vorgenommen (weitere Ausführungen vgl. Kapitel 1.5.2).

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
41 - Regalien und Konzessionen	**546'836**	**521'820**	**595'548**	**73'728**	↗	**14.13**
410 - Regalien	2'820	5'320	**2'820**	-2'500	↘	-46.99
412 - Konzessionen	544'016	516'500	**592'728**	76'228	↗	14.76

Die Erträge bei den Regalien und Konzessionen (41) lagen um CHF 0.074 Mio. über dem Budgetwert. Die Konzessionen beinhalten vorwiegend die Beiträge der IWB und der Primeo Energie (ehemals EBM).

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
42 - Entgelte	**15'934'021**	**16'406'135**	**17'643'386**	**1'237'251**	↗	**7.54**
420 - Ersatzabgaben	992'648	1'100'000	**929'974**	-170'026	↘	-15.46
421 - Gebühren von Amtshandlungen	332'134	580'400	**324'592**	-255'808	↘	-44.07
422 - Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	866'503	1'000'000	**1'102'033**	102'033	↗	10.20
423 - Schul- und Kursgelder	594'756	586'900	**637'927**	51'027	↗	8.69
424 - Benützungsgebühren und Dienstleistungen	6'976'315	7'293'975	**7'855'130**	561'155	↗	7.69
425 - Erlös aus Verkäufen	147'556	77'100	**86'523**	9'423	↗	12.22
426 - Rückerstattungen	5'622'506	5'384'760	**6'139'998**	755'238	↗	14.03
427 - Bussen	346'834	323'000	**519'591**	196'591	↗	60.86
429 - Übrige Entgelte	54'769	60'000	**47'619**	-12'381	↘	-20.64

Die Mehreinnahmen bei den Entgelten (42) von CHF 1.237 Mio. sind auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Die Rückerstattungen im Sozial- und Asylwesen übertrafen das Budget um CHF 0.755 Mio. Zudem lagen die Bussenerträge infolge der Einführung der Parkraumbewirtschaftung um knapp CHF 0.2 Mio. über den Erwartungen. Auch die Benützungsgebühren fielen höher aus als angenommen: Beim Wasser- und Abwasserbereich ergaben sich Mehreinnahmen von CHF 0.250 Mio., bei der Abfallentsorgung von

rund CHF 0.1 Mio. Aufgrund der Erhöhung der Elternbeiträge bei der SEB resultierten zusätzliche Einnahmen von CHF 0.1 Mio. gegenüber dem Budget.

Bei den Ersatzabgaben wurden im Berichtsjahr keine Infrastrukturbeiträge vereinnahmt; entsprechende Einnahmen waren auch nicht budgetiert. Die Feuerwehrersatzabgabe blieb mit rund CHF 0.170 Mio. unter den Erwartungen. Ebenso lagen die Einnahmen aus Baubewilligungsgebühren um rund CHF 0.2 Mio. unter dem budgetierten Wert.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
43 - Verschiedene Erträge	**-66'319**	**160'000**	**98'861**	**-61'139**	↘	**-38.21**
431 - Aktivierung Eigenleistungen	94'441	160'000	**101'711**	-58'289	↘	-36.43
439 - Übriger Ertrag	-160'760	--	**-2'850**	-2'850	↘	**--**

Die verschiedenen Erträge (43) haben um CHF 0.061 Mio. leicht abgenommen und weisen sogar einen Minusertrag aus. Es wurden Infrastrukturprojekte aus dem Fonds finanziert (CHF 0.007 Mio.). Diese Umbuchung der Fondsentnahme in die Investitionsrechnung führt zum Minusertrag. Die Aktivierung von Eigenleistungen für Investitionen lag CHF 0.058 Mio. unter den Erwartungen.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
44 - Finanzertrag	**9'390'067**	**2'971'648**	**2'806'034**	**-165'614**	↘	**-5.57**
440 - Zinsertrag	727'946	540'000	**694'692**	154'692	↗	28.65
441 - Realisierte Gewinne Finanzvermögen	250'000	300'000	--	-300'000	↘	-100.00
442 - Beteiligungsertrag FV	200	--	**200**	200	↗	--
443 - Liegenschaftenertrag FV	1'341'370	1'317'340	**1'409'938**	92'598	↗	7.03
444 - Wertberichtigungen Anlagen FV	6'371'636	--	--	--	→	--
447 - Liegenschaftenertrag VV	689'125	814'308	**700'554**	-113'754	↘	-13.97
449 - Übriger Finanzertrag	9'790	--	**650**	650	↗	--

Der Finanzertrag (44) unterschritt um CHF 0.166 Mio. die Budgetvorgabe. Dies weil im Budget 2025 der Buchgewinn über CHF 0.3 Mio. aus dem Verkauf der Parzelle 156 (Gartenanteil) für die Umgestaltung des Ernst Feigenwinter-Platzes an die Bürgergemeinde vorgesehen war und noch nicht realisiert wurde. Die Zinserträge lagen CHF 0.155 Mio. über den Erwartungen, bedingt durch Mehreinnahmen bei den Verzugszinsen bei den Steuern. Der Liegenschaftsertrag im Finanzvermögen sowie im Verwaltungsvermögen kompensierten sich.

Im Vorjahr mussten die Sachanlagen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Baurecht, Grundstücke) neu bewertet werden. Diese Aufwertung belief sich auf CHF 6.372 Mio. Die Aktien der InterGGA wurden ebenfalls im Vorjahr veräussert und führten zu einem realisierten Buchgewinn von CHF 0.250 Mio.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	**1'625'460**	**945'453**	**537'693**	**-407'760**	↘	**-43.13**
4501 – Entnahmen aus Fonds	163'808	--	**65'746**	65'746	↗	--
4510 - Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK	1'064'653	945'453	**416'109**	-529'344	↘	-55.99
4511 - Entnahmen aus Fonds EK	396'999	--	**55'838**	55'838	↗	--

Die Entnahmen aus dem Eigenkapital der Spezialfinanzierungen (45) in Höhe von CHF 0.416 Mio. dienten der Neutralisierung der Verluste in den entsprechenden Spezialfinanzierungsrechnungen. Die ausgewiesenen Verluste basieren auf betriebswirtschaftlich ermittelten Kosten gemäss Kostenrechnung. Da die Gebühren teilweise nicht mehr kostendeckend sind, wird das Eigenkapital entsprechend reduziert.

Dank konsequenter Sparmassnahmen konnten die Kosten im Berichtsjahr jedoch deutlich gesenkt werden, wodurch die Verluste um rund CHF 0.5 Mio. tiefer ausfielen als erwartet. Die Spezialfinanzierungen schlossen wie folgt ab: Abfallbeseitigung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 0.133 Mio., Abwasser mit CHF 0.198 Mio. sowie Wasserversorgung mit CHF 0.084 Mio. Insgesamt resultierten Entnahmen aus dem Eigenkapital von CHF 0.416 Mio.

Allfällige Einlagen werden in der Position 3510 ausgewiesen. Insgesamt reduzierten die Spezialfinanzierungen das Eigenkapital um CHF 0.416 Mio. Zusätzlich werden Entnahmen aus Fonds in Höhe von CHF 0.122 Mio. (Bruttodarstellung) ausgewiesen.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
46 - Transferertrag	**15'568'933**	**14'033'505**	**16'274'074**	**2'240'569**	↗	**15.97**
460 - Ertragsanteile	766'456	832'140	**839'560**	7'420	↗	0.89
461 - Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	9'132'375	8'225'559	**10'131'815**	1'906'256	↗	23.17
462 - Finanz- und Lastenausgleich	58'174	50'000	**--**	-50'000	↘	-100.00
463 - Beträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten	5'589'574	4'895'806	**5'291'698**	395'892	↗	8.09
469 - Verschiedener Transferertrag	22'355	30'000	**11'000**	-19'000	↘	-63.33

Die positive Entwicklung beim Transferertrag (46) von CHF 2.241 Mio. ist überwiegend auf den Sozial- und Asylbereich zurückzuführen (+CHF 1.7 Mio.). Massgeblich dazu beigetragen hat unter anderem eine neue pauschale Rückvergütung des Kantons im Asylbereich. Die Beiträge vom Kanton für die 6. Primarschulklasse und Ergänzungsleistungsentschädigungen übertrafen die Vorgabe um CHF 0.4 Mio.

Die Beiträge des Kantons aus dem Finanzausgleich für die EL-Entschädigung (Entlastungsleistungen) sowie die Bundesanteile aus der Steuervorlage ’17 (STAF) entsprachen mit CHF 0.840 Mio. exakt dem Budgetwert. Gemäss der Verbuchungsrichtlinie des Statistischen Amts BL ist dieser Ertrag unter dem Transferertrag (46) auszuweisen. Im Rahmen der Gesamtbetrachtung der Steuereinnahmen wird dieser Betrag zusätzlich unter Kapitel 1.5.2 (Erläuterungen zu den Steuererträgen) dargestellt.

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
48 - Ausserordentlicher Ertrag	**325'000**	**601'666**	**601'666**	--	→	**--**
489 - Entnahmen aus dem Eigenkapital	325'000	601'666	**601'666**	--	→	--

Als ausserordentlicher Ertrag (48) wird die Auflösung der im Rechnungsabschluss 2017 gebildeten Vorfinanzierungen des Gartenbads über CHF 9 Mio. und der Sportzone Fiechten über CHF 3 Mio. ertragswirksam aufgeführt. Die lineare Auflösung beträgt für das Gartenbad CHF 0.225 Mio. während 40 Jahren und für die Sportzone Fiechten CHF 0.100 Mio. während 30 Jahren. Ab dem Jahr 2025 kommt die Auflösung der Vorfinanzierung für das Schulhaus Surbaum über CHF 0.277 Mio. hinzu. Die Auflösungen werden als Abgrenzungen gezeigt und nicht in der Kostenrechnung ausgewiesen. Damit wird die Kostenwahrheit gewährleistet und die tatsächlichen Abschreibungen sind ersichtlich.

Das Rechnungsergebnis 2025 ist kaum geprägt von einmaligen Finanzeffekten. Damit das Rechnungsergebnis mit den Vorjahren besser zu vergleichen ist, werden die Einmaleffekte sowie die Abschlussgestaltung der Vorjahre in der folgenden Aufstellung gesondert ausgewiesen:

e) Einmaleffekte (in Millionen CHF)

	RG 2021	RG 2022	RG 2023	RG 2024	RG 2025
Verlust (-), Gewinn (+) gemäss Rechnung	**-0.439**	**3.778**	**6.769**	**-3.760**	**-3.628**
Auflösung Vorfinanzierungen Gartenbad und Sportzone Fiechten	-0.325	-0.325	-0.325	-0.325	-0.325
Auflösung Vorfinanzierung Surbaum					-0.277
Buchgewinn Verkauf Parzelle 11236, 121m2, Schneidergasse (Taunerquartier)	--	--			
Übertrag Globalbudget auf das nächste Rechnungsjahr	-0.359	-0.100			
Landverkauf Parzelle 1205/1206	-	-0.015			
Ausserplanmässige Abschreibung altes Schulhaus Surbaum	-	0.100			
Landverkauf Parzelle 3618			0.032		
Bildung Vorfinanzierung Schulhaus Surbaum und Haus der Musik			6.600		
Verkaufspreis GGA-Netz			-14.563		
Kosten u.a. für vertraglichen 1 GHz Ausbau			0.600		
Auflösung Eigenkapital GGA Spezialfinanzierung			-0.613		
Auflösung Baulandumlegung Reinacherhof West			-0.368		
Auflösung Rückstellung Gartenbad Prozesskosten			-0.376		
Neubewertung Finanzvermögen (mind. alle 5 Jahre)				-5.889	
Verkauf GGA-Aktien				-0.250	
Bereinigtes Ergebnis (exklusive Einmaleffekte); Verlust (-), Gewinn (+)	**-1.123**	**3'438**	**-2'244**	**-10'224**	**-4'230**

* ohne Finanzausgleich, Steuerabgrenzung – da operative Buchungen

1.5.2 Erläuterungen zu den Steuererträgen

Die Rechnungslegungsverordnung sieht in §15 vor, dass die Steuererträge in ihrer mutmasslichen Höhe zu erfassen sind (Steuerabgrenzungsprinzip). Diese Abgrenzung soll erwirken, dass es im nächsten Rechnungsabschluss keine oder allenfalls nur geringe Nachflüsse aus den Vorjahren gibt. Ab Rechnung 2017 wurde die Berechnung dahingehend angepasst, dass weiterhin die Top-10-Steuerzahlenden hochgerechnet werden, neu ein Konjunkturfaktor der letzten drei Steuerjahre berechnet und ein Faktor für die nicht veranlagten Steuerpflichtigen hinzugefügt wird. Diese berechnete Abgrenzung belief sich bei den natürlichen Personen auf CHF 6.77 Mio. (Vorjahr CHF 7 Mio.) und bei den juristischen Personen wurde keine gebildet (Vorjahr CHF 2.5 Mio.). Das Total beläuft sich somit auf CHF 6.77 Mio. (Vorjahr CHF 9.49 Mio.).

Bei den **natürlichen Personen** wurde das Budget um CHF 1.49 Mio. überschritten. Massgeblich dazu beigetragen haben insbesondere Nachträge aus Vorjahren in Höhe von CHF 3.94 Mio. Die Quellensteuererträge beliefen sich auf CHF 3.1 Mio. und lagen damit leicht um CHF 0.1 Mio. über den Erwartungen.

Der Veranlagungsstand per Jahresende betrug 72.3% (Vorjahr: 83.2%). Seit dem 1. Januar 2025 werden in Papierform eingereichte Steuererklärungen beim Kanton zentral eingescannt und nicht mehr bei den Gemeinden entgegengenommen. Aufgrund von Verzögerungen beim Scanning durch die kantonale Steuerverwaltung konnte kein höherer Veranlagungsstand erreicht werden. Zusätzlich führte ein grösseres Softwareupdate im April 2025 dazu, dass die Steuersysteme während rund drei Wochen nicht verfügbar waren.

Die Einnahmen bei den **juristischen Personen** sind um CHF 4.06 Mio. tiefer als budgetiert ausgefallen. In den Steuereinnahmen sind auch die Einnahmen der Bundessteueranteile der Steuervorlage ’17 (STAF) enthalten über CHF 0.84 Mio. und entsprachen dem Budgetwert. Diese werden in der Erfolgsrechnung unter dem Transferertrag (46) ausgewiesen, sind aber für die ganzheitliche Betrachtung der Steuereinnahmen einzubeziehen. Die Umsetzung der Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) resp. die Steuervorlage ’17 führt dazu, dass die Kapitalsteuer ab dem Jahr 2020 von 2.75‰ auf 0.55‰ des steuerbaren Kapitals, mindestens aber CHF 165 pro juristische Person gesenkt wurde. Dies bedeutet Mindereinnahmen pro Jahr von rund CHF 2 Mio. (ab 2020). Demgegenüber erhält die Gemeinde vom Bund, wie oben erwähnt, eine Ausgleichszahlung von knapp CHF 0.8 Mio.

Die Umsetzung der Steuervorlage (SV17) dauerte noch bis ins Jahr 2025 mit einer letzten Senkung des kantonalen Gewinnsteuersatzes für juristische Personen. Ab dem Steuerjahr 2025 wird der kantonale Gewinnsteuersatz für juristische Personen von 6.5% auf 4.4% gesenkt. Dies bedeutet bei einem unveränderten kommunalen **Gewinnsteuerfuss einer Abnahme um 32.3%.** Andererseits fällt der Sondersteuersatz von 1.6% weg (alle Unternehmen unterliegen neu dem ordentlichen Satz von 4.4%).

Die Erstveranlagungen nach der STAF-«Regelung» führen nun zu deutlichen Mindereinnahmen und einer Abnahme von rund 30% der Gesamterträge. Es wurde davon ausgegangen, dass die positive wirtschaftliche Entwicklung diese Reduktion besser auffangen sollte. Selbst bei den Vorjahren, die noch nicht der Senkung des Gewinnsteuerfusses unterlagen, resultierte jedoch ein negativer Nachfluss von CHF 1.35 Mio.

Die definitiven Veranlagungen liegen teilweise weiterhin mehrere Jahre zurück. Die Gründe dafür liegen vor allem bei Firmen mit internationaler Tätigkeit oder interkantonalen Produktionsstätten mit Steuerausscheidungen oder erfolgten Firmenliquidationen sowie Rechtsformänderungen/-anpassungen. Diese führen immer wieder zu sehr späten Unternehmensabschlüssen und somit verspäteten Veranlagungen durch den Kanton.

Die Steuern des Rechnungsjahres 2025 reduzierten sich somit um CHF 2.57 Mio. gegenüber dem Budget. Immerhin konnte gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 eine Steigerung von CHF 2.74 Mio. verzeichnet werden.

Der Vergütungszinssatz für das Steuerjahr 2025 lag bei 0.2%, der Verzugszins bei 6%.

f) Steuereinnahmen (in Millionen CHF)

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025	%
Steuereinnahmen insgesamt	**67.42**	***72.73***	**70.16**	**-2.57**	**-3.53**
Total natürliche Personen	***56.44***	***61.50***	**62.99**	**1.49**	**2.42**
Laufendes Jahr	55.35	58.50	**55.95**	-2.55	-4.36
Vorjahre	-2.44	0.00	**3.94**	3.94	0.00
Quellensteuer	3.53	3.00	**3.10**	0.10	3.33
Total juristische Personen	***10.98***	***11.23***	**7.17**	**-4.06**	**-36.15**
Laufendes Jahr	11.68	10.40	**7.68**	-2.72	-26.15
Vorjahre	-1.47	0.00	**-1.35**	-1.35	0.00
Ausgleichszahlung Bund STAF	0.77	0.83	**0.84**	0.01	1.20

1.5.3 Auswirkungen des Finanzausgleichs

Gesamthaft betrachtete Auswirkungen auf den Finanzausgleich 2025

Horizontaler Finanzausgleich (Ressourcenausgleich)
Das Ausgleichsniveau wird jeweils ein Jahr im Voraus in der Finanzausgleichsverfügung festgelegt. Für das Jahr 2025 beträgt es CHF 2‘860. Es wird nur angepasst, sofern der Ausgleichsfonds ansonsten - CHF 25 Mio. unterschreiten resp. + CHF 25 Mio. überschreiten würde.
In 17 Gemeinden liegt im Jahr 2025 die Steuerkraft oberhalb des Ausgleichsniveaus von CHF 2‘860. Diese 17 Gebergemeinden bezahlen CHF 77'218’446 in den Ressourcenausgleich. In den restlichen 69 Gemeinden liegt die Steuerkraft unterhalb des Ausgleichsniveaus. In diesen 69 Gemeinden beträgt die Differenz zwischen dem Ausgleichsniveau und den jeweiligen Steuerkräften insgesamt CHF 85'351’055. Die Auszahlungen an die Empfängergemeinden sind somit um CHF 8'132’609 höher als die Einzahlungen der Gebergemeinden.
Anfangs 2025 betrug der Bestand des Ausgleichsfonds CHF 17'430’600. Mit dem Ausgleichsniveau von CHF 2‘860 resultiert ein Ausgabenüberschuss von CHF 8'132’609, so dass der Fondsbestand per Ende 2025 auf CHF 9'297’991 abnimmt. Die Bandbreite des Fondsbestands von - CHF 25 Mio. bis + CHF 25 Mio. ist somit eingehalten und das Ausgleichsniveau muss nicht angepasst werden.
Bei der Festlegung des Ausgleichsniveaus 2025 im letzten Jahr wurde dieses mit CHF 2‘860 bewusst hoch festgelegt. Ziel war es, den Fondsbestand per Ende 2024 von CHF 17'430’600 abzubauen. Man ging aufgrund der damaligen Steuerertragsprognose davon aus, dass es im Jahr 2025 zu CHF 8.7 Mio. mehr an Auszahlungen an die Empfängergemeinden als Einzahlungen von den Gebergemeinden kommen würde. Nun ist es zu um CHF 8.1 Mio. höheren Auszahlungen an die Empfängergemeinden als Einzahlungen von den Gebergemeinden gekommen. Der Fondsbestand konnte demnach wie gewünscht abgebaut werden.

Restliche Abrechnungspositionen
Im Jahr 2025 beträgt die Kompensationsleistung für vergangene Aufgabenverschiebungen der Gemeinden an den Kanton CHF 2’850‘000. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302’309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Beitrag von CHF 9.43 pro EinwohnerIn.
Die Kompensationsleistung «6. Primarschuljahr» des Kantons an die Gemeinden von CHF 34'890'000 ergibt bei 17’448 PrimarschülerInnen per 1. November 2024 einen Beitrag von CHF 1999.66 pro PrimarschülerIn.
Die Kompensationsleistung «Ergänzungsleistungen» des Kantons an die Gemeinden von CHF 14'300'000 wird anhand der hochbetagten EinwohnerInnen (ab 80 Jahren) auf die Gemeinden verteilt. Dabei erfolgt eine Gewichtung der Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen. Dies ist dann der Fall, wenn das steuerbare Einkommen plus 10% des steuerbaren Vermögens weniger als CHF 50‘000 bei Einzelpersonen und weniger als CHF 100‘000 bei Ehepaaren beträgt. Im kantonalen Durchschnitt leben 51.04% der Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen. In Gemeinden mit einem überdurchschnittlichen Anteil an Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen werden die Hochbetagten höher gewichtet und in Gemeinden mit einem unterdurchschnittlichen Anteil an Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen werden die Hochbetagten entsprechend tiefer gewichtet. Im Jahr 2024 gab es mit dieser Gewichtung insgesamt 22’182 Hochbetagte. CHF 14‘300‘000 geteilt durch 22’182 ergibt einen Beitrag von CHF 644.66 pro gewichtete/n Hochbetagte/n.

Abfederung Vermögenssteuerreform
Im Rahmen der Vermögenssteuerreform leistet der Kanton den Gemeinden seit dem Jahr 2023 als Kompensation für deren Mindererträge bei den Vermögenssteuern jährlich CHF 9.5 Mio. Im Jahr 2025 werden diese CHF 9.5 Mio. wie folgt auf die Gemeinden verteilt: CHF 5.7 Mio. nach der Einwohnerzahl und CHF 3.8 Mio. nach den Vermögenssteuererträgen der Jahre 2018 bis 2020. Die Verteilung nach der Einwohnerzahl wird von der bestehenden Kompensationszahlung der Gemeinden an den Kanton abgezogen. D.h. im Jahr 2025 beträgt die Kompensationszahlung der Gemeinden an den Kanton noch

CHF 2.85 Mio. Dies sind CHF 5.7 Mio. weniger als die CHF 8.55 Mio. des Jahres 2022, dem Jahr vor der Vermögenssteuerreform. Die Vermögenssteuererträge der Gemeinden in den Jahren 2018 bis 2020 betrugen durchschnittlich CHF 93'721'801. Teilt man die CHF 3.8 Mio. durch diese CHF 93'721'801, ergibt dies 4 Rappen. Demzufolge erhalten die Gemeinden 4 Rappen pro Vermögenssteuerfranken im Durchschnitt der Jahre 2018 bis 2020.

Ergänzungsleistungen
Gemäss Staatsrechnung 2024 und der Abrechnung der Sozialversicherungsanstalt wurden im Kanton Basel-Landschaft im Jahr 2024 CHF 170'937'979 Ergänzungsleistungen (EL) ausgerichtet, davon CHF 42'003'669 an AHV-RentnerInnen, welche in einem Pflegeheim lebten. Der Bund zu 5/8 (CHF 3'990'349) und der Kanton zu 3/8 (CHF 2'394'209) bezahlen die so genannte Existenzsicherung der Pflegeheimbewohnenden von insgesamt CHF 6'384'558. Vom verbleibenden Pflegeheimanteil von CHF 35'619'111 bezahlt der Kanton die Kosten für diejenigen AHV-RentnerInnen, welche bereits vor ihrem AHV-Alter EL zur Invalidenversicherung bezogen haben (24.206% resp. CHF 8'621'911). Die restlichen EL für AHV-RentnerInnen im Heim von CHF 26'997'200 tragen die Gemeinden. Dies entspricht einer Reduktion von CHF 0.8 Mio. gegenüber dem Jahr 2024, als CHF 27.8 Mio. von den Gemeinden getragen werden mussten. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entsprechen diese CHF 26'997'200 einem Beitrag von CHF 89.30 pro EinwohnerIn.

Spitalschulen
Im Jahr 2024 betrugen die von den Gemeinden zu tragenden Kosten der Spitalbeschulung für PrimarschülerInnen und KindergärtnerInnen im Universitäts-Kinderspital beider Basel und in den Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel CHF 158'881. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Betrag von 53 Rappen pro EinwohnerIn.

Schulleiterkonferenz
Im Jahr 2024 betrugen die von den Gemeinden zu tragenden Kosten der Schulleiterkonferenz für Primarschule, Kindergarten und Musikschule CHF 51'527. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Betrag von 17 Rappen pro EinwohnerIn.

e-Umzug
Im Jahr 2024 betrugen die von den Gemeinden zu tragenden Kosten für den E-Umzug CHF 56'161. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Betrag von 19 Rappen pro EinwohnerIn.

Finanzielle Auswirkungen auf die Rechnung 2025 der Gemeinde Reinach
Die Gemeinden müssen seit 2016 für die EL-Kosten AHV, nicht mehr für die IV aufkommen. Dafür erhalten die Gemeinden vom Kanton einen Anteil an die Ergänzungsleistungen, da die Neuaufteilung der EL-Kosten zu einer stärkeren Belastung der Gemeinden und zu einer Entlastung des Kantons führt. Die Ergänzungsleistungen fielen um CHF 0.097 Mio. höher aus als erwartet.

Beim horizontalen Finanzausgleich wird die Budgetvorgabe 2025 um CHF 3.951 Mio. deutlich unterschritten. Statt den geplanten CHF 8.8 Mio. mussten nur CHF 4.849 Mio. bezahlt werden. Dieser sehr positive Aspekt ist darin begründet, dass Allschwil bei den juristischen Personen eine Steuerabgrenzung von über CHF 30 Mio. im Steuerjahr 2024 vorgenommen hatte, was als Basis für die Berechnung des Finanzausgleichs 2025 dient. Insgesamt hat Allschwil rund CHF 126 Mio. an Steuerkraft; im Vergleich: Reinach hat CHF 67 Mio.

Die Finanzierung des Ausgleichsfonds ist zurzeit nicht notwendig. Die Kompensationsleistungen beinhalten die Realschulbauten und die KESB. Die Kompensationsleistungen für die Übernahme der 6. Primarschule durch die Gemeinden werden seit 2015 vergütet (Mehreinnahmen von CHF 0.072 Mio.). Die Kosten für die Spitalbeschulung werden seit 2016 verrechnet. Für die Lastenabgeltung in der Sozialhilfe hat

Reinach keinen Beitrag mehr erhalten (Vorjahr noch CHF 0.058 Mio.). Die Solidaritätsbeiträge im Sozialbereich lagen bei (CHF 0.206 Mio.). Neu ab Rechnung 2020 hinzugekommen ist der Beitrag an die Schulleiterkonferenz. Neu ab Rechnung 2021 ist der e-Umzug hinzugekommen.

Insgesamt betrachtet haben die Finanzausgleichskosten gegenüber dem Budget 2025 um CHF 3.916 Mio. abgenommen und gegenüber der Rechnung 2024 sogar um CHF 4.215 Mio.

Finanzausgleich (in CHF)

	BU 2023	RG 2023	BU 2024	RG 2024	BU 2025	RG 2025
Ergänzungsleistung AHV Kto.-Nr.5320.3631.01	2’000’000	1'953’479	2'019’724	1'864’477	1'740’710	1'837’326
Kompensationsleistung Ergänzungsleistung AHV (ab 2016) Kto.-Nr.9300.4631.05	-1’000’000	-1'042’875	-1'050’000	-1'028’036	-1'000’000	-1'055’581
Kompensationsleistung Realschulbauten und KESB an Kanton Kto.-Nr.9300.3631.01	439’000	440’287	314’490	319’095	191’457	193’960
Horizontaler Finanzausgleich FAG (ab 2010) Kto.-Nr.9300.3622.01	8’000’000	9'761’771	8'100’000	8'962’826	8'800’000	4'849’064
Kompensation 6. Primarschuljahr (ab 2015) Kto.-Nr.9300.4631.06	-2’000’000	-2'035’198	-2'030’000	-2'083’529	-2'090’000	-2'161’628
Vermögenssteuerreform I Entlastung FAG (ab 2023) Kto.-Nr. 9300.4631.03	-375’388	-375’388	-281’541	-281’541	-187’694	-187’694
Beiträge an den Kanton, FA Schulleiterkonferenz (ab 2020) Kto.-Nr. 2190.3631.03	3’100	3’372	3’100	3’463	3’500	3’507
Schulunterricht bei Spitalaufenthalt (ab 2016) Kto.-Nr.2192.3634.01	10’000	10’036	10’000	9’992	10’000	10’812
Lastenausgleich Sozialhilfe FAG (ab 2019) Kto.-Nr.9300.4621.01	-180’000	-47’439	-50’000	-58’174	-50’000	--
Solidaritätsbeitrag Sozialhilfe (ab 2019) Kto.-Nr.9300.3625.01	192’000	196’440	192’000	201’480	192’000	205’740
Beitrag e-Umzug (ab 2021) Kto.-Nr. 0220.3631.01	5’600	4’516	5’600	4’101	5’000	3’822
Total Finanzausgleich	**7’094’312**	**8'869’001**	**7'233’373**	**7'914’154**	**7'614’973**	**3'699’328**

1.5.4 Investitionen ins Finanzvermögen/Landverkäufe, Neubewertung Finanzvermögen / Vorfinanzierungen

1.5.4.1 Investitionen ins Finanzvermögen

Investitionen ins Finanzvermögen werden direkt über die Bilanz abgewickelt und nicht zuerst über die Investitionsrechnung (Beschluss der Finanzdirektorenkonferenz). Pro Memoria werden diese Investitionen dennoch im Leistungsbereich 91 ausgewiesen (in Absprache mit der GRPK und der PlaKo).

Es wurden keine wertvermehrenden Unterhalts- und Baukosten vorgenommen.

1.5.4.2 Neubewertungsreserve, Landverkäufe und Neubewertung des Finanzvermögens

Die kantonale Verordnung über die Rechnungslegung der Einwohnergemeinden (Gemeinderechnungsverordnung) wurde per 31.12.2017 revidiert. Ab der Rechnung 2018 kann somit nur ein Buchgewinn ausgewiesen werden, wenn der Verkaufspreis höher ist als der Bestand in der Bilanz der jeweiligen Anlage (Parzelle). Die erfolgswirksame Entnahme aus der Neubewertungsreserve ist nicht mehr möglich.

Die Sachanlagen des Finanzvermögens (Kontengruppe 108) sind bei wesentlichen Wertveränderungen, mindestens jedoch alle fünf Jahre, neu zu bewerten (§8 Abs. 2 GRV). Die Neubewertung wurde in der Jahresrechnung 2019 vorgenommen und im Jahresbericht 2024. Die Aufwertung belief sich auf rund CHF 6 Mio.

Im Rechnungsjahr 2025 resultierte kein Buchgewinn.

1.5.4.3 Vorfinanzierung

Vorfinanzierungen dürfen nur im Umfang des Gewinns (Ertragsüberschuss) der Jahresrechnung gebildet werden (§24 Abs. 2 Gemeinderechnungsverordnung). Im aktuellen Rechnungsjahr wurden keine Vorfinanzierungen vorgenommen. Im Jahr 2017 wurden Vorfinanzierungen für die Sanierung des Gartenbads über CHF 9 Mio. sowie für die Sportanlage Fiechten über CHF 3 Mio. gebildet. In der Rechnung 2015 wurde eine Vorfinanzierung für das Schulhaus Surbaum über CHF 5 Mio. gebildet. Die Vorfinanzierungen werden ein Jahr nach Inbetriebnahme (Aktivierung) der Objekte linear während der ganzen Abschreibungsdauer erfolgswirksam aufgelöst. Im Rechnungsjahr 2019 wurde die erste Tranche der Vorfinanzierung des Gartenbads über CHF 0.225 Mio. aufgelöst. Im Rechnungsjahr 2020 wurde die erste Tranche für die Sportzone Fiechten über CHF 0.1 Mio. aufgelöst. Im Rechnungsjahr 2025 wurde die Vorfinanzierung für das Schulhaus Surbaum über CHF 0.277 Mio. aufgelöst.

Im Rechnungsabschluss 2023 wurde eine weitere Vorfinanzierung für das Schulhaus Surbaum über CHF 3.3 Mio. gebildet sowie eine Vorfinanzierung für das Haus der Musik über ebenfalls CHF 3.3 Mio. Die Vorfinanzierung aktuell per Ende 2025 beträgt somit CHF 21.148 Mio.

Vorfinanzierungen	RG 2015	RG 2017	RG 2019	RG 2020	RG 2023	RG 2024	RG 2025	Restsaldo
Schulanlage Surbaum	5’000’000				3'300’000		-276’666	8'023’334
Gartenbad		9’000’000	-225’000	-225’000	-225’000	-225’000	-225’000	7’425’000
Sportanlage Fiechten		3’000’000		-100’000	-100’000	-100’000	-100’000	2’400’000
Haus der Musik					3'300’000			3'300’000
Total								21’148’334
+ = Bildung VF / - = Auflösung VF (ausgeblendete Jahre = keine Veränderung zum Vorjahr/Vorjahren)								

1.5.4.4 Finanzpolitische Reserve

Die Baselbieter Einwohnergemeinden können seit dem Rechnungsjahr 2019 finanzpolitische Reserven bilden. Der Regierungsrat hatte am 14. Januar 2020 die entsprechende Anpassung der Gemeinderechnungsverordnung beschlossen. Mit der finanzpolitischen Reserve soll die finanzpolitische Steuerung der Gemeinden erleichtert werden. In guten Zeiten kann nun eine finanzielle Reserve für schlechte Zeiten gebildet werden. Vorher diente der ordentliche Bilanzüberschuss (Eigenkapital) als Reserve für schlechte Zeiten. Zudem konnten die Gemeinden Vorfinanzierungen für geplante Investitionen bilden. Mit der finanzpolitischen Reserve verfügen die Gemeinden über ein zusätzliches Instrument zur finanzpolitischen Steuerung: Eine Einlage in die finanzpolitische Reserve verschlechtert das ausgewiesene Jahresergebnis und eine Entnahme verbessert es entsprechend. Eine Einlage in die finanzpolitische Reserve darf nur im Umfang des Ertragsüberschusses der Jahresrechnung gebildet werden. Sie wird von der Gemeindeversammlung resp. vom Einwohnerrat beim Rechnungsabschluss beschlossen (§ 24a Abs. 2 GRV). Die Einlage in die finanzpolitische Reserve wird aber nicht separat traktandiert. Sie wird zusammen mit der Genehmigung der Jahresrechnung beschlossen. Die Einlage erfolgt über den ausserordentlichen Aufwand (Konto 9900.3894 «Einlagen in finanzpolitische Reserve»). Die finanzpolitische Reserve wird im Eigenkapital bilanziert (Bilanzkonto 29400). Eine Entnahme ist nur möglich, wenn das Ergebnis der Jahresrechnung negativ ist.

Weder wurde im Rechnungsabschluss 2020 bis 2025 eine finanzpolitische Reserve gebildet noch aufgelöst. Der Saldo der finanzpolitischen Reserve verbleibt bei CHF 6.508 Mio.

1.5.4.5 Globalbudget

Die Gemeinderechnungsverordnung sieht vor, dass bei der Globalbudgetierung ein Übertrag auf das nächste Rechnungsjahr möglich ist, sofern das Globalbudget nicht aufgebraucht wurde. Die Bildung liegt in der Befugnis des Gemeinderats. Bei der Globalbudgetierung aus dem Vorjahr wurde keine gebildet, somit wurde im Rechnungsabschluss 2025 auch keine aufgelöst. Beim Jahresabschluss 2025 wurde ebenfalls keine gebildet.

1.5.5 Ergebnis der Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen (ohne Spezialfinanzierungen) beliefen sich auf CHF 8.769 Mio. und lagen damit CHF 1.638 Mio. unter dem Budgetwert.

Obwohl der Neubau des Schulhauses Surbaum im Sommer 2024 mit dem Schulbetrieb startete, fielen im Berichtsjahr noch Kosten in Höhe von CHF 3.183 Mio. an. Die Schlussabrechnung ist in dieser Summe noch nicht enthalten. Die erste Abschreibung erfolgt im Geschäftsjahr 2025, ein Jahr nach der Inbetriebnahme und dem Nutzungsbeginn.

Für den Aus- und Umbau des Hauses der Musik fielen Kosten über CHF 3.440 Mio. an.

Für die Gemeindestrassen wurden CHF 1.825 Mio. investiert, deutlich weniger als veranschlagt wurden (CHF 3.780 Mio.). Vor allem die Velorouten konnten noch nicht realisiert werden.

Bei den Spezialfinanzierungen für Wasser, Abwasser und Abfall kam es in diesem Jahr zu Desinvestitionen von CHF 2.211 Mio., das bedeutet, dass die Einnahmen höher ausfielen als die Ausgaben. Sie lagen damit CHF 3.931 Mio. unter dem geplanten Budgetwert. Die eingeleiteten Sparmassnahmen zeigten bei den Ausgaben eine Budgetunterschreitung von CHF 1.767 Mio.

Die Nettoinvestitionen lagen insgesamt bei CHF 6.558 Mio. und somit CHF 5.569 Mio. unter der Budgetvorgabe. Die Realisierungsquote lag aufgrund der eingeleiteten Sparmassnahmen mit 54% unter den Erwartungen (Vorjahr: 105%).

Das Finanzvermögen wird in den Investitionen miteinberechnet (auf Wunsch der GRPK resp. PlaKo aus Transparenzgründen). Im Rechnungsabschluss wurde jedoch kein Landverkauf getätigt, so dass die Realisierungsquote nicht bereinigt werden musste.

h) Investitionsrechnung

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Total Ausgaben ohne Spezialfinanzierung	23'905'516	11'247'000	**9'673'893**	-1'573'107	↘	-13.99
Total Einnahmen ohne Spezialfinanzierung	-213'504	-840'000	**-904'810**	-64'810	↘	-7.72
Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierung	**23'692'012**	**10'407'000**	**8'769'083**	-1'637'917	↘	**-15.74**
Total Ausgaben Spezialfinanzierung	1'689'709	3'130'000	**1'362'533**	-1'767'467	↘	-56.47
Total Einnahmen Spezialfinanzierung	-1'539'019	-1'410'000	**-3'573'633**	-2'163'633	↘	-153.45
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierung	**150'690**	**1'720'000**	**-2'211'100**	-3'931'100	↘	**-228.55**
Nettoinvestitionen Insgesamt	**23'842'702**	**12'127'000**	**6'557'983**	**-5'569'017**	↘	**-45.92**

1.5.6 Ergebnis der Bilanz

i) Aktiven (in Millionen CHF)

	01.01.2025	31.12.2025	Veränderung		%
Finanzvermögen	**126.136**	**126.791**	**0.655**	→	**0.52**
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	14.593	16.033	1.440	↗	9.87
Forderungen	24.385	25.798	1.413	↗	5.79
Aktive Rechnungsabgrenzung	14.708	12.509	-2.199	↘	-14.95
Finanzanlagen	0.000	0.000	--	→	--
Sachanlagen FV	72.449	72.449	--	→	--
Verwaltungsvermögen	**110.776**	**111.816**	**1.040**	↗	**0.94**
Sachanlagen VV	107.039	108.131	1.092	↗	1.02
Immaterielle Anlagen	1.200	1.464	0.264	→	22.00
Darlehen	0.600	0.630	0.030	→	5.00
Beteiligungen, Grundkapitalien	0.167	0.163	-0.004	↘	-2.01
Investitionsbeiträge	1.770	1.426	-0.344	↘	-19.33
Aktiven	**236.911**	**238.607**	**0.655**	→	**0.52**

Beim Finanzvermögen nahmen die flüssigen Mittel (Kasse, Post, Bank) gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.655 Mio. zu. Die Geldtransaktionen wurden zeitgenau ausgeführt, damit die bestmöglichen Konditionen genutzt werden konnten. Die Zahlungsein- und -ausgänge beliefen sich auf rund CHF 400 Mio. brutto. Die Zinsen sind anfangs Jahr auf dem Finanzmarkt gestiegen und ab Mitte Jahr wieder auf ein tieferes Niveau gefallen.

Bei den Forderungen werden die Steuerforderungen aus Verpflichtungen brutto ausgewiesen (+CHF 1.450 Mio.). Die Gegenposition der Steuerguthaben über CHF 27.205 Mio. muss bei den Verpflichtungen ausgewiesen werden und ist somit erfolgsneutral (sog. Kippkonto). Ebenso werden die Steuerwertberichtigungen bei den Steuerforderungen nicht mehr in den Passiven, sondern als Minusaktive ausgewiesen. Die Steuerwertberichtigungen haben um CHF 0.152 Mio. auf CHF 1.424 Mio. leicht zugenommen. Generell wird nach HRM2 die Wertberichtigung nach härteren Beurteilungskriterien gebildet (beispielsweise müssen Einsprachen nach deren Erfolgsaussichten wertberichtigt werden).

Die aktive Rechnungsabgrenzung reduziert sich um CHF 2.199 Mio. Die Abgrenzung der Steuererträge (Steuern, Quellensteuern, Bundesanteile STAF) reduzieren sich gesamthaft um CHF 3.594 Mio. (vgl. auch Kapitel 1.5.2 Erklärungen zu den Steuererträgen). Die übrigen Abgrenzungen (transitorische Aktiven u.a. im Sozial- und Asylbereich) erhöhen sich markant um CHF 1.396 Mio.

Die Finanzanlagen müssen jedes Jahr an den Markt- resp. Steuerwert angepasst werden. Bei der Passation zur Rechnung 2020 hat das Amt für Daten und Statistik mitgeteilt, dass nur Aktien und Anteilscheine im Finanzvermögen ausgewiesen werden dürfen, die keinerlei öffentlichen Charakter haben und das Ziel haben, eine Rendite zu erwirtschaften. Demzufolge wurden nahezu alle Aktien ins Verwaltungsvermögen umgegliedert (bspw. BLT, Job Factory, Raurica). Lediglich der Anteilschein der Raiffeisen Bank verbleibt im Finanzvermögen.

Bei den Sachanlagen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Baurecht, Grundstücke) müssen diese spätestens alle 5 Jahre neu bewertet werden, dies war letztjährig der Fall. Die Aufwertung belief sich auf rund CHF 5.889 Mio. und ist seitdem im Bestand enthalten.

Die Veränderungen im Verwaltungsvermögen beruhen auf der Aktivierung von Neuinvestitionen über CHF 11.039 Mio. (u.a. davon CHF 3.183 Mio. für den Schulhausneubau Surbaum und CHF 3.550 Mio. für das Haus der Musik) sowie auf den getätigten Abschreibungen.

Bei den Darlehen wurde ein neues an die differentia GmbH für die Aufnahme des Ponyhofbetriebs über CHF 0.030 Mio. gewährt (Rückzahlung bis spätestens 31. Juli 2030). Weiterhin ausgewiesen wird das Darlehen an das Seniorenzentrum Aumatt für den Erweiterungsbau Trakt B über CHF 0.6 Mio.

Die Beteiligungen wurden dem Marktwert angepasst (Raurica und Job Factory AG) und beinhalten u.a. die BLT-Beteiligung.

Die Investitionsbeiträge verändern sich um die Abschreibungen der BLT-Beiträge sowie der Alters- und Pflegeheimbeiträge.

j) Passiven (in Millionen CHF)

	01.01.2025	31.12.2025	Veränderung		%
Fremdkapital	**153.068**	**159.435**	**6.367**	↗	**4.16**
Laufende Verbindlichkeiten	33.604	35.175	1.571	↗	4.68
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8.000	10.000	2.000	↗	25.00
Passive Rechnungsabgrenzung	1.647	1.497	-0.150	→	-9.11
Kurzfristige Rückstellungen	0.258	0.257	-0.001	→	-0.39
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	109.000	112.000	3.000	↗	2.75
Langfristige Rückstellungen	0.493	0.505	0.012	→	2.43
Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	0.066	0.000	-0.066	→	-100.00
Eigenkapital	**83.843**	**79.172**	**-4.671**	↘	**-5.57**
Spezialfinanzierung im Eigenkapital	13.144	12.728	-0.416	→	-3.16
Fonds im Eigenkapital	3.779	3.753	-0.026	→	-0.69
Rücklagen für Globalbudgetbereiche	--	--	0.000	→	0.00
Vorfinanzierungen	21.750	21.148	-0.602	→	-2.77
Finanzpolitische Reserven	6.508	6.508	--	→	--
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	38.663	35.035	-3.628	↘	-9.38
Jahresergebnis	-3.760	-3.628	0.132	→	3.51
Passiven	**236.911**	**238.607**	**1.696**	↗	**0.72**

Fremdkapital: Die laufenden Verpflichtungen beinhalten die Gegenposition der Forderungen bei den Aktiven, sprich: die Steuerguthaben, die nun brutto ausgewiesen werden (Zunahme um CHF 1.405 Mio.). Der Kreditorenbestand hat um CHF 0.994 Mio. abgenommen.

Über das Jahresende hinweg musste ein kurzfristiger Überbrückungskredit über CHF 10 Mio. (Vorjahr CHF 8 Mio.) aufgenommen werden, da die liquiden Mittel nicht ausreichend waren.

Die kurzfristigen Rückstellungen umfassen unter anderem das Ferien- und Gleitzeitguthaben des Personals in Höhe von insgesamt CHF 0.257 Mio. (unverändert).

Die langfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich, wie bereits weiter vorne erwähnt, um CHF 3 Mio. von CHF 109 Mio. auf CHF 112 Mio. Diese Zunahme ist im Wesentlichen auf die Finanzierung der Fertigstellung des Schulhauses Surbaum sowie auf den Baufortschritt des Hauses der Musik zurückzuführen. Der gewichtete durchschnittliche Zinssatz aller langfristigen Darlehen liegt bei 1.12% (Vorjahr: 1.06%). Diese leichte Erhöhung ist vor allem durch den Anstieg der Zinsen im Kapitalmarkt zu Jahresbeginn bedingt, wobei sich die Zinsentwicklung ab Mitte des Jahres wieder stabilisierte resp. reduzierte.

Eigenkapital: Die Verpflichtungen und Vorschüsse gegenüber den Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals beinhalten alle gebührenfinanzierten Verpflichtungen der Spezialfinanzierungen gemäss dem Gemeindereglement. Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen (Wasser, Abwasser und Abfall) nahmen um CHF 0.416 Mio. auf CHF 12.728 Mio. ab. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung wurde bislang auf Wunsch des Einwohnerrats sukzessive reduziert. Da das Eigenkapital jedoch künftig nicht mehr ausreichend gewesen wäre, wurden die Gebühren kostendeckend angehoben, was mit der Anpassung des Wasserreglements und der Wasserverordnung, gültig seit 1.1.2020 umgesetzt wurde. Die Grünabfuhr ist seit 2025 nicht mehr kostenlos.

Dank konsequenter Sparmassnahmen konnten die Kosten im Berichtsjahr jedoch deutlich gesenkt werden, wodurch die Verluste um rund CHF 0.5 Mio. tiefer ausfielen als geplant. Die Spezialfinanzierungen schlossen wie folgt ab: Abfallbeseitigung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 0.133 Mio., Abwasser mit CHF 0.198 Mio. sowie Wasserversorgung mit CHF 0.084 Mio. Insgesamt resultierten Entnahmen aus dem Eigenkapital von CHF 0.416 Mio.

Der seit fünf Jahren bestehende Fonds für Infrastruktur im Eigenkapital wurde im Berichtsjahr mit lediglich CHF 0.007 Mio. für Projekte im Rahmen des Quartierplans Bruggstrasse in Anspruch genommen. Der Gesamtbestand des Fonds beträgt derzeit CHF 2.821 Mio.

Die privatrechtlichen Zweckbindungen reduzierten sich um CHF 0.014 Mio.

Rücklagen bei der Globalbudgetierung wurden keine gebildet.

Die Vorfinanzierungen belaufen sich auf CHF 21.148 Mio. (Kapitel 1.5.4.3).

Die finanzpolitische Reserve blieb unverändert bei CHF 6.508 Mio. (Kapitel 1.5.4.4).

k) Übersicht Gesamt-Eigenkapital

	RG 2024	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung +Gewinn / - Reinverlust	**-3'759'525**	**-3'627'785**	**131'740**	↗	**3.50**
Gesamteigenkapital	**83'843'204**	**79'172'077**	**-4'671'127**	↘	**-5.57**
290 - Spezialfinanzierungen	**13'143'862**	**12'727'753**	**-416'109**	↘	**-3.17**
29001 - Eigenkapital Wasserversorgung	3'212'623	**3'128'311**	-84'312	↘	-2.62
29002 - Eigenkapital Abwasserbeseitigung	8'440'263	**8'241'879**	-198'384	↘	-2.35
29003 - Eigenkapital Abfallbeseitigung	1'490'976	**1'357'563**	-133'413	↘	-8.95
2910 - Fonds im Eigenkapital	**3'000'493**	**2'989'173**	**-11'320**	↘	**-0.38**
2911 - Privatrechtliche Zweckbindungen	**778'285**	**764'038**	**-14'247**	↘	**-1.83**
293 - Vorfinanzierungen	**21'750'000**	**21'148'334**	**-601'666**	↘	**-2.77**
294 - Finanzpolitische Reserven	**6'507'629**	**6'507'629**	**--**	→	**0.00**
299 - Eigenkapital (steuerfinanziert)	**38'662'935**	**35'035'150**	**-3'627'785**	↘	**-9.38**

Der Aufwandüberschuss (Verlust) 2025 über CHF 3.628 Mio. wurde bereits dem Eigenkapital zugewiesen (vorbehältlich Einwohnerratsbeschluss im Juni 2026). Das Eigenkapital reduziert sich entsprechend auf CHF 35.035 Mio.

2 Leistungsbereiche

2.1 Erreichte Wirkungen, Leistungen und Kosten der 18 Leistungsbereiche

2.2 Leistungsbereich 11: Bevölkerung und Wirtschaft

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 1 / Laufzeit 2018 – 2024 wurde um ein Jahr bis Ende 2025 verlängert.

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 1 / Laufzeit 2018 – 2024 wurde um ein Jahr bis Ende 2025 verlängert.

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Alle vorgesehenen Leistungen konnten ordnungsgemäss und termingerecht erbracht werden. Die Dienstleistungen des Stadtbüros sowie des Bestattungswesens geniessen in der Bevölkerung eine hohe Wertschätzung. Der Kontakt zu den Reinacher Firmen wurde regelmässig und sorgfältig gepflegt.

Die Wirkungsziele und die definierten finanziellen Ziele wurden erreicht.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden nur knapp erreicht, da die HundehalterInnen mit 93% anstatt mit 100% für die Kosten in diesem Bereich selbst aufkommen.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 56’045 unter Budget, weil aufgrund der Sparmassnahmen der Unterhalt im Bereich Dienstleistungen im Todesfall (Verzicht Instandstellung Brunnen) und die Dienstleistungen der Informations- und Anlaufstelle für Gewerbeimmobilien (IAG) bei der Wirtschaftsförderung gekürzt wurden. Zudem ist im Mai eine Abstimmung weggefallen, sodass im Bereich Abstimmungen und Wahlen weniger Kosten als budgetiert angefallen sind.

Die direkten Erlöse sind um CHF 50’799 über Budget, weil mehr Gebühren im Bereich Hundehaltung und Dienstleistungen im Todesfall eingenommen wurden.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 106'843 unter Budget.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Das Stadtbüro stellt sicher, dass für alle Einwohnerinnen und Einwohner, die eine Niederlassungsbescheinigungen benötigen, eine solche erbracht wird.	Anzahl begründeter Reklamationen pro Jahr	0	< 2	**1**
Hinterbliebene fühlen sich pietätvoll und einfühlsam beraten und begleitet. Bei Angehörigen hinterlässt die Friedhofsgestaltung und Grabpflege einen guten Eindruck.	Anzahl begründeter Reklamationen pro Jahr	0	< 2	**0**
Der Wirtschaftsstandort Reinach erfüllt die wichtigsten Standortbedürfnisse und ist bei den Unternehmen beliebt.	Die Bedürfnisse und Befindlichkeiten der Unternehmen sind bekannt und werden laufend mittels einer Mindestanzahl an Unternehmensbesuchen pro Jahr ermittelt.	13	> 12	**14**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die HundehalterInnen kommen für die Kosten in diesem Bereich mehrheitlich selbst auf.	Kostendeckungsgrad (gemessen als Hundesteuererlöse dividiert durch sämtliche Kosten [Vollkostensicht])	97 %	> 95 %	**93 %**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	1'773'227	1'741'276	**1'685'231**	-56'045	-3.22
Direkte Erlöse	-612'598	-579'000	**-629'799**	-50'799	-8.77
Saldo Basiskosten	**1'160'628**	**1'162'276**	**1'055'433**	**-106'843**	**-9.19**
Kapitaldienst	151'377	138'538	**134'632**	-3'906	-2.82
Querschnittskosten	166'022	189'459	**167'773**	-21'686	-11.45
Saldo Verwaltungskosten	**1'478'027**	**1'490'273**	**1'357'838**	**-132'435**	**-8.89**
Politikkosten	25'837	25'032	**23'054**	-1'978	-7.90
Vollkosten exkl. Transfer	**1'503'865**	**1'515'305**	**1'380'892**	**-134'413**	**-8.87**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'503'865**	**1'515'305**	**1'380'892**	**-134'413**	**-8.87**

2.3 Leistungsbereich 12: Ruhe und Ordnung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 1 / Laufzeit 2018 – 2024 wurde um ein Jahr bis Ende 2025 verlängert.

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 1 / Laufzeit 2018 – 2024 wurde um ein Jahr bis Ende 2025 verlängert.

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten erreicht werden.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht werden.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.054 Mio. unter Budget, vorwiegend weniger Personalkosten. Ein langjähriger Mitarbeiter wechselte anfangs Jahr die Abteilung. Erst Ende des zweiten Quartals konnte die Stelle wieder besetzt werden, so dass der Normalbestand wieder hergestellt war.

Die direkten Erlöse erreichten das Budget (+ CHF 0.001 Mio.), weil die Bevölkerung wieder vermehrt Anlässe durchführt, weshalb sowohl die Anzahl der Bewilligungen als auch die entsprechenden Gebühren leicht zugenommen haben.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.054 Mio. unter Budget.

Investitionen

Die Investition des Radarfahrzeuges wurde aufgrund der Sparmassnahmen der Gemeinde Reinach auf das Jahr 2027 verschoben.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Mensch, Tier und Umwelt sind im privaten und öffentlichen Raum vor Ruhe- und Ordnungsstörungen geschützt.	Anzahl begründete Ruhe- und Ordnungsstörungsmeldungen pro Jahr	139	≤ 250	**101**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Reinacher Bevölkerung kann im Rahmen der Polizei-Kooperation Birs-Leimental (Aesch, Ettingen, Oberwil, Reinach und Therwil) von bedarfsgerechteren Einsätzen an den Wochenenden profitieren.	Anzahl Wochenenden (Freitag- und Samstagabende) mit aktiver Patrouille von mindestens jeweils 20 - 02 Uhr.	58	> 40	**60**
Die Polizei Reinach zeigt Präsenz.	Anzahl Patrouillen à 1h zu Fuss, per Fahrrad und mit dem Auto pro Jahr	1’058	> 1000	**1’123**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	257'368	275'344	**221'739**	-53'605	-19.47
Direkte Erlöse	-9'689	-7'000	**-7'878**	-878	-12.55
Saldo Basiskosten	**247'679**	**268'344**	**213'861**	**-54'483**	**-20.30**
Kapitaldienst	829	1'022	**712**	-310	-30.37
Querschnittskosten	23'961	30'096	**22'041**	-8'055	-26.76
Saldo Verwaltungskosten	**272'469**	**299'462**	**236'614**	**-62'848**	**-20.99**
Politikkosten	3'729	3'977	**3'029**	-948	-23.84
Vollkosten exkl. Transfer	**276'198**	**303'439**	**239'642**	**-63'797**	**-21.02**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**276'198**	**303'439**	**239'642**	**-63'797**	**-21.02**

INVESTITIONEN

Objekt		**Gesamt-kredit**	**Kum. Ausgaben bis 31.12.2024**	**BU 2025**	**RG 2025**	**Restkredit per 01.01.2026**
Radarfahrzeug	BU	60’000	--	-60’000	**--**	--

2.4 Leistungsbereich 13: Sicherheit und Rettung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 1 / Laufzeit 2018 – 2024 wurde um ein Jahr bis Ende 2025 verlängert.

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 1 / Laufzeit 2018 – 2024 wurde um ein Jahr bis Ende 2025 verlängert.

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten erreicht werden.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.293 Mio. unter Budget, aufgrund der Gründung des Feuerwehr-Zweckverbandes entstanden Minderausgaben im Sachaufwand und es ergaben sich personelle Veränderungen. Eine gebildete Rückstellung für den Kauf eines Fahrzeuges wird nicht mehr benötigt und konnte aufgelöst werden (CHF 0.100 Mio.). Beim Bevölkerungsschutzverband konnten die direkten Kosten um CHF 0.100 Mio. gesenkt werden.

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.133 Mio. sind darin begründet, dass durch die Betriebsaufnahme des Feuerwehrverbunds die Personalkosten in der Kostenpauschale mitenthalten sind, jedoch vorgängig über die Gemeinde Reinach abgerechnet werden.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.120 Mio. unter Budget, weil infolge der Minderkosten im Bevölkerungsschutzverbund auch die Beitragszahlungen von den Gemeinden tiefer ausgefallen sind. Das Feuerwehr Logistik-Zentrum verzeichnet rund CHF 0.050 Mio. Mehreinnahmen als erwartet.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.173 Mio. unter Budget.

Die Transfererträge sind um CHF 0.185 Mio. unter Budget, weil die Feuerwehrpflichtersatzabgabe tiefer ausgefallen ist. Eine im Vorjahr gebildete Rückstellung für die Feuerwehrpflichtersatzabgabe, vorwiegend für die Expats erwies sich eher als zu hoch.

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Feuerwehr rückt bei Alarmeinsätzen rasch aus.	Durchschnittliche Zeit zwischen Alarmeingang und Einsatzkräften vor Ort (Vorgabe Feuerwehrinspektorat).	6.26 min.	< 10 min.	**5.51 min.**
Der Zivilschutz bildet die Mannschaft nach den kantonalen Vorschriften aus.	Anteil Angehörige des Zivilschutzes mit mindestens 5 Diensttagen pro Jahr	85 %	> 75 %	**85 %**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025	%
Direkte Kosten	2'454'237	2'880'220	**2'586'920**	-293'300	-10.18
Direkte Erlöse	-1'107'846	-1'300'300	**-1'180'489**	119'811	9.21
Saldo Basiskosten	**1'346'391**	**1'579'920**	**1'406'431**	**-173'489**	**-10.98**
Kapitaldienst	351'214	96'612	**21'728**	-74'884	-77.51
Querschnittskosten	260'180	323'495	**258'296**	-65'199	-20.15
Saldo Verwaltungskosten	**1'957'786**	**2'000'027**	**1'686'455**	**-313'572**	**-15.68**
Politikkosten	40'491	42'739	**35'493**	-7'246	-16.95
Vollkosten exkl. Transfer	**1'998'276**	**2'042'766**	**1'721'948**	**-320'818**	**-15.71**
Transferkosten/-erträge	-966'232	-1'100'000	**-915'378**	184'622	16.78
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'032'045**	**942'766**	**806'570**	**-136'196**	**-14.45**

2.5 Leistungsbereich 21: Sport und Bewegung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 2 / Laufzeit 2022 - 2026

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 2 / Laufzeit 2022 - 2026

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Sport- und Freizeitanlagen leisten auf Grundlage des Gemeindesportanlagenkonzepts (GESAK, 2012) einen bedeutenden Beitrag zur Lebensqualität in der Gemeinde. Sie fördern die Gesundheit, schaffen Orte der Begegnung und tragen zur sozialen Integration sowie zur Identifikation mit der Gemeinde bei. Zudem entstehen durch begrünte und naturnahe Freizeitanlagen willkommene kühle Oasen, gerade in zunehmend heissen Sommermonaten ein wertvoller Beitrag zur Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Damit sind sie zentraler Bestandteil des generationenübergreifenden, kommunalen Zusammenlebens.
Die Wirkungsziele konnten 2025 mehrheitlich erreicht werden. Die Aufwertung von 2 Spielplätzen konnte nicht erreicht werden, da mit der Umsetzung des Spielplatzes Angensteinerstrasse der letzte zu erneuernde Spielplatz aufgewertet wurde.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht.

Seit Inkrafttreten des SSP 2022 liegt der Schwerpunkt auf Werterhalt, Sicherheit und Zugänglichkeit der bestehenden Infrastruktur. Die Anlagen werden gezielt durch neue Bewegungsangebote, Sitzgelegenheiten, Trinkstellen und Schattenplätze ergänzt, um sie für alle Generationen attraktiver zu gestalten. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei der Sicherheit auf den Spielplätzen.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.119 Mio. unter Budget, weil insbesondere die Lohnkosten im Gartenbad (- CHF 0.053 Mio.) und der allgemeine Unterhalt (- CHF 0.032 Mio.) tiefer ausgefallen sind. Zusammen mit den durch den reduzierten und optimierten Betrieb des Gartenbades geringeren Energiekosten (- CHF 0.030 Mio.) und weiteren kleineren Einsparungen (Apparate, Verbrauchsmaterial, etc.) resultiert die Budgetunterschreitung von CHF 0.119 Mio.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.085 Mio. über Budget, weil die Saison gute Besucherzahlen aufwies und die Eintritts- und Abonnementpreise aufgrund der Sparmassnahmen erhöht wurden.

Die Abweichung der Mehr- Mindererträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.104 Mio. sind darin begründet, dass die Preise 2025 im Vergleich zu 2024 erhöht wurden.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.204 Mio. unter Budget.

Investitionen

Die Investition Umnutzung Einschlag (Freizeitanlage) liegt um CHF 0.246 Mio. unter Budget, weil die Umsetzung der Freizeitanlage aufgrund der Sparmassnahmen sistiert wurde. Die bis anhin angefallenen Kosten umfassen vor Allem Planungskosten und Kosten im Zusammenhang mit Mitwirkungsanlässen.

Die Investition Spielplatz Rainenweg Aufwertung Bike-Trail (BMX) liegt um CHF 0.022 Mio. unter Budget, weil die Umsetzung infolge der Sparmassnahmen nur reduziert ausgeführt wurde, um die Sicherheit wieder gewährleisten zu können.

Die Investition Gartenbad Aufwertung liegt um CHF 0.025 Mio. unter Budget, weil die punktuellen Ausbesserungen (Schatten, Umziehkabinen, etc.) aufgrund der Sparmassnahmen ausgesetzt wurden.

Im Bereich Sport konnten vor allem im Gartenbad gute Ergebnisse mit den beschlossenen Sparmassnahmen erzielt werden. Die Erlöse sind auf Grund der Preiserhöhung und den guten Gästezahlen um CHF 0.085 Mio. gestiegen. Weitere Einsparungen konnten durch die reduzierten Betriebszeiten erreicht werden (CHF 0.020 Mio. Strom, CHF 0.020 Mio. Chemikalien). Durch weitere kleinere Einsparungen und geringeren Personalkosten durch eine Vakanz in der Betriebsleitung wird das Budget gesamthaft um CHF 0.119 Mio. unterschritten.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Der Bevölkerung, den ortsansässigen Unternehmungen wie auch örtlicher Vereine und Organisationen im Bereich Spiel, Sport, Bewegung und Erholung werden zeitgemässe Sporthallen zur Verfügung gestellt.	Der bauliche Vollzug der zusätzlichen 6. Klassen in den Schulanlagen wird mit den Bedürfnissen des Vereinssports etc. koordiniert.	100 %	100 %	**100%**
Die Reinacher Bevölkerung stehen attraktive und sichere Spielplätze zur Verfügung	Die bestehenden Anlagen werden ordentlich unterhalten und bei Bedarf punktuell ergänzt.	2	100 %	**2**
Im Rahmen der Siedlungsentwicklung entstehen qualitativ hochwertige Aussenräume auch bezüglich Sport und Bewegung.	In Quartierplanungen werden Auflagen für qualitativ hochwertige Aussen- und Bewegungsräume festgelegt. Das Sportangebot auf dem Gemeindegebiet wird stetig überprüft und gegebenenfalls ergänzt.	100 %	100 %	**100%**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIEL

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Der FC Reinach fördert mit den kommunalen Geldern die Junioren und Juniorinnen.	Anzahl Jugendmannschaften	30	≥ 16	**25**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025	%
Direkte Kosten	1'592'986	1'575'653	**1'456'798**	-118'855	-7.54
Direkte Erlöse	-273'179	-291'800	**-376'861**	-85'061	-29.15
Saldo Basiskosten	**1'319'807**	**1'283'853**	**1'079'937**	**-203'916**	**-15.88**
Kapitaldienst	1'135'156	1'114'208	**1'114'837**	629	0.06
Querschnittskosten	222'157	254'265	**221'114**	-33'151	-13.04
Saldo Verwaltungskosten	**2'677'121**	**2'652'326**	**2'415'889**	**-236'437**	**-8.91**
Politikkosten	34'573	33'594	**30'384**	-3'210	-9.56
Vollkosten exkl. Transfer	**2'711'694**	**2'685'920**	**2'446'272**	**-239'648**	**-8.92**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**2'711'694**	**2'685'920**	**2'446'272**	**-239'648**	**-8.92**

INVESTITIONEN

Objekt		Gesamt-kredit	Kum. Aus-gaben bis 31.12.2024	BU 2025	RG 2025	Restkredit per 01.01.2026
Umnutzung Einschlag (Freizeitanlage)	BU	350’000	-61'936	-250’000	**-3'821**	284'243
Spielplatz Rainenweg Aufwertung Bike-Trail (BMX)	BU	40’000	--	-30’000	**-21'964**	18’036
Gartenbad Aufwertung	BU	25’000	--	-25’000	**--**	--

2.6 Leistungsbereich 22: Kultur und Begegnung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 2 / Laufzeit 2022 - 2026

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 2 / Laufzeit 2022 - 2026

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele wurden erreicht, der Leistungsauftrag konnte aufgrund von Sparmassnahmen nicht vollständig erfüllt werden. Die Bundesfeier und der Reinacher Preis wurden bis 2027 sistiert, das Kinderfilmfestival abgeschafft. Die Kinderwebsite inklusive Kinderstadtplan wurde aktualisiert. Für Jugendliche wurde die App Reinach4You entwickelt. Alle Leistungsverträge wurden intern überprüft, den neuen Standards angepasst und Erstgespräche mit den Leistungserbringern haben stattgefunden. Aufgrund der noch ausstehenden Finanzstrategie wurden die Gespräche abgebrochen; der SSP2 soll verlängert werden.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Vereinsförderungsverordnung wurde überprüft. Neu wird die Gesamtsumme der Unterstützungs-beiträge an Reinacher Vereine im Rahmen des Budgets jährlich festgelegt. Die bisherige Vergabepraxis (Kriterien) wurde beibehalten. Die Jubiläumsfeierlichkeiten 850 Joor Rynach wurden abgeschlossen, das Jubiläumsbuch ist im Verkauf. Der Jubiläumsrundgang wurde komplett der Bürgergemeinde übergeben, die ihn im Rahmen eines grösseren Projektes als digitalen Rundgang realisieren wird. Die Endabrechnung 366x850 Joor liegt noch nicht vor. Die Verhandlungen mit der Reformierten Kirchgemeinde wurden wieder aufgenommen; gemeinsame Angebote der Jugendtreffs kommen jedoch nicht zustande, da sich die Reformierte Kirchgemeinde auf ihre eigenen Angebote konzentrieren möchte. Die Zusammenarbeit bleibt aber eng und beide Standorte sind wichtige Pfeiler der Reinacher Jugendförderung.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind erfreulicherweise um CHF 0.333 Mio. unter dem Budget, insbesondere aufgrund folgender Sparmassnahmen und Minderausgaben:

- CHF 86'609 Löhne Jugendhaus infolge verzögerter Stellenbesetzung und deshalb Einsatz von günstigeren Springern sowie Rückstellungen für Jugendtreff Paradiso
- CHF 25'000 Sistierung Reinacher Preis, Bundesfeier und Abschaffung Kinderfilmfestival
- CHF 6’800 Drucksachen, Büro-, Betriebs-, Verbrauchsmaterial, Unterhalt mobile Anlagen, Dienstleistungen Dritter
- CHF 72'000 Regionale Kulturbeiträge
- CHF 6'000 Lagerbeiträge
- CHF 10'000 Neuanschaffung Marktstände
- CHF 35’000 Weniger interne Verrechnungen DL Werkhof für allg. Bevölkerungsanlässe
- CHF 6'107 Ver- und Entsorgung Märkte
- CHF 12’291 Sonstiger Personalaufwand, Sitzungsgelder, Dienstleistungen Dritter, Spesen
- CHF 18’405 Unterhalt Leimgruberhaus, Jugendhaus, mobile Anlagen, übrige Anschaffungen

Die direkten Erlöse nehmen gegenüber dem Budget um CHF 0.027 Mio. zu, aufgrund von Entnahmen aus dem Legat Kuhn-Egger für Makerspace (CHF 0.016 Mio.) und das Fasnachtskomitee (BLT-Kosten CHF 0.001 Mio.). Durch Vermietung von Festmobiliar, mehr Vermietungen im Jugendhaus und dem Verkauf von Werbeartikeln konnten CHF 0.007 Mio. Mehreinnahmen generiert werden. Spenden Dritter für den Gschichtliweg und den Ferienpass ergaben Erträge in Höhe von CHF 0.005 Mio.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 360’155 unter dem Budget.

Investitionen

Auf die finanzielle Beteiligung von CHF 200'000 am Umbau der Remise Heimatmuseum wurde verzichtet.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Lokale Vereine werden für kulturelle Leistungen unterstützt und erbringen Gegenleistungen.	Die Vereinsförderungsverordnung ist überprüft und ggfs. angepasst.	--	31.12.	**erreicht**
Kinder und Jugendlichen stehen offene, betreute Begegnungsangebote zur Nutzung zur Verfügung.	Der Leistungsvertrag mit dem Jugendcafi Paradiso ist genehmigt.	31.08	31.12	**nicht erreicht**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025	%
Direkte Kosten	1'674'606	1'606'494	**1'273'815**	-332'679	-20.71
Direkte Erlöse	-302'946	-28'300	**-55'776**	-27'476	-97.09
Saldo Basiskosten	**1'371'660**	**1'578'194**	**1'218'039**	**-360'155**	**-22.82**
Kapitaldienst	217'998	213'249	**212'394**	-855	-0.40
Querschnittskosten	166'489	186'820	**137'630**	-49'190	-26.33
Saldo Verwaltungskosten	**1'756'147**	**1'978'263**	**1'568'063**	**-410'200**	**-20.74**
Politikkosten	25'910	24'684	**18'912**	-5'772	-23.38
Vollkosten exkl. Transfer	**1'782'057**	**2'002'947**	**1'586'975**	**-415'972**	**-20.77**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'782'057**	**2'002'947**	**1'586'975**	**-415'972**	**-20.77**

INVESTITIONEN

Objekt		Gesamt-kredit	Kum. Aus-gaben bis 31.12.2024	BU 2025	RG 2025	Restkredit per 01.01.2026
Heimatmuseum Anbau Remise	BU	200’000	--	-200’000	**--**	--
Investitionsbeitrag Heimatmuseum Anbau Remise durch Dritte oder über Legat/Fonds	BU	-200’000	--	200’000	**--**	--

2.7 Leistungsbereich 31: Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 3 / Laufzeit 2022 - 2025

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 3 / Laufzeit 2022 - 2025

JAHRESKOMMENTAR

Die Wirkungsziele konnten erreicht werden.

Der gesetzliche Bildungsauftrag wurde vollumfänglich erfüllt. Der Unterrichtsbetrieb verlief stabil und qualitativ gesichert. Strategisch wurde im Schuljahr 2024/25 der Leitbildsatz «Wir sind eine lebendige, innovative Schule und offen für neue Entwicklungen» erstmals konsequent als Referenzrahmen der Schulentwicklung genutzt. Der im Februar 2025 durchgeführte Denkreisetag mit Mitarbeitenden, Schulrat, Verwaltungsleitung und politischen Vertretungen bildete einen zentralen Meilenstein. Dabei wurden Entwicklungsfelder definiert und in vier strategische Dimensionen überführt, die in den Strategischen Sachplan SSP 3 eingeflossen sind.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht.

Inhaltliche Schwerpunkte lagen in der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit in den Bereichen Digitalität, Differenzierung, Beurteilung und Selbstkonzept. Die Weiterbildung der Mitarbeitenden wurde gezielt auf diese Entwicklungsfelder ausgerichtet.

Aus Kosten- und Spargründen wurde auf die Einführung personalisierter iPads in den 3./4. Klassen verzichtet. Persönliche Geräte stehen weiterhin den Schülerinnen und Schülern der 5./6. Klassen zur Verfügung; in den unteren Klassen wird mit geteilten Geräten gearbeitet. Die Anpassung erfolgte im Rahmen der budgetären Vorgaben und der Umsetzung der Sparmassnahmen des Gemeinderates.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.452 Mio. unter Budget, weil verschiedene Sach- und Dienstleistungsaufwendungen sowie einzelne IT- und Unterhaltspositionen nicht vollständig ausgeschöpft wurden und Budgetpositionen im Rahmen der Sparvorgaben (CHF 0.200 Mio.) zurückhaltend bewirtschaftet wurden. Auch einzelne Gebäudekosten der Schulanlagen lagen infolge zurückhaltender Bewirtschaftung und verschobener Unterhaltsmassnahmen unter Budget. Die Löhne der Lehrkräfte lagen CHF 0.314 Mio. über dem Budget (u.a. viele Schwangerschaftsvertretungen) bei stabiler Klassenorganisation. Die Abweichung der Minderkosten gegenüber der Rechnung 2024 um CHF 0.308 Mio. ist darauf zurückzuführen, dass die direkten Kosten im Berichtsjahr insgesamt tiefer ausfallen als im Vorjahr, insbesondere aufgrund geringerer Sach- und Unterhaltsaufwendungen.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.287 Mio. über Budget, weil insbesondere die Beiträge vom Kanton höher ausfielen als budgetiert (u. a. FAG-Kompensation 6. Primarschuljahr sowie ordentliche Kantonsbeiträge).

Die Abweichung der Mindererträge gegenüber der Rechnung 2024 um CHF 0.017 Mio. ist darauf zurückzuführen, dass die direkten Erlöse insgesamt leicht unter dem Vorjahresniveau liegen.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.740 Mio. unter Budget.

Die Neuanlagen werden erstmals ab dem Folgejahr nach ihrer Inbetriebnahme abgeschrieben. Für das Schulhaus Surbaum wurde im Berichtsjahr erstmals eine Abschreibungsrate von CHF 1.520 Mio. verbucht. Diese fiel etwas tiefer aus als ursprünglich angenommen, da die End- bzw. Kreditabrechnung dem Einwohnerrat erst Ende 2025 vorgelegt wurde. Zudem sind bisher noch nicht alle Rechnungen verbucht worden, weshalb sich der Abschreibungsbetrag in den Jahren 2026 und 2027 voraussichtlich noch erhöhen wird. Die Zinsbelastung für die zur Finanzierung des Schulhauses Surbaum aufgenommenen Darlehen belief sich auf rund CHF 0.2 Mio. Der Kapitaldienst lag damit um CHF 0.036 Mio. knapp unter dem budgetierten Betrag.

Investitionen

Die Investitionen im Leistungsbereich 31 wurden 2025 im Rahmen der vom Gemeinderat im März 2025 beschlossenen Sparmassnahmen priorisiert und teilweise zeitlich verschoben.

Die Investition ICT (BU 2025: CHF 0.190 Mio.) weist Ausgaben von CHF 0.167 Mio. aus und liegt damit um CHF 0.023 Mio. unter Budget, da Beschaffungen zurückhaltend ausgelöst bzw. teilweise verschoben wurden.

Für die Schulanlage Surbaum wurde ein Gesamtkredit von CHF 48.980 Mio. bewilligt. Bis Ende 2025 wurden davon rund CHF 48.780 Mio. beansprucht; der Kredit wird somit um rund CHF 0.200 Mio. nicht ausgeschöpft. Im Jahr 2025 wurden für die Ausführung CHF 3.185 Mio. aufgewendet (Restkredit: CHF 0.205 Mio.). Teilprojekte wie die PV-Anlage (keine Ausgaben 2025; Restkredit CHF 0.190 Mio.) sowie die Grundausstattung Schulhaus Surbaum (Ausgaben 2025: CHF 0.012 Mio.; Restkredit CHF 0.102 Mio.) wurden teilweise zeitlich gestreckt.

Die Schulraumplanung Sofortmassnahmen (BU 2025: CHF 0.050 Mio.) wurde im Berichtsjahr nicht ausgelöst.

Die Investition Schulanlage Reinacherhof, Umgestaltung Pausenhof wird infolge der Sparmassnahmen reduziert umgesetzt (CHF 0.025 Mio. anstelle von CHF 0.060 Mio.).

Die Investition Rückbau Surmatten wird nicht vollständig ausgeschöpft, da die Anschlussarbeiten geringer ausfallen als angenommen; zusätzliche Ausgaben von rund CHF 0.080 Mio. sind im Jahr 2026 vorgesehen. Dies umfasst alle abschliessenden Massnahmen zur Umsetzung des definitiven Hausanschlusses und die Erneuerung der provisorischen «Schürze» welche verhindert, dass Kinder unter die Container schlüpfen können.

Insgesamt liegen mehrere Investitionen unter Budget bzw. wurden zeitlich gestreckt. Dies ist auf Priorisierung und Verschiebung nicht zwingender Vorhaben im Rahmen der Sparvorgaben zurückzuführen.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Niveau-Empfehlungen der PrimarschülerInnen der 6. Klasse für die Stufenübertritte in die Sekundarschule sind zutreffend.	Anzahl Prüflinge für die Rekursprüfungen des Kantons bei Eintritt in die Sekundarschule.	< 8 %	< 15 %	**< 7 %**
In Reinach seit mehr als zwei Jahren wohnhafte fremdsprachige Kinder treten mit genügenden Deutschkenntnissen in die Schule ein (1. Kindergartenjahr).	Anteil Fremdsprachiger ohne genügende Deutschkenntnisse (Rückmeldung der Lehrpersonen Kindergarten)	1/3	1/3	**1/3**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025	%
Direkte Kosten	24'672'776	24'816'505	**24'364'299**	-452'206	-1.82
Direkte Erlöse	-2'951'634	-2'646'700	**-2'934'166**	-287'466	-10.86
Saldo Basiskosten	**21'721'143**	**22'169'805**	**21'430'133**	**-739'672**	**-3.34**
Kapitaldienst	1'519'080	3'302'112	**3'265'809**	-36'303	-1.10
Querschnittskosten	920'973	999'593	**904'132**	-95'461	-9.55
Saldo Verwaltungskosten	**24'161'195**	**26'471'510**	**25'600'074**	**-871'436**	**-3.29**
Politikkosten	320'748	330'061	**309'883**	-20'178	-6.11
Vollkosten exkl. Transfer	**24'481'943**	**26'801'571**	**25'909'957**	**-891'614**	**-3.33**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**24'481'943**	**26'801'571**	**25'909'957**	**-891'614**	**-3.33**

INVESTITIONEN

Objekt		Gesamt-kredit	Kum. Aus-gaben bis 31.12.2024	BU 2025	RG 2025	Restkredit per 01.01.2026
Informations- und Kommunikationstech-nologie (ICT)	BU	190’000	--	-190’000	**-166’823**	23’177
Schulanlage Surbaum Ausführung	SV	48’980’000	-45'592’470	--	**-3'183’295**	204’235
Schulanlage Surbaum Mobiliar	SV	1’422’000	-1'396’759	--	**--**	25’241
Schulanlage Surbaum PV-Anlage	BU	215’000	-25’933	--	**--**	189’066
Grundausstattung Einrichtung Schulhaus Surbaum	BU	150’000	-36’257	--	**-11’679**	102’064
Schulraumplanung Sofortmassnahmen	BU	50’000	--	-50’000	**--**	50’000
Schulanlage Reinacherhof, Umgestal-tung Pausenhof	BU	60’000	--	-60’000	**-4’494**	55’506
SA Surmatten, Rückbau Gebäudeteil	BU	250’000	-17’404	--	**-8’019**	224’577

2.8 Leistungsbereich 32: Musikunterricht

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 3 / Laufzeit 2022 - 2025

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 3 / Laufzeit 2022 - 2025

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten nicht erreicht werden. Trotz deutlich zunehmender Kursbelegungen im Instrumentalunterricht liegt der Anteil der Musikschülerinnen und -schüler an allen Kindern in Reinach noch unter der Zielsetzung.
Der Anteil aller Schülerinnen und -schüler in den Ensembles und Orchestern ist gesunken. Dies ist vor allem auf den Umzug des überregionalen Orchesters «Birsphilharmonie» zur AMS Muttenz zurückzuführen. Diesem Umstand wird im SSP 3 Bildung 2026–2030 Rechnung getragen, und der Sollwert wurde tiefer angesetzt.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht. Die Talentförderung wurde den neuen Vorgaben des Bundes angepasst. Die neue Einteilung in drei Stufen ersetzte die bisher geltende Talentförderung, welche keine solche Unterteilung vorsah. Die Anpassung der Schulgelder an die neuen Stufen der Talentförderung wurde umgesetzt.

Als Veranstaltungsschwerpunkt wurde die erfolgreiche Konzertreihe „Sound Palast“ in Zusammenarbeit mit dem Palais noir fortgesetzt. Das Blasorchester der Musikschule sowie die Band «Drop the Beat» nahmen am Europäischen Jugendmusikfestival in Barcelona teil.

Die Junge Birsphilharmonie (ehemals Regio-Orchester, das von sieben Musikschulen gemeinsam getragen wird: Aesch-Pfeffingen, Arlesheim, Dornach, Laufental-Thierstein, Münchenstein, Muttenz, Reinach) wird nach zwei Jahrzehnten organisatorisch nicht mehr von der Musikschule Reinach, sondern von der Allgemeinen Musikschule Muttenz verwaltet. Nach der Fusion mit dem Orchester des Gymnasiums Muttenz erwies sich dieser Wechsel als folgerichtig und wurde vollzogen.

Aufgrund der nicht mehr lohnenden Reparatur mehrerer Klaviere in den Unterrichtszimmern wurde die schrittweise Erneuerung der Instrumente weitergeführt. Aus diesem Grund wurden ein neues Klavier sowie ein E-Piano angeschafft.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten liegen um CHF 0.112 Mio. über dem Budget. Die höheren Kosten sind auf die zunehmenden Anmeldungen im Instrumentalunterricht, die daraus resultierenden höheren Personalkosten sowie auf die Neubelastung für das Haus der Musik während des Umbaus zurückzuführen.

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 von CHF 0.12 Mio. ist darin begründet, dass im Jahr 2024 weniger Instrumentalunterricht erteilt wurde und somit die Personalkosten tiefer lagen sowie noch keine Belastung für das Haus der Musik verrechnet wurde.

Die direkten Erlöse liegen um CHF 0.047 Mio. über dem Budget, da durch die Zunahme der Lektionen höhere Erträge aus den Schulgeldern resultierten und mehr Erwachsene an der Musikschule angemeldet waren.

Die Basiskosten liegen demzufolge um CHF 0.065 Mio. über dem Budget.

Investitionen

Die Investition «Haus der Musik» liegt um CHF 1.42 Mio. unter dem Budget. Der Umbau verlief planmässig und ein Teil der Kosten wird erst im Jahr 2026 fällig. Ebenso konnte auf Sofortmassnahmen für den Musikunterricht verzichtet werden.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Möglichst viele SchülerInnen nutzen die musikalischen Angebote.	Anteil der MusikschülerInnen zu allen Kindern im Alter 7-19 in Reinach	31.3 %	> 33 %	**29.6 %**
Die MusikschülerInnen sind in der Lage, in den Ensembles oder Orchestern mitzuwirken.	Anteil aller InstrumentalschülerInnen in Ensembles / im Orchester.	36.9 %	> 45 %	**33 %**
Für die Zusammenarbeit der Musikschule und Primarschule besteht eine gemeinsame Strategie.	Bereiche und Ziele der Zusammenarbeit liegen vor.	erfüllt	erfüllt	**erfüllt**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	2'626'978	2'635'411	**2'747'491**	112'080	4.25
Direkte Erlöse	-773'563	-754'492	**-801'826**	-47'334	-6.27
Saldo Basiskosten	**1'853'415**	**1'880'919**	**1'945'665**	**64'746**	**3.44**
Kapitaldienst	72'139	122'787	**37'964**	-84'823	-69.08
Querschnittskosten	93'686	97'637	**92'139**	-5'498	-5.63
Saldo Verwaltungskosten	**2'019'240**	**2'101'343**	**2'075'767**	**-25'576**	**-1.22**
Politikkosten	35'649	35'847	**35'355**	-492	-1.37
Vollkosten exkl. Transfer	**2'054'889**	**2'137'190**	**2'111'122**	**-26'068**	**-1.22**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**2'054'889**	**2'137'190**	**2'111'122**	**-26'068**	**-1.22**

INVESTITIONEN

Objekt		**Gesamtkredit**	**Kum. Ausgaben bis 31.12.2024**	**BU 2025**	**RG 2025**	**Restkredit per 01.01.2026**
Sofortmassnahmen Musikschule	BU	50’000	--	-50’000	**--**	50’000
Haus der Musik	SV	8'900’000	-4'039’990	-5’000’000	**-3'439’796**	1'420’214
Haus der Musik Mobiliar	BU	350’000	--	-350’000	**-55’676**	294’324
Haus der Musik AV Technik	BU	60’000	--	-60’000	**-109’765**	-44’765

2.9 Leistungsbereich 33: Familienergänzende Betreuung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 3 / Laufzeit 2022 - 2025

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 3 / Laufzeit 2022 - 2025

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten erreicht werden.

Der Schwerpunkt lag auf der erfolgreichen Integration des neuen SEB-Standorts Surbaum sowie auf einer bedarfsgerechten Steuerung der Betreuungskapazitäten. Die Auslastung – insbesondere im Mittagstisch – entwickelte sich am Standort Surbaum positiv. Gleichzeitig wurden infolge rückläufiger Klassenbestände Kapazitäten am Standort Reinacherhof reduziert und auf den Standort Fiechten übertragen. Dort konnten bestehende Engpässe im Mittagstischbereich durch zusätzliche Räumlichkeiten ohne Mehrkosten behoben werden. Die Angebote wurden insgesamt wirtschaftlich und bedarfsgerecht geführt.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht.

Alle SEB-Standorte arbeiteten gemeinsam an der Umsetzung der Leitbildsätze und definierten Qualitätsstandards zur Sicherstellung einer einheitlich hohen Betreuungsqualität. Organisatorische Prozesse zur Kapazitätssteuerung wurden optimiert.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.252 Mio. über Budget, weil im Berichtsjahr höhere Personal- und Betriebsaufwendungen infolge gestiegener Betreuungszahlen sowie struktureller Anpassungen – allen voran der konsequente Ausbau der SEB Surbaum gemäss Betriebsbewilligung – anfielen.

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.570 Mio. sind darin begründet, dass die direkten Kosten im Jahr 2025 deutlich höher ausfallen, insbesondere aufgrund des Ausbaus der Betreuungsangebote und gestiegener Personalaufwendungen des Standorts Surbaum.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.032 Mio. über Budget, weil höhere Elternbeiträge bzw. Kostenbeteiligungen erzielt wurden als budgetiert.

Die Abweichung der Mehrerträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.236 Mio. sind darin begründet, dass die Einnahmen aufgrund der höheren Betreuungsnachfrage deutlich über dem Vorjahresniveau liegen.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.220 Mio. über Budget.

Investitionen

Die Investitionen im Leistungsbereich 33 Familienergänzende Betreuung wurden im Jahr 2025 im Rahmen der vom Gemeinderat beschlossenen Sparmassnahmen priorisiert und auf das betrieblich Notwendige beschränkt.

Die Investition SEB Sofortmassnahmen CHF 0.050 Mio. weist Ausgaben von CHF 0.073 Mio. aus und liegt damit um CHF 0.023 Mio. über Budget. Die Mehrkosten resultieren aus zusätzlichen, kurzfristig erforderlichen Anpassungen zur Sicherstellung des laufenden Betriebs; sie umfassen die Anpassungen der SEB Küche im Surbaum (zusätzlicher Kühlschrank, Geschirrspüler, Steamer und zusätzliche Anpassungen an der Arbeitsplatte und den Blenden).

Die Investitionen SEB Aumatt, Kücheneinbau, SEB Fiechten, Kücheneinbau sowie SEB Reinacherhof, Kücheneinbau (CHF 0.045 Mio. bzw. CHF 0.050 Mio.) wurden im Berichtsjahr nicht ausgelöst. Die Budgetmittel von insgesamt CHF 0.145 Mio. wurden nicht beansprucht; die Restkredite bleiben bestehen. Die Zurückstellung erfolgte im Sinne der Priorisierung und zeitlichen Streckung von Investitionen gemäss Sparvorgaben.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Das SEB-Angebot entspricht den vorgegebenen Standards.	Die kantonale Betriebsbewilligung wird vorbehaltlos erteilt.	ja	ja	**ja**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	2'517'941	2'835'481	**3'087'957**	252'476	8.90
Direkte Erlöse	-906'503	-1'110'000	**-1'142'033**	-32'033	-2.89
Saldo Basiskosten	**1'611'438**	**1'725'481**	**1'945'925**	**220'444**	**12.78**
Kapitaldienst	67'406	163'477	**151'801**	-11'676	-7.14
Querschnittskosten	227'943	300'776	**300'096**	-680	-0.23
Saldo Verwaltungskosten	**1'906'786**	**2'189'734**	**2'397'821**	**208'087**	**9.50**
Politikkosten	35'474	39'739	**41'237**	1'498	3.77
Vollkosten exkl. Transfer	**1'942'260**	**2'229'473**	**2'439'058**	**209'585**	**9.40**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'942'260**	**2'229'473**	**2'439'058**	**209'585**	**9.40**

INVESTITIONEN

Objekt		**Gesamtkredit**	**Kum. Ausgaben bis 31.12.2024**	**BU 2025**	**RG 2025**	**Restkredit per 01.01.2026**
SEB Sofortmassnahmen	BU	50’000	--	-50’000	**-73’393**	-23’393
SEB Aumatt, Kücheneinbau	BU	45’000	--	-45’000	**--**	45’000
SEB Fiechten, Kücheneinbau	BU	50’000	--	-50’000	**--**	50’000
SEB Reinacherhof, Kücheneinbau	BU	50’000	--	-50’000	**--**	50’000

2.10 Leistungsbereich 41: Kindes- und Erwachsenenschutz

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 4 / Laufzeit 2025 - 2029

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 4 / Laufzeit 2025 - 2029

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Das Ziel der fristgerechten Erledigung von Abklärungsaufträgen wurde mit 89% bzw. 78 von 88 Fällen nicht erreicht. Aufgrund personeller Engpässe (Personalwechsel, Vakanzen) konnten nicht alle Fristen eingehalten bzw. rechtzeitig verlängert werden und in einzelnen Fällen waren Mahnungen erforderlich.

Die gemäss SSP4 2025-2029 neuen Ziele zur Förderung der Partizipation wurden definiert: Die beiden Ziele –jährliche Budgetbesprechungen im Erwachsenenschutz sowie regelmässige persönliche Kontakte im Kindesschutz – werden ab 2026 im Fallführungssystem systematisch dokumentiert und können danach erstmals ausgewertet werden. Zusätzlich werden 2026 zielgruppengerechte Gesprächs-Materialien für den Erwachsenenschutz sowie ein qualitatives Instrument zur Beurteilung der Partizipation im Kindesschutz entwickelt.

Die Fallzahlen im Erwachsenenschutz nahmen erneut deutlich zu (Abklärungen von 37 auf 49 und Mandate von 164 auf 189) und auch im Kindesschutz war weiter eine moderate Zunahme bei den Mandaten (+6), Abklärungen (+1) und im Pflegekinderwesen (+4) zu verzeichnen. Die Gründe für den starken Anstieg der Massnahmen im Erwachsenenschutz sind vielseitig: Wie schon in den Vorjahren ist die geringere Abdeckung der Betreuung durch die eigene Familie zu nennen. Vereinsamung ist ein zentrales Thema, es fehlt vielen Menschen ein tragendes Netzwerk. Ebenfalls nicht neu ist die zunehmende Verwahrlosung im Alter. Vermehrt sind auch junge Erwachsene, welche den Sprung ins Berufsleben nicht schaffen und psychisch stark angeschlagen sind, auf Erwachsenenschutzmassnahmen angewiesen. Schwere manifeste Problematiken werden oft spät erkannt oder gemeldet. Die sistierte Stelle der Nachschulischen Sozialarbeit könnte hier wohl einige Massnahmen verhindern, indem sie frühzeitig der sozialen und beruflichen Desintegration entgegenwirken könnte. Schliesslich meldeten sich vermehrt Personen, die in Reinach in betreuten Einrichtungen für Erwachsene leben, hier an, da dies gesetzlich so vorgesehen ist (der gesetzliche Wohnsitz ist der Ort, an dem sich jemand mit der Absicht des dauernden Verbleibs aufhält). Dadurch wurde Reinach für einige Personen zuständig, deren Mandate zuvor von anderen Gemeinden geführt worden waren.

Der grosse Fallanstieg konnte mit dem bestehenden Personal nicht bewältigt werden, sowohl im Bereich der Beratung als auch in der Administration. Insbesondere zu Beginn der Massnahmen ist der Aufwand im Erwachsenenschutz sehr gross, bis die persönliche Situation analysiert und Schritte zur Behebung der Gefährdung aufgegleist sind, aber auch bis eine Übersicht über die finanziellen Verhältnisse besteht und alle rechtlichen und administrativen Schritte für die Einsicht und die entsprechenden Handlungsberechtigungen eingerichtet sind. Deshalb mussten noch mehr Massnamen an externe Firmen übergeben werden. Erschwerend war, dass eine 2025 zusätzlich bewilligte Stelle nicht besetzt werden konnte, weil keine geeigneten Fachpersonen auf dem Arbeitsmarkt zur Verfügung standen.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um rund CHF 0.575 Mio. über Budget: Die KESB hat wie in Vorjahren zu tief budgetiert, die Rechnung übersteigt das Budget um CHF 0.230 Mio. Die übrigen Mehrkosten von CHF 0.345 Mio. entstanden durch die in einem nicht vorhersehbaren Mass nötige Vergabe von Abklärungs- und Mandatsführungsaufträgen an externe Firmen (Begründung siehe oben).

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über rund CHF 0.400 Mio. sind in der Fallzunahme begründet, die sowohl bei der KESB als auch bei der Gemeinde zu Mehrarbeit und damit Mehrkosten führte als im Vorjahr.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Abklärungsaufträge der KESB werden von der Sozialberatung innert der gesetzten Frist erledigt.	Anteil der fristgerecht erledigten Abklärungen	98 %	> 95 %	**89 %**
Bei der Führung von Berufsbeistandschaften wird Selbstbestimmung der Betroffenen durch Partizipation gefördert.	Qualitäts- und Prozessziele betreffend regelmässige Gespräche und Mitwirkung bei Entscheidungen sind definiert und werden jährlich ausgewertet		Ab 2026	**Teilweise erfüllt: siehe Kommentar**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Erwachsene mit Beistandschaft mit Vermögensverwaltung sind bezüglich ihrer Budgetplanung einbezogen.	Anteil der Fälle mit mind. einer dokumentierten Budgetbesprechung.	k. A.	Ab 2026: 85 %	**k. A.**
Beistandspersonen pflegen regelmässigen persönlichen Kontakt zu den verbeiständeten Kindern.	Anteil der Fälle mit mindestens vier dokumentierten persönlichen Kontakten mit Kind (nur Fälle die ganzjährig geführt wurden).	k. A.	Ab 2026: 75 %	**k. A.**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	1'763'277	1'588'673	**2'163'261**	574'588	36.17
Direkte Erlöse	--	--	**--**	--	--
Saldo Basiskosten	**1'763'277**	**1'588'673**	**2'163'261**	**574'588**	**36.17**
Kapitaldienst	36'876	34'150	**31'932**	-2'218	-6.49
Querschnittskosten	157'201	164'673	**207'842**	43'169	26.21
Saldo Verwaltungskosten	**1'957'354**	**1'787'496**	**2'403'035**	**615'539**	**34.44**
Politikkosten	24'465	21'756	**28'560**	6'804	31.27
Vollkosten exkl. Transfer	**1'981'818**	**1'809'252**	**2'431'595**	**622'343**	**34.40**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'981'818**	**1'809'252**	**2'431'595**	**622'343**	**34.40**

2.11 Leistungsbereich 42: Gesetzliche Sozialhilfe

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 4 / Laufzeit 2025 - 2029

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 4 / Laufzeit 2025 - 2029

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten grossenteils erreicht werden:

Seit einigen Jahren wird die Anzahl der Personen, die ihre Erwerbssituation im Verlauf des Jahres verbessert haben, gemessen. Von den vermittelbaren unterstützten Personen konnten 36% ihre Erwerbssituation verbessern. Im Vorjahr war die Quote mit 39% ähnlich. Nach wie vor ist es so, dass vor allem Personen, die schwer vermittelbar sind, auf Unterstützung angewiesen bleiben. Seit einigen Monaten steigt aber auch die Arbeitslosenquote wieder an, so dass es allgemein schwieriger wird, eine Arbeitsstelle zu finden. Der Anteil der erfolgreichen Rechtsmittelverfahren gegen ablehnende IV-Entscheide konnte deutlich gesteigert werden, und zwar von 38% auf 58%. Dies liegt zum Teil daran, dass offene Verfahren von 2024 erst 2025 abgeschlossen wurden.

Die Zahl der Sozialhilfebeziehenden nahm im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht zu, und zwar von 401 auf 416 Personen. Wie bereits erwähnt, ist die wirtschaftliche Lage gegenüber den Vorjahren etwas schlechter.

Der Kostendeckungsgrad im Asylbereich auf Vollkostenbasis ist aufgrund der Pauschalabgeltungen nicht mehr aussagekräftig: Die Rückerstattungen vom Kanton decken auch Kosten ab, die von der Sozialhilfe geleistet werden (siehe Kommentar Kostenentwicklung). Der Kostendeckungsgrad auf Vollkostenbasis ohne Querschnittkosten beträgt 131 %. Die Anzahl der Personen, die an flankierenden Massnahmen (Integrationsmassnahmen) teilnahmen, belief sich lediglich auf 56%. Dies hängt mit den fehlenden personellen Kapazitäten zusammen (siehe Kommentar Kostenentwicklung).

Die Situation im Asylbereich hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht verändert. Während im Jahr 2024 insgesamt 208 Personen mit einem Asylstatus und NEE (81) oder Schutzstatus S (127) in Reinach lebten, waren es 2025 wieder 223 Personen (Asylstatus und NEE: 100, Schutzstatus S: 123). Nach wie vor wohnen in Reinach die rund 30 gehörlosen ukrainischen Geflüchteten mit ihren Familien, deren Betreuung immer noch aufwändiger ist als die der übrigen Asyl- und Schutzsuchenden.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden in einem Punkt übertroffen, im anderen nicht erreicht:

Das Ziel, dass mit allen Sozialhilfebeziehenden mindestens ein monatliches Gespräch geführt wird, wurde 2025 mit 76% endlich wieder übertroffen. Nur bei Ferien- und Krankheitsabsenzen der Sozialarbeitenden kommt es zu Lücken von über einem Monat beim regelmässigen Austausch mit der Sozialhilfe beziehenden Klientinnen und Klienten.

2025 konnte wiederum kein Integrationsprogramm in der Wirtschaft, für das der Betrieb, der eine sozialhilfebeziehende Person einstellt, Anreizbeiträge gemäss § 17 SHG erhält, realisiert werden. Die in Reinach ansässigen Firmen haben nach wie vor grossen Respekt davor, Sozialhilfe beziehende Personen anzustellen. Zudem waren die Klientinnen und Klienten im letzten Jahr so leistungsschwach, dass kaum die gemeindeinternen Integrationsprogramme, nicht einmal die niederschwelligen, besetzt werden konnten.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.100 Mio. unter Budget: Im Sozialhilfebereich sind bewilligte Stellen nicht besetzt, was zu CHF 0.060 Mio. weniger Lohnausgaben als budgetiert führte. Zudem lagen die Kosten für den IT-Support und Anlagen in diesem Bereich CHF 0.060 Mio. unter dem budgetierten Betrag. Erfreulicherweise wurden wesentlich mehr Personen in Förder- und Beschäftigungsprogramme vermittelt, als angenommen, was zu Mehrkosten von CHF 0.295 Mio. führte.

Die Personalkosten im Asylbereich waren um CHF 0.130 Mio. höher budgetiert als die Ausgaben: Der neue Leiter des Asylbereichs trat seine Stelle erst zwei Monate verspätet an, zudem entstand durch eine Kündigung eine Vakanz und eine Mitarbeiterin war im Mutterschaftsurlaub. Die Ausgaben für externe Wohnungen und für den Betriebsaufwand (Sanierungen) waren erfreulicherweise CHF 0.145 Mio. tiefer als angenommen.

Die direkten Erlöse sind um CHF 1.230 Mio. über Budget und setzen sich wie folgt zusammen: Für Förder- und Beschäftigungsprogramme waren aufgrund der höheren Ausgaben auch die Rückerstattungen um CHF 0.215 Mio. höher als budgetiert. Im Asylbereich übertraf die neue Pauschale die Annahmen bei Weitem: Sie lag rund CHF 1.015 Mio. über dem Budget. Die Rückerstattungen in Form der Pauschale betreffen jedoch nicht nur die im Asylbereich unterstützten Personen, sondern auch die Personen, die aufgrund ihrer bereits längeren Aufenthaltsdauer in der Schweiz, den Status F oder VA7+ haben und aus den Mitteln der ordentlichen Sozialhilfe unterstützt werden (verbucht als Transferkosten). Die Transferkosten in der Sozialhilfe liegen dementsprechend über Budget.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 1.330 Mio. unter Budget.

Die Transferkosten und -erträge sind um CHF 0.860 Mio. über Budget. Würde der vorgesehene Betrag für die in der Sozialhilfe unterstützten Personen, für die eine Vergütung mittels Asylpauschale erfolgt, hier verbucht, wären die Transferkosten ausgeglichen. Die Verbuchungsart erfolgt in der vorliegenden Form gemäss Anweisung des Kantons. Es ist deshalb sinnvoll, die Vollkosten für den gesamten Sozialhilfebereich als Massstab für den Vergleich Budget – Rechnung anzuwenden: Die Vollkosten sind CHF 0.560 Mio. über Budget und die gesamten Ausgaben im Sozialhilfebereich sind CHF 0.393 Mio. tiefer als 2024, beides dank der höheren Rückerstattungen durch den Kanton im Jahr 2025.

Investitionen

Die Investition Digitalisierung und Datenschutz im Fallführungssystem KLIB liegt unter Budget für das Berichtsjahr, wobei es sich hierbei in erster Linie um eine Verzögerung von Ausgaben handelt, die somit in den Folgejahren anfallen werden. Das Projekt umfasst diverse Software-Komponenten, für welche die Lizenzkosten jeweils nach Inbetriebnahme und die Implementierungskosten laufend verrechnet werden. Die bisher verrechneten Kosten liegen im Plan und der Kreditrahmen wird bis zum Projektabschluss eingehalten werden können. Bereits produktiv gesetzt wurden die digitalen Rechnungsworkflows im Kindes- und Erwachsenenschutz sowie die neuen Budgets für monatliche Unterstützungszahlungen im Sozialhilfebereich. Das Kreditorenwesen im Sozialhilfebereich wird im Jahr 2026 umgestellt. Im Asylbereich werden die neuen Module erst im Anschluss eingeführt, um auf die Vorarbeit im Sozialhilfebereich aufbauen zu können. Noch in der Projektphase sind die Module für Bankimporte sowie für die Lösch-/Archivierungsfunktionen für die digitalen Dossiers. Das Projekt kann voraussichtlich erst 2027 abgeschlossen werden.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Sozialhilfebezügerinnen und -bezüger sind in den primären Arbeitsmarkt integriert.	Anteil Personen, die ihre Beschäftigungssituation verbessern. (Unterstützungseinheiten (UE) mit Arbeitsaufnahme oder Erhöhung Arbeitspensum um > 20 % im Verhältnis zu allen UE eines Jahres).	39%	≥ 40 %	**36%**
Ansprüche auf subsidiäre Leistungen werden konsequent geltend gemacht.	Anteil erfolgreicher Rechtsmittelverfahren im Bereich Invalidenversicherung (im Verhältnis zu allen ergriffenen Rechtsmitteln).	38%	≥ 20 %	**58%**
Die Leistungen im Asylbereich werden weitgehend kostendeckend erbracht.	Kostendeckungsgrad (auf Vollkostenbasis).	91%	> 80 %	**131%**
Die soziale und berufliche Integration von Asylsuchenden wird aktiv unterstützt	Teilnahmequote an flankierenden Massnahmen (Deutschkurse, Tagesstrukturen, Integrationsprogramme bei Personen im erwerbsfähigen Alter)	95%	≥ 75%	**56%**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Klientinnen und Klienten erhalten eine angemessen intensive Beratung.	Anteil mit mindestens einem monatlichen Gespräch	57%	> 60 %	**76%**
In Zusammenarbeit mit der Sozialhilfebehörde werden bis Ende Jahr für erwachsene SozialhilfeempfängerInnen Integrationsprogramme in der Privatwirtschaft geschaffen.	Anzahl neuer Integrationsprogramme in der Wirtschaft mit Anreizbeiträgen	0	≥ 2	**0**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	6'972'014	6'541'649	**6'442'436**	-99'213	-1.52
Direkte Erlöse	-5'265'225	-5'330'000	**-6'560'438**	-1'230'438	-23.09
Saldo Basiskosten	**1'706'789**	**1'211'649**	**-118'002**	**-1'329'651**	**-109.74**
Kapitaldienst	115'887	100'653	**91'724**	-8'929	-8.87
Querschnittskosten	631'960	698'790	**625'648**	-73'142	-10.47
Saldo Verwaltungskosten	**2'454'636**	**2'011'092**	**599'370**	**-1'411'722**	**-70.20**
Politikkosten	98'349	92'323	**85'971**	-6'352	-6.88
Vollkosten exkl. Transfer	**2'552'985**	**2'103'415**	**685'341**	**-1'418'074**	**-67.42**
Transferkosten/-erträge	5'459'084	6'075'500	**6'934'536**	859'036	14.14
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**8'012'068**	**8'178'915**	**7'619'877**	**-559'038**	**-6.84**

INVESTITIONEN

Objekt		**Gesamtkredit**	**Kum. Ausgaben bis 31.12.2024**	**BU 2025**	**RG 2025**	**Restkredit per 01.01.2026**
KLIB: Digitalisierung und Datenschutz	BU	200’000	-89’653	-55’000	**-40’033**	70’313

2.12 Leistungsbereich 43: Ergänzende Sozialarbeit

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 4 / Laufzeit 2025 - 2029

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 4 / Laufzeit 2025 - 2029

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten teilweise erreicht werden: Die Stelle der Nachschulischen Sozialarbeit wurde aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinde nicht mehr besetzt. Es fanden deshalb weiterhin keine Beratungen in diesem Bereich statt. Probleme, die aufgrund fehlender Anschlusslösungen zwischen Schule und Berufsausbildung entstehen, werden deshalb meistens erst spät erkannt, das heisst dann, wenn die Betroffenen schon abgedriftet sind. Trotz der Streichung des dafür vorgesehenen Budgets, konnte die Miniberufsschau mit grossem Erfolg durchgeführt werden. Die Sekundarschule Reinach übernahm die Finanzierung.
Die Eingliederungsquote aus den Integrationsmassnahmen sank drastisch und betrug nur noch 11% gegenüber 37.5% im Jahr 2024. Der Sollwert von 30% wird damit bei weitem nicht mehr erreicht. Die Gründe sind multiple: Es werden mangels anderer Kandidatinnen und Kandidaten fast nur sehr schwache Personen mit Sekundärproblematiken (Sucht, unzureichende Arbeitshaltung, psychiatrische und andere gesundheitliche Probleme) zugewiesen. Grundsätzliche Verhaltensnormen, die am Arbeitsplatz eingehalten werden müssen, sind häufig nicht vorhanden, so dass disziplinarische Massnahmen im Rahmen des Integrationsprogramms nötig sind. Noch nie war ein derartiger Betreuungsaufwand der Programmteilnehmenden nötig.
Wie jedes Jahr zeigt die Sozialberatung mit mehreren Referenzfällen auf, wie dank der frühzeitig einsetzenden nichtgesetzlichen Sozialarbeit in Einzelfällen, gesetzliche Massnahmen verhindert oder hinausgezögert werden können (die Referenzfälle wurden an die BSG übergeben).
Trotz der vollständigen Streichung des Budgets der Kinder- und Jugendbeauftragten konnte «Reinach redet» erfolgreich durchgeführt werden. Dies war aufgrund der langjährig professionell aufgebauten Kooperationen möglich, dank derer die Finanzierung von den Kooperationspartnern übernommen wurde. Die Veranstaltung mit dem Thema «KI – Fluch oder Segen?» zählte 76 Besucherinnen und Besucher.
Das Soll von 2 Präventionsprojekten in der Schulsozialarbeit konnte aufgrund personeller Vakanzen nicht erfüllt werden: Es wurde nur ein Projekt durchgeführt, dabei handelte es sich um ein sozial-emotionales Trainingsprojekt in den Kleinklassen. Im Schuljahr 2024/25 musste leider die Medienprävention in den 5. Klassen ausgesetzt werden.

Die Anzahl der im Jahr 2025 bearbeiteten Fälle der Sozialberatung im Bereich der Ergänzenden Sozialarbeit nahm zu und zwar um neun Dossiers von 227 auf 236. Dafür verantwortlich sind in erster Linie die freiwilligen Finanzverwaltungen, die bei urteilsfähigen und kooperativen Personen mit Unterstützungsbedarf, zur Verhinderung von Erwachsenenschutzmandaten geführt werden. Die freiwilligen Finanzverwaltungen führen zu Kosteneinsparungen: Es fallen keine Leistungen der KESB an.
Die Beratungszahl der Schulsozialarbeit nahm gegenüber dem Schuljahr 2023/24 um 252 Beratungen ab, wobei die Projektarbeit (Medienprävention, Elternabende, Vorstellen in den Klassen, Schülerparla-

ment u. A.) nicht eingerechnet sind. Der Rückgang ist darin begründet, dass zum einen ein Schulsozialarbeiter, der für zwei Schulhäuser zuständig war, zwischen Sommer- und Herbstferien 2024 unbezahlten Urlaub hatte. Die ihn vertretende Schulsozialarbeiterin konnte in der Zeit nur die dringendsten Fälle der Themenbereiche «Absentismus», «Kindeswohlgefährdung», «Mobbing» und «Selbstverletzung» übernehmen. Fälle, bei denen es um das schulsozialarbeitstypische Themenfeld «Konfliktklärung» ging, wurden in der Abwesenheit nicht bearbeitet. Zum anderen gab es personelle Veränderungen: Ein Schulsozialarbeiter und eine Schulsozialarbeiterin kündigten zum Schuljahresende im Sommer 2025 ihre insgesamt 90%-Pensen. Bis die freien Stellen Ende Herbst neu besetzt werden konnten, war wiederum nur eine Schulsozialarbeiterin alleine für alle Primarschul- und Kindergartenkinder zuständig. Das Angebot der Schulsozialarbeit wurde während des gesamten Schuljahres rege von allen Personengruppen (Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte, Lehrpersonen, Schulleitungen und Fachpersonen) genutzt. Dank des Anspruchs auf Mietzinsbeiträge konnten zehn Familien von der Sozialhilfe abgelöst werden. Insgesamt bezogen 2025 40 Familien Mietzinsbeiträge. 2024 waren es noch 15 Familien.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden weit übertroffen: Es konnten CHF 123'151 Drittmittel, das heisst Gelder von Stiftungen und Hilfsorganisationen erwirkt werden. Es wurden sehr viele Gesuche gestellt, sowohl im nichtgesetzlichen als auch im KES-Bereich. Teilweise mussten im gleichen Fall hohe Summen beantragt werden, die erfreulicherweise auch grosszügig bewilligt wurden. Sowohl der Bedarf an derartigen Gesuchen als auch die Bewilligungsbereitschaft von Stiftungen ist kaum planbar.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um rund CHF 0.130 Mio. unter Budget: Durch Sistierung und Vakanzen in den Bereichen der Nachschulischen Sozialarbeit und der Schulsozialarbeit konnten insgesamt CHF 0.270 Mio. eingespart werden, CHF 0.020 Mio. Reduktion erfolgten dank der Finanzierung von «Reinach redet» und der Mini-Berufsschau von anderen Geldgebenden anstelle der Gemeinde. CHF 0.020 Mio. weniger als budgetiert mussten für die interne Verrechnung für die Frühe Förderung aufgewendet werden. Die Kosten der Familien- und Jugendberatung lagen CHF 0.020 Mio. unter Budget. Mietzinsbeiträge wurden erfreulicherweise von sehr viel mehr Personen in Anspruch genommen als erwartet, so dass die Ausgaben dafür CHF 0.160 Mio. über Budget lagen. Damit konnten mit geringerem Personalaufwand Sozialhilfeunterstützungen vermieden werden und ein Beitrag zur Armutsprävention geleistet werden.

Die Abweichung der Mehrkosten (direkte Kosten) im Vergleich zur Rechnung 2024 über rund CHF 0.200 Mio. sind darin begründet, dass die Mietzinsbeiträge überproportional anstiegen (rund CHF 0.075 Mio.) und die internen Verrechnungen für die Frühe Förderung vom LB 43 an den LB 51 erst 2025 voll zum Tragen kamen (CHF 0.050 Mio.). Die restlichen CHF 0.076 Mio. entfallen auf den Bereich der Arbeitsintegration: CHF 0.045 Mio. sind den Lohnkosten im Bereich der Integrationsprogramme geschuldet, CHF 0.030 Mio. entfallen auf Projektkosten, die jedoch vom Kanton zurückerstattet wurden.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.052 Mio. unter Budget, weil die Rückerstattungen für die Mietzinsbeiträge entsprechend den Kosten um 50%, das heisst CHF 0.080 Mio. anstiegen. Für die Coaching-Kosten im Bereich der Arbeitsintegration wurden CHF 0.028 Mio. mehr budgetiert als effektiv zurückerstattet wurden.

Die Abweichung der Mehrerträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über rund CHF 0.112 Mio. sind darin begründet, dass 2025 rund CHF 0.010 Mio mehr für Beschäftigungsprogramme vom KIGA zurückerstattet wurden und zuzüglich zu den genannten Projektkosten von CHF 0.030 Mio rund CHF 0.072 Mio. mehr für Mietzinsbeiträge, ebenfalls vom Kanton.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.183 Mio. unter Budget.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Jugendliche und junge Erwachsene erhalten eine wirksame, zielorientierte Begleitung.	Anteil erfolgter Integration in den ersten Arbeitsmarkt, in eine Berufsausbildung oder ein Integrationsprogramm.	0%	> 60 %	**0**
Stellenlose Erwachsene erhalten individuelle und zielgerichtete Unterstützung bei der Integration in den primären Arbeitsmarkt.	Anteil eingegliederter Teilnehmender an gemeindeeigenen Integrationsmassnahmen	37.5%	> 30%	**11%**
Die Kosten für Sozialhilfe-Unterstützungen oder KES-Verfahren werden durch zielgerichtete Beratungsleistungen reduziert.	Anzahl untersuchter Referenzen: Konkrete Situationen, die belegen, wie mit ergänzender Sozialarbeit Folgekosten in der Sozialhilfe oder anderen Bereichen eingespart werden konnten.	5	4	**7**
Die Reinacher Bevölkerung ist durch verschiedene Projekte und Aktionen auf aktuelle gesellschaftsrelevante Themen mit einem Bezug zur Jugend sensibilisiert.	Anzahl Aktion oder Veranstaltung für oder mit der Reinacher Bevölkerung statt.	1	≥ 1	**1**
Schülerinnen und Schüler sind hinsichtlich entwicklungsspezifischer Themen präventiv sensibilisiert.	Anzahl durchgeführter Präventionsprojekte der Schulsozialarbeit mit Schulklassen.	5	2	**1**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
An Klientinnen und Klienten werden Drittmittel zur Überwindung finanzieller Notlagen vermittelt (Gelder, die via externer Fonds oder Stiftungen geltend gemacht werden).	Total vermittelte Drittmittel in CHF pro Jahr.	40’100	85’000	**123’151**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	1'657'451	1'989'367	**1'858'339**	-131'028	-6.59
Direkte Erlöse	-119'677	-180'000	**-232'287**	-52'287	-29.05
Saldo Basiskosten	**1'537'773**	**1'809'367**	**1'626'052**	**-183'315**	**-10.13**
Kapitaldienst	30'300	29'998	**25'961**	-4'037	-13.46
Querschnittskosten	148'740	210'291	**178'970**	-31'321	-14.89
Saldo Verwaltungskosten	**1'716'814**	**2'049'656**	**1'830'983**	**-218'673**	**-10.67**
Politikkosten	23'148	27'784	**24'593**	-3'191	-11.49
Vollkosten exkl. Transfer	**1'739'962**	**2'077'440**	**1'855'576**	**-221'864**	**-10.68**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'739'962**	**2'077'440**	**1'855'576**	**-221'864**	**-16.55**

2.13 Leistungsbereich 51: Gesundheit

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 5 / Laufzeit 2020 – 2023 verlängert bis 2025

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 5 / Laufzeit 2020 – 2023 verlängert bis 2025

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten 2025 erreicht bis übertroffen werden.

Der Anteil der Eltern mit unter einjährigen Kindern, der das Angebot der Mütter-Väterberatung mehr als drei Mal im Jahr nutzte, stieg wiederum an und betrug 67%. Dies zeigt, wie rege die Beratungsstelle genutzt wird und wie gross der Bedarf dafür ist.
Im Jahr 2025 stieg das durchschnittliche Eintrittsalter ins Seniorenzentrum Aumatt von 85.8 auf 88.4 Jahre, so dass der Zielwert des Durchschnittsalters erfreulicherweise übertroffen ist.
89.5% der Eintritte befanden sich in einer Pflegestufe über 2 (2024: 68%), womit dem Ziel (95%), dass Pflegeheimeintritte bei wenig Pflegebedarf mittels ambulanter Unterstützung verhindert werden können, wieder wesentlich nähergekommen wurde.

Die Mütter-Väter-Beratung hat, wie bereits im Vorjahr erwähnt, ihre Kapazitätsgrenze erreicht, die Zahl der Beratungen insgesamt blieb konstant (2024: 2375, 2025: 2374), die Einzelberatungen nahmen zulasten der Gruppenberatungen wieder zu. Die wichtigsten Beratungsthemen waren Entwicklungs- und Erziehungsfragen, Ernährung, Gesundheitsfragen, unterschiedliche Familienkonstellationen sowie das gemeinsame Elternsein trotz Trennung. Das Projekt der Frühen Förderung ist ein Erfolgsprojekt: Der Rücklauf der Fragebogen zur Sprachstandserhebung war mit 98% im Jahr 2025 erfreulich hoch. Die Spielgruppengutscheine wurden von 75% der Eltern eingelöst, bei den Sprachfördergutscheinen waren es sogar 80%. Über 20% der antwortenden Eltern gaben an, sie hätten die Kinder ohne den Gutschein nicht in die Spielgruppe geschickt. Bei Umfragen bei den Lehrpersonen ergab sich, dass bereits nach dem ersten Betriebsjahr eine viel bessere Sprachkompetenz der Kinder beim Kindergartenstart ersichtlich ist. Ebenso zeigten die Kinder bessere Sozialkompetenzen und Streitkulturen. Im Bereich der Motorik ist ebenfalls eine leichte Verbesserung ersichtlich.

Der Einwohnerrat bewilligte im Juni 2025 das Projekt «Gutschriften für selbstbestimmtes Leben und Wohnen im Alter». Das Ziel ist, auch fragilen betagten Personen zu ermöglichen, möglichst lange selbständig zu wohnen und die für sie angepasste ambulante Unterstützung in Anspruch nehmen zu können. Das Modell der Gutschriften soll auch finanziell schlecht situierten Betagten ermöglichen, die individuell nötigen Dienstleistungen bezahlen zu können. Die notwendige Projektstelle konnte besetzt werden und der Projektstart im Januar 2026 erfolgen.

Die Alterskommission organisierte 2025 wieder erfolgreich die viel beachtete «Senioremäss». Weiterhin grossen Anklang fanden die von der Alterskommission initiierten Angebote «zämme laufe» und Seniorenrythmik.

Die von der Seniorenstiftung Aumatt geführte und in die Räumlichkeiten des Seniorenzentrums integrierte Tagesbetreuung für Betagte betreute monatlich durchschnittlich 24,6 Personen, was einer Zunahme von 5,6 Personen und einer sehr guten Auslastung entspricht.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht:

Die Betagtenhilfe konnte wiederum durchgehend die Hauslieferung von sieben warmen Mahlzeiten pro Woche für Seniorinnen und Senioren sicherstellen.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind rund CHF 1.260 Mio. über Budget: CHF 0.830 Mio. entfallen auf die ambulante Pflege: Es wurden sehr viel mehr Spitex-Leistungen erbracht als im Vorjahr und als angenommen: Die Spitex Region Birs überstieg ihr Budget um CHF 0.220 Mio., die Kosten der übrigen Spitex-Organisationen sind CHF 0.530 Mio. höher als budgetiert. Besonders kostenintensiv sind die Ausgaben für die Dienste, die Intensivpflege anbieten, welche aber immer nur von kurzer Dauer sind, und für die Leistungserbringenden, die pflegende Angehörige anstellen. Die Entlastungsleistungen wurden wesentliche mehr in Anspruch genommen als im Vorjahr, weshalb die Kosten dafür CHF 0.040 Mio. über Budget lagen. Die Tagesbetreuung im Seniorenzentrum Aumatt war voll ausgelastet, weshalb die Kosten ebenfalls CHF 0.040 Mio. höher waren als veranschlagt. Die Budgets für diese Ausgaben basierten jeweils auf den Hochrechnungen für das Vorjahr.

Die Beiträge an die Versorgungsregion waren CHF 0.015 Mio. tiefer als budgetiert.

Die Kosten für die stationäre Pflege lagen CHF 0.105 Mio. unter Budget: Der Grund dafür ist hauptsächlich, dass das Alters- und Pflegeheim Senevita Birsbrugg erst viel später eröffnet wurde als geplant. Die Kosten für die Zusatzbeiträge zur EL waren CHF 0.360 Mio. höher als budgetiert, dies insbesondere deshalb, weil das Seniorenzentrum Aumatt per 01.01.2025 die Hotellerietaxen um CHF 10 pro Tag und Bewohnerin/Bewohner erhöht hatte. Es mussten zudem CHF 0.190 Mio. mehr Gemeindebeiträge gemäss § 40 APG an die Bewohnerinnen und Bewohner von Alters- und Pflegeheimen ausgerichtet werden als angenommen. Der Grund dafür ist, dass acht Personen, fünf mehr als im Vorjahr, auf diese Gemeindebeiträge angewiesen waren. Bei beiden Leistungen handelt es sich um rückerstattungspflichtige Kosten, was sich in den Erlösen niederschlägt.

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.657 Mio. sind darin begründet, dass das Budget 2025 auf der Basis der Hochrechnung für 2024 erstellt wurde und unvorhersehbare Kosten (siehe Erläuterungen oben) zur Abweichung führten.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.018 Mio. über Budget, weil die Eingänge aus Rückforderungen von Beträgen an Heimbewohnende aufgrund APG § 40 und der Zusatzbeiträge zur EL, um den genannten Betrag höher waren als budgetiert.

Die Abweichung der Mehrerträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.158 Mio. sind darin begründet, dass die Rückerstattungen aus den Zusatzbeiträgen wesentlich höher ausfielen als im Vorjahr.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 1.244 Mio. über Budget.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Eltern mit Kindern < 5 Jahren erhalten bedarfsgerechte Beratung.	Anteil Eltern, welche das Angebot im 1. Lebensjahr mindestens 3x nutzen.	64.5%	> 60 %	**67%**
Stationäre Aufenthalte werden durch ambulante Angebote vermindert.	Durchschnitt Eintrittsalter ins Pflegeheim	85.8 Jahre	> 85 Jahre	**88.4 Jahre**
Stationäre Aufenthalte werden durch ambulante Angebote vermindert.	Pflegestufe bei Eintritt >2	67.4%	> 95 %	**89.5%**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Betagte können bedarfsgerecht Mahlzeiten beziehen	Auslieferung von warmen Mahlzeiten pro Woche.	7	7	**7**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	14'852'676	14'246'997	**15'509'235**	1'262'238	8.86
Direkte Erlöse	-829'509	-970'000	**-987'862**	-17'862	-1.84
Saldo Basiskosten	**14'023'167**	**13'276'997**	**14'521'373**	**1'244'376**	**9.37**
Kapitaldienst	313'259	267'820	**264'712**	-3'108	-1.16
Querschnittskosten	574'086	567'197	**558'384**	-8'813	-1.55
Saldo Verwaltungskosten	**14'910'513**	**14'112'014**	**15'344'469**	**1'232'455**	**8.73**
Politikkosten	218'448	208'242	**214'259**	6'017	2.89
Vollkosten exkl. Transfer	**15'128'960**	**14'320'256**	**15'558'728**	**1'238'472**	**8.65**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**15'128'960**	**14'320'256**	**15'558'728**	**1'238'472**	**8.65**

2.14 Leistungsbereich 61: Stadtentwicklung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 6 / Laufzeit 2022 – 2025 verlängert bis 2028

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 6 / Laufzeit 2022 – 2025 verlängert bis 2028

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten erreicht werden. Aufgrund der Sparmassnahmen verzichtet der Gemeinderat ab 2025 darauf, die Zufriedenheit der GesuchstellerInnen von Baugesuchen über eine schriftliche Umfrage durch ein externes Büro zu erfragen.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht.

Im Berichtjahr wurde die Ausarbeitung des kommunalen Richtplans weitergeführt und die Phase A mit Analysen und Raumkonzept abgeschlossen. An einem Startworkshop im März nahmen rund 40 Personen teil. Die Analyse wurde mit der Sicht der Teilnehmenden hinsichtlich der wichtigsten Anliegen und Bedürfnisse an die strategischen Stossrichtungen ergänzt. Ende 2025 fand die Kinder- und Jugendpartizipation zum Richtplan statt. Rund 15% der Reinacher Kinder und Jugendlichen wurden befragt. Die Auswertung läuft und die Ergebnisse werden im 2026 in den Richtplan einfliessen. Das Konzept zur Umnutzung des Stadtparks wurde an einer öffentlichen Ergebniskonferenz vorgestellt und wird zu einem baureifen Projekt weiterentwickelt.

Bei den Arealentwicklungen Landererstrasse und Zentrum Süd fanden Grundeigentümergespräche statt. Das Birsstadt-Projekt zur Klimaadaption mit Schwerpunkt Siedlungsränder wurde vorangetrieben, der Schlussbericht wird 2026 vorliegen.

Auch die Veranstaltungsreihe «Baukultur und Lebensraum» der Birsstadt wurde weitergeführt, u.a. auch mit Workshops in vier Reinacher Schulklassen. Der Gemeinderat besuchte die Quartiere Weiermatten und Steinreben im Rahmen der Veranstaltung «Dialog im Quartier». Das Bauinspektorat hat Software-Optionen als Ersatz für die nicht mehr gewartete Software zur Baugesuchs-Bewirtschaftung geprüft und eine neue Lösung gefunden, die 2026 eingeführt werden soll.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.112 Mio. unter Budget, weil aufgrund der Sparmassnahmen Aufträge an externe Büros reduziert wurden. Auch die Lohnkosten liegen leicht unter Budget, da Mitarbeitende in Mutterschaftsurlaub oder teilweise krankgeschrieben waren.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.207 Mio. unter Budget, weil die Einnahmen aus Baubewilligungen tiefer als budgetiert ausfielen.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.095 Mio. über Budget.

Investitionen

Die Investition für den Ersatz Baureg-Datenbank durch Baupro-Software (Objekt) liegt um CHF 0.700 Mio. unter Budget, weil die Abklärungen mehr Zeit beanspruchten und sich die Beschaffung weiter verzögert.

Bei der Planung Zentrum Süd fand ein Grundeigentümerwechsel statt. Die Planung wird von der neuen Grundeigentümerin finanziert, entsprechend liegen die Investitionen um CHF 0.300 unter Budget.

Die Investition Quartierplanung Wieland/Landererstrasse liegt um CHF 0.020 Mio. unter Budget. Im 2025 fanden verschiedene Gespräche statt, aber es wurden keine externen Aufträge ausgelöst.

Die Investition Stadtpark liegt um CHF 0.092 Mio. unter Budget, weil sich die Projektierung etwas verzögert hat und erst im 1. Halbjahr 2026 abgeschlossen wird.

Die Investition Kommunaler Richtplan liegt CHF 0.034 Mio. über Budget, weil sich die Arbeiten des externen Büros durch den späteren Projektstart im 2024 ins 2025 verlagerten. Das Projekt liegt aber im Zeitplan und im Gesamtbudget.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Dienstleistungen des Reinacher Bauinspektorates (Beratung, Bearbeitungsdauer, Verfügbarkeit etc.) werden durch die GesuchstellerInnen geschätzt.	Anteil zufriedener oder sehr zufriedener GesuchstellerInnen (schriftliche Umfrage) mit der Karte für die Bauabnahme.	91%	> 90%	**-**
Die Dienstleistungen des Reinacher Bauinspektorates (Beratung, Bearbeitungsdauer, Verfügbarkeit etc.) werden durch die GesuchstellerInnen geschätzt.	Anteil Baubewilligungen innerhalb einer ordentlichen Bearbeitungszeit von 3 Monaten.	92%	> 90%	*******
Die Bevölkerungsentwicklung hat einen positiven Effekt auf den Finanzhaushalt der Gemeinde.	Entwicklung der Anzahl EinwohnerInnen gem. stat. Amt BL (Referenz 31.12.2020: 19‘248 Ew = 100%).	108%	105%*	**109%****

* Die Wirkungsziele mit ihren Indikatoren und Zielen wurden im SSP 6 für die Laufzeit 2022-2025 festgelegt. Die abgebildeten Soll-Werte bilden die jährliche lineare Entwicklung ab (bezogen auf das Referenzjahr) und entsprechen nicht der jährlich erwarteten Bevölkerungszunahme, resp. der erwartenden Zunahme an neu erstellten Wohneinheiten.

** Bevölkerungszahl per 30.09.2025. Das 4. Quartal 2025 wurde vom Statistischen Amt BL noch nicht publiziert (Stand: 13.02.26)

*** Der Gemeinderat hat beschlossen, auf die Erhebung von Indikatoren beim Bauinspektorat zu verzichten, um Kosten zu sparen.

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die langfristigen Ziele der kommunalen räumlichen Entwicklung sind definiert und die Bevölkerung ist in den Prozess eingebunden.	Durchführen von Partizipationsanlässen zur Erarbeitung des kommunalen Richtplans.		31.12.2024	**erreicht**
Die Aussenräume tragen zur Biodiversität, zur Hitzeminderung und zu einem attraktiven Wohnumfeld bei.	Die Planung zum Stadtpark ist lanciert.		31.12.2024	**erreicht**
Bevölkerung und Exekutive treten in aktiven Austausch über Themen, die bewegen.	Durchführen von 2 Anlässen «Dialog im Quartier».		2	**2**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025	%
Direkte Kosten	936'345	1'025'438	**913'195**	-112'243	-10.95
Direkte Erlöse	-127'242	-322'500	**-115'336**	207'164	64.24
Saldo Basiskosten	**809'103**	**702'938**	**797'859**	**94'921**	**13.50**
Kapitaldienst	158'418	187'438	**139'241**	-48'197	-25.71
Querschnittskosten	90'897	118'980	**93'773**	-25'207	-21.19
Saldo Verwaltungskosten	**1'058'417**	**1'009'356**	**1'030'873**	**21'517**	**2.13**
Politikkosten	14'146	15'720	**12'885**	-2'835	-18.03
Vollkosten exkl. Transfer	**1'072'563**	**1'025'076**	**1'043'759**	**18'683**	**1.82**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'072'563**	**1'025'076**	**1'043'759**	**18'683**	**1.82**

INVESTITIONEN

Objekt		Gesamt-kredit	Kum. Aus-gaben bis 31.12.2024	BU 2025	RG 2025	Restkredit per 01.01.2026
Ersatz Baureg-Datenbank durch Baupro-Soft-ware	BU	100’000	--	-70’000	**--**	100’000
Zentrum Süd, Planung	BU	30’000	--	-30’000	**--**	30’000
Arealentwicklung Wieland/Landererstrasse – 2. Teil	BU	20’000	--	-20’000	**--**	20’000
Stadtpark, Planung und Umgestaltung	BU	280’000	-54’472	-100’000	**-7’425**	218’102
Infrastrukturfondsbeitrag Stadtpark	BU	-280’000	--	100’000	**7’425**	-218’102
Kommunaler Richtplan	BU	270’000	-9’373	-100’000	**134’385**	126’242

2.15 Leistungsbereich 62: Umwelt und Energie

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 6 / Laufzeit 2022 – 2025 verlängert bis 2028

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 6 / Laufzeit 2022 – 2025 verlängert bis 2028

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten teilweise erreicht werden. Die installierte Fotovoltaik-Leistung (Stand 2025) ist deutlich übertroffen. Aufgrund fehlender aktueller Daten liegen keine Werte zu den Zielen Energieeffizienz, Klimaneutralität und Erneuerbarkeit vor.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden teilweise erreicht. Es wurde eine Veranstaltung zum Thema biodiverse Gärten angeboten. Web-Infoanlässe zum Thema E-Ladestationen und eine Wärmebildaktion fanden zusammen mit der Birsstadt statt.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.016 Mio. über Budget, weil die Namensaktie Raurica Wald um CHF 004 Mio. abgewertet wurde (nicht budgetierbar) und die Erarbeitung der Energiestrategie im 2025 anteilsmässig um CHF 0.007 Mio. höher ausfiel. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Gesamtkosten des Projekts. Zudem haben die Einnahmen aus der Feuerungskontrolle das Budget um CHF 0.005 Mio. überschritten aufgrund der Durchführung von mehr Feuerungskontrollen an Heizanlagen.

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.019 Mio. sind darin begründet, dass Mehrleistungen im 2025 erbracht wurden, welche sich im Wesentlichen im Folgejahr wieder kompensieren.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.010 Mio. unter Budget, weil weniger CO2-Einnahmen als geplant ausgewiesen sind, da der Bund (Bundesamt für Umwelt, BAFU) die Abrechnungsmethode anpasst (- CHF 0.011 Mio.).

Die Abweichung der Mehrerträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.001 Mio. sind darin begründet, dass wie genannt mehr Leistungen erbracht wurden.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.026 Mio. über Budget.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Reinach trägt zur Energiewende bei.	**Energieeffizienz** Der Primärenergieverbrauch pro Person sinkt auf (Referenz 2019: 3'900 Watt Primärenergieverbrauch/ Person):	-	3'740	**-**
	Klimaneutralität Die CO2-Emissionen pro Einwohner sinken auf (Referenz 2019: 6.1 Tonnen CO2 pro EW und Jahr):	-	5.5	**-**
	Erneuerbarkeit Der Anteil erneuerbarer Energien nimmt zu auf (Referenz 2019: 19.2 %):	-	31	**-**
	Die installierte Fotovoltaik-Leistung in Reinach steigt auf (Referenz 2020: 2'539 kW):	5'000	8'000	**12'500**
Reinach realisiert Projekte zur Förderung der Biodiversität	Auf gemeindeeigenen Anlagen sind Projekte zur Förderung der Biodiversität erfolgreich umgesetzt und werden naturnah gepflegt (Anzahl Objekte).	2	2	**1**
Klimaadaption: Reinach realisiert Projekte zur Verbesserung des Stadtklimas.	Der Anteil grosskroniger Bäume auf gemeindeeigenen Flächen nimmt zu (Anzahl Neupflanzungen).	10	> 8	**21**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Verbesserung des Stadtklimas.	Erhebung möglicher Standorte für grosskronige Bäume auf gemeindeeigenen Grünflächen.	erreicht	erreicht	**erreicht**
Klimaadaption: Stadtklimaverträgliche Gärten und Vorplätze.	Öffentlich wirksame Veranstaltung zur Förderung stadtklimaverträglicher, biodiverser Gärten hat stattgefunden.	erreicht	erreicht	**erreicht**
Niederschwelliges Beratungsangebot für Liegenschaftbesitzende.	Beratungsangebot wird genutzt.	erreicht	erreicht	**erreicht**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	446'586	448'937	**465'526**	16'589	3.70
Direkte Erlöse	-89'628	-110'320	**-100'109**	10'211	9.26
Saldo Basiskosten	**356'958**	**338'617**	**365'417**	**26'800**	**7.91**
Kapitaldienst	20'304	19'422	**18'746**	-676	-3.48
Querschnittskosten	41'013	48'223	**45'662**	-2'561	-5.31
Saldo Verwaltungskosten	**418'275**	**406'262**	**429'825**	**23'563**	**5.80**
Politikkosten	6'383	6'372	**6'274**	-98	-1.53
Vollkosten exkl. Transfer	**424'658**	**412'634**	**436'099**	**23'465**	**5.69**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**424'658**	**412'634**	**436'099**	**23'465**	**5.69**

2.16 Leistungsbereich 71: Mobilität

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 7 / Laufzeit 2020 – 2024 verlängert bis 2026

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 7 / Laufzeit 2020 – 2024 verlängert bis 2026

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten nicht alle erreicht werden. Die definitive Machbarkeitsstudie zur Tramverbindung Dornach-Reinach-Therwil liegt noch nicht vor. Das Tiefbauamt BL ist federführend und der Zeitpunkt der Publikation ist der Gemeinde nicht bekannt. Die Umsetzung des Mobilitätskonzepts Birsstadt, eine Optimierung des lokalen öffentlichen Verkehrs, musste aus Ressourcengründen zurückgestellt werden. Die von der BLT gemeldeten jährlichen Fahrgastzahlen der Linien 11, 62 und 64 an der Haltestelle Dorf wurden nicht erreicht. Die Fahrgastzahlen nehmen im Vergleich zum letzten Jahr leicht zu. Die Infrastruktur für den Fuss- und Veloverkehr wird laufend an diversen Standorten verbessert, jedoch wurden lediglich zwei Massnahmen aus der Studie «Optimierung Langsamverkehr Birsstadt» umgesetzt. Dies zum einen wegen den Sparmassnahmen, zum anderen, weil aus der Studie nur noch wenige Massnahmen offen sind. Die Werterhaltsquote von 1,75% wurde unterschritten aufgrund von Verzögerungen diverser Projekte Dritter, wie QP-Hinterkirch, QP-Stöcklin, sowie wegen der neuen Fuss- und Velobrücke Dornach-Reinach und dem dazugehörenden Veloweg-Anschluss am Chr. Merian-Ring. Weitere Gründe für die Nichteinhaltung der Werterhaltsquote waren die generellen Sparmassnahmen im Strassenunterhalt (CHF 0.040 Mio.), sowie bei den Strassenbauprojekten Dornacherweg (CHF 0.100 Mio.), Jupiterstrasse (CHF 0.160 Mio.) und Verkehrsflächen Aussenräume (CHF 0.040 Mio.). Eine tiefere Werterhaltsquote hat, wenn sie nicht zu Lasten der Langlebigkeit geht, aber auch den Vorteil, dass der Mittelabfluss geringer ist, was sich in einer besseren Liquidität niederschlägt.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden knapp nicht erreicht. Die Anzahl Stunden mobiler Radarkontrollen bleibt weiterhin knapp unter dem Zielwert. Zusätzlich werden jedoch mit weiteren Verkehrszählgeräten Statistiken geführt, um die Geschwindigkeit in diversen Strassen zu kontrollieren.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.584 Mio. unter Budget, weil diverse Sparmassnahmen getroffen wurden, um die Ausgaben zu reduzieren. Durch Reduzierung vom Strassenunterhalt, Pflege Strassengrün und der Personalkosten sowie Sistierung gewisser Projekte in Planung und Ausführung konnten CHF 0.654 Mio. eingespart werden. Im Gegenzug dazu fielen die Belastungen Gebäude Werkhof, Mobilien und Maschinen sowie der Unterhalt der Strassenbeleuchtung um CHF 0.070 Mio. höher aus.

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.166 Mio. sind darin begründet, dass der Personalaufwand der Parkraumbewirtschaftung gestiegen ist.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.142 Mio. über Budget, weil die Rückerstattung der Konzessionsgelder von der Primeo AG und die Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung (Gewerbeparkkarten, Anwohnerparkkarten und Bussgelder) höher ausfielen als budgetiert.

Die Abweichung der Mehrerträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.438 Mio. sind darin begründet, dass die Konzessionen der Primeo Energie AG und die Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung höher ausfielen.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.725 Mio. unter Budget.

Die Transferkosten oder Erträge sind um CHF 0.199 Mio. über Budget, weil höhere Erträge bei den Polizei Bussen und beim Radar erzielt wurden.

Investitionen

Die Investitionen liegen um CHF 1.512 Mio. unter Budget, weil diverse gemeindeeigene Projekte in Abhängigkeit fremder Bauvorhaben zurückgestellt werden mussten. Zudem wurden diverse Projekte in reduzierter Form ausgeführt. Die Bauarbeiten der Velobrücke Kägen (CHF 0.700 Mio.) werden voraussichtlich erst im Herbst 2026 gestartet. Die Belagsinstandstellung Hinterkirchweg/Herrenweg/Römerstrasse (CHF 0.100 Mio.), die Fluhstrasse (CHF 0.100 Mio.) und die Ziegelgasse (CHF 0.200 Mio.) stehen in Abhängigkeit zu den angrenzenden Quartierplänen und verschieben sich in die Folgejahre. Als Sparmassnahmen wurden die Strassenbauprojekte Dornacherweg um CHF 0.100 Mio., Jupiterstrasse um CHF 0.160 Mio. und Verkehrsflächen Aussenräume um CHF 0.040 reduziert, sowie die Instandhaltung der Brückenbauwerke (CHF 0.140 Mio.) verschoben. Obwohl im Budget 2025 keine Kosten mehr vorgesehen waren, kam es noch zu im Vorjahr bewilligten Nachflüssen im Berich der Parkraumbewirtschaftung und der Erneuerung vom Sonnenhofring. Obwohl noch ein Restkredit über CHF 243'529 vorhanden gewesen wäre, wurde aufgrund der Sparmassnahmen die Ausführung Ost sistiert.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Eine «Tramverbindung Dornach - Reinach – Therwil» wird aktiv vorangetrieben.	Die Machbarkeitsstudie liegt vor.	Nicht erreicht	2025	**Nicht erreicht**
Die Verkehrsteilnehmenden steigen auf den ÖV um.	Jährliche Fahrgastzahlen (EinsteigerInnen) der Linien 11, 62 und 64 an der Haltestelle Reinach Dorf. (Quelle: BLT)	645’853	≥ 790'000	**752’527**
Die Schüler und Schülerinnen fühlen sich auf ihrem Schulweg sicher.	Anzahl Tage mit polizeilichen Kontrollen zur Schulwegsicherung.	209	195	**203**
Die Infrastruktur für den Fuss- und Veloverkehr wird verbessert und die Attraktivität gesteigert.	Anzahl der Massnahmen, welche basierend auf der Studie «Optimierung Langsamverkehr Birsstadt» vom 15.06.2018 umgesetzt wurden (siehe im Anhang).	5	5	**2**
Der Zustand und Ausbaustandard der Gemeindestrassen richtet sich nach deren Funktion und berücksichtigt auch die städtebaulichen Randbedingungen.	durchschnittliche Werterhaltsquote (Ø 2020-2024)	1.23 %	1.75 %	**1.58 %**
Der Zustand und Ausbaustandard der Gemeindestrassen richtet sich nach deren Funktion und berücksichtigt auch die städtebaulichen Randbedingungen.	sanierte Strassenflächen (exkl. Trottoir) in m2 pro Jahr	5’240	6'000	**8’440**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Polizei Reinach überprüft regelmässig, ob die VerkehrsteilnehmerInnen die Geschwindigkeitsbeschränkungen einhalten.	Anzahl Stunden mobile Radarkontrollen pro Jahr	142 h	150-250 h	**140 h**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	3'625'269	4'374'953	**3'791'228**	-583'725	-13.34
Direkte Erlöse	-549'434	-845'500	**-987'218**	-141'718	-16.76
Saldo Basiskosten	**3'075'835**	**3'529'453**	**2'804'010**	**-725'443**	**-20.55**
Kapitaldienst	980'083	934'780	**915'893**	-18'887	-2.02
Querschnittskosten	327'350	458'024	**382'194**	-75'830	-16.56
Saldo Verwaltungskosten	**4'383'267**	**4'922'257**	**4'102'096**	**-820'161**	**-16.66**
Politikkosten	56'058	69'095	**56'668**	-12'427	-17.99
Vollkosten exkl. Transfer	**4'439'325**	**4'991'352**	**4'158'765**	**-832'587**	**-16.68**
Transferkosten/-erträge	-345'434	-320'000	**-519'091**	-199'091	-62.22
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**4'093'891**	**4'671'352**	**3'639'674**	**-1'031'678**	**-22.09**

INVESTITIONEN

Objekt		**Gesamtkredit**	**Kum. Ausgaben bis 31.12.2024**	**BU 2025**	**RG 2025**	**Restkredit per 01.01.2026**
Begegnungszone Surbaum	BU	900’000	-158’161	-300’000	**-291’609**	450’230
Ernst Feigenwinter-Platz (Realisierung)	BU	650’000	-44’764	-600’000	**-589’758**	15’477
Fuss-/Velobrücke Reinach-Dornach	SV	1’070’000	--	-700’000	**--**	1’070’000
Brückenbauwerke Instandhaltung 2025	BU	140’000	--	-140’000	**--**	140’000
Strassenbeleuchtung 2025	BU	150’000	--	-150’000	**-160’846**	-10’846
Schwachstellen Langsamverkehr 2025	BU	50’000	--	-50’000	**-50’088**	-88
Verkehrsflächen Aussenräume 2025	BU	90’000	--	-90’000	**-49’938**	40’062
Einführung Parkraumbewirtschaftung, Parkuhren, Apps, Software	SV	80’000	-81’469	--	**-21’959**	-23’428
Einführung Parkraumbewirtschaftung, Signalisation	SV	115’000	-8’652	--	**-18’697**	87’651
Sanierung Jupiter-/Merkurstrasse	BU	600’000	-39’300	-500’000	**-235’246**	325’454
Sanierung Dornacherweg	BU	390’000	-33’874	-250’000	**-157’352**	198’774
Neuhofstrasse/Sonnenhofring	BU	500’000	-181’653	--	**-74’818**	**243’529**
Hinterkirchweg/Herrenweg/Römerstrasse	BU	150’000	-80’951	-100’000	**--**	69’049
Fluhstrasse	BU	150’000	--	-100’000	**--**	150’000
Ziegelgasse	BU	200’000	--	-200’000	**--**	200’000
Umgestaltung Kirchgasse	BU	250’000	--	-150’000	**-167’849**	82’151

2.17 Leistungsbereich 81: Versorgung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 8 / Laufzeit 2023 - 2027

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 8 / Laufzeit 2023 - 2027

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten erreicht werden. Von den 13 Trinkwasserproben entsprachen alle der geforderten Qualität. Zum Anteil erneuerbarer Wärme liegen keine neuen Zahlen vor. Jedoch wurde mit dem Fernwärmeprojekt der Primeo Wärme AG im Jahr 2025 einige Liegenschaften angeschlossen.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.146 Mio. unter Budget, weil aufgrund der Sparmassnahmen in der Planung, im Unterhalt und bei den Maschinen/Fahrzeuge/Werkzeugen der Wasserversorgung Einsparungen vorgenommen wurden.

Die Abweichung der Mehrkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.123 Mio. sind darin begründet, dass Mehrleistungen zur Vorbereitung und Durchführung der Submission des Anergienetz Kägen der Wärme- und Kälteversorgung von CHF 0.035 Mio. angefallen sind. Auch mussten im 2024 diverse Unterhaltskonten in der Wasserversorgung nicht ausgeschöpft werden.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.127 Mio. unter Budget, weil die gegenüber Dritten verrechenbaren Eigenleistungen auf Sachanlagen tiefer ausgefallen sind und weniger Wasserbezugsgebühren verrechnet wurden.

Die Abweichung der Mindererträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.102 Mio. sind darin begründet, dass weniger Wasserbezugsgebühren verrechnet wurden.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.019 Mio. unter Budget.

Investitionen

Die Investitionskosten der Wasserleitungsprojekte liegen um CHF 0.776 Mio. unter Budget, weil aufgrund Sparmassnahmen die Erneuerung der Leitungsanlagen um CHF 0.536 Mio. gekürzt und der Fahrzeugersatz von CHF 0.040 gestrichen wurde. Die Investitionskosten zum Projekt Anergienetz Kägen von CHF 0.200 Mio. wurden aufgrund Projektverzögerung nicht ausgelöst. Aufgrund diverser im Berichtsjahr abgeschlossenen Überbauungen konnten Wasseranschlussgebühren von CHF 1.256 Mio. über Budget verrechnet werden. Dies führt zu geringeren Abschreibungen in den Folgejahren.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Konsumierenden verfügen jederzeit über einwandfreies Trinkwasser.	Anzahl beanstandeter Trinkwasser-Laborproben	1	0	**0**
Die Gemeinde leistet im Bereich der Wärme- und Kälteversorgung gemeinsam mit dem Energieversorgern und beteiligten Akteuren einen Beitrag zur Energiewende und senkt die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern im ganzen Siedlungsgebiet.	Grad der Unabhängigkeit/Erneuerbarkeit gemäss kommunaler Energiestrategie. Anteil der mit regionalen, erneuerbaren Energieträgern erzeugten Wärme (in Prozent).	- %	21 %	**--**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Aufgrabungen auf Gemeindestrassen sind koordiniert.	Spätestes Datum der Koordinationssitzungen mit Werkeigentümern	erfüllt	31.03.2025	**erfüllt**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	2'538'953	2'807'373	**2'661'684**	-145'689	-5.19
Direkte Erlöse	-3'245'619	-3'271'000	**-3'144'005**	126'995	3.88
Saldo Basiskosten	**-706'666**	**-463'627**	**-482'321**	**-18'694**	**-4.03**
Kapitaldienst	229'197	255'850	**236'179**	-19'671	-7.69
Querschnittskosten	247'050	318'129	**277'745**	-40'384	-12.69
Saldo Verwaltungskosten	**-230'419**	**110'352**	**31'603**	**-78'749**	**-71.36**
Politikkosten	38'447	42'030	**38'165**	-3'865	-9.19
Vollkosten exkl. Transfer	**-191'972**	**152'382**	**69'769**	**-82'613**	**-54.21**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**-191'972**	**152'382**	**69'769**	**-82'613**	**-54.21**

INVESTITIONEN

Objekt		**Gesamtkredit**	**Kum. Ausgaben bis 31.12.2024**	**BU 2025**	**RG 2025**	**Restkredit per 01.01.2026**
Löschbeiträge BGV	BU	-10’000	--	10’000	**5’200**	-4’800
Wasseranschlussbeiträge	BU	-700’000	--	700’000	**1'955’993**	-1'255’993
Wasserleitungsanlagen Allgemein 2025	BU	1’200’000	--	-1’200’000	**-796’331**	403’669
WL Reinacherhof Mitte, Jupiter- und Merkurstrasse	BU	400’000	--	-300’000	**-193’158**	206’842
Ersatz Fahrzeuge Wasserversorgung	BU	40’000	--	-40’000	**--**	40’000
WL Gere-/Bodenmatt	BU	150’000	--	-70’000	**--**	150’000
WL Erschliessung Stöcklinareal	BU	150’000	-91’934	--	**-44’704**	13’362
Anergienetz Kägen, Grundwasser-Probebohrungen	BU	220’000	--	-200’000	**-63’691**	156’309

2.18 Leistungsbereich 82: Entsorgung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 8 / Laufzeit 2023 - 2027

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 8 / Laufzeit 2023 - 2027

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten nicht erreicht werden.

Beim ordentlichen Werterhalt der Abwasseranlagen wurde im Berichtsjahr aufgrund Sparmassnahmen Projekte wie generelle Neuanlagen, das Trennsystem Rebberg, die Dichtheitsprüfung der privaten Liegenschaftsentwässerung sistiert und die Sanierung vom Leitungsnetz reduziert. Aufgrund dieser Umstände konnte die Werterhaltquote der Abwasseranlagen nicht erreicht werden. Nicht erreicht wurde auch die angestrebte Recyclingquote. Dies beruht auf den abnehmenden Mengen bei den Wertstoffen Grüngut, Papier, Glas und Textilien. Die Kehrichtmengen haben leicht zugenommen.

Qualitäts-/Prozessziele und Schwerpunkte

Die Qualitäts- und Prozessziele wurden erreicht.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten sind um CHF 0.045 Mio. unter Budget, weil beim Abwasser durch Sparmassnahmen bei der Planung und im Unterhalt CHF 0.045 Mio. gekürzt werden konnten. Auch konnten bei der Abfallbeseitigung diverse Aufwandskonten um CHF 0.057 Mio. unter ihren Budgetwerten abgeschlossen werden. Im Gegenzug ist die Entschädigung der vom Kanton festgesetzten Abwassergebühren um CHF 0.057 Mio. höher ausgefallen.

Die Abweichung der Minderkosten im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.202 Mio. ist hauptsächlich mit der tieferen Entschädigung der Abwassergebühren an den Kanton im Berichtsjahr begründet.

Die direkten Erlöse sind um CHF 0.333 Mio. über Budget. Die direkten Erlöse beim Abwasser sind CHF 0.176 Mio. über Budget, weil höhere Entschädigung der Abwassergebühren vom Kanton weiter verrechnet wurden. Die direkten Erlöse der Abfallbeseitigung sind CHF 0.157 Mio. über Budget, weil die Gebühreneinnahmen höher als budgetiert ausgefallen sind, vor allem bei der Grünabfuhr.

Die Abweichung der Mehrerträge im Vergleich zur Rechnung 2024 über CHF 0.474 Mio. sind mit der Weiterverrechnung der höheren Abwassergebühren von CHF 0.137 Mio. und der Gebühreneinnahmen für Grüngut von CHF 0.337 Mio. begründet.

Die Basiskosten sind demzufolge um CHF 0.379 Mio. unter Budget.

Investitionen

Die Investitionskosten zur Sanierung und zum Neubau von Abwasserleitungen liegen um CHF 0.992 Mio. unter Budget, weil aufgrund von Sparmassnahmen diverse Investitionsprojekte gekürzt oder sistiert wurden. Mit dem Sistieren der Dichtheitsprüfung der Hauskanalisationen, der Erschliessung Bantel, der Neuanlagen allgemein, der Sauberwasserleitung und dem Trennsystemprojekt am Rebberg wurden CHF 0.838 Mio. eingespart. Zusätzlich wurden die Projekte Kanalsanierung und die Kanalisationsarbeiten in der Jupiterstrasse im Umfang reduziert und weitere CHF 0.158 Mio. eingespart. Im Gegenzug sind aus der Kanalanpassung der Regenauslässe aus vom 2024 noch Ausgaben von CHF 0.004 Mio. im Berichtsjahr angefallen. Aufgrund diverser im Berichtsjahr abgeschlossenen Überbauungen konnten Kanalisationsanschlussgebühren von CHF 0.921 Mio. über Budget verrechnet werden. Dies führt zu geringeren Abschreibungen in den Folgejahren.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Das Leitungsnetz wird fortlaufend saniert und ist in einem guten Zustand.	Laufmeter / Jahr sanierte Leitungen	914	1’000	**736**
Für Bevölkerung wird eine kundenfreundliche, ökologisch zweckmässige Infrastruktur zur Entsorgung von Wertstoffen und Abfällen zur Verfügung gestellt.	Recyclingquote öffentlicher Hand, prozentuales Verhältnis Menge Wertstoffe zu Gesamtmenge Abfall (aus Gemeindesammlungen).	52.5 %	50 %	**48.4 %**

QUALITÄTS- UND PROZESSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Grundwasser und Boden sind vor Immissionen durch undichte Abwasserleitungen geschützt.	Die Hauptleitungen werden auf ihre Dichtheit geprüft	erreicht	in Planung	**erreicht**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	4'165'975	4'009'075	**3'963'775**	-45'300	-1.13
Direkte Erlöse	-3'621'604	-3'762'124	**-4'095'449**	-333'325	-8.86
Saldo Basiskosten	**544'371**	**246'951**	**-131'674**	**-378'625**	**-153.32**
Kapitaldienst	77'398	70'427	**48'743**	-21'684	-30.79
Querschnittskosten	391'061	440'579	**396'575**	-44'004	-9.99
Saldo Verwaltungskosten	**1'012'830**	**757'957**	**313'643**	**-444'314**	**-58.62**
Politikkosten	60'859	58'209	**54'494**	-3'715	-6.38
Vollkosten exkl. Transfer	**1'073'689**	**816'166**	**368'137**	**-448'029**	**-54.89**
Transferkosten/-erträge	--	--	**--**	--	--
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**1'073'689**	**816'166**	**368'137**	**-448'029**	**-54.89**

INVESTITIONEN

Objekt		Gesamt-kredit	Kum. Aus-gaben bis 31.12.2024	BU 2025	RG 2025	Restkredit per 01.01.2026
Hauskanalisationsleitungen	BU	150’000	--	-150’000	**--**	**0**
Kanalanpassung Regenauslässe	BU	200’000	-72’587	--	**-4’335**	123’078
Kanalerschliessung Bantel	BU	120’000	--	-120’000	**--**	**0**
Kanalisationsbeiträge	BU	-700’000	--	700’000	**1'612’439**	-912’439
Neuanlagen Leitungsnetz allgemein 2025	BU	100’000	--	-100’000	**--**	100’000
Sanierung Leitungsnetz allgemein 2025	BU	350’000	--	-350’000	**-233’996**	116’004
Sauberwasserleitungen GEP 2025	BU	100’000	--	-100’000	**--**	100’000
Kanal Reinacherhof Mitte, Jupiter- und Mer-kurstrasse	BU	200’000	-6’999	-100’000	**-58’149**	134’852
Kanaltrennsystem unterer und oberer Reb-bergweg 1. Teil	BU	1'510’000	-22’551	-400’000	**-31’860**	1'455’588

2.19 Leistungsbereich 91: Finanzierung

LEITSÄTZE / WIRKUNGEN

Siehe SSP 9 / Laufzeit 2024 - 2028

LEISTUNGSAUFTRAG

Siehe SSP 9 / Laufzeit 2024 - 2028

JAHRESKOMMENTAR

Wirkungen/Leistungen/Kosten im Zusammenhang

Die Wirkungsziele konnten mehrheitlich erreicht werden. Die hohe negative Abweichung bei der Kennzahl der juristischen Steuererträge ist darauf zurückzuführen, dass die Wirkungen der STAF (- CHF 2.72 Mio.) schneller als geplant eintrafen sowie aus negativen Nachflüssen aus den Vorjahren (-CHF 1.35 Mio.).

Trotz geringeren Investitionen als geplant ist der 5-Jahresdurchschnitt des Selbstfinanzierungsgrads aufgrund des schlechten Ergebnisses unter den anvisierten 80% gesunken.

Kostenentwicklung Vollkosten

Die direkten Kosten wurden deutlich unterschritten. Dies ist auf die Sofort-Sparmassnahmen zurückzuführen, da sämtlicher nicht absolut notwendiger Gebäude-Unterhalt nicht vorgenommen wurde.

Bei den direkten Erlösen konnte einmalig eine Auflösung einer Unterhaltsrückstellung verbucht werden.

Beim horizontalen Finanzausgleich konnte das Budget deutlich um CHF 3.950 Mio. unterschritten werden. Bei den natürlichen Personen wurde das Budget um CHF 1.49 Mio. überschritten. Die Einnahmen bei den juristischen Personen sind um CHF 4.06 Mio. tiefer als budgetiert ausgefallen. Die Steuern des Rechnungsjahres 2025 reduzierten sich somit um CHF 2.57 Mio. gegenüber dem Budget.

AUSGESUCHTE WIRKUNGSZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Um die Entwicklung der Gemeinde richtig steuern zu können, sind die Steuererträge möglichst genau zu budgetieren.	Absolute, durchschnittliche Abweichung der tatsächlichen Steuererträge von den budgetierten Erträgen, für: - Natürliche Personen	-4.3 %	≤ 5 %	**2.4 %**
Um die Entwicklung der Gemeinde richtig steuern zu können, sind die Steuererträge möglichst genau zu budgetieren.	Absolute, durchschnittliche Abweichung der tatsächlichen Steuererträge von den budgetierten Erträgen, für: - Juristische Personen	-12.4 %	≤ 15 %	**-36.2 %**
Die Liquiditätsplanung und das Cashmanagement funktionieren vorausschauend und kosteneffizient.	Von der Gemeinde zu bezahlender, negativer Kontokorrentzins in CHF.	CHF 0	CHF 0	**CHF 0**
Alle ausstehenden Forderungen werden fristgerecht eingeholt.	Anzahl verjährter Forderungen.	0	0	**0**
Die renditeorientierten Liegenschaften unterstützen die finanzielle Situation der Gemeinde.	Abweichung der Nettorendite vom hypothekarischen Referenzzinssatz gemäss Bundesamt für Wohnungswesen (BWO).	1.5 %	> 0 %	**2.1 %**
Die Gemeinde betrachtet und simuliert die langfristige finanzielle Situation der Gemeinde, bespricht diese jährlich mit der Planungskommission und schlägt Entwicklungsmöglichkeiten vor.	Anzahl jährlicher Besprechungen zur langfristigen Finanzsituation der Gemeinde zwischen Gemeinderat und Planungskommission	1	1	**1**
Die Investitionen sollen zu einem möglichst hohen Anteil aus selbsterwirtschafteten Mitteln finanziert werden.	Der 5-Jahres-Durchschnitt des Selbstfinanzierungsgrads muss über 80% liegen.		≥ 80%	**60 %**
Die Gemeinde darf sich nicht überschulden.	Das Nettovermögen (Verwaltungs- und Finanzvermögen abzüglich den langfristigen Darlehen) muss positiv sein.		> 0	**> 0**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**	**%**
Direkte Kosten	1'384'443	1'600'247	**1'319'579**	-280'668	-17.54
Direkte Erlöse	-1'958'271	-1'842'340	**-1'954'455**	-112'115	-6.09
Saldo Basiskosten	**-573'829**	**-242'093**	**-634'876**	**-392'783**	**-162.24**
Kapitaldienst	41'171	38'447	**33'676**	-4'771	-12.41
Querschnittskosten	99'576	123'013	**105'617**	-17'396	-14.14
Saldo Verwaltungskosten	**-433'082**	**-80'633**	**-495'583**	**-414'950**	**-514.62**
Politikkosten	15'497	16'252	**14'513**	-1'739	-10.70
Vollkosten exkl. Transfer	**-417'586**	**-64'381**	**-481'070**	**-416'689**	**-647.22**
Transferkosten/-erträge	-57'623'093	-63'245'667	**-64'865'291**	-1'619'624	-2.56
Saldo Vollkosten inkl. Transfer	**-58'040'679**	**-63'310'048**	**-65'346'361**	**-2'036'313**	**-3.22**

Ergänzung zu den Transferkosten / -erträgen

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**		**%**
Steuern	-66’964’476	-72'472'140	**-70’061’914**	2'410'226	↗	**3.33**
Finanzausgleich	9’980’127	9'686'473	**5’842’815**	-3'843'658	↘	**-39.68**
Nettozinsen	-638’744	-460'000	**-646’192**	-186'192	↘	**-40.48**
Summe: Transferkosten / -erträge	**-57’623’093**	**-63'245'667**	**-64'865’291**	**-1'619'624**	↘	**-2.56**

2.20 Investitionen ausserhalb der Leistungsbereiche

INVESTITIONEN

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
QL/VL - Ausserhalb Leistungsbereich	***-295'714***	***-1'022'000***	***-531'471***	490'529	↗	**48.00**
QL2 - IT-Dienstleistungen	*-166'012*	*-572'000*	***-524'437***	47'563	↗	**8.32**
EDV: Ersatz RUF	-47'594	-70'000	**-16'199**	53'801	↗	76.86
EDV-Anschaffungen HW (Erneuerungen) 2025	--	-240'000	**-221'519**	18'481	↗	7.70
EDV-Anschaffungen SW (Erneuerungen) 2025	--	-162'000	**-42'957**	119'043	↗	73.48
EDV-Anschaffungen SW 2024	-64'006	--	**-58'944**	-58'944	↘	--
GEVER (Digitale Aktenführung für Verwaltung und Behörden)	-54'412	-50'000	**-75'877**	-25'877	↘	-51.75
Steuerlösung		-50'000	**-108'941**	-58'941	↘	-117.88
VL - Vorleistungen	*-129'702*	*-450'000*	***-7'034***	442'966	↗	**98.44**
Ersatz Fahrzeuge Werkhof	-129'702	-150'000	**--**	150'000	↗	100.00
Werkhof Remise Friedhof Fiechten	--	-300'000	**-7'034**	292'966	↗	97.66

KOMMENTAR

Die Ersatzsysteme für RUF GeSoft (Abacus, Innosolv und KMS) wurden weiter optimiert und ausgebaut, um Prozesse effizienter und medienbruchfrei, d. h. vollständig digital, gestalten zu können. Für die Steuerlösung mit der Firma KMS wurde eine separate Investition budgetiert, weshalb diese nicht mehr unter dem Ersatzsystem KMS verbucht wird. Insbesondere konnte die Steuerlösung gemeinsam mit neun weiteren Baselbieter Gemeinden erfolgreich auf die Oracle-Plattform migriert werden. Zudem konnte bereits früher als geplant die zweite Phase «Nest Update» gestartet werden.

Die geplanten Kosten für Softwareanschaffungen wurden nicht ausgeschöpft.

Im 2025 wurde die zentrale digitale Vertragsverwaltung und die Einführung der digitalen Geschäftsverwaltung für sämtliche Abteilungen in Angriff genommen worden, so dass die Vorlaufkosten leicht über Budget waren.

Aufgrund der Sparmassnahmen wurden keine Ersatzfahrzeuge im Werkhof gekauft.

Der Ausbau der Remise beim Friedhof Fiechten verzögert sich.

3 Kapitaldienst, Querschnittsleitungen und Politikkosten

3.1 Informationen zum Kapitaldienst

KOMMENTAR

Die durch die Gebäude verursachten Betriebskosten/-erträge, Abschreibungen und anteiligen Zinskosten des gebundenen Kapitals werden möglichst direkt den Leistungen zugewiesen. Falls ein Gebäude für mehrere Leistungen dient, erfolgt die Zuteilung anhand einer Gebäude-Kostenstelle. Die erste Abschreibungsrate für das Schulhaus Surbaum über CHF 1.520 Mio. wurde erstmals verbucht. Diese ist etwas geringer ausgefallen als angenommen, da die Endabrechnung resp. die Kreditabrechnung erst Ende 2025 dem Einwohnerrat vorgelegt wurde. Bislang sind noch nicht alle Rechnungen verbucht worden. Die Zinskosten lagen leicht unter den Erwartungen, da im Budget ein höherer Zinsmittelwert für die Neuaufnahme von Darlehen angenommen wurde als dann effektiv am Kapitalmarkt aufgenommen werden konnte (Vergleiche auch Kapitel 1.5.6).

TOTAL KAPITALDIENST

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Abschreibungen	4'546'253	5'790'592	**5'544'225**	-246'367	↘	**-4.25**
Zinsen	1'031'455	1'352'142	**1'275'202**	-76'940	↘	**-5.69**
Gebäude-Umlage (Betrieb und Unterhalt)	-59'618	-51'745	**-72'743**	-20'998	↘	**-40.58**
Total Kapitaldienst	**5'518'090**	**7'090'990**	**6'746'684**	**-344'306**	↘	**-4.86**

VERTEILUNG AUF LEISTUNGSBEREICHE

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
LB11 - Bevölkerung und Wirtschaft	151'377	138'538	**134'632**	-3'906	↘	-2.82
LB12 - Ruhe und Ordnung	829	1'022	**712**	-310	↘	-30.37
LB13 - Sicherheit und Rettung	351'214	96'612	**21'728**	-74'884	↘	-77.51
LB21 - Sport und Bewegung	1'135'156	1'114'208	**1'114'837**	629	↗	0.06
LB22 - Kultur und Begegnung	217'998	213'249	**212'394**	-855	↘	-0.40
LB31 - Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich	1'519'080	3'302'112	**3'265'809**	-36'303	↘	-1.10
LB32 - Musikunterricht	72'139	122'787	**37'964**	-84'823	↘	-69.08
LB33 - Familienergänzende Betreuung	67'406	163'477	**151'801**	-11'676	↘	-7.14
LB41 - Kindes und Erwachsenenschutz	36'876	34'150	**31'932**	-2'218	↘	-6.49
LB42 - Gesetzliche Sozialhilfe	115'887	100'653	**91'724**	-8'929	↘	-8.87
LB43 - Ergänzende Sozialarbeit	30'300	29'998	**25'961**	-4'037	↘	-13.46
LB51 - Gesundheit	313'259	267'820	**264'712**	-3'108	↘	-1.16
LB61 - Stadtentwicklung	158'418	187'438	**139'241**	-48'197	↘	-25.71
LB62 - Umwelt und Energie	20'304	19'422	**18'746**	-676	↘	-3.48
LB71 - Mobilität	980'083	934'780	**915'893**	-18'887	↘	-2.02
LB81 - Versorgung (Spezialfinanzierung)	229'197	255'850	**236'179**	-19'671	↘	-7.69
LB82 - Entsorgung (v.a. Spezialfinanzierung)	77'398	70'427	**48'743**	-21'684	↘	-30.79
LB91 - Finanzierung	41'171	38'447	**33'676**	-4'771	↘	-12.41
Summe: LB - Leistungsbereiche	**5'518'090**	**7'090'990**	**6'746'684**	**-344'306**	↘	**-4.86**

3.2 Informationen zu den Querschnittsleistungen

KOMMENTAR

Gemäss Beschluss des ER zur Vorlage 1140/16 «Anpassungen Reinacher Reform» werden seit dem JEP18 neu 3 Querschnittsleistungen ausgewiesen.

Die Querschnittsleistungen werden mit verschiedenen Schlüsseln auf die Leistungen verteilt. In der Gesamtsumme liegen die Querschnittskosten um CHF 0.524 Mio. unter Budget (Erläuterungen nachfolgend in den einzelnen QLs erläutert).

TOTAL QUERSCHNITTSKOSEN

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
QL1 - Allgemeine Querschnittsleistungen	2'929'318	3'161'696	**2'776'867**	-384'829	↘	**-12.17**
QL2 - IT-Dienstleistungen	1'215'071	1'627'018	**1'546'231**	-80'787	↘	**-4.97**
QL3 - Gebäude und Logistik	645'957	710'857	**652'533**	-58'324	↘	**-8.20**
Summe: QL/VL - Ausserhalb Leistungsbereich	**4'790'346**	**5'499'571**	**4'975'631**	-523'940	↘	**-9.53**

VERTEILUNG AUF LEISTUNGSBEREICHE

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
LB11 - Bevölkerung und Wirtschaft	166'022	189'459	**167'773**	-21'686	↘	-11.45
LB12 - Ruhe und Ordnung	23'961	30'096	**22'041**	-8'055	↘	-26.76
LB13 - Sicherheit und Rettung	260'180	323'495	**258'296**	-65'199	↘	-20.15
LB21 - Sport und Bewegung	222'157	254'265	**221'114**	-33'151	↘	-13.04
LB22 - Kultur und Begegnung	166'489	186'820	**137'630**	-49'190	↘	-26.33
LB31 - Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich	920'973	999'593	**904'132**	-95'461	↘	-9.55
LB32 - Musikunterricht	93'686	97'637	**92'139**	-5'498	↘	-5.63
LB33 - Familienergänzende Betreuung	227'943	300'776	**300'096**	-680	↘	-0.23
LB41 - Kindes und Erwachsenenschutz	157'201	164'673	**207'842**	43'169	↗	26.21
LB42 - Gesetzliche Sozialhilfe	631'960	698'790	**625'648**	-73'142	↘	-10.47
LB43 - Ergänzende Sozialarbeit	148'740	210'291	**178'970**	-31'321	↘	-14.89
LB51 - Gesundheit	574'086	567'197	**558'384**	-8'813	↘	-1.55
LB61 - Stadtentwicklung	90'897	118'980	**93'773**	-25'207	↘	-21.19
LB62 - Umwelt und Energie	41'013	48'223	**45'662**	-2'561	↘	-5.31
LB71 - Mobilität	327'350	458'024	**382'194**	-75'830	↘	-16.56
LB81 - Versorgung (Spezialfinanzierung)	247'050	318'129	**277'745**	-40'384	↘	-12.69
LB82 - Entsorgung (v.a. Spezialfinanzierung)	391'061	440'579	**396'575**	-44'004	↘	-9.99
LB91 - Finanzierung	99'576	123'013	**105'617**	-17'396	↘	-14.14
Summe: LB - Leistungsbereiche	**4'790'346**	**5'530'040**	**4'975'631**	**-554'409**	↘	**-10.03**

3.3 Querschnittsleistungen 1: Allgemeine Querschnittsleistungen

LEITSÄTZE

Die Gemeinde präsentiert sich als attraktive, fortschrittliche Arbeitgeberin und Lehrbetrieb, die Leistungen, Engagement und Innovation anerkennt und entsprechend fördert. Sie hält sich an das Legalitätsprinzip und das Finanz- und Rechnungswesen entspricht den Vorschriften von Bund, Kanton und Gemeinde. Die Entscheidungen der politischen Behörden basieren auf verlässlichen Daten. Durch verständliche und transparente Informationen an interessierte Einwohnerinnen und Einwohner wird das Image der Gemeinde gefördert. Die Geschäftsleitung versetzt die Mitarbeitenden in die Lage, die von der Politik gesetzten Ziele zu erreichen und Leistungen für die Bevölkerung zu erbringen. Sie unterstützt den Gemeinderat in der Entscheidungsfindung und steht dem Einwohnerrat für Auskünfte zur Verfügung.

INHALT DER QUERSCHNITTLEISTUNGEN

Diese Querschnittsleistung beinhaltet Personaldienstleistungen, Lehrlingsausbildung, Kommunikationsdienstleistungen, Rechtsdienst, Finanzdienstleistungen, Controlling und die Querschnittskosten der Gesamtverwaltung.
Im Personalbereich wird mit standardisierten Prozessen und modernen Instrumenten ein hoher Grad an Professionalität gewährleistet. Er ist verantwortlich für eine einheitliche Umsetzung und Weiterentwicklung der Personalpolitik, der reglementarischen Bestimmungen, Personalinstrumente und sorgt für eine korrekte, gesetzeskonforme Saläradministration. Die Aufgabe der Lehrlingsausbildung erstreckt sich von der Ausbildungsplanung, der Aus- und Weiterbildung der Praxisbildner und Fachverantwortlichen, über die Rekrutierung der Lernenden, der eigentlichen Praxisausbildung bis zu der Beurteilung. Der Kontakt zu externen Stellen sowie den Erziehungsberechtigten für eine optimale Vernetzung wird gepflegt.
Der Gemeinderat, die Verwaltungsführung, die MitarbeiterInnen und nach Absprache weitere Behörden oder mit der Gemeinde verbundene Organisationen erhalten professionelle Unterstützung bei Kommunikationsanliegen.
Das Legalitätsprinzip wird jederzeit durch eine professionelle, juristische Unterstützung und Beratung gewährleistet.
Das Finanz- und Rechnungswesen beinhaltet die Führung der Buchhaltungen, das Asset-, Liability-Management und das Inkasso inkl. Betreibungswesen, das Erstellen der Berichte und Auswertungen für Jahres- und Entwicklungsplan und den Jahresbericht.
Im Controlling werden Informationssysteme aufgebaut, gepflegt, weiterentwickelt und ausgewertet um die politischen Behörden bedürfnisgerecht zu informieren. Das Qualitätsmanagementsystem wird in Abgleich zu den Anforderungen der Reinacher Reform auf- resp. ausgebaut.
Die Geschäftsleitung kümmert sich um die strategische Unternehmensplanung, legt langfristige Rahmenbedingungen fest und sorgt für leistungsfähige Strukturen.

JAHRESKOMMENTAR

Die Fluktuationsrate lag mit 8.1% deutlich über dem Zielwert. Ohne Pensionierungen beträgt sie 6.1%. Der Hauptgründe für die Austritte waren persönliche Weiterentwicklung und Neuorientierung, welche wir leider nicht beeinflussen können.

Aufgrund der Sparmassnahmen wurden weniger Praktikanten eingestellt (- CHF 0.055 Mio.). Die Aus- und Weiterbildungen beim Personal wurden so weit wie möglich sistiert resp. gestrichen (- CHF 0.040 Mio.). Desweitern hatten wir weniger Lernende als geplant (- CHF 0.015 Mio.). Die Buchführung der kantonalen Lehrlingsausbildung wurde an den Gemeindefachverband Basel-Landschaft übertragen (- CHF 0.010 Mio.). Die tatsächlichen Forderungsverlust der allgemeinen Debitoren (ohne Steuern) lagen CHF

0.010 Mio. unter den Erwartungen. Weitere Sparmassnahmen wurden bei den Honoraren, Expertisen und Drucksachen wirksam (CHF 0.085 Mio.).

Bei den direkten Erlösen wurden die Parkplatzeinnahmen für das Personal erstmalig im Personalbereich ausgewiesen. Insbesondere müssen ab 2025 auch die Lehrpersonen für eine Miete aufkommen + (CHF 0.070 Mio.). Im Inkassobereich kam es zu Mehreinnahmen bei den Mahngebühren (- CHF 0.010 Mio.) und bei den Rückerstattungen von Betreibungskosten (+ CHF 0.020 Mio.). Zum Zeitpunkt der Budgetierung war abschliessend noch nicht klar, welche Gemeinde die Buchführung und Personaladministration für die Feuerwehr Birs übernehmen wird. Die Gemeinde Reinach wird dafür entsprechend mit CHF 0.050 Mio. entschädigt. Demgegenüber fiel die Entschädigung für das Wasserwerk Reinach und Umgebung um CHF 0.011 Mio. geringer aus als angenommen, erreicht aber dennoch den Vorjahresrechnungswert. Infolge Auslagerung der Buchführung der kantonalen Lehrlingsausbildung fielen auch weniger Einnahmen an (CHF 0.010 Mio.).

ZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zufrieden mit ihrer Arbeitsumgebung und dem Arbeitsklima.	Fluktuationsrate (öffentlich-rechtliche Angestellte)	6.8%	< 5%	**8.1%**
Die Ausbildungsqualität insgesamt wird von den Lernenden als hoch eingestuft.	Durchschnittlicher Anteil Antworten mindestens «eher ja» aller Lernenden gemäss Fragebogen Qualicarte	100%	≥ 80%	**97.5%**
Die Verwaltung hält sich an die gesetzlichen Grundlagen und wendet diese richtig an.	Allfällige Rechtsmittel werden von der zuständigen Instanz gutgeheissen.	0	0	**0**
Ordnungsgemässe Buchführung (Einwohnergemeinde, Wasserwerk und Bürgergemeinde)	Erhebliche Beanstandungen aus Revisionsberichten resp. GRPK-Berichten.	0	0	**0**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**		**%**
Direkte Kosten	3'172'728	3'383'196	**3'129'859**	-253'337	↘	-7.49
Direkte Erlöse	-243'411	-221'500	**-352'993**	-131'493	↘	-59.36
Saldo Basiskosten	2'929'317	3'161'696	**2'776'866**	-384'830	↘	**-12.17**
Kapitaldienst	1	--	**1**	1	→	--
Saldo Querschnittskosten	**2'929'318**	**3'161'696**	**2'776'867**	**-384'829**	↘	**-12.17**

3.4 Querschnittsleistungen 2: IT-Dienstleistungen

LEITSÄTZE

Den IT-Nutzerinnen und -Nutzer steht eine moderne, leistungsfähige und auf die Kernprozesse einheitlich ausgerichtete Informationstechnologie zur Verfügung. Sie ermöglicht und unterstützt eine effiziente und effektive Leistungserstellung.

INHALT DER QUERSCHNITTLEISTUNGEN

Der Gemeinderat, die Verwaltungsführung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten eine professionelle Unterstützung bei Informatikanliegen. Weitere Behörden und mit der Gemeinde verbundenen Organisationen erhalten nach Absprache Unterstützung. Die Unterstützungsangebote erstrecken sich von der Beratung bezüglich IT-Anwendungen, IT-Infrastrukturaufgaben, Telefonie, Outputmanagement, Helpdesk und IT-Ausbildung über die Realisierung von IT-Projekten, Internet-/Intranetvorgaben und der laufenden Betreuung zentraler Applikationen inklusive Serverbetreuung, der Datensicherung sowie den gesamten Zugriffs- und Datenschutz. Der Einkauf und Einsatz von Hard- und Software werden für alle Benutzerinnen und Benutzer zentral organisiert und abgewickelt.

JAHRESKOMMENTAR

Durch den vermehrten Einsatz von freier Software (Freeware), Optimierungen bei den Software-Lizenzen und reduzieren von externen Dienstleistungsstunden konnten gegenüber dem Vorjahreswert Kosten von 0.080 Mio. eingespart werden.

Das Ziel betreffend Verfügbarkeit der Systeme konnte eingehalten werden.

Die Investitionen werden im Kapitel 2.2. Investitionen ausserhalb der Leistungsbereiche näher erläutert.

ZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Systeme sind hoch verfügbar.	Serverausfälle in Std. pro Jahr	0.5 h	≤ 9 h	**1 h**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**		**%**
Direkte Kosten	1'216'170	1'627'018	**1'547'930**	-79'088	↘	-4.86
Direkte Erlöse	-1'100	--	**-1'700**	-1'700	↘	--
Saldo Basiskosten	1'215'070	1'627'018	**1'546'230**	-80'788	↘	**-4.97**
Kapitaldienst	1	--	**1**	1	→	--
Saldo Querschnittskosten	**1'215'071**	**1'627'018**	**1'546'231**	**-80'787**	↘	**-4.97**

3.5 Querschnittsleistungen 3: Gebäude und Logistik

LEITSÄTZE

Die Gebäude im Verwaltungs- und Finanzvermögen werden ordentlich unterhalten. Die Abläufe in der Verwaltung erfolgen reibungslos dank der logistischen Unterstützung. Das Verhältnis von Zustandswert zu Neuwert der Haupt-Bauteile sollte 0.8 betragen. Die Instandhaltungs-Qualität sollte min. 60% betragen, d.h. die Nutzungs- und Lebensdauer der Bauteile wird max. um 10% reduziert.

INHALT DER QUERSCHNITTLEISTUNGEN

Die Gebäude im Verwaltungsvermögen werden gesamtheitlich bewirtschaftet (Schulen, Werkhöfe, GZR), d.h. - Infrastrukturell (Reinigung, Hauswart, Gebäudesicherheit, u.a.) - Kaufmännisch (Kostenplanung und -kontrolle, Beschaffungen, u.a.) - Technisch (Instandhaltung Bauteile, Wartung Maschinen/Geräte, u.a.) Bei den Gebäuden im Finanzvermögen beschränkt sich die Leistung vorwiegend auf die Technische Bewirtschaftung. Die Reinigung erfolgt bei diesen Gebäuden direkt durch die Mieter/Hauswart. Im Jahresplan werden die Bewirtschaftungskosten nur für das Gemeindezentrum (Verwaltung) ausgewiesen. Die Bewirtschaftungskosten der anderen Gebäude werden direkt den jeweiligen Leistungsbereichen zugeteilt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten vor- und nachbereitende logistische Unterstützung im Alltag. Insbesondere bezieht sich dies auf die Dienstleistungen zu: - Büromaterial, - Druck, - Post/Kurierdienste, - Infrastrukturbereitstellung (insb. auch bei Anlässen), - interne Cafeteria.

JAHRESKOMMENTAR

Um den Zustandswert der gemeindeeigenen Liegenschaften aufrechtzuerhalten, werden diese stetig gut unterhalten und erneuert. Der Standard der Reinigung sowie der internen Logistik ist gut geregelt und wird stetig weiterentwickelt und optimiert, um den Qualitätsstandard beizubehalten. Aufgrund der Sparmassnahmen wurde, obwohl budgetiert, auf die Sanierung des Gemeinderatszimmer verzichtet.

ZIELE

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2025	**Ist 2025**
Die Gebäude der Verwaltung sind in ordentlichem Zustand.	Zustandswert (Skale 0 bis 1; 1 = neuwertig; 0 = nicht benutzbar)	0.8	0.8	**0.8**
Die Räume sind gut gepflegt.	Anzahl Stichprobenkontrollen des Reinigungszustands pro Jahr	23	20	**23**

KOSTEN UND ERLÖSE

	RG 2024	**BU 2025**	**RG 2025**	**Abw. BU 2025**		**%**
Direkte Kosten	645'957	710'857	**653'192**	-57'665	↘	-8.11
Direkte Erlöse	--	--	**-660**	-660	↘	--
Saldo Basiskosten	645'957	710'857	**652'532**	-58'325	↘	**-8.20**
Kapitaldienst	1	--	**1**	1	→	--
Saldo Querschnittskosten	**645'957**	**710'857**	**652'533**	**-58'324**	↘	**-8.20**

3.6 Informationen zu den Politikkosten

KOMMENTAR

Über die Stufe «Politikkosten» werden die Kosten des Gemeinderats (v.a. Löhne, Sitzungsgelder, Spesen), des Einwohnerrats (Behördenentschädigung), der Vorleistungen Behördendienste, der Querschnittsleistung «Finanzplanung und Rechenschaft» sowie Kosten der Nutzung des Gemeindesaals und weitere Kosten (Verbandbeiträge, Partnerstadt Ostfildern) verteilt.

Die Vollkosten werden gemäss dem jeweiligen Bruttoaufwand der Basiskosten auf die Leistungsbereiche verteilt.

Ab dem JEP 2023 werden die Politikkosten in der Kostenrechnung aufgeteilt in GR und ER (zwei Kostenstellen), um die Transparenz zu erhöhen. Die Kostenaufteilung im Jahresbericht liegt bei CHF 0.307 Mio. für den ER und CHF 0.726 Mio. für den GR. Die Unterschreitung von CHF 0.060 Mio. ist in weniger Sitzungsgeld begründet.

TOTAL POLITIKKOSTEN

	RG 2024	BU 2025	RG 2025	Abw. BU 2025		%
Politikkosten (Leistungsbereiche)	**1'078'209**	**1'093'456**	**1'033'729**	**-59'727**	↘	**-5.46**

Politikkosten = Einwohnerrat, Gemeinderat, restliche Behörden, Sekretariate etc.

Die Verteilung auf die verschiedenen LB's wird nicht mehr ausgewiesen (gemäss GRPK-Bericht zur Vorlage 1275/2024, Jahresbericht 2023, Punkt 3.3)

4 Genehmigung des Jahresberichts im Einwohnerrat

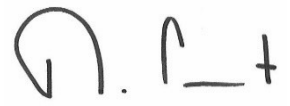
4.1 Anträge des Gemeinderats

Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat folgende Anträge zur Beschlussfassung:

1. Der Einwohnerrat genehmigt den Jahresbericht 2025 mit einem Verlust in der Höhe von CHF 3'627'785.19.

Gemeinderat Reinach BL





Ferdinand Pulver
Gemeinderat

Thomas Sauter
Geschäftsleiter

4.2 Bericht der Rechnungsprüfung

folgt

4.3 Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

folgt

4.4 Beschluss des Einwohnerrats vom 22. Juni 2026

folgt

A Ergänzende Informationen zu den Leistungsbereichen

Leistungsübersicht und Verantwortungen

	Zuständige Sachkommission	*Verantwortliches Gemeinderatsmitglied*	*Stellvertretung (Gemeinderat)*	*Verantwortliches Geschäftsleitungsmitglied*	*Verantwortung in der Verwaltung*
SSP 1 Bevölkerungsdienste und Sicherheit	*Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur*	*Ferdinand Pulver Peter J. Meier*	*Béatrix von Sury Birgit Kron*	*Thomas Sauter*	*Muriel Lavoine*
LB11 Bevölkerung und Wirtschaft	*Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur*	*Ferdinand Pulver*	*Béatrix von Sury*	*Thomas Sauter*	*Muriel Lavoine*
LB12 Ruhe und Ordnung	*Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur*	*Peter J. Meier*	*Birgit Kron*	*Thomas Sauter*	*Christian Wyss*
LB13 Sicherheit und Rettung	*Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur*	*Peter J. Meier*	*Birgit Kron*	*Thomas Sauter*	*Christoph Wyttenbach*
SSP 2 Freizeit und Kultur	*Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur*	*Markus Huber Christine Dollinger*	*Doris Vögeli Ferdinand Pulver*	*Stefan Haller Thomas Sauter*	*Frédéric Haller Doris Auer*
LB21 Sport und Bewegung	*Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur*	*Markus Huber*	*Doris Vögeli*	*Stefan Haller*	*Frédéric Haller*
LB22 Kultur und Begegnung	*Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur*	*Christine Dollinger*	*Ferdinand Pulver*	*Thomas Sauter*	*Doris Auer*
SSP 3 Bildung	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Béatrix von Sury*	*Christine Dollinger*	*Thomas Sauter*	*Oliver Sprecher Franco Tosi*
LB31 Leistungen d. Gem. im Bildungsbereich	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Béatrix von Sury*	*Christine Dollinger*	*Thomas Sauter*	*Oliver Sprecher*
LB32 Musikunterricht	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Béatrix von Sury*	*Christine Dollinger*	*Thomas Sauter*	*Franco Tosi*
LB33 Familienergänzende Betreuung	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Béatrix von Sury*	*Christine Dollinger*	*Thomas Sauter*	*Oliver Sprecher*
SSP 4 Soziales	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Birgit Kron*	*Peter J. Meier*	*Thomas Sauter*	*Susanne Beck*
LB41 Kindes- und Erwachsenenschutz	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Birgit Kron*	*Peter J. Meier*	*Thomas Sauter*	*Susanne Beck*
LB42 Gesetzliche Sozialhilfe	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Birgit Kron*	*Peter J. Meier*	*Thomas Sauter*	*Susanne Beck*
LB43 Ergänzende Sozialarbeit	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Birgit Kron*	*Peter J. Meier*	*Thomas Sauter*	*Susanne Beck*
SSP 5 Gesundheit	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Peter J. Meier*	*Birgit Kron*	*Thomas Sauter*	*Susanne Beck*
LB51 Gesundheit	*Bildung, Soziales und Gesundheit*	*Peter J. Meier*	*Birgit Kron*	*Thomas Sauter*	*Susanne Beck*
SSP 6 Raum, Bau und Umwelt	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Ferdinand Pulver Doris Vögeli*	*Béatrix von Sury Markus Huber*	*Stefan Haller*	*Katrin Bauer*
LB61 Stadtentwicklung	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Ferdinand Pulver*	*Béatrix von Sury*	*Stefan Haller*	*Katrin Bauer Frédéric Haller*
LB62 Umwelt und Energie	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Doris Vögeli*	*Markus Huber*	*Stefan Haller*	*Katrin Bauer*
SSP 7 Mobilität	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Markus Huber*	*Doris Vögeli*	*Stefan Haller*	*Markus Hidber*
LB71 Mobilität	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Markus Huber*	*Doris Vögeli*	*Stefan Haller*	*Markus Hidber*
SSP 8 Ver- und Entsorgung	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Doris Vögeli*	*Markus Huber*	*Stefan Haller*	*Markus Hidber*
LB81 Versorgung	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Doris Vögeli*	*Markus Huber*	*Stefan Haller*	*Markus Hidber*
LB82 Entsorgung	*Bau, Umwelt und Mobilität*	*Doris Vögeli*	*Markus Huber*	*Stefan Haller*	*Markus Hidber*
SSP 9 Finanzierung	*Planungskommission (im Sinne Sachkommiss.)*	*Ferdinand Pulver*	*Béatrix von Sury*	*Thomas Sauter Stefan Haller*	*Thomas Sauter*
LB91 Finanzierung	*Planungskommission (im Sinne Sachkommiss.)*	*Ferdinand Pulver*	*Béatrix von Sury*	*Thomas Sauter Stefan Haller*	*Florian Buxtorf, Dominique Donzé (in Zusammenarbeit. mit Frédéric Haller und Katrin Bauer)*

Verantwortungen Querschnittleistungen

	Verantwortliches GR-Mitglied	Verantwortliches GL-Mitglied	Verantwortung in der Verwaltung
QL 1 Allgemeine Querschnittleistungen	Ferdinand Pulver	Thomas Sauter	Florian Buxtorf, Barbara Hauser, Muriel Lavoine, Dominique Donzé
QL 2 IT-Dienstleistungen	Ferdinand Pulver	Thomas Sauter	Patrick Fulgraff
QL 3 Gebäude und Logistik	Ferdinand Pulver	Stefan Haller	Frédéric Haller

A1 Leistungsbereich 11: Bevölkerung und Wirtschaft sowie Wirtschaftskonzept

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Geburten	93	105	152	148	126
Zuzug	1’336	1’482	1’433	1’596	1’467
Todesfälle	205	216	213	202	228
Wegzug	1’103	979	953	1’043	1’176
Wanderungsverlust/ -gewinn	143	392	+632	+499	+189
Abgrenzungen 1)	28	87	27	13	42
Bestand per Jahresende	19’408	19’859	20’305	20’817	21’048
Umzüge innerhalb Reinach	770	848		846	887

1) Abgrenzungen entstehen vor allem bei rückwirkenden Mutationen

Aufteilung Konfessionen per 31. Dezember 2025

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Römisch-katholisch	4’809	4’665	4’434	4’314	4’206
Evangelisch-reformiert	4’050	3’988	3’858	3’754	3’637
Christkatholisch	49	48	47	44	47
Übrige	10’500	11’180	11’966	12’705	13’158

Aufteilung Herkunft per 31. Dezember 2025

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Ortsbürger	2’263	2’283	2’341	2’358	2’408
Schweizerbürger	12’365	12’500	12’648	12’784	12’792
Ausländer	4’780	5’076	5’316	5’675	5’834
Wochenaufenthalter	159	160	186	184	168

Weitere Kennzahlen zu Einwohnerleistungen

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Ergänzungsleistungen (Anmeldungen und Revisionen)	264	268	293	299	0**
AHV-Anmeldungen	5	2	0	0	0
IV-Anmeldungen	0	0	0	0	0
Diverse Mutationen im Bereich AHV/IV	-*	-*	-*	-*	-*
Verehelichungen	71	86	75	88	58
Scheidungen	69	78	59	74	61
Einbürgerungen	61	81	81	77	108

*Ab 2019 keine Meldungen mehr, da die Ausgleichskassen direkten Zugriff auf die kantonale Plattform haben. AHV-Anmeldungen laufen direkt über die Ausgleichskasse.

**Ab 2025 keine Meldungen zu Ergänzungsleistungen, da die Ausgleichskasse direkten Zugriff hat und wir die Meldungen nur noch elektronisch direkt via Dossier übermitteln.

A2 Leistungsbereich 22: Kultur und Begegnung

Auszahlungen Regionale Kulturbeiträge

Institution	Beitrag Reinach in CHF
Europäisches Jugendparlament	500
Jugendarbeit Dornach: Jugendwoche	1’500
Neues Orchester Basel (Konzert in Reinach)	2’000
Kompensation Zusatzkosten Fasnacht für Sperrung Hauptstrasse «Vorspiel»	4’107
Total	**8’107**

Auszahlungen Legat Karl Kuhn-Egger

Institution	Vorhaben	Beitrag Reinach in CHF
Makerspace	Betriebsbeitrag, Miete gem. Leistungsvertrag	15'590.00
Fasnachtskomitee Rynach	Anteil Zusatzkosten Tramersatz Fasnacht gem. Zusatzvereinbarung Leistungsvertrag	1'369.00
Total		**16'959.00**

Auszahlungen Legat Paul Stalder

Institution	Vorhaben	Beitrag Reinach in CHF
Hectronic AG	Notfallsäule	3'738.65
Differentia GmbH	Beitrag neuer Ponyhof	20'000.00
	Einzahlung Abrechnung Ponyhof Vorjahre*	-28'753.85
366x850 Joor Rynach	Verkauf Jubiläumsschirm	-375.00
Total		**-5'390.20**

*Rückzahlungen Schulden Ponyhof

A3 Leistungsbereich 31: Leistungen der Gemeinde im Bildungsbereich

Schüler- und Schülerinnenzahlen per Schuljahresanfang

Jahr	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
Kindergarten	306	356	360	354	340
Total Kindergarten	306	356	360	354	340
Primarschule					
Unterstufe (1. + 2. Klassen)	325	324	349	374	375
Mittelstufe (3. – 6. Klassen)	611	650	656	684	717
Kleinklassen	28	22	18	19	23
Total Primarschule	*964*	996	1’023	1’077	1’115
Total Primarstufe	**1’270**	**1’352**	**1’383**	**1’431**	**1’455**

Klassen und Klassendurchschnitte per Schuljahresanfang

	Anzahl Klassen	**Total Schülerinnen/Schüler**	**Total inkl. gesetzlich doppelzählige Schülerinnen/ Schüler ➔ massgebende Zahl für Klassenbildung**	**Ø pro Klasse**
Kindergarten	19	340	360	18.9
PS/Grossklassen	58	1’087	1’110	19.1
PS/Kleinklassen/FSK	4	28	28	7
Total Primarschule	62	1’115	1’138	18.3
Total Primarstufe	**81**	**1’455**	**1’498**	**18.5**

A4 Leistungsbereich 32: Musikunterricht

Schüler- und Schülerinnenzahlen per Schuljahresanfang

Jahr	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
Grundkurse	164	155	161	191	182
Klassenkurse / Kinderchor	46	45	77	99	111
Instrumentalunterricht	620	625	584	574	596
Ensembles	112	108	107	124	125
Orchester	103	112	113	88	72
Total Musikschule	**1’045**	**1’045**	**1’042**	**1’076**	**1’086**

A5 Leistungsbereich 33: Familienergänzende Betreuung

Vorhandene Plätze in der SEB 2025*

		Aumatten	Reinacherhof	Weiermatten	Fiechten	Surbaum
Modul 0	(07.00 – 08.00 h)	0	0	0	0	50
Modul 1	(12.00 – 13.45 h)	24	37	48	26	100
Modul 2a-d	(13.45 – 16.05 h)	24	37	48	26	50
Modul 3	(16.05 – 18.00 h)	24	37	48	26	50

Belegte Plätze in der SEB

Durchschnittlich belegte Plätze pro Woche / Stand per Ende 2022

		Aumatten	Reinacherhof	Weiermatten	Fiechten
Modul 1	(12.00 – 13.45 h)	18.8	22.6	37.4	18.2
Modul 2a-d	(13.45 – 16.05 h)	13.6	13	19.6	9.4
Modul 3	(16.05 – 18.00 h)	13.8	12	14.8	8.8

Durchschnittlich belegte Plätze pro Woche / Stand per Ende 2023

		Aumatten	Reinacherhof	Weiermatten	Fiechten
Modul 1	(12.00 – 13.45 h)	21	26	34.4	21.4
Modul 2a-d	(13.45 – 16.05 h)	18.2	16.8	17.6	12.2
Modul 3	(16.05 – 18.00 h)	15.8	14.8	13.6	10.2

Durchschnittlich belegte Plätze pro Woche / Stand per Ende 2024

		Aumatten	Reinacherhof	Weiermatten	Fiechten	Surbaum
Modul 0	(07.00 – 08.00 h)	0	0	0	0	2.6
Modul 1	(12.00 – 13.45 h)	22.6	12.2	34.6	22.4	45.6
Modul 2a-d	(13.45 – 16.05 h)	17.6	7.6	23	16.2	24.4
Modul 3	(16.05 – 18.00 h)	13.6	6.8	19.6	11.4	19.8

Durchschnittlich belegte Plätze pro Woche / Stand per Ende 2025

		Aumatten	Reinacherhof	Weiermatten	Fiechten	Surbaum
Modul 0	(07.00 – 08.00 h)	0	0	0	0	0
Modul 1	(12.00 – 13.45 h)	23	19	36.4	24.6	67
Modul 2a-d	(13.45 – 16.05 h)	15.4	13.2	23.2	15.8	33.6
Modul 3	(16.05 – 18.00 h)	13.2	8.8	19.6	13.6	28.4

Anmerkungen:

SEB Surbaum: Neueröffnung 12. August 2024 (aufgrund der Schulhauswechsel ins neue Schulhaus, gab es eine grössere Umverteilung der Kinder von der SEB Reinacherhof die SEB Surbaum)

Per August 2025 Aufstockung der Plätze in der SEB Surbaum im Modul 1 auf neu 100 Plätze sowie alle anderen Module auf 50 Plätze

Bei allen anderen Standorten wurden ab August 2025 nach Möglichkeit alle bewilligten Plätze ausgelastet.

Ferienbetreuung (früher = Tageslager)

2020

Ferien	Anz. Tage	Belegte Plätze	Davon Auswärtige	Belegte Plätze pro Tag
Fasnacht	5	98	0	19.6
Ostern	8	59	0	7.4
Sommer	30	380	3	12.7
Herbst	10	110	0	11
Total	53	647	3	12.2

2021

Ferien	Anz. Tage	Belegte Plätze	Davon Auswärtige	Belegte Plätze pro Tag
Fasnacht	5	88	0	17.6
Ostern	8	96	0	12
Sommer	30	342	1	11.4
Herbst	10	130	1	13
Total	53	656	2	12.4

2022

Ferien	Anz. Tage	Belegte Plätze	Davon Auswärtige	Belegte Plätze pro Tag
Fasnacht	5	77	0	15.4
Ostern	8	102	0	12.75
Sommer	29	242	0	8.4
Herbst	10	129	0	12.9
Total	52	550	0	10.6

2023

Ferien	Anz. Tage	Belegte Plätze	Davon Auswärtige	Belegte Plätze pro Tag
Fasnacht	5	93	0	18.6
Ostern	8	113	0	14.1
Sommer	29	252	3	8.7
Herbst	10	174	4	17.4
Total	52	632	7	12.15

2024*

Ferien	Anz. Tage	Belegte Plätze	Davon Auswärtige	Belegte Plätze pro Tag
Fasnacht	5	104	0	20.8
Ostern	8	130	1	16.25
Sommer	24	331	1	13.8
Herbst	10	149	0	14.9
Total	47	714	0	15.2

2025

Ferien	Anz. Tage	Belegte Plätze	Davon Auswärtige	Belegte Plätze pro Tag
Fasnacht	**5**	**99**	**0**	**19.8**
Ostern	**8**	**141**	**0**	**17.6**
Sommer	**29**	**534**	**3**	**18.4**
Herbst	**10**	**189**	**0**	**18.9**
Total	**52**	**963**	**3**	**18.5**

Anmerkungen:

Im Sommer 2024 wurde 1 Woche weniger angeboten.

Auflistung der Betreuungsgutscheine

Ausbezahlte Betreuungsgutscheine vom 01.01. bis 31.12.2021

(☛ Stand Dez. 21)

	Familien	Betreut durch	Betrag in CHF
	9	Tageseltern	28'847.60
	70	Tagesheime	741'829.20
Total	**79**		**770'676.80**

Ausbezahlte Betreuungsgutscheine vom 01.01. bis 31.12.2022

(☛ Stand Dez. 22)

	Familien	Betreut durch	Betrag in CHF
	8	Tageseltern	47'329.85
	77	Tagesheime	706’273.90
Total	**85**		**753'603.75**

Ausbezahlte Betreuungsgutscheine vom 01.01. bis 31.12.2023

(☛ Stand Dez. 23)

	Familien	Betreut durch	Betrag in CHF
	7	Tageseltern	39'069.90
	76	Tagesheime	699'685.80
Total	**83**		**738'755.70**

Ausbezahlte Betreuungsgutscheine vom 01.01. bis 31.12.2024

(☛ Stand Dez. 24)

	Familien	Betreut durch	Betrag in CHF
	8	Tageseltern	46’542.35
	80	Tagesheime	748'532.05
Total	**88**		**795'074.40**

Ausbezahlte Betreuungsgutscheine vom 01.01. bis 31.12.2025

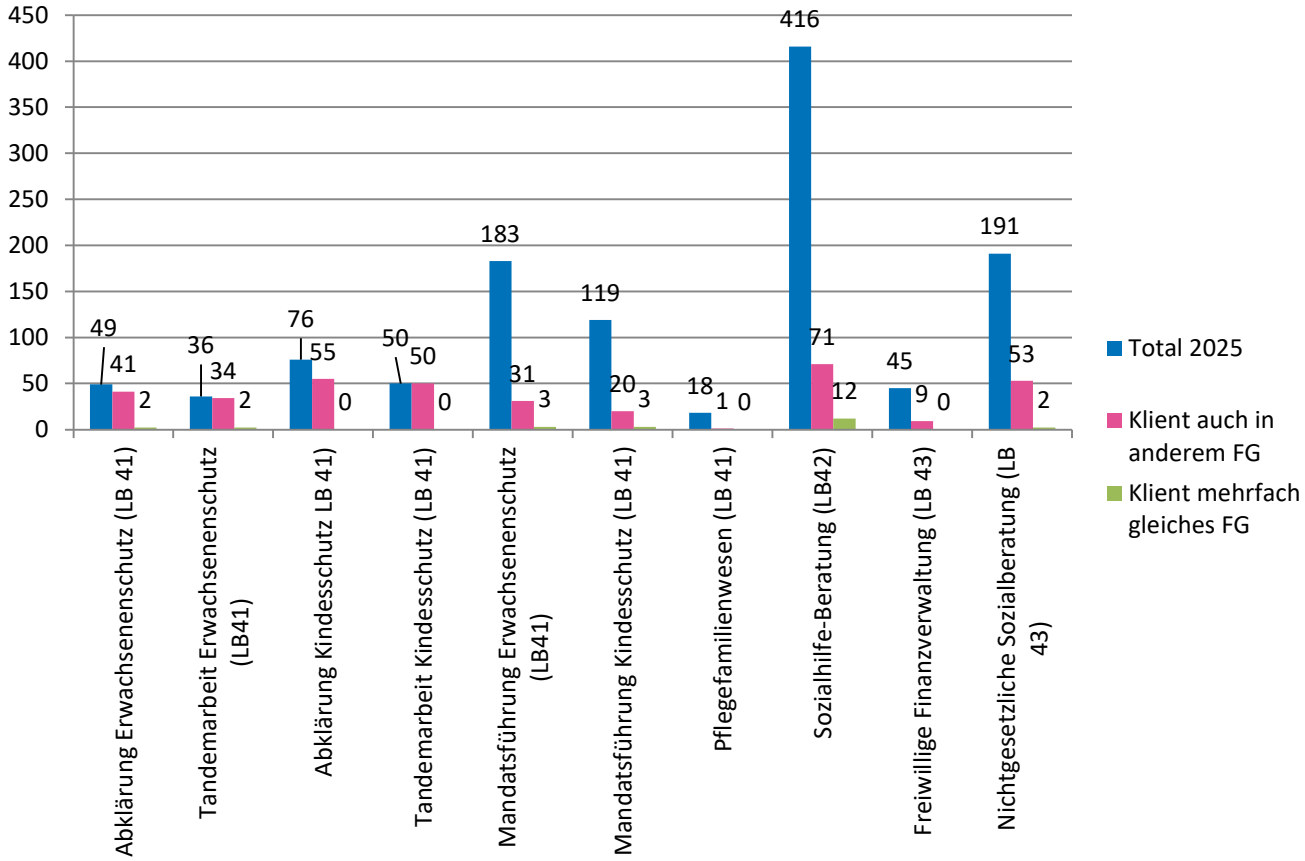
(☛ Stand Dez. 25)

	Familien	**Betreut durch**	**Betrag in CHF**
	4	Tageseltern	38'750.70
	86	Tagesheime	815'630.55
Total	**90**		**854'381.25**

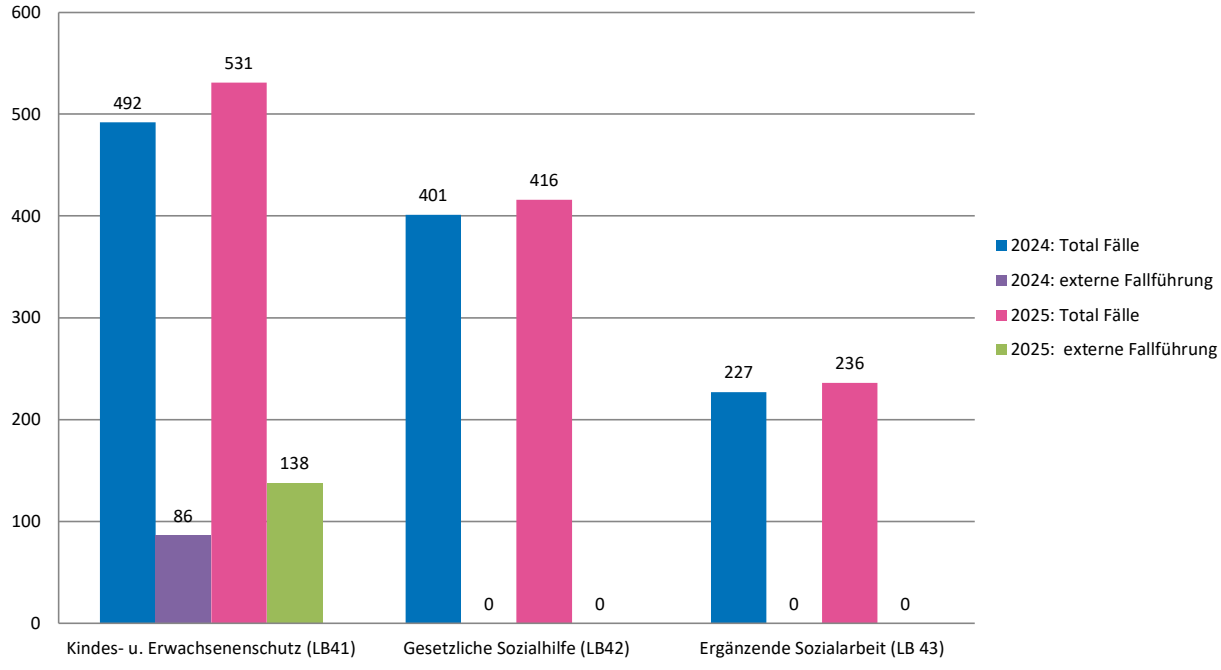
Die Angaben beziehen sich auf die Anzahl Dossiers per Stichtag. Unterjährige Mutationen (An- und Abmeldungen) sind darin nicht berücksichtigt.

A6 Leistungsbereich 42: Gesetzliche Sozialhilfe

Fallstatistik Soziales – Aufteilung nach Fachgebiet (FG)



Fallaufteilung nach Zuständigkeit



A7 Leistungsbereich 51: Gesundheit

Mütter-Väterberatung Reinach & Dornach Gesamtleistung

Jahr	2022	2023	2024	2025
Beratungen im Büro	319	245	196	216
Telefonberatungen	1'387	1'493	1'419	1'458
Hausbesuche	16	8	14	13
Gruppentreffen	470	685	746	687
Total Beratungen	2'192	2'431	2'375	2'374

	2023		2024		2025	
	Reinach	Dornach	Reinach	Dornach	Reinach	Dornach
Anzahl Geburten	143	46	156	38	147	43
Beratungen im Büro Einzel Beratungen	200	45	169	27	180	36
Telefonberatungen (SMS, Mail, Brief, Übergaben, Vernetzung etc.)	1'209	284	1'188	231	1'176	282
Hausbesuche	8	0	10	4	9	4
Gruppentreffen (Anzahl Kinder)	593	92	641	105	585	102
Total Beratungen		**421**	**2'008**	**367**	**1'950**	**424**

A9 Leistungsbereich 61: Stadtentwicklung

Übersicht zu den Baulandreserven der Gemeinde Reinach

Arealbezeichnung (ZQP = Zone mit Quartierplanpflicht)	Fläche (m^2)	Geplante Ausnützungsziffer (in %)	Potential Wohneinheiten	Einwohnerpotential	Arbeitsplatzpotential	Bemerkungen (QP=Quartierplanung)
Zonen mit Quartierplanpflicht <u>mit</u> Bebauungskonzept						
ZQP Buechlochpark (Buchhain II)	9'227	54	39	86	0	Stand QP-Entwurf 12.11.2025, vereinfachtes QP-Verfahren
ZQP Hauptstrasse (Angensteinerplatz)	3'863	303	60	132	44	Stand QP 05.09.2023; ca. 18% der BGF für Arbeiten; QP ist rechtskräftig
ZQP Im Zentrum	5'906	227	77	169	78	Stand Bebauungskonzept 19.11.2019 (Angaben mit Vorbehalt: Projekt und QP in Bearbeitung)
ZQP Landererstrasse	8'132	171	98	216	12	Stand Studienwettbewerb 24.05.2016; ca. 10% der BGF für Arbeiten
ZQP Schönenbach	13'480	145	144	317	20	Stand QP 06.11.2018; ca. 5% der BGF für Arbeiten; QP ist rechtskräftig
ZQP Bärenweg	3'686	80	23	50	0	Keine Planung vorhanden
ZQP Brunngasse	2'908	160	0	0	52	Keine Planung vorhanden
ZQP Fiechten	9'400	100	72	159	0	Keine Planung vorhanden
ZQP Merkurstrasse	20'190	100	155	342	0	Keine Planung vorhanden
ZQP Munimatt	18'253	80	112	247	0	Keine Planung vorhanden
ZQP St. Marien (unbebauter Teil)	2'940	100	23	50	0	Keine Planung vorhanden
Gesamtpotential						
Alle ZQP-Areale	97'985		803	1'768	206	

Arealbezeichnung (ZQP = Zone mit Quartierplanpflicht)	Fläche (m^2)	Geschätzte Ausnützungs-ziffer (in %)	Schätzung Potential Wohneinheiten	Schätzung Einwohner-potential	Schätzung Arbeitsplatz potential	Bemerkungen (QP=Quartierplanung)
Zonen mit Quartierplanpflicht <u>ohne</u> Bebauungskonzept						
ZQP Bärenweg	3'686	80	23	50	0	Keine Planung vorhanden
ZQP Brunngasse	2'908	160	0	0	52	Keine Planung vorhanden
ZQP Fiechten	9'400	100	72	159	0	Keine Planung vorhanden
ZQP Merkurstrasse	20'190	100	155	342	0	Keine Planung vorhanden
ZQP Munimatt	18'253	80	112	247	0	Keine Planung vorhanden
ZQP St. Marien (unbebauter Teil)	2'940	100	23	50	0	Keine Planung vorhanden
Zwischentotal	57'377		385	848	52	
Gesamtpotential						
Alle ZQP-Areale	97'985		803	1'768	206	

<u>Annahmen:</u>

- *Berechnung Einwohnerpotential: Basiert auf Annahme, dass pro Wohnung 2.2 Personen leben, was dem kommunalen und kantonalen Durchschnitt entspricht.*

- *Berechnung Arbeitsplatzpotential: Basiert auf Annahme, dass pro 50m^2 Bruttogeschossfläche der Geschäftsnutzung 1 Arbeitsplatz entsteht.*

<u>Hinweise:</u>

- *Unterscheidung zwischen ZQP mit und ZQP ohne Bebauungskonzept: Eine Planung wird dann als ZQP mit Bebauungskonzept in den Übersichtstabellen erfasst, wenn der Gemeinderat das Bebauungskonzept für die Quartierplanung freigegeben hat.*

- *Sobald die Bebauung in einer ZQP grösstenteils erstellt und der Bezug der Wohnungen fortgeschritten ist, wird sie in der nachfolgenden Tabelle «Übersicht zu den bereits entwickelten Baulandreserven» aufgelistet.*

Übersicht zu den bereits entwickelten grösseren Baulandreserven in der Gemeinde Reinach

Arealbezeichnung (QP = Quartierplanung)	Fläche (m^2)	Ausnützungsziffer gemäss QP (in %)	Wohneinheiten nach Arealentwicklung	Einwohnerpotential	Einwohnerbestand per Ende 2025	Bemerkungen
Realisierte Quartierplanungen						
QP Alter Werkhof (In den Steinreben)	14'365	128	92	202	199	Realisierung 2014-2016; 4 Mehrfamilienhäuser (MFH); ca. 15% der BGF für Arbeiten möglich
QP Bodmen (nur 1. Etappe)	6'146	91	40	60	57	Realisierung 1. Etappe 2017-2018; Genossenschaftlich organisierte Seniorenwohnungen in 4 Gebäuden; ca. 5% der BGF für Arbeiten möglich
QP Bodmen (nur 2. Etappe)	3'654	86	21	46	15	Realisierung 2. Etappe 2022-2024; Genossenschaftlich organisierte Familienwohnungen (Wohneigentum auf Zeit); MFH teilweise bezogen.
QP Bruggstrasse	5'392	172	85	187	120	Realisierung 2020-2022; 1 MFH; ca. 5% der BGF für Arbeiten möglich
QP Dornacherweg	10'010	114	105	231	196	Realisierung 2022-2024; 2 MFH; ca. 4% der BGF für Arbeiten möglich
QP Hinterkirch	13'686	127	114	250	210	Realisierung 2021-2023 (8 MFH), 2021-2025 (1 MFH noch in Bau); ca. 10% der BFG für Arbeiten möglich
QP Jupiterstrasse	10'834	103	97	213	111	Realisierung 2021-2026 (7 MFH, davon 4 bezogen, 3 noch in Bau)
QP Mischeli	6'943	76	28	42	40	Realisierung 2014-2015; Genossenschaftlich organisierte Seniorenwohnungen; 2 MFH; ca. 46% der BGF für Arbeiten möglich
QP Neureinach (Ex. Stöcklinareal / Teil Reinach)	21'775	131	130	250	130	Realisierung 2022-2025; 3 MFH; ca. 7% der BGF für Arbeiten möglich
QP Oerin	16'971	101	152	334	299	Realisierung 2021-2023, 5 MFH
QP Stadthof (nur Parzellen 153 und 154)	1'331	225	16	35	16	Realisierung 2023-2025; MFH teilweise bezogen; ca. 7% der

						BGF für Arbeiten möglich
QP Stockacker	8'917	116	77	170	236	Realisierung 2019-2021; Gemeinnütziger Wohnungsbau
QP Tauner-quartier	6'374	115	41	90	74	Realisierung 1. Etappe 2013-2015; Realisierung 2. Etappe 2017-2018; Realisierung 3. Etappe 2021-2022; 3 von 5 möglichen MFH; ca. 30% der BGF für Arbeiten möglich

Total						
Entwickelte Areale	126'398		998	2'110	1'703	

Annahmen:

- *Berechnung Einwohnerpotential: Basiert auf Annahme, dass pro Wohnung 2.2 Personen leben, was dem kommunalen und kantonalen Durchschnitt entspricht. Ausnahme Seniorenwohnungen (1.5 Personen pro Wohnung).*
- *Arbeitsplätze: Eine Aussage zur tatsächlich vorhandenen Anzahl Arbeitsplätze pro Quartierplanung ist aufgrund der verfügbaren Datengrundlage nicht möglich. Deshalb wird hier auch auf die Darstellung des theoretischen Arbeitsplatzpotentials verzichtet.*

Kommentar

Mit dem Grundlagenbericht von 2017 zum Raumkonzept BL 2014 wird die vom Kanton gewünschte räumliche Entwicklung aufgezeigt und es werden Siedlungs- und Dichteziele vorgegeben, unter anderem zum Bevölkerungswachstum. Im Birstal ist ein Bevölkerungswachstum von 0.7% pro Jahr vorgesehen. Für Reinach würde dies +133 EinwohnerInnen pro Jahr bedeuten und bis ca. 2030 +2‘000 EinwohnerInnen.

Unter anderem vor diesem Hintergrund haben Gemeinderat und Einwohnerrat mit dem strategischen Sachplan (SSP) Nr. 6 «Raum, Bau und Umwelt» 2022-2025 die Strategie der kommunalen Stadtentwicklung definiert. Insbesondere soll die Stadtentwicklung die Erreichung folgender Ziele unterstützen: Die Bevölkerungsentwicklung hat einen positiven Effekt auf den Finanzhaushalt; Das Wohnraumangebot nimmt zu und Reinach bietet geeigneten, vielfältigen Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen, Altersgruppen, Familienformen und Einkommensschichten; Knappes Bauland wird optimal genutzt, z.B. durch dichtere, lebendige Überbauungen mit hochwertigen Grün- und Freiflächen; In den Quartierplangebieten und im übrigen Siedlungsgebiet entsteht neuer zeitgemässer und hindernisfreier Wohnraum, in Ergänzung zu den grossflächigen, meist nicht hindernisfreien Überbauungen der 1960er und 1970er Jahre. Der SSP Nr. 6 mit den besagten Zielen wurde mit Einwohnerratsbeschluss vom 27.10.2025 um 3 Jahre bis Ende 2028 verlängert.

Die voranstehenden Tabellen bieten einen Überblick zu den grösseren Baulandreserven der Gemeinde (sämtliche Zonen mit Quartierplanpflicht gemäss Zonenplan Siedlung vom 14.4.2015, unterteilt in Areale mit und Areale ohne Bebauungskonzept), auf denen der benötigte Wohnraum in den kommenden Jahren überwiegend entstehen soll bzw. kann. Die meisten aufgeführten Grundstücke befinden sich in Privatbesitz, weshalb der direkte Einfluss der Gemeinde auf deren bauliche Entwicklung beschränkt ist. Sie berät und unterstützt jedoch Bauherrschaften und begleitet die erforderlichen städtebaulichen und raumplanerischen Massnahmen, um die Siedlungsentwicklung in die gewünschten Bahnen zu lenken. Die bauliche Entwicklung auf eigenen Grundstücken (z.B. ZQP Landererstrasse) treibt die Gemeinde hingegen selbst aktiv voran.

Bei der Interpretation dieser Übersicht gilt es zu berücksichtigen, dass es sich bei den ausgewiesenen Einwohnerpotentialen in den ersten beiden Tabellen nicht zwingend um zusätzliche Einwohnerinnen und Einwohner handeln muss. Die Werte geben lediglich an, wie viel Wohnraum durch die Überbauung der Baulandreserven entstehen könnte. Bei den bereits entwickelten Baulandreserven enthält die dritte Tabelle hingegen neben den Potentialen noch eine Spalte mit den tatsächlichen Einwohnerzahlen per Ende 2025.

A10 Leistungsbereich 71: Verkehrsinfrastruktur

Werterhalt in CHF

Erfolgsrechnung	RG 2023	RG 2024	BU 2025	RG 2025
Baulicher Unterhalt (örtliche Belagssanierungen, Randabschlüsse, Schachtabdeckungen, Einlaufroste,Winterschäden)	246'599	188'072	299'000	185'896
Strassensanierungen (infolge WL-Ersatz oder DB-Arbeiten)	385'071	151'788	250'000	321'031
Total Erfolgsrechnung	**631'670**	**339'860**	**549'000**	**506'927**
Investitionsrechnung				
Hinterkirchweg/Herrenweg/Römerstrasse			100'000	0
Neuhofstrasse/Sonnenhofring			0	74'818
Einführung Parkraumbewirtschaftung, Signalisation			0	18'697
Einführung Parkraumbewirtschaftung, Parkuhren			0	21'959
Verkehrsflächen Aussenräume			90'000	49'938
Ersatz Strassenbeleuchtung			150'000	160'846
Strassenumgestaltung Kirchgasse			150'000	167'849
Ernst Feigenwinter-Platz (Realisierung)			600'000	589'758
Instandhaltung Brückenbauwerke			140'000	0
Dornacherweg			250'000	157'352
Schwachstellen Langsamverkehrsinfrastruktur			50'000	50'088
Fluhstrasse			100'000	0
Begegnungszone Surbaum			300'000	291'609
Jupiter-/Merkurstrasse			500'000	235'246
Ziegelgasse			200'000	0
Fuss- und Velobrücke Dornach-Reinach			700'000	0
Total Investitionsrechnung	**607'271**	**717'832**	**3'330'000**	**1'818'160**
Total Erfolgs- und Investitionsrechnung	**1'238'941**	**1'057'692**	**3'879'000**	**2'325'087**
Total Werterhaltsquote	**1'238'941**	**1'057'692**	**2'229'000**	**1'352'976**
Werterhaltsquote in %	**1.45**	**1.23**	**2.60**	**1.58**
Werterhaltsquote Soll 1.75 % = CHF 1'500'000				

*Der Ernst Feigenwinter-Platz, die Begegnungszone Surbaum, die Schwachstellen Langsamverkehr, die Einführung Parkraumbewirtschaftung, sowie die Fuss- und Velobrücke sind in der Werterhaltsquote nicht berücksichtigt.

Kennzahlen Verkehrsinfrastruktur

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Länge des Strassennetzes innerhalb Baugebiet	60 km	60 km	60 km	60 km	60 km
Länge des Strassennetzes ausserhalb Baugebiet	30 km	30 km	30 km	30 km	30 km
Fahrbahnfläche innerhalb Baugebiet (Gemeindestrassen)	344'216 m²	344'216 m²	344'116 m²	344’386m²	343’981m²
Trottoirfläche innerhalb Baugebiet (Gemeindestrassen und Fusswege)	79’549 m²	79’549 m²	79’449 m²	78’737 m²	79’169 m²

Gemeindepolizei

	2021	2022	2023	2024	2025
Radarkontrollen					
Anzahl Radarkontrollen stationär und mobil	174	134	136	123	127
Anzahl der gemessenen Fahrzeuge	731'466	912'337	866'893	770'785	689'310
Anzahl Übertretungen	4'496	3'988	5'235	5'547	4'253
Übertretungen in Prozent	0.61%	0.44%	0.60%	0.72%	0.62%
Bussenstatistik gem. OBG (Ordnungsbussengesetz)					
Ordnungsbussen/Steckzettel einzel	487	664	945	1'043	7213'*
Ziffer 303.1.a (CHF 40) / Geschwindigkeit Radar	3'910	3'417	4'340	4'661	3'987
Ziffer 303.1.b (CHF 120) / Geschwindigkeit Radar	516	475	589	628	588
Ziffer 303.1.c (CHF 250) / Geschwindigkeit Radar	75	81	119	115	116
Verzeigungen Geschwindigkeit	17	29	26	28	28
Gemessene Höchstgeschwindigkeit (50 Generell)	107	74	77	77	70
Gemessene Höchstgeschwindigkeit (30 Zone)	57	58	80	63	90

* Inkl. Parkraumbewirtschaftung

A11 Leistungsbereich 81: Versorgung

Werterhalt Wasserversorgung in CHF

Erfolgsrechnung	**RG 2023**	**RG 2024**	**BU 2025**	**RG 2025**
Baulicher Unterhalt von Haupt- und Anschluss-leitungen (durch Wasserversorgung Reinach - Material und Unterhalt)	104'327	90'264	125'000	64'846
Total Erfolgsrechnung	**104'327**	**90'264**	**125'000**	**64'846**
Investitionsrechnung				
WL Reinacherhof Mitte, Jupiter- und Merkurstrasse			300'000	193'158
WL Erschliessung Stöcklinareal			0	44'704
Anergienetz Kägen, Grundwasser Probebohrungen			200'000	0
WL Gere-/Bodenmatt			70'000	0
Diverse Leitungs-Erneuerungen koordiniert mit Baustellen von Fremdwerken, Materialien, Neu-installationen, Eigenleistungen			1'200'000	796'331
Ersatz Fahrzeuge			40'000	0
Löschbeiträge BGV			-10'000	-5'200
Wasseranschlussbeiträge			-700'000	-1'955'993
Total Investitionsrechnung	**1'396'581**	**1'077'152**	**1'100'000**	**-927'000**
Total Erfolgs- und Investitionsrechnung	**1'500'908**	**1'167'416**	**1'225'000**	**-862'154**
Total Werterhaltsquote	**1'500'908**	**1'167'416**	**1'695'000**	**1'099'039**
Werterhaltsquote in %	**1.88**	**1.46**	**2.12**	**1.37**
Werterhaltsquote Soll* 1.50 % = CHF 1'200'000				

* Die Wasser- und Löschbeiträge, Ersatz Fahrzeuge, sowie Anergienetz Kägen sind in der Werterhaltsquote nicht berücksichtigt.

Kennzahlen Wasserversorgung

Jahr	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
Länge des Wasserleitungs-netzes	**68 km**	**68 km**	**68 km**	**68 km**	**68 km**
Anzahl Rohrbrüche	**9**	**15**	**10**	**9**	**8**
Durchschnittliche Kosten pro Rohrbruch	**CHF 5'694.90**	**CHF 4'066.85**	**CHF 5'758.55**	**CHF 3'543.45**	**CHF 4'701.50**
Total Wasserverbrauch	**1'419’753 m³**	**1'398’228 m³**	**1’387’408 m³**	**1'177’653 m³**	**1'304’914 m³**
Wasserverbrauch in Haus-haltungen	**1'016'024 m³**	**1'052’527 m³**	**1'048’490 m³**	**1'008’193 m³**	**1'065’890 m³**
Wasserverbrauch pro Kopf der Bevölkerung (21‘048 Einwohnerinnen und Ein-wohner)	**52 m³**	**53 m³**	**52 m³**	**49 m³**	**51 m³**

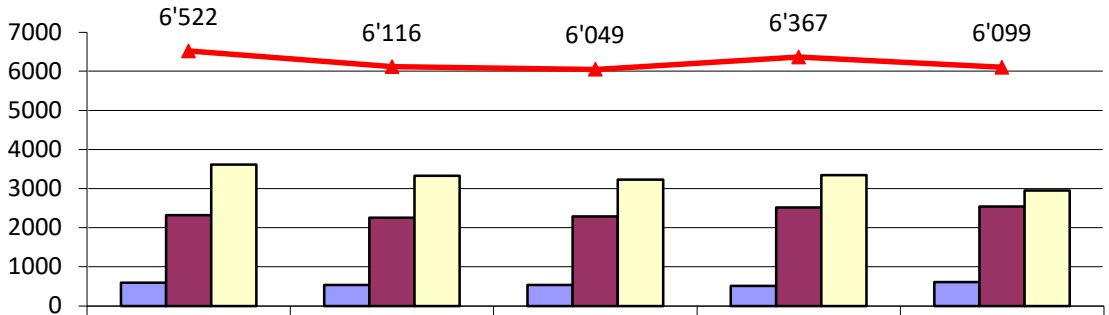
A12 Leistungsbereich 82: Entsorgung

Werterhalt in CHF

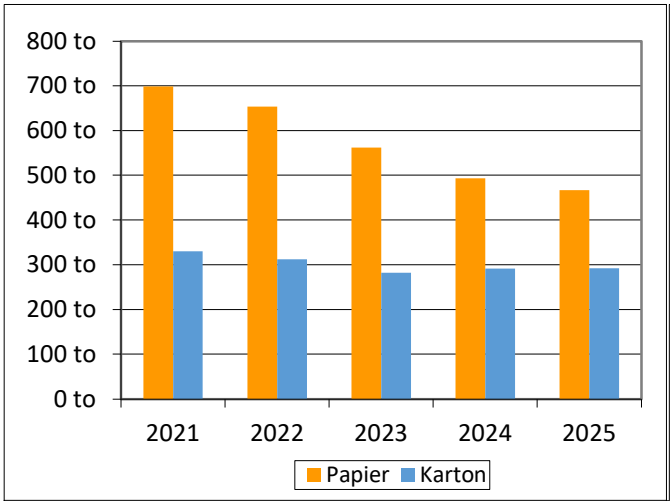
Erfolgsrechnung	**RG 2023**	**RG 2024**	**BU 2025**	**RG 2025**
Baulicher Unterhalt (durch Werkhof Strassen - Material und Unterhalt)	2'658	26'877	20'000	9'764
Total Erfolgsrechnung	**2'658**	**26'877**	**20'000**	**9'764**
Investitionsrechnung				
Sanierung Leitungsnetz Allgemein (Kanal-, Dichtig-keitsprüfungen; Sanierungen undichte Abwasser-leitungen öffentliches Netz)			350'000	233'996
Neuanlagen Allgemein			100'000	0
Sauberwasserleitungen GEP (Sauberwasserkanal)			100'000	0
Hauskanalisationsleitungen (Dichtigkeitsprüfung private Liegenschaftsentwässerungen)			150'000	0
Trennsystem unterer u. oberer Rebbergweg, Teil Nord GEP			400'000	31'860
Anpassung Regenauslässe			0	4'335
Kanal Reinacherhof Mitte, Jupiter-, Merkurstrasse			100'000	58'149
Erschliessung Kanal Bantel			120'000	0
Anschlussbeiträge Kanalisation*			-700'000	-1'612'439
Total Investitionsrechnung	**380'669**	**452'496**	**620'000**	**-1'284'099**
Total Erfolgs- und Investitionsrechnung	**383'327**	**479'373**	**640'000**	**-1'274'335**
Total Werterhaltsquote	**383'327**	**479'373**	**820'000**	**306'244**
Werterhaltsquote in %	**0.48**	**0.60**	**1.03**	**0.38**
Werterhaltsquote Soll 1.25 % = CHF 1'000'000				

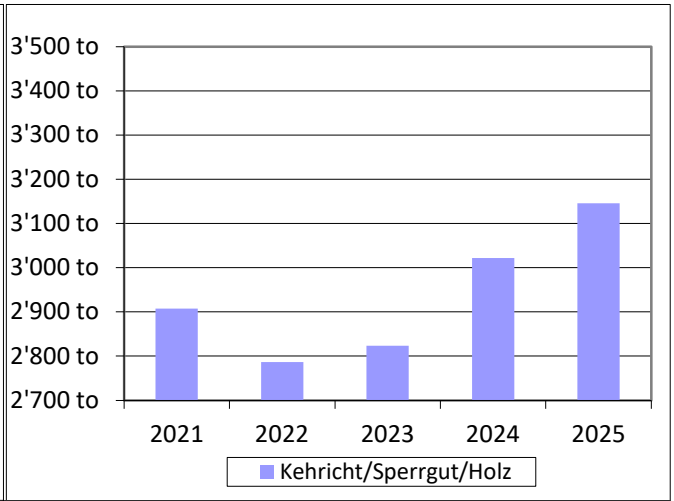
*Die Anschlussbeiträge Kanalisation, Trennsystem Rebberg, sowie Erschliessung Bantel sind in der Werterhaltsquote nicht berücksichtigt.

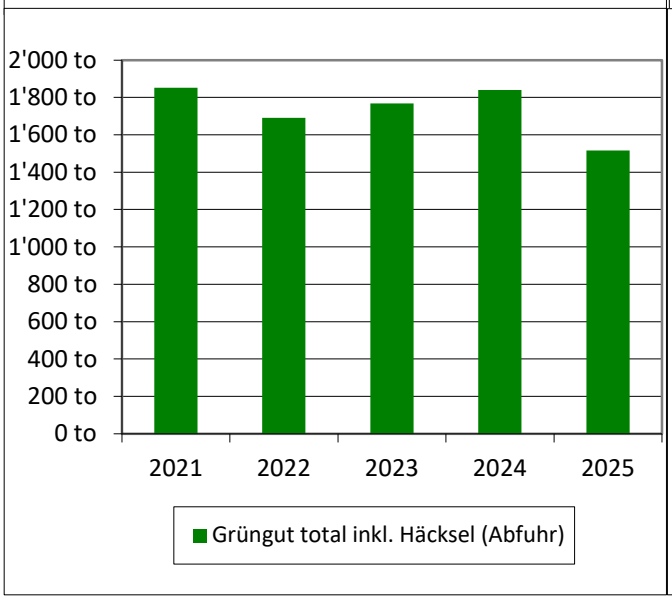
Entsorgungsmengen der öffentlichen Abfuhr

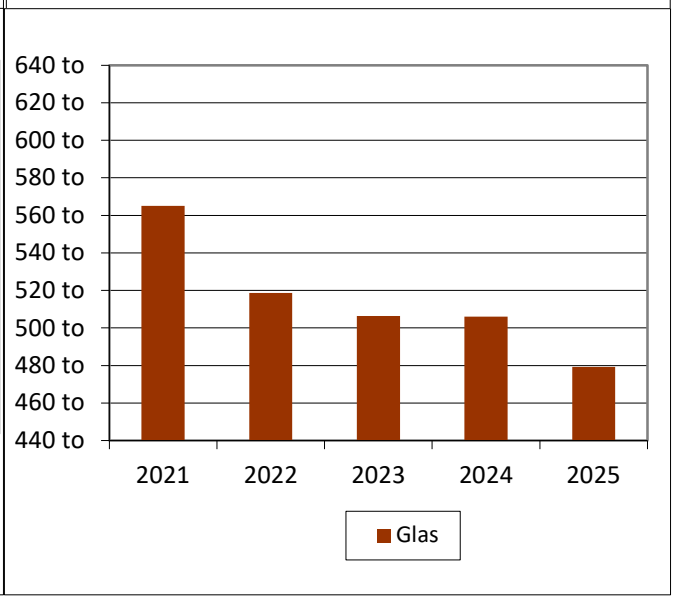


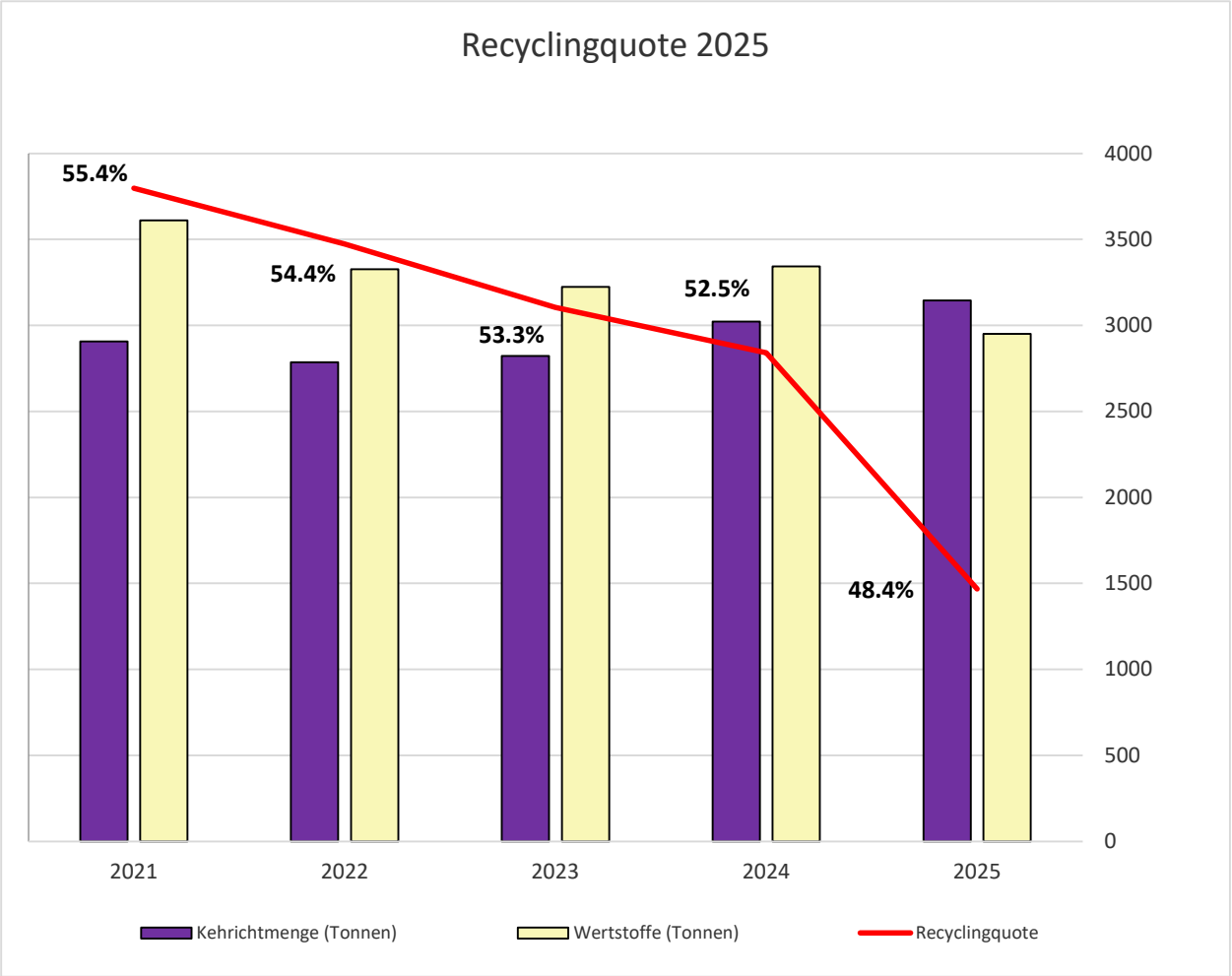
	2021	2022	2023	2024	2025
Kehricht Gewerbe	587	534	534	506	607
Kehricht Haushalte	2'321	2'253	2'289	2'516	2'538
Wertstoffe	3'611	3'327	3'224	3'343	2'951
Total	6'522	6'116	6'049	6'367	6'099










Recyclingquote 2025
55.4%
54.4%
53.3%
52.5%
48.4%
4000
3500
3000
2500
2000
1500
1000
500
0
2021
2022
2023
2024
2025
Kehrichtmenge (Tonnen)
Wertstoffe (Tonnen)
Recyclingquote

B Politische Instrumente

B1 Kommunale Rechtssetzung

Im Jahr 2025 wurden folgende Veränderungen in der Sammlung der kommunalen Rechtserlasse vorgenommen:

SR-Nr.	Titel Erlass	Beschluss	Inkraftsetzung
5.5-2	Reglement über die Feuerwehrpflichtersatzabgabe	24.06.2024	01.07.2024
1.6-1	Organisations- und Verwaltungsreglement	04.11.2024	01.08.2024
1.7-1	Reglement über die Anstellungsbedingungen des Gemeindepersonals sowie die Entschädigung der Behörden	04.11.2024	01.08.2024
4.2-1	Bildungsreglement	04.11.2024	01.08.2024
1.7-1.3	Verordnung über den Ersatz von Auslagen	13.05.2025	01.08.2024
4.2-1.1	Verordnung zum Bildungsreglement	13.05.2025	01.08.2024
1.2-1	Verordnung über die Kommunikation, Unterzeichnung und den Postversand	21.01.2025	01.01.2025
1.6-2	Geschäftsordnung des Gemeinderates	21.01.2025	01.01.2025
1.7-1.3	Verordnung über den Ersatz von Auslagen	13.05.2025	01.01.2025
5.5-1.1	Verordnung zum Feuerwehrreglement	13.05.2025	01.01.2025
1.7-1	Reglement über die Anstellungsbedingungen des Gemeindepersonals sowie die Entschädigung der Behörden	04.11.2024	01.01.2025
5.1-1	Polizeireglement	04.11.2024	01.01.2025
5.5-1	Feuerwehrreglement	04.11.2024	01.01.2025
5.5-2	Reglement über die Feuerwehrpflichtersatzabgabe	04.11.2024	01.01.2025
4.8-1	Verordnung betreffend die Förderung der Vereine und anderer gemeinnütziger Organisationen	28.10.2025	04.02.2025
5.1-1.1	Polizeiverordnung	25.02.2025	25.02.2025
6.1-1	Verordnung zum Finanz- und Rechnungswesen	04.03.2025	04.03.2025
6.4-1	Verordnung betreffend das Inkasso	04.03.2025	04.03.2025
4.5-1	Gartenbadverordnung	01.04.2025	01.04.2025
7.7-1.1	Verordnung über die Parkraumbewirtschaftung	17.06.2025	01.07.2025
4.2-1.1	Verordnung zum Bildungsreglement	11.02.2025	01.08.2025
9.5-1.1	Marktverordnung	09.09.2025	09.09.2025
7.4.4-1.1	Verordnung zum Reglement über die Erfassung und Entsorgung von Siedlungsabfällen	28.10.2025	28.10.2025
1.7-3	Verordnung über die Zusammensetzung und die Wahl der Mitglieder der Vorsorgekommission	04.11.2025	01.11.2025
4.7-2	Verordnung über die Durchführung der Reinacher Fasnacht	25.11.2025	01.12.2025
8.2-1.1	Verordnung zum Reglement über das Bestattungswesen und den Friedhof	02.09.2025	01.01.2026
8.1-2	Reglement über Gutschriften für ein selbstbestimmtes Leben und Wohnen im Alter	23.06.2025	01.01.2026
4.1-1.1	Verordnung zum Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung	11.11.2025	01.01.2026
4.1-2.1	Verordnung über die Frühe Förderung	25.11.2025	01.01.2026
8.1-2.1	Verordnung über Gutschriften für selbstbestimmtes Leben und Wohnen im Alter	25.11.2025	01.01.2026
4.2-1.1	Verordnung zum Bildungsreglement	12.08.2025	19.01.2026

B2 Postulate und Motionen

Im Berichtsjahr eingegangene Postulate

Postulat	Postulant/Postulantin	Titel	Behandlung im ER
505	Lucio Sansano, FDP	Prävention Altersverwahrlosung durch Hausbesuchte	überwiesen an der 510. Sitzung vom 17.02.2025
506	Urs Künti, Die Mitte	Illegales Deponieren von Hausabfall	überwiesen an der 513. Sitzung vom 08.09.2025

Im Berichtsjahr eingegangene Motionen

Postulat	Postulant/Postulantin	Titel	Behandlung im ER
149	Mikula Thalmann, SP	Neue Wege der Politwerbung in Reinach	überwiesen an der 513. Sitzung vom 08.09.2025

Nicht erledigte Postulate

Keine

Nicht erledigte Motionen

Motion Nr. 148/24 **Erhaltung der Tagesfamilien**

Erheblich erklärt an der 508. Sitzung vom 25.11.2024
Die Motion befindet sich aktuell in der politischen Bearbeitung durch den Gemeinderat. Eine Vorlage zur Behandlung im Einwohnerrat ist für das 1. Quartal 2026 vorgesehen.

C Behördenverzeichnis

(per 31. Dezember 2025)

C1 Gemeinderat

Mitglieder Gemeinderat
Pulver Ferdinand, Gemeindepräsident
von Sury Béatrix, Vizepräsidentin
Dollinger Christine
Huber Markus
Kron Birgit
Meier Peter J.
Vögeli Doris

C2 Weitere Behörden

Schulrat Primarschule
Giger Gilbert, Präsident
Möller Fabian, Vizepräsident
Dessemontet Nathalie
Nussbaumer Karin
Styger Dominik
Waller Sabrina
von Sury Béatrix (Gemeinderätin)

Schulrat Musikschule
Möller Fabian (Präsident)
Tissaveerasingham Vinoth (Vizepräsident)
Eusebio-Balmer Eva
Fischer Richard
Von Sury Béatrix (Gemeinderätin)

Sozialhilfebehörde
Künti Urs, Präsident
Thurnheer Thomas (Vizepräsident)
Kourrich-Holliger Esther
Rey Laura
Brugger Stefan
Zimmermann Daniel
Kron Birgit (Gemeinderätin)

C3 Ständige gemeinderätliche Kommissionen

Alterskommission

Meier Peter J., Präsident (Gemeinderat)
Beck Susanne
Fasnacht René
Grünenfelder Christine
Haefeli Victor
Maier Alex L.
Martin Jean-Luc
Müller Marie-Therese
Natsch Titus
Salvatore Pranzo

Fachgremium Stadtentwicklung

Peissard Astrid, Präsidentin
Frey Mathias
Haller Stefan (Mitarb. der Verwaltung, Geschäftsleiter)
Herbster Andreas
Zünd Marco

Haller Frédéric, Sekretär ohne Stimmrecht

D Personalstatistik der Verwaltung

Personalbestand Verwaltung (inkl. Lernende)

	2024		2025	
Verwaltung	Anzahl Stellen (exkl. Vakanzen)	Anzahl Personen (exkl. Vakanzen)	Anzahl Stellen (exkl. Vakanzen)	Anzahl Personen (exkl. Vakanzen)
Allgemeine Verwaltung	102.44	130	104.79	135
Technische Verwaltung	54.41	60	55.06	61
Total	**156.85**	**190**	**159.85**	**196**

Mutationen im Berichtsjahr

	Mitarbeitende		Lernende	
	2024	**2025**	**2024**	**2025**
Neueintritte	23	23	2	2
Pensionierungen	6	4		
Todesfälle	0	0		
Austritte	7	12	2	2

Stellenübersicht (inkl. Lernende)

Leitung: Thomas Sauter, Geschäftsleiter
Stefan Haller, Geschäftsleiter

Organisationseinheit	**Bestand per 31.12.2024 (exkl. Vakanzen) in FTE**	**Bestand per 31.12.2025 (exkl. Vakanzen) in FTE**	**Kommentar**
Sicherheit und Rettung	13.85	16.50	Besetzung Vakanz Polizei Stellenausbau Parkraumbewirtschaftung und Feuerwehr (kostenneutral) Interner Wechsel
Kultur und Begegnung	2.75	2.45	Befristete Pensenreduktion
Recht und Politik	7.20	7.00	Stellenreduktion Stadtbüro
Soziales und Gesundheit	32.05	31.55	Vakanz Leitung Administration Sozialhilfe
Steuern	9.60	9.60	
Finanzen und Rechnungswesen	4.90	4.90	
Bildung	16.04	16.79	Penseneinsparung Musikschule Ausbau SEB Surbaum
Geschäftsleitung TV/ Assistenz Technische Verwaltung	1.60	1.60	
Städtebau, Bauten und Sport	13.96	14.51	Interner Wechsel Vorübergehende Doppelbesetzung Hauswart Aumatt bis 31.12.2025
Raumplanung, Umwelt und Kataster	5.60	5.20	Pensenreduktion
Infrastruktur, Ver- und Entsorgung (inkl. Werkhöfe)	30.15	30.45	Besetzung Vakanz Wasserversorgung Stellenreduktion Werkhof Strassen
Bauinspektorat	3.10	3.30	Pensenerhöhung
übrige Querschnittsfunktionen (Geschäftsleitung AV, Personaldienst und Controlling, Informatik, Kommunikation, Lehrlingsausbildung)	9.05	9.00	Pensenreduktion
Lernende	7.00	7.00	
Total	**156.85**	**159.85**	

D2 Personalbestand Schulen

(per Schuljahresanfang)

Lehrerinnen- und Lehrerzahlen

Lehrpersonen, die in mehreren Fachbereichen unterrichten, sind mehrfach mitgezählt.

	2023	**Lektionen 2023**	**2024**	**Lektionen 2024**	**2025**	**Lektionen 2025**
Kindergarten						
Kindergartenlehrpersonen	**36**[1]	585	**38**[1]	567	35	563
Lehrerinnen für Deutsch als Zweitsprache	*	114	*	102	*	90
Vorschulheilpädagoginnen	*	80	*	80	*	76
Primarschule						
Primarlehrpersonen	**162**	1'899[1]	**168**	1'989[1]	**150**	2'113
Lehrerinnen für Textiles Werken	*	*	*	*	*	*
Lehrerinnen für Deutsch als Zweitsprache	*	neu in unten-stehender Zahl enthalten	*	neu in unten-stehender Zahl enthalten		neu in unten-stehender Zahl enthalten
Lehrerinnen für spezielle Förderung	*	819[2]	*	871[2]	*	901
Logopädie	5	97	5	102	5	107
Schulleitung	5	137	6	140	6	140
Musikschule	**34**	**366**	**34**	**378**	**36**	**383**

*Personen/Lektionen in obiger Zahl (Fett) enthalten / Anzahl Personen

[1]Regellektionen (ohne Förderunterricht/DaZ)

[2]ISF (heil- und sozialpädagogisch)/KK-Lektionen

E Übersicht Unterstützungs- und Leistungsbeiträge

E1 Unterstützungsbeiträge

Bevölkerungsdienste und Sicherheit (SSP1)

Bevölkerung und Wirtschaft (LB 11)

Institution	Unterstützungsgrund	Beitrag BU 2025	Beitrag RG 2025	Begründung für Abweichungen
Business Parc	Verzicht Baurechtszins, Kägenhofweg 11	31’400	31’343	Verzicht Baurechtszins, Ertrag wird im LB91 ausgewiesen (Bruttoverbuchung)
	Total Unterstützungsbeiträge Bevölkerung und Wirtschaft (LB11)	**31’400**	**31’343**	

	Total Bevölkerungsdienste und Sicherheit (SB1)	**31’400**	**31’343**	

Freizeit und Kultur (SSP2)

Sport und Bewegung (LB 21)

Institution	Unterstützungsgrund	Beitrag BU 2025	Beitrag RG 2025	Begründung für Abweichungen
Turnverein Reinach (TVR)	Breites Sport und Bewegungsangebot vor alldem für Kinder und Jugendliche	5’000	5’000	
Reinacher Sportverein (RSV)	Breites Angebot durch Männerriege, Fitness, Handball und Unihockey mit einer relativ grossen Juniorenabteilung	1’000	1’000	
Frauensportverein Reinach (FSV)	Förderung der Bewegung und Gesundheit vor allem von Erwachsenen und Kleinkindern (ElKi, KiTu)	2'500	2’500	
Tennisclub Reinacherheide	Förderung des Tennissports für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Plausch- und Wettkampfsport)	6’000	6’000	
Tennisclub TAFD	Förderung des Tennissports mit Augenmerk auf Juniorenförderung	1'100	1’100	
Diverse		2'000	396	Weniger Anträge durch Soziales
	Total Unterstützungsbeiträge Sport und Bewegung (LB21)	**17’600**	**15’996**	

Kultur und Begegnung (LB 22)

Institution	Unterstützungsgrund	Beitrag BU 2025	Beitrag RG 2025	Begründung für Abweichungen
Männerchor Reinach	Bereicherung Kulturangebot und gesellschaftl. Leben	2’200	2’200	
Abschalt.bar	Kulturelle Bereicherung durch Konzerte	1’500	1’500	
Kulturförderverein Predigerhof	Kulturelle Bereicherung durch Konzerte, Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche	2’000	2’000	
MG Konkordia Reinach	Kulturelle Bereicherung durch Konzerte	12’000	12’000	
Pfadi Rynach St. Nikolaus	Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche	500	500	
Orchester Reinach	Kulturelle Bereicherung durch Konzerte	3’200	3’200	
The Funny Girls	Kulturelle Bereicherung durch Konzerte, Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche	2’200	2’200	
Verein Freunde der Mischeli-Konzerte	Kulturelle Bereicherung durch Konzerte	3’000	3’000	
Chäppelihäx und Funggefüür	Öffentlicher Anlass (mit Beteiligungsmöglichkeit); Umzug mit Feuerwagen	2’400	2’400	
IGOR	Interessengemeinschaft Reinacher Ortsvereine	1’000	1’000	
	Total Unterstützungsbeiträge Kultur und Begegnung (LB22)	**30’000**	**30’000**	

	Total Freizeit und Kultur (SB2)	**47’600**	**45’996**	

Soziales (SSP4)

Ergänzende Sozialarbeit (LB 43)

Institution	Unterstützungsgrund	Beitrag BU 2025	Beitrag RG 2025	Begründung für Abweichungen
Anlaufstelle Baselland	Beitrag an Beratungsstelle für Asylsuchende	6’000	5’800	
Budgetberatung Baselland	Betriebsbeiträge Beratungsaufwand (CHF 50 pro Beratung)	650	650	
Opferhilfe beider Basel	Spende und Unterstützung für Beratungsstelle	6'017	2’000	Kleinere Spendenanfrage
Sozialpädagogische Familienbegleitung	Unterstützungsbeitrag	1'500	1'500	
Gönnermitgliedschaft Ausländerdienst	Der Beitrag berechtigt zu einer Reduktion von Dolmetscherkosten	1'000	1'000	
Beitrag SRK Salute	Es werden max. 8 Freiwillige zur Begleitung von Flüchtlingen vermittelt. Die Leistung wird auch von der Primarschule, der KITA und der Mütter-Väter-Beratung in Anspruch genommen.	8'000	--	Salute wurde vom Kanton übernommen und ist nicht mehr von Gemeindebeiträgen abhängig
	Total Unterstützungsbeiträge Ergänzende Sozialarbeit (LB43)	**23’167**	**10’950**	

	Total Soziales (SB4)	**23’167**	**10’950**	

Gesundheit (SSP5)

Gesundheit (LB51)

Institution	Unterstützungsgrund	Beitrag BU 2025	Beitrag RG 2025	Begründung für Abweichungen
Ärztegesellschaft Baselland	Betriebsbeitrag für das Notfalltelefon (CHF 0.35/je Einw.)	7'600	8’559	Gemäss Einwohnerzahlen
Pro Senectute	Pro-Kopf-Beitrag	13’300	--	Vergessene Rechnungsstellung
	Total Unterstützungsbeiträge Ergänzende Sozialarbeit (LB51)	**20'900**	**8’559**	

	Total Gesundheit (SB5)	**20'900**	**8’559**	

E2 Leistungsbeiträge (Leistungserbringung durch Externe): Bar- und andere Beiträge
Freizeit und Kultur (SSP2)

Sport und Bewegung (LB 21)

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	**RG 2025**	
21a: FC Reinach	**Barbeiträge:**			
Der FC Reinach führt eine Juniorenabteilung, erstellt Belegungspläne und organisiert den Trainings- und Spielbetrieb mit geschultem Personal in der Sportzone Fiechten und führt in Eigenregie oder mit einem Pächter einen Restaurantbetrieb auf der Sportanlage.	Beitrag an Juniorenabteilung	14'200	14'200	
	Beitrag an Mobilien, Verbrauchsmat.	10'000	10'000	
	Wasser, Abwasser, Strom	21'000	21'000	
	Zwischentotal	**45'200**	**45'200**	
Ziel:	**Andere Beiträge:**			
Der FC Reinach fördert die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, die soziale Integration sowie die Vermittlung von Gemeinschaftssinn und leistet einen Beitrag an die Gesundheitsförderung Erwachsener.	Baurechtszins und Pachtzins	500	500	
	Entsorgung, Kompostierung	1'000	1'000	
	Service Kunstrasenmaschine	500	500	
	Unterhalt Kunst-/Rasenplätze	20'000	20'000	
	Personalaufwand Werkhof	18'000	18'000	
	Miete Clubhaus (Erlass)	48'000	48'000	
	Sachversicherungen	3'025	3'025	
	Amortisation Kunstrasenfelder	50'000	50'000	
	Amortisation Naturrasenfelder	26'600	26'600	
	Zwischentotal	**167'625**	**167'625**	
	Total Beiträge	**212'825**	**212'825**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
21: Midnight Sports Reinach	**Barbeiträge:**			
Organisiert Saisonangebot Midnight Sports **Ziel:** Kostenloses Sport- bzw. Begegnungsangebot (Samstagabend) für Jugendliche.	Organisationsbeitrag	16'000	16'000	
	Zwischentotal	**16'000**	**16'000**	
	Andere Beiträge:			
	Hallenmiete	1'500	1'500	
	Hauswart	2'250	2'250	
	Zwischentotal	**3'750**	**3'750**	
	Total Beiträge	**19'750**	**19'750**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
21c: Saturday Sports	**Barbeiträge:**			
Organisiert Saisonangebot Saturday Sports **Ziel:** Sport- bzw. Begegnungsangebot (Samstagnachmittag) für Kinder.	Organisationsbeitrag	10'536	10'536	
	Zwischentotal	**10'536**	**10'536**	
	Andere Beiträge:			
	Hallenmiete	3'600	3'600	
	Hauswart	1'800	1'800	
	Zwischentotal	**5'400**	**5'400**	
	Total Beiträge	**15'936**	**15'936**	

	Total Sport und Bewegung (LB21)	**248'511**	**248'511**

Kultur und Begegnung (LB 22)

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	**RG 2025**	
22: Arbeitsgruppen Lebendiges Reinach	**Barbeiträge:**			Mehraufwand bei Miete für zweiten WC-Wagen Jazz Weekend.
Bieten im Treffpunkt Leimgruberhaus Angebote, die der Bildung und sinnvollen Freizeitbeschäftigung dienen und sorgen für ein lebendiges Kulturleben. **Ziel:** Erwachsenenbildungsangebote sowie Kultur- und Begegnungsangebote für die Bevölkerung.	Betriebsbeitrag	3'600	3'600	
	Betriebsbeitrag Weihnachtsmarkt	2'800	2'800	
	Betriebsbeitrag Jazz-Weekend	29'040	29'040	
	Zwischentotal	**35'440**	**35'440**	
	Andere Beiträge:			
	Erlassene Miete Infra Jazz-Weekend	3'575	5’403	
	Erlassene Miete Infra Weihnachtsm.	1'375	1’018	
	Abfallentsorgung Weihnachtsmarkt	100	100	
	Erlassene Stromkosten Weihnachtsmarkt	200	200	
	Personal Öffentlichkeitsarb. Jazz	1'574	1'574	
	Personal Werkhof Jazz-Weekend	13'568	13'568	
	Personal Werkhof Weihnachtsmarkt	7'688	7'688	
	Fahrzeuge Jazz-Weekend	2'280	2'280	
	Fahrzeuge Weihnachtsmarkt	1'220	1'220	
	Zwischentotal	**31'580**	**33’051**	
	Total Beiträge	**67'020**	**68’491**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	**RG 2025**	
22: Familienzentrum OASE (bisher: Elternbildung Reinach)	**Barbeiträge:**			Es hat 2025 kein Elterntag stattgefunden:
Betreibt das Familienzentrum OASE und bietet der Bevölkerung offenen Treff mit Kinderbetreuung, Cafeteriabetrieb, Mittagstisch, Spielgruppen und Kursen. **Ziel:** Schaffung von Begegnungs- und Austauschmöglichkeiten für Familien und Bevölkerung sowie Bereitstellung von altersgerechten Angeboten für Schulkinder.	Betriebsbeitrag Familienzentr. OASE	4'000	4'000	
	Beitrag Einkauf Dienstl. Trägerverein	6'000	6'000	
	Beitrag Kurswesen	3'000	3'000	
	Beitrag Elterntag	1'000	--	
	Zwischentotal	**14'000**	**13'000**	
	Total Beiträge	**14'000**	**13'000**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Fasnachtskomitée Rynach	**Barbeiträge:**			Der Beitrag für den Tramersatz ist insgesamt höher und wurde z.L. des Komitees über den Barbeitrag kompensiert. Die Kosten für die Mulden und die Entsorgung sind deutlich niedriger ausgefallen. Dies aufgrund einer neuen Entsorungsfirma, mit der ein Sonderpreis vereinbart wurde (im Sinne eines Sponsorings).
Organisieren einmal jährlich die Reinacher Fasnacht. **Ziel:** Kostenlose Kulturangebote für die Bevölkerung.	Organisationsbeitrag	5’369	5’369	
	Zwischentotal	**5’369**	**5’369**	
	Andere Beiträge:			
	Personalaufwand Werkhof	27’135	27’135	
	Fahrzeuge Strassenmeisterei	7’640	7’640	
	Abfallgebühren, Mulden	4'000	278	
	Entsorgungskosten Strassenreinigung	5'000	1’414	
	Kosten Tramersatz	21’350	17’937	
	Erlassene Miete Festmobiliar	670	670	
	Erlassene Raummiete Cherusball	200	200	
	Startschuss (Böller) inkl. Abschuss	300	300	
	Zwischentotal	**66’295**	**55’574**	
	Total Beiträge	**71’664**	**60’943**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Filmtage Reinach	**Barbeiträge:**			
Organisieren einmal jährlich die Openair Filmtage Reinach mit mind. vier Filmvorführungen. **Ziel:** Kostenloses Kulturangebot für die Bevölkerung.	Organisationsbeitrag	6'400	6'400	
	Zwischentotal	**6'400**	**6'400**	
	Andere Beiträge:			
	Miete Stühle/Bänke, Festbankgarnitur	350	435	
	Transportfahrzeug Werkhof	300	300	
	Personalaufwand Werkhof	1'538	1'538	
	Zwischentotal	**2'188**	**2’273**	
	Total Beiträge	**8'588**	**8’673**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Gemeinde- / Schulbibliothek	**Barbeiträge:**			Zusatzvereinbarung 2025-26: Erhöhung Stundenlöhne. (Seit 2024 Eintritt in Pensions-kasse erfolgt.)
Betreibt die Gemeinde- und Schulbibliothek und organisiert Angebote für die frühe Sprachförderung von Kindern. **Ziel:** Ermöglicht der Bevölkerung einen kostengünstigen Zugang zu Büchern, CDs, DVDs, E-Books u.a. Bietet Raum für Veranstaltungen und führt eigene Veranstaltungen durch.	Löhne, Aus- und Weiterbildung	120’000	120’000	
	Betriebsbetrag Angebotsaktual.	40'000	40'000	
	Zwischentotal	**160’000**	**160’000**	
	Andere Beiträge:			
	Miete Weiermattstrasse 11	32'000	32'000	
	Zwischentotal	**32'000**	**32'000**	
	Total Beiträge	**192’000**	**192’000**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Heimatmuseumkommission	**Barbeiträge:**			Die Wasser-, Gas- und Stromkosten sind stark angestiegen, dies insbesondere infolge Preiserhöhungen der Anbieter Strom und Gas.
Betreibt und unterhält das Heimatmuseum an der Kirchgasse 9. Bietet Künstler*innen und Sammler*innen Möglichkeit für Ausstellungen. **Ziel:** Ermöglicht der Bevölkerung und Schulklassen anschaulich die Auseinandersetzung mit dem kulturellen Erbe.	Betriebsbeitrag	17'260	17'260	
	Betreuung Fremdanlässe	500	500	
	Zwischentotal	**17'760**	**17'760**	
	Andere Beiträge:			
	Miete Liegenschaft Kirchgasse 9	60'000	60'000	
	Miete Lagerraum Fiechten	3'311	3'311	
	Wasser, Energie	15'500	24’436	
	Personalaufwand Werkhof	1'085	1'085	
	Sachversicherungen	4'000	4'000	
	Fahrzeuge, Maschinen Werkhof Str.	240	240	
	Zwischentotal	**84'136**	**93’072**	
	Total Beiträge	**101'896**	**110’832**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Jugendcafé Paradiso	**Barbeiträge:**			Der Leistungsvertrag wurde verlängert; eine enge Kooperation mit dem Jugendhaus kommt nicht zustande.
Betreibt das Jugendcafé Paradiso und bietet zeitliche/ räumliche Ressourcen für Beziehungsarbeit als Teil der offenen Jugendarbeit Reinach. Organisiert Angebote für Kinder und Jugendliche.). **Ziel:** Förderung der Begegnung, Unterhaltung und Sozialisierung von Jugendlichen. Ermöglichung der Darstellung von Nachwuchs-Kulturschaffenden.	Organisationsbeitrag	7'000	7'000	
	Zwischentotal	**7'000**	**7'000**	
	Total Beiträge	**7'000**	**7'000**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: kultur in reinach	**Barbeiträge:**			
Organisation von mind. 6 Kulturveranstaltungen für verschiedene Altersgruppen **Ziel:** Ermöglicht der Bevölkerung den Zugang zu Kulturangeboten und fördert Kunstschaffende aller Sparten.	Organisationsbeitrag Veranstaltungen	20'000	20'000	
	Zwischentotal	**20'000**	**20'000**	
	Andere Beiträge:			
	Personalaufwand Wochenendhauswart	902	902	
	Nutzung Räume Hauptstrasse 10	3'000	3’000	
	Zwischentotal	**3'902**	**3’902**	
	Total Beiträge	**23'902**	**23’902**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Makerspace	**Barbeiträge:**			Der angenommene Personalaufwand für die Öffentlichkeitsarbeit im Kinder- und Jugendbereich ist tiefer ausgefallen.
Organisation von altersgerechten Angeboten/Workshops im Bereich Technik und Informatik sowie Repair Café. **Ziel:** Ermöglichung niederschwelliger Zugang für Kinder und Jugendliche zu Mathematik, Informatik, Technik Natur- und Ingenieurwissenschaften. Vermittlung spezifisches Fachwissen zu unterschiedlichen Themen. Einführung Interessierter zur Nutzung hochwertiger Geräte in der Werkstatt.	Betriebsbeitrag	3’750	3’750	
	Zwischentotal	**3’750**	**3’750**	
	Andere Beiträge:			
	Miete Treffpunkt Leimgruberhaus	11’840	11’840	
	Personalaufwand Öffentlichkeitsarbeit im Kinder-/Jugendbereich	555	155	
	Zwischentotal	**12’395**	**11’995**	
	Total Beiträge	**16’145**	**15’745**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Betriebsverein Neues Theater	**Barbeiträge:**			
Sorgt für abwechslungsreiches Jahresprogramm aus unterschiedlichen Sparten, welche die Nachwuchsförderung berücksichtigt. **Ziel:** Förderung der regionalen Theaterkultur zur Bildung und sinnvollen Freizeitbeschäftigung und Gelegenheit für soziale Kontakte innerhalb der Birsstadt-Gemeinden.	Organisationsbeitrag	20'000	20'000	
	Zwischentotal	**20'000**	**20'000**	
	Total Beiträge	**20'000**	**20'000**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Tierpark Reinach	**Barbeiträge:**			Die Wasserkosten sind höher ausgefallen, da der Weiher infolge neuer Tiere mehr gereinigt werden muss. Zudem sind Mehrkosten angefallen für die Entsorgung des Grüngutes.
Betreibt und unterhält einen Tierpark auf der Parzelle Nr. 485 der Bürgergemeinde Reinach. **Ziel:** Kostenloser Begegnungsort für die Bevölkerung, die Interesse und Freude an Tieren hat.	Löhne, Aus- und Weiterbildung	68'248	68'248	
	Betriebsbeitrag	3'280	3'280	
	Zwischentotal	**71'528**	**71'528**	
	Andere Beiträge:			
	Wasser-, Abwassergebühren	1'500	2’667	
	Personalaufwand Werkhof	2'682	2'682	
	Transport, Gebühren Mulden	4'000	5’716	
	Fahrzeuge, Maschinen Werkhof	400	400	
	Zwischentotal	**8'582**	**11’465**	
	Total Beiträge	**80'110**	**82’993**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Trägerverein Treffpunkt Leimgruberhaus	**Barbeiträge:**			Der Gemeindesaal wurde 2025 nicht genutzt.
Betreibt und unterhält den Treffpunkt Leimgruberhaus an der Schulgasse 1 **Ziel:** Ermöglicht der Bevölkerung den Besuch von Kultur- und Begegnungsangeboten und die Anmietung von Räumlichkeiten Dritter für eigene Angebote.	Betriebsbeitrag	28'792	28'792	
	Beitrag an Nebenkosten	6'000	6'000	
	Beitrag an allg. Unterhalt Mobiliar etc.	5'200	5'200	
	Beitrag an Öffentlichkeitsarbeit	1'200	1'200	
	Zwischentotal	**41'192**	**41'192**	
	Andere Beiträge:			
	Miete Liegenschaft Schulgasse 1	114'584	114'584	
	Personalaufwand Werkhof Strassen	2'730	2'730	
	Fahrzeuge, Maschinen Werkhof	240	240	
	Personalaufwand Betriebstechniker	273	273	
	2x jährl. Nutzung Gemeindesaal/keller	1'100	--	
	Zwischentotal	**118'927**	**117'827**	
	Total Beiträge	**160'119**	**159’019**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
22: Märtverein Rynach	**Barbeiträge:**			
Organisiert und administriert jährlich acht Warenmärkte im Ortszentrum sowie 48 Frischwarenmärkte mit erweiterten Verkaufszeiten (abends). **Ziel:** Belebt das Ortszentrum durch ein für die Bevölkerung kostenloses Begegnungsangebot. Bietet Verkaufs- und Präsentationsplattformen für Vereine, Private und Firmen.	Organisationsbeitrag	12'800	12'800	
	Zwischentotal	**12'800**	**12'800**	
	Andere Beiträge:			
	Miete/Reparatur/Unterhalt Mobilien Warenmarkt	7'320	7'320	
	Energie Warenmarkt inkl. Unterhalt Stromanschlüsse	2'266	2'266	
	Abfallentsorgung Warenmarkt inkl. Kehrichtsäcke	800	800	
	Personalaufwand Werkhof mit Transp.	36'180	36'180	
	Fahrzeuge Werkhof Strassen	6'880	6'880	
	Mobilien/Geräte inkl. Reparaturen und Unterhalt pauschal Frischwarenmarkt	700	700	
	Energie Frischwarenmarkt inkl. Unterhalt Stromanschlüsse pauschal	500	500	
	Personalaufwand Werkhof Strassen, Frischwarenmarkt	2'069	2'069	
	Fahrzeuge Werkhof Strassen Frischwarenmarkt	1'440	1'440	
	Zwischentotal	**58'155**	**58'155**	
	Total Beiträge	**70'955**	**70'955**	

Total Sport und Bewegung (LB21)	**248'511**	**248’511**
Total Kultur und Begegnung (LB22)	**833’399**	**833’553**

Gesamt Freizeit und Kultur (SB2)	**1'052'593**	**1'082’064**

Soziales (SSP4)

Ergänzende Sozialarbeit (LB 43)

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
43b: WBZ (Wohn-/Bürozentrum)	**Barbeiträge:**			Breitband-Gebühr ist höher als budgetiert.
Das WBZ stellt der Gemeinde Reinach zwei Arbeitsplätze (20 Stellenprozente im Jahr) zur Verfügung und leistet dadurch einen aktiven Beitrag zur beruflichen Integration. **Ziel:** Das WBZ stellt Plätze für Integrationsprogramme zur Verfügung.	Beitrag an Kosten IP	24'000	24'000	
	Zwischentotal	**24'000**	**24'000**	
	Andere Beiträge:	**2'200**	2'461	
	Zwischentotal	**2'200**	**2'461**	
	Total Beiträge	**26'200**	**26'461**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
43c: Familien- und Jugendberatung Birseck	**Barbeiträge:**			Durch die Aufnahme von Münchenstein als Gemeinde in die Familien- und Jugendberatung Birseck wurde eine Steigerung bei den Einnahmen erzielt.
Der Verein Familien- und Jugendberatung Birseck unterhält eine Beratungsstelle. Diese setzt sich zum Ziel, im Auftrag der angeschlossenen Gemeinden, ganze Familien und einzelnen Familienmitgliedern in Konfliktsituationen und Krisen zu beraten und zu begleiten. **Ziel:** Bei der Familien- und Jugendberatung besteht keine Warteliste. Neue Klientinnen und Klienten erhalten innert nützlicher Frist einen Termin für ein Erstgespräch.	Pro Kopf Sozialbeitrag und Benutzungsbeitrag	152'000	146'669	
	Zwischentotal	**152'000**	**146'669**	
	Andere Beiträge:			
	Zwischentotal	**0**	0	
	Total Beiträge	**152'000**	**146'669**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
43d: Verein "Phari"	**Barbeiträge:**			
Führung einer Lebensmittelabgabestelle der "Schweizer Tafel". Es werden wöchentlich Lebensmittelpakete an Personen, die nahe am oder unter dem Existenzminimum leben, abgegeben. **Ziel:** Förderung der Armutsbekämpfung und der Versorgung mit gesunden Nahrungsmitteln durch die wöchentliche Verteilung von überschüssigen Lebensmitteln an Familien und Einzelpersonen.	Einmalbeitrag	30'000	30'000	
	Zwischentotal	**30'000**	**30'000**	
	Andere Beiträge:			
	Zwischentotal	**0**	**0**	
	Total Beiträge	**30'000**	**30'000**	

Total Ergänzende Sozialarbeit (LB43)	**221’200**	**203’085**
Total Soziales (SB4)	**221’200**	**203’085**

Gesundheit (SSP5)

Gesundheit (LB 51)

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
51a: Spitex	**Barbeiträge:**			Zunahme der pflegebedürftigen Personen
Spitalexterne Pflege und Hauspflege. **Ziel:** Spitalexterne Pflege durch qualifiziertes Personal bei Langzeit- wie Akutpatienten, Hauspflege, Abklärungen im Auftrag der Gemeinde bei Betagten, Lauskontrolle in Schule und Kindergarten, Präventionsauftrag. Entlastungsleitungen für die Pflege zu Hause.	Betriebsbeitrag	2'708’000	2'928’238	
	Zwischentotal	**2'708’000**	**2'928’238**	
	Andere Beiträge:			
	Zwischentotal	**0**	**0**	
	Total Beiträge	**2'708’000**	**2'928’238**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	RG 2025	
51b: Verein Betagtenhilfe	**Barbeiträge:**			
Haushaltshilfe für betagte Personen. **Ziel:** Haushaltshilfe, Mahlzeitendienst 5x pro Woche und Mittagsclub.	Betriebsbeitrag	245'000	244’000	
			0	
	Zwischentotal	**245'000**	**244'000**	
	Andere Beiträge:			
	Zwischentotal	**0**	**0**	
	Total Beiträge	**245'000**	**244'000**	

Leistungsbeschrieb	Grund für Beiträge	Beitrag in CHF		Begründung für Änderung
		BU 2025	**RG 2025**	
51c: Verein Tages-Zentrum für Betagte	**Barbeiträge:**			Vollauslastung des Tages-zentrums 2025
Betreuungsangebot zur Entlastung der Angehörigen 3x pro Woche. **Ziel:** Betreuung von pflegebedürftigen Betagten zur Entlastung der Angehörigen.	Betriebsbeitrag	21'876	21'876	
	Tagesbetreuung	30'000	59’820	
	Zwischentotal	**51'876**	**81’696**	
	Andere Beiträge:			
	Zwischentotal	**0**	**0**	
	Total Beiträge	**51'876**	**81’696**	

Total Gesundheit LB51	**3'004’876**	**3'026’168**

Gesamt Gesundheit (SB5)	**3'004’876**	**3'026’168**

F Kennzahlen

			RG 2021	RG 2022	RG 2023	RG 2024	RG 2025	Ø 5 Jahre Wert
Formel	Selbstfinanzierung (Gesamt) * 100 / Nettoinvestitionen (Gesamt)		54%	155%	81%	-4%	12%	60%
Selbstfinanzierungsgrad Allgemeiner Haushalt			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	Selbstfinanzierung (Allgemeiner Haushalt) * 100 / Nettoinvestitionen (Allgemeiner Haushalt)		37%	172%	81%	-1%	12%	60%
Selbstfinanzierungsgrad Spezialfinanzierung Wasser			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	Selbstfinanzierung (Wasser) * 100 / Nettoinvestitionen (Wasser)		kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)	59%	13881%	67%	kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)	kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)
Selbstfinanzierungsgrad Spezialfinanzierung Abwasser			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	Selbstfinanzierung (Abwasser) * 100 / Nettoinvestitionen (Abwasser)		kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)	kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)	kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)	kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)	kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)	kann nicht berechnet werden (negative Investitionen)
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	> 100 % 80 % - 100 % 50 % - 80 %	Hochkonjunktur Normalfall Abschwung						
Zinsbelastungsanteil			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	(Zinsaufwand (340) - Zinsertrag (440))*100 / Laufender Ertrag		0%	0%	0%	0%	1%	0%
Richtwerte	< 4 % 4 % - 9 % > 9 %	Gut Genügend Schlecht						
Kapitaldienstanteil			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	Kapitaldienst * 100 / Laufender Ertrag		4.7%	4.7%	4.1%	4.5%	5.8%	4.8%
Richtwerte	< 5 % 5 % - 15 % > 15 %	Geringe Belastung Tragbare Belastung Hohe Belastung						
Selbstfinanzierungsanteil			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	Selbstfinanzierung * 100 / laufender Ertrag		6%	9%	14%	-1%	1%	6%
Richtwerte	> 20 % 10 % - 20 % < 10 %	Gut Mittel Schlecht						
Investitionsanteil			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	Bruttoinvestitionen * 100 / Gesamtausgaben		12%	8%	19%	19%	9%	13%
Richtwerte	< 10 % 10 % - 20 % 20 % - 30 % > 30 %	Schwache Investitionstätigkeit Mittlere Investitionstätigkeit Starke Investitionstätigkeit Sehr starke Investitionstätigkeit						
Nettoverschuldungsquotient			**RG 2021**	**RG 2022**	**RG 2023**	**RG 2024**	**RG 2025**	**Ø 5 Jahre Wert**
Formel	(Fremdkapital (20) - Finanzvermögen (10))* 100 / Fiskalertrag (40)		4%	-3%	3%	40%	47%	18%
Richtwerte	< 100 % 100 % - 150 % > 150 %	Gut Genügend Schlecht						

Die Berechnung der Kennzahlen entspricht dem Modell des Statistischen Amtes BL (Finanzhandbuch HRM2 Kapitel 16).

Der «Ø 5 Jahre Wert» kann ebenfalls nur ermittelt werden, wenn es sich um «alte», bereits berechnete Kennzahlen handelt. Liegt noch kein 5-Jahres-Trend vor, wird der effektiv vorliegende Jahresdurchschnitt genommen.

Kommentar zu den Kennzahlen:

Da das Ergebnis einen Verlust von CHF 3.628 Mio. ausweist, verändern sich die Kennzahlen negativ.

Der Selbstfinanzierungsgrad Allgemeiner Haushalt hat sich leicht verbessert von -4% auf 12%, infolge des geringeren Investitionsvolumens. Der Selbstfinanzierungsgrad der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser kann nicht berechnet werden, da die Einnahmen grösser sind als die Ausgaben infolge von Sparmassnahmen. Der Kapitaldienstanteil weist nun eine «tragbare» statt einer geringen Belastung aus. Der Selbstfinanzierungsanteil ist unverändert auf «schlecht». Somit kann weniger Finanzertrag in Investitionen investiert werden, was zur Folge hat, dass die Nettoverschuldung sich erhöht. Die Investitionstätigkeit (Anteil) ist nun auf «schwache Investitionstätigkeit» gewechselt (statt mittlere), da im Berichtsjahr 2025 nur noch Schlussrechnungen für den Neubau der Schulanlage Surbaum anfielen und Investitionen für das Haus der Musik. Infolge der sistierten und verschobenen Investitionen war der Anteil der Investitionstätigkeit somit wie erwähnt schwach. Der Nettoverschuldungsquotient befindet sich immer noch auf einem tiefen Niveau, obwohl sich dieser von 40% auf 47% weiter verschlechtert hat.

G Tabellen und Verzeichnisse Finanzen

G1 Ergebnisübersicht

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	**115'391'203.48**	**111'763'418.29**	**119'213'472.00**	**112'191'256.00**	**117'358'757.06**	**113'599'232.06**
Betriebliches Ergebnis: Aufwandüberschuss		5'618'843.10		8'932'576.00		11'741'060.12
Betriebliches Ergebnis: Ertragsüberschuss						
Ergebnis aus Finanzierung: Aufwandsüberschuss						
Ergebnis aus Finanzierung: Ertragsüberschuss	1'389'391.91		1'308'694.00		7'656'535.12	
Operatives Ergebnis: Aufwandüberschuss		4'229'451.19		7'623'882.00		4'084'525.00
Operatives Ergebnis: Ertragsüberschuss						
Ausserordentliches Ergebnis: Aufwandüberschuss						
Ausserordentliches Ergebnis: Ertragsüberschuss	601'666.00		601'666.00		325'000.00	
Gesamtergebnis: Aufwandüberschuss		3'627'785.19		7'022'216.00		3'759'525.00
Gesamtergebnis: Ertragsüberschuss						
	Ausgaben	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
INVESTITIONSRECHNUNG	**11'036'426.35**	**4'478'443.46**	**14'377'000.00**	**2'250'000.00**	**25'595'224.82**	**1'752'522.70**
Zunahme der Nettoinvestitionen		6'557'982.89		12'127'000.00		23'842'702.12
Abnahme der Nettoinvestitionen						

G2 Geldflussrechnung (Mittelflussrechnung)

	Geldflussrechnung Reinach		2024	2025
	Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)			
	Jahresergebnis: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)		-3'759'525	-3'627'785
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 + 366	4'546'253	5'544'225
+/-	Abnahme / Zunahme Forderungen	△ 101 - △ 1011	4'093'736	-1'413'664
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	△ 104 - 1046	1'399'030	2'198'696
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte	△ 106	0	0
+/-	Wertberichtigungen Darlehen und Beteiligungen VV	364 + 365 - 4490	-9'790	3'350
+/-	Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	3440 - 4440	0	0
+/-	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	3410 - 4410	0	0
+/-	Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	3441 - 4443	-5'888'786	0
+/-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	3411 - 4411	-250'000	0
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	△ 200 - △ 2001	-1'921'291	1'409'413
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	△ 204 - 2046	309'785	-150'167
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen	△ 205 + △ 208	-27'202	11'267
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	35 - 45	-1'636'841	-514'847
+/-	Einlagen / Entnahmen Eigenkapital	389 - 489	-325'000	-601'666
-	Aktivierung Eigenleistungen	431	-94'441	-101'711
-	Übertragung aus der Investitionsrechnung	4391	197'975	7'425
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		**-3'366'097**	**2'764'535**
	Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	50 + 52 + 54 + 55 + 56	-25'595'225	-11'066'426
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	60 + 62 + 63 + 64 + 65 + 66	1'752'523	4'478'443
=	**Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)**		**-23'842'702**	**-6'587'983**
-	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	60 + 62 + 65	0	0
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 1046	0	0
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 2046	0	0
+	Aktivierte Eigenleistungen	431	94'441	101'711
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		**-23'748'261**	**-6'486'271**
	Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen			
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	△ 102 + △ 107	0	0
+/-	Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	4440 - 3440	0	0
+/-	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	4410 - 3410	0	0
+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	△ 108	-5'888'786	0
+/-	Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	4443 - 3441	5'888'786	0
+/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	4411 - 3411	250'000	0
+	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	60 + 62 + 65	0	0
	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		**250'000**	**0**
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		**-23'498'261**	**-6'486'271**
	Finanzierungstätigkeit			
+/-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 201	8'000'000	2'000'000
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 206	23'000'000	3'000'000
+/-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	△ 1011	0	0
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	△ 2001	417'550	161'880
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**31'417'550**	**5'161'880**
	Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	△ 100	**4'553'192**	**1'440'144**
	Stand flüssige Mittel per 1.1.		10'040'148	14'593'340
	Stand flüssige Mittel per 31.12.		14'593'340	16'033'483
	Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		**4'553'192**	**1'440'144**

G3 Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen (für MwSt-Ausweis)

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2024 Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG *Nettoergebnis*	**115'391'203.48**	**111'763'418.29** *3'627'785.19*	**119'213'472**	**112'191'256** *7'022'216*	**117'358'757.06**	**113'599'232.06** *3'759'525.00*
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG** *Nettoergebnis*	**9'570'969.35**	**2'048'939.36** *7'522'029.99*	**10'378'689**	**2'245'544** *8'133'145*	**9'549'472.67**	**2'047'820.55** *7'501'652.12*
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT** *Nettoergebnis*	**6'112'060.38**	**3'482'448.21** *2'629'612.17*	**6'328'730**	**3'908'312** *2'420'418*	**6'076'035.76**	**3'356'061.59** *2'719'974.17*
2	**BILDUNG** *Nettoergebnis*	**32'811'294.42**	**3'510'221.49** *29'301'072.93*	**33'202'654**	**3'168'666** *30'033'988*	**30'943'604.34**	**3'069'500.43** *27'874'103.91*
3	**KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE** *Nettoergebnis*	**3'628'911.79**	**750'270.73** *2'878'641.06*	**4'109'283**	**643'200** *3'466'083*	**4'302'988.67**	**898'029.49** *3'404'959.18*
4	**GESUNDHEIT** *Nettoergebnis*	**14'255'095.30**	**850'664.05** *13'404'431.25*	**13'505'140**	**870'000** *12'635'140*	**13'926'776.46**	**719'998.20** *13'206'778.26*
5	**SOZIALE SICHERHEIT** *Nettoergebnis*	**25'521'431.41**	**13'528'737.70** *11'992'693.71*	**23'019'737**	**11'185'000** *11'834'737*	**24'369'102.47**	**12'430'598.89** *11'938'503.58*
6	**VERKEHR** *Nettoergebnis*	**6'951'410.86**	**3'221'574.56** *3'729'836.30*	**7'291'170**	**3'022'963** *4'268'207*	**6'524'750.98**	**2'593'960.10** *3'930'790.88*
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG** *Nettoergebnis*	**9'333'796.64**	**8'077'502.74** *1'256'293.90*	**9'739'302**	**8'330'397** *1'408'905*	**9'560'991.06**	**8'321'992.28** *1'238'998.78*
8	**VOLKSWIRTSCHAFT** *Nettoergebnis*	**295'582.69** *284'654.75*	**580'237.44**	**291'287** *223'713*	**515'000**	**270'085.11** *263'340.38*	**533'425.49**
9	**FINANZEN UND STEUERN** *Nettoergebnis*	**6'910'650.64** *68'802'171.37*	**75'712'822.01**	**11'347'480** *66'954'694*	**78'302'174**	**11'834'949.54** *67'792'895.50*	**79'627'845.04**

G4 Detaildarstellung der Bilanz

	Bilanz	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
	Aktiven	**236'911'342.39**	**513'154'323.16**	**511'458'803.41**	**238'606'862.14**
10	**Finanzvermögen**	**126'135'756.46**	**506'560'548.68**	**505'905'436.52**	**126'790'868.62**
1000	**Kasse**	**16'542.65**	**834'658.81**	**843'651.21**	**7'550.25**
10000	Kasse	16'542.65	834'658.81	843'651.21	7'550.25
1001	**Post**	**8'428'494.60**	**120'677'706.83**	**119'161'537.66**	**9'944'663.77**
10010	Post	8'428'494.60	120'677'706.83	119'161'537.66	9'944'663.77
1002	**Bank**	**6'148'302.35**	**76'155'119.77**	**76'222'152.73**	**6'081'269.39**
10020	Bank	6'148'302.35	76'155'119.77	76'222'152.73	6'081'269.39
1010	**Forderungen aus Lief./Leist. gegenüber Dritten**	**1'675'711.08**	**16'477'448.30**	**16'420'728.78**	**1'732'430.60**
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'723'344.07	16'385'541.00	16'250'289.92	1'858'595.15
10101	Wertberichtigung aus Forderungen und Leistungen	-58'998.60	91'833.10	170'123.55	-137'289.05
10102	Forderungen Verrrechnungssteuer	11'365.61	74.20	315.31	11'124.50
1011	**Kontokorrente mit Dritten**	**0.00**	**213'210.55**	**213'210.55**	**0.00**
10110	Kontokorrente mit Dritten	0.00	213'210.55	213'210.55	0.00
1012	**Steuerforderungen**	**21'456'614.65**	**105'272'449.89**	**103'973'039.49**	**22'756'025.05**
10120	Forderungen Gemeindesteuern	22'729'167.87	105'272'449.89	103'821'891.49	24'179'726.27
10121	Wertberichtigung auf Forderungen Gemeindesteuern	-1'272'553.22	0.00	151'148.00	-1'423'701.22
1013	**Anzahlungen an Dritte**	**1'136'700.00**	**1'240'000.00**	**1'136'700.00**	**1'240'000.00**

	Bilanz	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
10130	Allgemeine Anzahlungen an Dritte	1'136'700.00	1'240'000.00	1'136'700.00	1'240'000.00
1015	**Durchlaufskonto**	**45'765.90**	**173'173'445.58**	**173'219'211.48**	**0.00**
10150	Durchlaufskonto	45'765.90	173'173'445.58	173'219'211.48	0.00
1016	**Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsaufgaben**	**70'000.00**	**0.00**	**0.00**	**70'000.00**
10160	Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsaufgaben	70'000.00	0.00	0.00	70'000.00
1019	**Übrige Forderungen**	**0.00**	**-429.92**	**-429.92**	**0.00**
10192	MWST-Vorsteuerguthaben	0.00	-429.92	-429.92	0.00
1042	**Aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern**	**11'653'366.90**	**8'059'264.15**	**11'653'366.90**	**8'059'264.15**
10420	Aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern	11'653'366.90	8'059'264.15	11'653'366.90	8'059'264.15
1045	**Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen**	**3'054'865.68**	**4'451'024.72**	**3'055'617.64**	**4'450'272.76**
10450	Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	3'054'865.68	4'451'024.72	3'055'617.64	4'450'272.76
1070	**Aktien und Anteilscheine**	**200.00**	**0.00**	**0.00**	**200.00**
10700	Aktien und Anteilscheine	200.00	0.00	0.00	200.00
1080	**Grundstücke**	**55'276'325.00**	**6'650.00**	**6'650.00**	**55'276'325.00**
10800	Grundstücke ohne Baurechte	29'272'975.00	0.00	6'650.00	29'266'325.00
10801	Grundstücke mit Baurechten	26'003'350.00	6'650.00	0.00	26'010'000.00
1084	**Überbaute Liegenschaften**	**17'172'867.65**	**0.00**	**0.00**	**17'172'867.65**
10840	Überbaute Liegenschaften	17'172'867.65	0.00	0.00	17'172'867.65
14	**Verwaltungsvermögen**	**110'775'585.93**	**6'593'774.48**	**5'553'366.89**	**111'815'993.52**

	Bilanz	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
1400	**Grundstücke**	**105'633.78**	**0.00**	**0.00**	**105'633.78**
14000	Allgemeiner Haushalt	105'633.78	0.00	0.00	105'633.78
1401	**Strassen / Verkehrswege**	**8'584'961.52**	**994'124.88**	**404'675.00**	**9'174'411.40**
14010	Strassen / Verkehrswege	8'584'961.52	994'124.88	404'675.00	9'174'411.40
1403	**Übrige Tiefbauten**	**26'801'583.65**	**-2'075'662.52**	**1'027'822.59**	**23'698'098.54**
14030	Allgemeiner Haushalt	19'168'460.56	130'295.84	862'230.00	18'436'526.40
14031	Wasserversorgung	6'327'852.42	-927'000.69	139'279.59	5'261'572.14
14032	Abwasserbeseitigung	1'305'270.67	-1'278'957.67	26'313.00	0.00
1404	**Hochbauten**	**67'665'055.11**	**6'579'903.06**	**2'882'269.00**	**71'362'689.17**
14040	Allgemeiner Haushalt	67'665'055.11	6'579'903.06	2'882'269.00	71'362'689.17
1406	**Mobilien**	**3'844'011.63**	**587'422.43**	**670'485.00**	**3'760'949.06**
14060	Allgemeiner Haushalt	3'655'530.92	587'422.43	641'314.85	3'601'638.50
14061	Wasserversorgung	188'480.71	0.00	29'170.15	159'310.56
1409	**Übrige Sachanlagen**	**38'071.10**	**0.00**	**8'702.00**	**29'369.10**
14090	Allgemeiner Haushalt	9'400.50	0.00	2'149.00	7'251.50
14093	Abfallbeseitigung	28'670.60	0.00	6'553.00	22'117.60
1420	**Software**	**578'368.89**	**342'951.68**	**113'014.30**	**808'306.27**
14200	Allgemeiner Haushalt	578'368.89	342'951.68	113'014.30	808'306.27

	Bilanz	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
1429	**Planwerke**	**621'592.45**	**134'384.95**	**100'417.00**	**655'560.40**
14290	Allgemeiner Haushalt	621'592.45	134'384.95	100'417.00	655'560.40
1446	**Darl.an priv.Organisat.o.Erwerbszweck**	**600'000.00**	**30'000.00**	**0.00**	**630'000.00**
14460	Darl.an priv.Organisat.o.Erwerbszweck	600'000.00	30'000.00	0.00	630'000.00
1454	**Beteilig.an öffentl.Unternehmungen**	**155'100.00**	**0.00**	**0.00**	**155'100.00**
14540	Allgemeiner Haushalt	155'100.00	0.00	0.00	155'100.00
1455	**Beteilig.an privaten Unternehmungen**	**11'450.00**	**650.00**	**4'000.00**	**8'100.00**
14550	Beteilig.an privaten Unternehmungen	11'450.00	650.00	4'000.00	8'100.00
1456	**Beteilig.an priv.Org.o.Erwerbszweck**	**200.00**	**0.00**	**0.00**	**200.00**
14560	Beteilig.an priv.Org.o.Erwerbszweck	200.00	0.00	0.00	200.00
1461	**Investitionsbeiträge an Kantone**	**932'179.20**	**0.00**	**150'581.00**	**781'598.20**
14610	Investitionsbeiträge an Kantone	932'179.20	0.00	150'581.00	781'598.20
1462	**Investitionsbeitr.an Gemeinden u. Zweckver.**	**837'378.60**	**0.00**	**191'401.00**	**645'977.60**
14620	Allgemeiner Haushalt	837'378.60	0.00	191'401.00	645'977.60

	Bilanz	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
	Passiven	**236'911'342.39**	**236'360'565.53**	**234'665'045.78**	**238'606'862.14**
20	**Fremdkapital**	**153'068'138.46**	**228'030'491.33**	**221'663'844.58**	**159'434'785.21**
2000	**Kreditoren**	**6'108'965.66**	**54'962'110.11**	**55'956'649.40**	**5'114'426.37**
20000	Kreditoren	6'108'965.66	54'962'110.11	55'956'649.40	5'114'426.37
2001	**Kontokorrente mit Dritten**	**165'759.05**	**10'383'653.65**	**10'221'773.56**	**327'639.14**
20010	Kontokorrente mit Dritten	165'759.05	10'383'653.65	10'221'773.56	327'639.14
2002	**Steuern**	**24'962'452.80**	**27'257'125.32**	**25'007'337.42**	**27'212'240.70**
20020	Steuerguthaben der Steuerpflichtigen	24'962'452.80	27'256'779.90	25'006'992.00	27'212'240.70
20022	Steuerschulden MWST	0.00	345.42	345.42	0.00
2005	**Durchlaufskonto**	**82'016.60**	**95'800'271.58**	**95'622'197.03**	**260'091.15**
20050	Durchlaufskonto	82'016.60	95'800'271.58	95'622'197.03	260'091.15
2006	**Depotgelder und Kautionen**	**2'280'847.16**	**9'468.35**	**41'498.15**	**2'248'817.36**
20060	Depotgelder und Kautionen	2'280'847.16	9'468.35	41'498.15	2'248'817.36
2009	**Übrige laufende Verpflichtungen**	**4'056.55**	**8'119.30**	**0.00**	**12'175.85**
20090	Übrige laufende Verpflichtungen	4'056.55	8'119.30	0.00	12'175.85
2019	**Übr.kurzfr.Finanzverbindl.ggü.Dritten**	**8'000'000.00**	**22'000'000.00**	**20'000'000.00**	**10'000'000.00**
20190	Übr.kurzfr.Finanzverbindlich.ggü.Dritten	8'000'000.00	22'000'000.00	20'000'000.00	10'000'000.00
2042	**Passive Rechnungsabgrenzungen Steuern**	**377'000.00**	**0.00**	**377'000.00**	**0.00**

	Bilanz	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
20420	Passive Rechnungsabgrenzungen Steuern	377'000.00	0.00	377'000.00	0.00
2045	**Übrige passive Rechnungsabgrenzungen**	**1'269'816.32**	**1'496'648.92**	**1'269'816.32**	**1'496'648.92**
20450	Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	1'269'816.32	1'496'648.92	1'269'816.32	1'496'648.92
2050	**Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal**	**257'959.15**	**101'218.00**	**101'826.85**	**257'350.30**
20500	Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal	257'959.15	101'218.00	101'826.85	257'350.30
2064	**Darlehen**	**109'000'000.00**	**16'000'000.00**	**13'000'000.00**	**112'000'000.00**
20640	Darlehen	109'000'000.00	16'000'000.00	13'000'000.00	112'000'000.00
2083	**Rückstellungen für nicht versicherte Schäden**	**175'483.10**	**0.00**	**0.00**	**175'483.10**
20830	Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	175'483.10	0.00	0.00	175'483.10
2089	**Übrige langfristige Rückstellungen**	**317'781.27**	**11'876.10**	**0.00**	**329'657.37**
20890	Übrige langfristige Rückstellungen	317'781.27	11'876.10	0.00	329'657.37
2091	**Fonds im Fremdkapital**	**66'000.80**	**0.00**	**65'745.85**	**254.95**
20910	Ersatzabgaben für Schutzraumbauten	66'000.80	0.00	65'745.85	254.95
29	**Eigenkapital**	**83'843'203.93**	**8'330'074.20**	**13'001'201.20**	**79'172'076.93**
2900	**Verpflichtung/Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierung**	**13'143'862.02**	**0.00**	**416'109.01**	**12'727'753.01**
29001	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	3'212'622.83	0.00	84'312.04	3'128'310.79
29002	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	8'440'263.29	0.00	198'384.43	8'241'878.86
29003	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	1'490'975.90	0.00	133'412.54	1'357'563.36
2910	**Fonds im Eigenkapital**	**3'000'492.58**	**1'142.55**	**12'461.80**	**2'989'173.33**

	Bilanz	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
29100	Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	45'291.00	0.00	0.00	45'291.00
29102	Fonds nach Gemeindereglement	126'745.68	1'142.55	5'036.35	122'851.88
29109	Mehrwertabgabe	2'828'455.90	0.00	7'425.45	2'821'030.45
2911	**Privatrechtliche Zweckbindungen**	**778'285.28**	**28'931.65**	**43'179.20**	**764'037.73**
29110	Privatrechtliche Zweckbindungen	778'285.28	28'931.65	43'179.20	764'037.73
2930	**Vorfinanzierungen für noch nicht real. Projekte**	**11'600'000.00**	**0.00**	**8'300'000.00**	**3'300'000.00**
29300	Allgemeiner Haushalt	11'600'000.00	0.00	8'300'000.00	3'300'000.00
2931	**Vorfinanzierungen für bereits real. Investitionen**	**10'150'000.00**	**8'300'000.00**	**601'666.00**	**17'848'334.00**
29310	Allgemeiner Haushalt	10'150'000.00	8'300'000.00	601'666.00	17'848'334.00
2940	**Finanzpolitische Reserve**	**6'507'629.00**	**0.00**	**0.00**	**6'507'629.00**
29400	Finanzpolitische Reserve	6'507'629.00	0.00	0.00	6'507'629.00
2999	**Bilanzüberschuss /-fehlbetrag**	**38'662'935.05**	**0.00**	**3'627'785.19**	**35'035'149.86**
29990	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	38'662'935.05	0.00	3'627'785.19	35'035'149.86

G5 Auflistung der Investitionen

Auflistung der Investitionen

Verwaltungsvermögen

Konto	Projekt-Nr. 2	Bezeichnung	Beschluss		Kredit	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2024	Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2025	Ausgaben 2025	Verbleibender Kredit per 31.12.2025	Schluss-abrechnung
			Datum	Art						
1		**Verwaltungsvermögen**			**80'390'540.00**	**52'589'054.46**	**27'801'485.54**	**11'036'426.35**	**16'765'059.19**	
0		**INVESTITIONSRECHNUNG**			**80'390'540.00**	**52'589'054.46**	**27'801'485.54**	**11'036'426.35**	**16'765'059.19**	
0		**ALLGEMEINE VERWALTUNG**			**1'874'000.00**	**373'936.22**	**1'500'063.78**	**524'438.36**	**975'625.42**	
2		**Allgemeine Dienste**			**1'874'000.00**	**373'936.22**	**1'500'063.78**	**524'438.36**	**975'625.42**	
22		**Allgemeine Dienste**			**1'714'000.00**	**373'936.22**	**1'340'063.78**	**524'438.36**	**815'625.42**	
220		***Allgemeine Dienste***			***1'714'000.00***	***373'936.22***	***1'340'063.78***	***524'438.36***	***815'625.42***	
130		QL allgemeine IT-Dienstleistungen			1'714'000.00	373'936.22	1'340'063.78	524'438.36	815'625.42	
0220.5060	130.001-2025	EDV Hardware 2025	16.12.2024	BU	240'000.00	0.00	240'000.00	221'519.83	18'480.17	24.03.2026
0220.5060	130.001-2026	EDV Hardware 2026	15.12.2025	BU	220'000.00	0.00	220'000.00	0.00	220'000.00	
0220.5200	130.002-2024	EDV Software 2024	18.12.2023	BU	122'000.00	64'006.35	57'993.65	58'944.33	-950.68	25.03.2025
0220.5200	130.002-2025	EDV Software 2025	16.12.2024	BU	162'000.00	0.00	162'000.00	42'957.25	119'042.75	24.03.2026
0220.5200	130.002-2026	EDV Software 2026	15.12.2025	BU	70'000.00	0.00	70'000.00	0.00	70'000.00	
0220.5200	130.003	EDV Projekt - Ersatz RUF (NOVO)	16.12.2024	BU	470'000.00	233'805.40	236'194.60	16'198.85	219'995.75	
0220.5200	130.004	EDV Projekt - GEVER (Digitale Aktenführung)	16.12.2024	BU	250'000.00	76'124.47	173'875.53	75'876.85	97'998.68	
0220.5200	130.389	EDV - Steuerlösung	16.12.2024	BU	180'000.00	0.00	180'000.00	108'941.25	71'058.75	
29		**Verwaltungsliegenschaften**			**160'000.00**	**0.00**	**160'000.00**	**0.00**	**160'000.00**	
290		***Verwaltungsliegenschaften***			***160'000.00***	***0.00***	***160'000.00***	***0.00***	***160'000.00***	
701		GZR			160'000.00	0.00	160'000.00	0.00	160'000.00	
0290.5060	701.001	ICT - Ausrüstung Sitzungszimmer GZR	18.12.2023	BU	160'000.00	0.00	160'000.00	0.00	160'000.00	24.03.2026
1		**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT**			**179'540.00**	**0.00**	**179'540.00**	**0.00**	**179'540.00**	
11		**Polizei**			**65'000.00**	**0.00**	**65'000.00**	**0.00**	**65'000.00**	
111		**Polizei**			**65'000.00**	**0.00**	**65'000.00**	**0.00**	**65'000.00**	
1110		***Polizei***			***65'000.00***	***0.00***	***65'000.00***	***0.00***	***65'000.00***	
51210		Ruhe und Ordnung			65'000.00	0.00	65'000.00	0.00	65'000.00	
1110.5060	513140.002	Transportfahrzeug für Radergerät	16.12.2024	BU	65'000.00	0.00	65'000.00	0.00	65'000.00	24.03.2026
16		**Militär und Bevölkerungsschutz**			**114'540.00**	**0.00**	**114'540.00**	**0.00**	**114'540.00**	
161		**Militär**			**114'540.00**	**0.00**	**114'540.00**	**0.00**	**114'540.00**	
1611		***Schiesswesen***			***114'540.00***	***0.00***	***114'540.00***	***0.00***	***114'540.00***	

Konto	Projekt-Nr. 2	Bezeichnung	Beschluss		Kredit	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2024	Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2025	Ausgaben 2025	Verbleibender Kredit per 31.12.2025	Schluss-abrechnung
			Datum	Art						
51340		Finanzierung obligatorische Schiesspflicht			114'540.00	0.00	114'540.00	0.00	114'540.00	
1611.5040	51340.003	Dachsanierung Schürfeld	15.12.2025	BU	114'540.00	0.00	114'540.00	0.00	114'540.00	
2		**BILDUNG**			**61'922'000.00**	**51'136'326.03**	**10'785'673.97**	**7'052'940.36**	**3'732'733.61**	
21		**Obligatorische Schule**			**61'922'000.00**	**51'136'326.03**	**10'785'673.97**	**7'052'940.36**	**3'732'733.61**	
212		**Primarschule**			**52'217'000.00**	**47'068'822.52**	**5'148'177.48**	**3'374'310.26**	**1'773'867.22**	
2120		***Primarschule***			***52'217'000.00***	***47'068'822.52***	***5'148'177.48***	***3'374'310.26***	***1'773'867.22***	
53120		Primarschule			52'217'000.00	47'068'822.52	5'148'177.48	3'374'310.26	1'773'867.22	
2120.5060	53120.001-2025	Informations- und Kommunikationstechnologie 2025	16.12.2024	BU	190'000.00	0.00	190'000.00	166'823.05	23'176.95	24.03.2026
2120.5040	53120.004-01	SA Surbaum - Neubau Projektausführung	27.09.2020	SV	48'980'000.00	45'592'469.65	3'387'530.35	3'183'294.84	204'235.51	25.03.2025
2120.5040	53120.004-02	SA Surbaum - PV-Anlage	12.12.2022	BU	215'000.00	25'933.20	189'066.80	0.00	189'066.80	24.03.2026
2120.5060	53120.004-03	SA Surbaum - Mobiliar	27.09.2020	SV	1'422'000.00	1'396'758.74	25'241.26	0.00	25'241.26	25.03.2025
2120.5060	53120.004-05	SA Surbaum - Grundausstattung Einrichtung Schulhaus	18.12.2023	BU	150'000.00	36'256.63	113'743.37	11'679.30	102'064.07	25.03.2025
2120.5040	53120.005-2025	Schulraumplanung Sofortmassnahmen 2025	16.12.2024	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00	50'000.00	24.03.2026
2120.5040	53120.006	SA Surmatten Rückbau Gebäudeteil	18.12.2023	BU	250'000.00	17'404.30	232'595.70	8'018.97	224'576.73	24.03.2026
2120.5040	53120.282	SA Aumatt, Sicherheitsrelevante Anpassungen Spielplatz	15.12.2025	BU	10'000.00	0.00	10'000.00	0.00	10'000.00	
2120.5040	53120.283	SA Aumatt, Sicherheitsanpassung, Umnutzung ehem. Ha...	15.12.2025	BU	190'000.00	0.00	190'000.00	0.00	190'000.00	
2120.5040	53120.008	Sporthalle Fiechten	16.12.2024	BU	700'000.00	0.00	700'000.00	0.00	700'000.00	24.03.2026
2120.5040	53120.382	SA Reinacherhof, Umgestaltung Pausenhof	16.12.2024	BU	60'000.00	0.00	60'000.00	4'494.10	55'505.90	24.03.2026
214		**Musikschule**			**400'000.00**	**0.00**	**400'000.00**	**55'676.15**	**344'323.85**	
2140		***Musikschule***			***400'000.00***	***0.00***	***400'000.00***	***55'676.15***	***344'323.85***	
53210		Musikunterricht			400'000.00	0.00	400'000.00	55'676.15	344'323.85	
2140.5040	53210.001-2025	Musikunterricht Sofortmassnahmen 2025	16.12.2024	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00	50'000.00	24.03.2026
2140.5040	53210.004	Mobiliar für Haus der Musik	16.12.2024	BU	350'000.00	0.00	350'000.00	55'676.15	294'323.85	
217		**Schulliegenschaften**			**8'960'000.00**	**4'039'989.71**	**4'920'010.29**	**3'549'561.20**	**1'370'449.09**	
2173		***Schulliegenschaften Musikschule***			***8'960'000.00***	***4'039'989.71***	***4'920'010.29***	***3'549'561.20***	***1'370'449.09***	
730		Haus der Musik			8'960'000.00	4'039'989.71	4'920'010.29	3'549'561.20	1'370'449.09	
2173.5040	730.001-01	Haus der Musik (Hochbauten)	11.09.2023	SV	6'652'604.00	1'792'594.15	4'860'009.85	3'439'795.95	1'420'213.90	
2173.5000	730.001-02	Haus der Musik (Land)	11.09.2023	SV	2'247'396.00	2'247'395.56	0.44	0.00	0.44	
2173.5060	730.001-03	Haus der Musik (AV Technik)	16.12.2024	BU	60'000.00	0.00	60'000.00	109'765.25	-49'765.25	
218		**Schulergänzende Tagesbetreuung**			**345'000.00**	**27'513.80**	**317'486.20**	**73'392.75**	**244'093.45**	
2180		***Schulergänzende Tagesbetreuung***			***345'000.00***	***27'513.80***	***317'486.20***	***73'392.75***	***244'093.45***	

Konto	Projekt-Nr. 2	Bezeichnung	Beschluss		Kredit	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2024	Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2025	Ausgaben 2025	Verbleibender Kredit per 31.12.2025	Schluss-abrechnung
			Datum	Art						
53321		SEB			345'000.00	27'513.80	317'486.20	73'392.75	244'093.45	
2180.5040	53321.001-2025	Sofortmassnahmen SEB 2025	16.12.2024	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	73'392.75	-23'392.75	24.03.2026
2180.5060	53321.002	Grundausstattung Einrichtung SEB Surbaum	18.12.2023	BU	100'000.00	27'513.80	72'486.20	0.00	72'486.20	24.03.2026
2180.5060	53321.003	SEB Aumatt, Umbauarbeiten	15.12.2025	BU	95'000.00	0.00	95'000.00	0.00	95'000.00	
2180.5060	53321.004	SEB Fiechten, Kücheneinbau	16.12.2024	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00	50'000.00	
2180.5060	53321.005	SEB Reinacherhof, Kücheneinbau	16.12.2024	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00	50'000.00	
3		**KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE**			**390'000.00**	**61'935.86**	**328'064.14**	**25'784.84**	**302'279.30**	
34		**Sport und Freizeit**			**390'000.00**	**61'935.86**	**328'064.14**	**25'784.84**	**302'279.30**	
342		**Freizeit**			**390'000.00**	**61'935.86**	**328'064.14**	**25'784.84**	**302'279.30**	
3420		***Freizeit***			***390'000.00***	***61'935.86***	***328'064.14***	***25'784.84***	***302'279.30***	
52110		Spiel- und Erholungsangebote			390'000.00	61'935.86	328'064.14	25'784.84	302'279.30	
3420.5030	52110.001	Einschlag - Umnutzung Freizeitanlage	12.12.2022	BU	350'000.00	61'935.86	288'064.14	3'821.34	284'242.80	24.03.2026
3420.5030	52110.007	Spielplatz Rainenweg - Aufwertung Bike-Trail (BMX)	18.12.2023	BU	40'000.00	0.00	40'000.00	21'963.50	18'036.50	24.03.2026
5		**SOZIALE SICHERHEIT**			**200'000.00**	**89'653.30**	**110'346.70**	**40'033.15**	**70'313.55**	
57		**Sozialhilfe und Asylwesen**			**200'000.00**	**89'653.30**	**110'346.70**	**40'033.15**	**70'313.55**	
579		**Übriges Sozialwesen**			**200'000.00**	**89'653.30**	**110'346.70**	**40'033.15**	**70'313.55**	
5790		***Übriges Sozialwesen***			***200'000.00***	***89'653.30***	***110'346.70***	***40'033.15***	***70'313.55***	
54211		Übriges Sozialwesen			200'000.00	89'653.30	110'346.70	40'033.15	70'313.55	
5790.5200	54211.001	KLIB: Digitalisierung und Datenschutz	15.12.2025	BU	200'000.00	89'653.30	110'346.70	40'033.15	70'313.55	
6		**VERKEHR**			**6'395'000.00**	**628'825.27**	**5'766'174.73**	**1'825'195.14**	**3'940'979.59**	
61		**Strassenverkehr**			**6'395'000.00**	**628'825.27**	**5'766'174.73**	**1'825'195.14**	**3'940'979.59**	
615		**Gemeindestrassen/Werkhof**			**6'395'000.00**	**628'825.27**	**5'766'174.73**	**1'825'195.14**	**3'940'979.59**	
6150		***Gemeindestrassen/Werkhof***			***6'395'000.00***	***628'825.27***	***5'766'174.73***	***1'825'195.14***	***3'940'979.59***	
703		Gebäude Werkhof, Mobilien und Maschinen			490'000.00	0.00	490'000.00	7'034.72	482'965.28	
6150.5060	703.002-2025	Fahrzeuge Werkhof 2025	16.12.2024	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	24.03.2026
6150.5090	703.003	Werkhof Heizung (inkl. ALST)	12.12.2022	BU	40'000.00	0.00	40'000.00	0.00	40'000.00	24.03.2026
6150.5040	703.004	Werkhof - Remise Friedhof Fiechten	18.12.2023	BU	300'000.00	0.00	300'000.00	7'034.72	292'965.28	
57110		Verkehrsflächen			5'410'000.00	538'704.47	4'871'295.53	1'616'658.67	3'254'636.86	

Konto	Projekt-Nr. 2	Bezeichnung	Beschluss		Kredit	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2024	Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2025	Ausgaben 2025	Verbleibender Kredit per 31.12.2025	Schluss-abrechnung
			Datum	Art						
6150.5010	57110.004	Strassenbau - Hinterkirchstrasse/Herrenweg/Römerstrasse	12.12.2022	BU	150'000.00	80'951.45	69'048.55	0.00	69'048.55	24.03.2026
6150.5010	57110.006	Strassenbau - Ernst Feigenwinter-Platz (Realisierung)	12.12.2022	BU	650'000.00	44'764.20	605'235.80	589'758.32	15'477.48	24.03.2026
6150.5010	57110.007	Strassenbau - Begegnungszone Surbaum (Stockacker-Br...	12.12.2022	BU	900'000.00	158'161.20	741'838.80	291'609.00	450'229.80	24.03.2026
6150.5010	57110.009	Strassenbau - Veloroute Anschluss Chr.Merian-Ring Stras...	12.12.2022	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	24.03.2026
6150.5010	57110.010	Strassenbau - Veloroute Fuss- und Velobrücke Reinach-D...	12.12.2022	SV	1'070'000.00	0.00	1'070'000.00	0.00	1'070'000.00	
6150.5010	57110.011-2025	Brückenbauwerke Instandhaltung 2025	16.12.2024	BU	140'000.00	0.00	140'000.00	0.00	140'000.00	24.03.2026
6150.5010	57110.011-2026	Brückenbauwerke Instandhaltung 2026	15.12.2025	BU	20'000.00	0.00	20'000.00	0.00	20'000.00	
6150.5010	57110.012-2025	Verkehrsflächen Aussenräume 2025	16.12.2024	BU	90'000.00	0.00	90'000.00	49'938.40	40'061.60	24.03.2026
6150.5010	57110.012-2026	Verkehrsflächen Aussenräume 2026	15.12.2025	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00	50'000.00	
6150.5030	57110.013-2025	Schwachstellen Langsamverkehr 2025	16.12.2024	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	50'088.00	-88.00	24.03.2026
6150.5030	57110.013-2026	Schwachstellen Langsamverkehr 2026	15.12.2025	BU	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00	50'000.00	
6150.5010	57110.015	Strassenbau - Sanierung Jupiter-/Merkurstrasse	18.12.2023	BU	600'000.00	39'300.00	560'700.00	235'246.10	325'453.90	24.03.2026
6150.5010	57110.016	Strassenbau - Umgestaltung Kirchgasse	18.12.2023	BU	250'000.00	0.00	250'000.00	167'848.90	82'151.10	24.03.2026
6150.5010	57110.017	Strassenbau - Neuhofstrasse/Sonnenhofring	18.12.2023	BU	500'000.00	181'653.32	318'346.68	74'818.00	243'528.68	24.03.2026
6150.5010	57110.018	Strassenbau - Sanierung Dornacherweg	18.12.2023	BU	390'000.00	33'874.30	356'125.70	157'351.95	198'773.75	24.03.2026
6150.5010	57110.020	Strassenbau - Fluhstrasse	18.12.2023	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	24.03.2026
6150.5010	57110.021	Strassenbau - Ziegelgasse	12.12.2022	BU	200'000.00	0.00	200'000.00	0.00	200'000.00	24.03.2026
57113		Markierung u. Signalisation			195'000.00	90'120.80	104'879.20	40'655.60	64'223.60	
6150.5010	57113.001	Einführung Parkraumbewirtschaftung - Signalisation	12.12.2022	SV	115'000.00	8'651.70	106'348.30	18'696.75	87'651.55	24.03.2026
6150.5060	57113.002	Einführung Parkraumbewirtschaftung - Parkuhren/SW/Apps	12.12.2022	SV	80'000.00	81'469.10	-1'469.10	21'958.85	-23'427.95	24.03.2026
57114		Strassenbeleuchtung			300'000.00	0.00	300'000.00	160'846.15	139'153.85	
6150.5010	57114.001-2025	Strassenbeleuchtung 2025	16.12.2024	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	160'846.15	-10'846.15	24.03.2026
6150.5010	57114.001-2026	Strassenbeleuchtung 2026	15.12.2025	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	
7		**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**			**9'210'000.00**	**298'377.78**	**8'911'622.22**	**1'504'343.10**	**7'407'279.12**	
71		**Wasserversorgung**			**4'610'000.00**	**91'933.94**	**4'518'066.06**	**1'034'192.46**	**3'483'873.60**	
710		**Wasserversorgung**			**4'610'000.00**	**91'933.94**	**4'518'066.06**	**1'034'192.46**	**3'483'873.60**	
7101		***Wasserversorgung (SF)***			***4'610'000.00***	***91'933.94***	***4'518'066.06***	***1'034'192.46***	***3'483'873.60***	
58110		Wasserversorgung			4'610'000.00	91'933.94	4'518'066.06	1'034'192.46	3'483'873.60	
7101.5030	58110.001-2025	Wasserleitungsanlagen Allgemein 2025	16.12.2024	BU	1'200'000.00	0.00	1'200'000.00	796'331.15	403'668.85	24.03.2026
7101.5030	58110.001-2026	Wasserleitungsanlagen Allgemein 2026	15.12.2025	BU	800'000.00	0.00	800'000.00	0.00	800'000.00	
7101.5030	58110.003	WV - Wasserleitung - Erschliessung Stöcklinareal	12.12.2022	BU	150'000.00	91'933.94	58'066.06	44'703.51	13'362.55	24.03.2026
7101.5060	58110.004-2025	WV - Ersatz Fahrzeuge 2025	16.12.2024	BU	40'000.00	0.00	40'000.00	0.00	40'000.00	24.03.2026
7101.5060	58110.004-2026	WV - Ersatz Fahrzeuge 2026	15.12.2025	BU	120'000.00	0.00	120'000.00	0.00	120'000.00	
7101.5030	58110.007	WV - Wasserleitung - Reinacherhof Mitte, Jupiter- und Mer...	18.12.2023	BU	400'000.00	0.00	400'000.00	193'157.80	206'842.20	24.03.2026
7101.5030	58110.385	WV - Wasserleitung - Gere-/Bodenmatt	15.12.2025	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	
7101.5030	58110.386	WV - Wasserleitung - Gebiet Steinreben	16.12.2024	BU	1'750'000.00	0.00	1'750'000.00	0.00	1'750'000.00	24.03.2026
72		**Abwasserbeseitigung**			**3'880'000.00**	**142'598.69**	**3'737'401.31**	**328'340.24**	**3'409'061.07**	

Konto	Projekt-Nr. 2	Bezeichnung	Beschluss		Kredit	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2024	Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2025	Ausgaben 2025	Verbleibender Kredit per 31.12.2025	Schluss-abrechnung
			Datum	Art						
720		**Abwasserbeseitigung**			**3'880'000.00**	**142'598.69**	**3'737'401.31**	**328'340.24**	**3'409'061.07**	
7201		***Abwasserbeseitigung (SF)***			***3'880'000.00***	***142'598.69***	***3'737'401.31***	***328'340.24***	***3'409'061.07***	
58210		Abwasser			3'880'000.00	142'598.69	3'737'401.31	328'340.24	3'409'061.07	
7201.5030	58210.001	Kanalisation - Anpassung Regenauslässe	12.12.2022	BU	200'000.00	72'586.52	127'413.48	4'334.92	123'078.56	24.03.2026
7201.5030	58210.002	Kanalisation - Trennsystem unterer und oberer Rebbergw...	12.12.2022	SV	1'510'000.00	22'551.30	1'487'448.70	31'860.27	1'455'588.43	24.03.2026
7201.5030	58210.003	Kanalisation - Entlastung Hauptstrasse / Austrasse	12.12.2022	BU	100'000.00	40'462.26	59'537.74	0.00	59'537.74	24.03.2026
7201.5030	58210.004	Kanalisation - Reinacherhof Mitte Jupiter- und Merkurstras...	12.12.2022	BU	200'000.00	6'998.61	193'001.39	58'149.03	134'852.36	24.03.2026
7201.5030	58210.005-2025	Sanierung Leitungsnetz Allgemein 2025	16.12.2024	BU	350'000.00	0.00	350'000.00	233'996.02	116'003.98	24.03.2026
7201.5030	58210.005-2026	Sanierung Leitungsnetz Allgemein 2026	15.12.2025	BU	350'000.00	0.00	350'000.00	0.00	350'000.00	
7201.5030	58210.006-2025	Neuanlagen Leitungsnetz Allgemein 2025	16.12.2024	BU	100'000.00	0.00	100'000.00	0.00	100'000.00	24.03.2026
7201.5030	58210.006-2026	Neuanlagen Leitungsnetz Allgemein 2026	15.12.2025	BU	100'000.00	0.00	100'000.00	0.00	100'000.00	
7201.5030	58210.007-2025	Sauberwasserleitungen GEP 2025	16.12.2024	BU	100'000.00	0.00	100'000.00	0.00	100'000.00	24.03.2026
7201.5030	58210.007-2026	Sauberwasserleitungen GEP 2026	15.12.2025	BU	100'000.00	0.00	100'000.00	0.00	100'000.00	
7201.5030	58210.008-2025	Hauskanalisationsleitungen 2025	16.12.2024	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	24.03.2026
7201.5030	58210.008-2026	Hauskanalisationsleitungen 2026	15.12.2025	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	
7201.5030	58210.009	Kanalisation - Mischwasserbecken Bruggstr. (Stöcklinareal)	12.12.2022	BU	200'000.00	0.00	200'000.00	0.00	200'000.00	24.03.2026
7201.5030	58210.012	Kanalisation - Umlegung Dorfbach	18.12.2023	BU	150'000.00	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00	24.03.2026
7201.5030	58210.014	Kanalisation - Erschliessung Bantel	15.12.2025	BU	120'000.00	0.00	120'000.00	0.00	120'000.00	
79		**Raumordnung**			**720'000.00**	**63'845.15**	**656'154.85**	**141'810.40**	**514'344.45**	
790		**Raumordnung**			**720'000.00**	**63'845.15**	**656'154.85**	**141'810.40**	**514'344.45**	
7900		***Raumplanung***			***720'000.00***	***63'845.15***	***656'154.85***	***141'810.40***	***514'344.45***	
56110		Raumplanung			720'000.00	63'845.15	656'154.85	141'810.40	514'344.45	
7900.5290	56110.001	Zentrum Süd (Planung)	12.12.2022	BU	30'000.00	0.00	30'000.00	0.00	30'000.00	24.03.2026
7900.5200	56110.003	Ersatz Baureg-Datenbank durch Baupro-Software	18.12.2023	BU	100'000.00	0.00	100'000.00	0.00	100'000.00	
7900.5290	56110.004	Kommunaler Richtplan	18.12.2023	BU	270'000.00	9'372.80	260'627.20	134'384.95	126'242.25	
7900.5290	56110.005	Stadtpark (Planung und Umgebung)	18.12.2023	BU	280'000.00	54'472.35	225'527.65	7'425.45	218'102.20	
7900.5290	56110.387	Arealentwicklung Wieland-/Landererstrasse - 2. Teil	16.12.2024	BU	40'000.00	0.00	40'000.00	0.00	40'000.00	
8		**VOLKSWIRTSCHAFT**			**220'000.00**	**0.00**	**220'000.00**	**63'691.40**	**156'308.60**	
87		**Energie**			**220'000.00**	**0.00**	**220'000.00**	**63'691.40**	**156'308.60**	
873		**Übrige Energie**			**220'000.00**	**0.00**	**220'000.00**	**63'691.40**	**156'308.60**	
8730		***Übrige Energie***			***220'000.00***	***0.00***	***220'000.00***	***63'691.40***	***156'308.60***	
58130		Wärme- und Kälteversorgung			220'000.00	0.00	220'000.00	63'691.40	156'308.60	
8730.5030	58130.001	WV - Anergienetz Kägen, Grundwasser-Probebohrungen	16.12.2024	BU	220'000.00	0.00	220'000.00	63'691.40	156'308.60	

G6 Auszug aus der Anlagenbuchhaltung des Verwaltungsvermögens

Nummer	Bezeichnung	Par-zelle	Fläche in m2	Jahr der ersten Abschreibung	Nutzungsdauer kategorisiert	verkürztes letztes Jahr	Anschaffungswert brutto	Anschaffungswert netto	Buchwert 1.1.2025	2025 Investitionen Ausgaben	Einnahmen	Abschreibungen planmässig	ausserplanm.	Buchwert 31.12.2025
Gesamttotal							174'792'338.36	166'433'145.29	110'773'795.93	10'827'444.88	-4'241'021.99	-5'544'225.30	0.00	111'815'993.52
1400 Grundstücke							**2'344'859.34**	**2'344'859.34**	**2'353'029.34**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**2'353'029.34**
1169	Reben, Weg Hollenweg	1372	1972	v2013	0		2'590.00	2'590.00	2'590.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'590.00
1170	Wiese Eggweg	1465	584	v2013	0		800.00	800.00	800.00	0.00	0.00	0.00	0.00	800.00
1177	Land OeW-Zone (bei Friedhof)	1641	2232	v2013	0		2'990.00	2'990.00	11'160.00	0.00	0.00	0.00	0.00	11'160.00
1180	Acker Steglisbrunnweg	1654	2975	v2013	0		3'990.00	3'990.00	3'990.00	0.00	0.00	0.00	0.00	3'990.00
1192	Garten Im Mattstück	2401	1181	v2013	0		1'600.00	1'600.00	1'600.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'600.00
1193	Garten Im Mattstück	2404	3011	v2013	0		4'190.00	4'190.00	4'190.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'190.00
1194	Garten Im Mattstück	2405	5225	v2013	0		7'180.00	7'180.00	7'180.00	0.00	0.00	0.00	0.00	7'180.00
1195	Garten Im Mattstück	2406	566	v2013	0		600.00	600.00	600.00	0.00	0.00	0.00	0.00	600.00
1196	Garten Im Mattstück	2407	2088	v2013	0		2'790.00	2'790.00	2'790.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'790.00
1201	Wiese Klusweg	2618	2710	v2013	0		3'590.00	3'590.00	3'590.00	0.00	0.00	0.00	0.00	3'590.00
1260	Acker, Weide, Wiese Unterer Leuweg, Brunnmattweg	11507	327	v2013	0		4'118.15	4'118.15	4'118.15	0.00	0.00	0.00	0.00	4'118.15
1732	Parz. 780 / 1766 m2 (Reinacherhof)	780	1766	2017	0		42'025.63	42'025.63	42'025.63	0.00	0.00	0.00	0.00	42'025.63
1784	Parz. 2408 / 700 m2 (Friedhof)	2408	700	2018	0		21'000.00	21'000.00	21'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	21'000.00
5000376	Haus der Musik (Land)		0	2027	0		2'247'395.56	2'247'395.56	2'247'395.56	0.00	0.00	0.00	0.00	2'247'395.56
1401 Strassen / Verkehrswege							**16'221'890.68**	**13'944'351.86**	**8'584'961.52**	**1'746'113.57**	**-751'988.69**	**-404'675.00**	**0.00**	**9'174'411.40**
1036	Strassenbau bis 31.12.2013	0	0	v2013	0		796'163.70	796'163.70	139'134.90	0.00	0.00	-31'847.00	0.00	107'287.90
1037	Gemeindestrassen, Beleuchtung	0	0	v2013	0		507'743.35	507'743.35	88'855.10	0.00	0.00	-20'310.00	0.00	68'545.10
1039	Strassenbau Reinacherhof Ost	0	0	v2013	0		17'090.00	17'090.00	2'990.20	0.00	0.00	-684.00	0.00	2'306.20
1040	Strassenbau Reinacherhof West	0	0	v2013	0		55'743.40	55'743.40	9'755.15	0.00	0.00	-2'230.00	0.00	7'525.15
1041	Strassenbau Kirchgasse/Platz	0	0	v2013	0		106'110.00	106'110.00	18'568.80	0.00	0.00	-4'244.00	0.00	14'324.80
1042	Strassenbau Umgestaltungen	0	0	v2013	0		1'108'938.10	1'108'938.10	194'063.65	0.00	0.00	-44'358.00	0.00	149'705.65
1043	Strassenbau, Kreisel	0	0	v2013	0		16'033.20	16'033.20	2'805.30	0.00	0.00	-641.00	0.00	2'164.30
1051	Knoten Neuhofstr. / Hauptstr.	0	0	v2013	0		332'978.40	332'978.40	58'270.95	0.00	0.00	-13'319.00	0.00	44'951.95
1162	Strassenareal Schneidergasse	252	320	v2013	0		43'100.00	43'100.00	11'852.00	0.00	0.00	-1'724.00	0.00	10'128.00
1241	Strassenbau Arealentwicklung	0	0	2016	40		106'971.85	106'971.85	82'903.75	0.00	0.00	-2'674.00	0.00	80'229.75
1242	Gemeindestrassen, Beleuchtung	0	0	2015	15		317'696.80	317'696.80	111'561.65	0.00	0.00	-22'312.00	0.00	89'249.65
1262	Strasse Rüttenenweg	19	1120	2018	40		176'710.45	176'710.45	145'785.65	0.00	0.00	-4'418.00	0.00	141'367.65
1327	Strasse Krummenrainweg	717	2243	2021	40		774'659.08	774'659.08	698'419.65	0.00	0.00	-19'401.00	0.00	679'018.65
1660	Strasse Benkenstrasse	10694	988	2020	40		140'302.10	140'302.10	122'763.45	0.00	0.00	-3'508.00	0.00	119'255.45
1674	Sanierung Hauptstrasse	0	0	2015	40		3'303'051.65	1'777'501.52	1'244'161.75	0.00	0.00	-41'472.00	0.00	1'202'689.75
1681	Strasse Mischelizentrum/Nieder	0	0	2015	40		395'396.40	395'396.40	300'215.20	0.00	0.00	-10'007.00	0.00	290'208.20
1682	Strasse Brunn-/Schneidergasse	0	0	2015	40		681'253.40	681'253.40	538'259.75	0.00	0.00	-17'942.00	0.00	520'317.75
1683	Strasse Knoten Kägen/C. Merian	0	0	2015	40		372'246.60	372'246.60	296'539.50	0.00	0.00	-9'885.00	0.00	286'654.50
1684	Strasse Brühlgasse	0	0	2015	40		1'693.15	1'693.15	1'270.50	0.00	0.00	-42.00	0.00	1'228.50

1685	Strasse Schalbergstrasse	0	0	2015	40	505'264.95	505'264.95	402'098.85	0.00	0.00	-13'403.00	0.00	388'695.85
1696	Strassenbau Brunngasse	0	0	2021	40	302'081.70	302'081.70	271'873.60	0.00	0.00	-7'552.00	0.00	264'321.60
1697	Strassensanierung Austrasse/Au	0	0	2017	40	439'557.16	439'557.16	351'645.55	0.00	0.00	-10'989.00	0.00	340'656.55
1698	Strassenbau In den Steinreben	0	0	2017	40	173'100.85	173'100.85	138'479.75	0.00	0.00	-4'327.00	0.00	134'152.75
1699	Brückenbauwerke Instandhaltung	0	0	2021	40	49'916.05	49'916.05	44'924.25	0.00	0.00	-1'248.00	0.00	43'676.25
1702	Fussweg Kindergarten Bodmen	0	0	2017	40	85'755.85	85'755.85	68'604.45	0.00	0.00	-2'144.00	0.00	66'460.45
1759	Gemeindestrassen, Beleuchtung 2016	0	0	2017	15	123'191.05	123'191.05	57'488.60	0.00	0.00	-8'213.00	0.00	49'275.60
1760	Gemeindestrassen, Beleuchtung 2017	0	0	2018	15	133'275.85	133'275.85	71'080.55	0.00	0.00	-8'885.00	0.00	62'195.55
1790	Gemeindestrassen, Beleuchtung 2018	0	0	2019	15	101'330.70	101'330.70	60'799.15	0.00	0.00	-6'755.00	0.00	54'044.15
1792	Gemeindestrassen, Beleuchtung 2019	0	0	2020	15	73'970.80	73'970.80	49'314.65	0.00	0.00	-4'931.00	0.00	44'383.65
1793	Verkehrsflächen, Aussenräume 2019	0	0	2020	40	37'589.15	37'589.15	32'889.95	0.00	0.00	-940.00	0.00	31'949.95
1827	E-Mobilität Ladestationen	0	0	2022	40	7'356.65	7'356.65	6'514.20	0.00	0.00	-176.00	0.00	6'338.20
1828	Fiechtenweg Gest. Aussenraum	0	0	2021	40	269'686.32	269'686.32	243'405.00	0.00	0.00	-6'761.00	0.00	236'644.00
1840	Strasse Zihlackerstr./Klus-/Fiechtenw.	0	0	2021	40	615'086.35	615'086.35	553'578.05	0.00	0.00	-15'377.00	0.00	538'201.05
1841	Strassenbau Dornacherweg	0	0	2021	40	44'476.40	44'476.40	40'028.60	0.00	0.00	-1'112.00	0.00	38'916.60
1842	Strasse Ersatz Ettingerschopf	0	0	2021	40	1'884.76	1'884.76	1'696.55	0.00	0.00	-47.00	0.00	1'649.55
1843	Strassenbau Hinterlindenweg	0	0	2021	40	250'260.00	250'260.00	225'234.00	0.00	0.00	-6'257.00	0.00	218'977.00
1844	Strassen Kägenstr./Neuhofstr.	0	0	2023	40	218'403.70	218'403.70	202'295.60	0.00	0.00	-5'324.00	0.00	196'971.60
1860	Strasse General Guisan-Str. Sanierung	0	0	2022	40	99'941.15	99'941.15	92'444.60	0.00	0.00	-2'499.00	0.00	89'945.60
1861	Ergänzung Fusswegnetz Stockacker	0	0	2023	40	30'808.42	30'808.42	23'152.80	0.00	0.00	-609.00	0.00	22'543.80
1866	Strassenbeleuchtung 2020	0	0	2021	15	99'882.90	99'882.90	73'247.20	0.00	0.00	-6'659.00	0.00	66'588.20
1867	Verkehrsflächen, Aussenräume 2020	0	0	2021	40	49'775.15	49'775.15	44'798.35	0.00	0.00	-1'244.00	0.00	43'554.35
1926	Strassenbeleuchtung 2021	0	0	2022	15	123'221.50	123'221.50	98'576.75	0.00	0.00	-8'215.00	0.00	90'361.75
1941	Verkehrsflächen, Aussenräume 2021	0	0	2022	40	34'339.05	34'339.05	31'764.55	0.00	0.00	-859.00	0.00	30'905.55
1963	Strassenbeleuchtung 2022	0	0	2023	15	61'860.55	61'860.55	53'612.55	0.00	0.00	-4'124.00	0.00	49'488.55
5000025	Strassenbau - Fleischbachstr. / Mausackerweg / Oe		0	2024	40	253'358.00	253'358.00	247'024.00	0.00	0.00	-6'334.00	0.00	240'690.00
5000026	Strassenbau - Blauenstrasse		0	2024	40	60'017.95	60'017.95	58'517.95	0.00	0.00	-1'500.00	0.00	57'017.95
5000028	Strassenbau - Hinterkirchstrasse/Herrenweg/Römers		0	2026	40	80'951.45	80'951.45	80'951.45	0.00	0.00	0.00	0.00	80'951.45
5000030	Einführung Parkraumbewirtschaftung - Signalisation		0	2025	40	27'348.45	27'348.45	8'651.70	18'696.75	0.00	-222.00	0.00	27'126.45
5000032	Strassenbau - Ernst Feigenwinter-Platz (Realisier		0	2026	40	634'522.52	426'132.96	44'764.20	589'758.32	-208'389.56	0.00	0.00	426'132.96
5000033	Strassenbau - Begegnungszone Surbaum (Stockacker-		0	2026	40	449'770.20	168'661.37	158'161.20	291'609.00	-281'108.83	0.00	0.00	168'661.37
5000038	Strassenbeleuchtung 2023		0	2024	40	142'752.35	142'752.35	139'183.35	0.00	0.00	-3'569.00	0.00	135'614.35
5000046	Verkehrsflächen Aussenräume 2023		0	2024	40	49'542.00	49'542.00	48'303.00	0.00	0.00	-1'239.00	0.00	47'064.00
5000133	Verkehrsflächen Aussenräume 2024		0	2025	40	87'543.30	87'543.30	87'543.30	0.00	0.00	-2'189.00	0.00	85'354.30
5000134	Verkehrsflächen Aussenräume 2025		0	2026	40	49'938.40	49'938.40	0.00	49'938.40	0.00	0.00	0.00	49'938.40
5000153	Strassenbeleuchtung 2024		0	2025	15	149'308.70	149'308.70	149'308.70	0.00	0.00	-9'954.00	0.00	139'354.70
5000154	Strassenbeleuchtung 2025		0	2026	15	160'846.15	160'846.15	0.00	160'846.15	0.00	0.00	0.00	160'846.15
5000301	Strassenbau - Sanierung Jupiter-/Merkurstrasse		0	2026	40	274'546.10	180'196.10	39'300.00	235'246.10	-94'350.00	0.00	0.00	180'196.10
5000302	Strassenbau - Umgestaltung Kirchgasse		0	2026	40	167'848.90	81'448.60	0.00	167'848.90	-86'400.30	0.00	0.00	81'448.60
5000303	Strassenbau - Neuhofstrasse/Sonnenhofring		0	2026	40	256'471.32	256'471.32	181'653.32	74'818.00	0.00	0.00	0.00	256'471.32
5000304	Strassenbau - Sanierung Dornacherwerg		0	2026	40	191'226.25	109'486.25	33'874.30	157'351.95	-81'740.00	0.00	0.00	109'486.25

1403	**Übrige Tiefbauten**					**40'433'402.07**	**34'507'405.09**	**26'801'583.65**	**1'268'100.92**	**-3'348'905.03**	**-1'022'681.00**	**0.00**	**23'698'098.54**
1044	Sportanlage Einschlag Austr.31	0	0	v2013	0	41'544.10	41'544.10	7'270.35	0.00	0.00	-1'662.00	0.00	5'608.35
1045	Sportanlagen FC Kunstrasen	0	0	v2013	0	502'733.35	502'733.35	87'978.35	0.00	0.00	-20'109.00	0.00	67'869.35
1055	Friedhofanlage Fiechten	2427	24847	v2013	0	1'010'723.10	1'010'723.10	176'876.45	0.00	0.00	-40'429.00	0.00	136'447.45
1096	Sportzone Fiechten	0	0	v2013	0	107'771.90	107'771.90	18'860.15	0.00	0.00	-4'311.00	0.00	14'549.15
1097	Schwimmbadanlage Mühlemattweg 22-24	480	32138	v2013	0	1'381'281.45	1'381'281.45	241'724.80	0.00	0.00	-55'251.00	0.00	186'473.80
1679	Sportzone Fiechten	0	0	2015	30	6'955'979.37	6'955'979.37	3'430'096.55	0.00	0.00	-171'505.00	0.00	3'258'591.55
1680	Schwimmbadanlage Mühlemattweg 22-24	0	0	2015	40	12'539'867.13	12'539'867.13	10'659'421.35	0.00	0.00	-355'314.00	0.00	10'304'107.35
1694	Quartierplatz in den Steinreben	0	0	2018	40	176'816.25	176'816.25	145'874.20	0.00	0.00	-4'420.00	0.00	141'454.20
1709	Friedhof Erweiterung Urnennischenwand	0	0	2016	40	1'043'722.90	1'043'722.90	896'015.30	0.00	0.00	-28'904.00	0.00	867'111.30
1711	Projekt Birsparklandschaft	0	0	2021	40	605'741.85	605'741.85	214'467.35	0.00	0.00	-5'957.00	0.00	208'510.35
1766	Leitungsnetz Wasserversorgung 2016	0	0	2017	50	1'342'770.52	190'863.47	120'784.55	0.00	-120'784.55	0.00	0.00	0.00
1767	Leitungsnetz Wasserversorgung 2017	0	0	2018	50	893'498.04	127'716.79	768'408.25	0.00	-765'781.25	-2'627.00	0.00	0.00
1779	Sanierung Gartenbad Sportplatz	0	0	2019	40	76'540.55	76'540.55	65'058.50	0.00	0.00	-1'913.00	0.00	63'145.50
1800	Leitungsnetz Wasserversorgung 2018	0	0	2019	50	1'127'243.18	157'814.43	991'973.75	0.00	-969'428.75	-22'545.00	0.00	0.00
1801	Leitungsnetz Wasserversorgung 2019	0	0	2020	50	449'371.05	53'923.25	404'434.80	0.00	-395'447.80	-8'987.00	0.00	0.00
1807	Neuanlagen Leitungsn.Abwasser 2019	0	0	2020	50	60'539.05	5'968.35	50'619.85	0.00	-50'619.85	0.00	0.00	0.00
1812	Abwasser Uml. Kanal QP Schönenbuch	0	0	2020	50	159'232.25	19'108.95	143'308.30	0.00	-140'123.30	-3'185.00	0.00	0.00
1846	Leitungsnetz Wasserversorgung 2018	0	0	2019	50	170'015.55	23'801.25	149'614.30	0.00	-146'214.30	-3'400.00	0.00	0.00
1853	Friedhof Neues Gemeinschaftsgrab	0	0	2022	40	513'585.92	513'585.92	475'066.25	0.00	0.00	-12'840.00	0.00	462'226.25
1856	Sportz. Fiechten, 2. Et. Kunstrasen	0	0	2022	15	1'922'885.37	1'922'885.37	1'543'326.05	0.00	0.00	-128'611.00	0.00	1'414'715.05
1871	Leitungsnetz Wasserversorgung 2020	0	0	2021	50	603'301.15	251'572.91	555'037.15	0.00	-351'728.24	-12'066.00	0.00	191'242.91
1873	Sanierungen Leitungsn.Abwasser 2020	0	0	2021	50	252'442.25	20'195.70	232'246.55	0.00	-232'246.55	0.00	0.00	0.00
1874	Neuanlagen Leitungsn.Abwasser 2020	0	0	2021	50	95'875.60	7'671.00	88'204.60	0.00	-88'204.60	0.00	0.00	0.00
1875	Sauberwasserleitungen GEP 2020	0	0	2021	50	97'823.00	7'824.90	89'998.10	0.00	-89'998.10	0.00	0.00	0.00
1877	Opt. Mischwasserbecken Weiermatt	0	0	2022	50	97'823.05	7'817.10	91'962.95	0.00	-90'005.95	-1'957.00	0.00	0.00
1878	Anpassung Regenauslässe	0	0	2023	50	6'197.20	372.00	5'949.20	0.00	-5'825.20	-124.00	0.00	0.00
1919	Sanierung Gartenbad Schadenfall	0	0	2020	40	531'281.07	531'281.07	466'532.70	0.00	0.00	-13'330.00	0.00	453'202.70
1922	Sanierung Kinderbecken Gartenbad	0	0	2022	40	248'366.25	248'366.25	229'739.10	0.00	0.00	-6'209.00	0.00	223'530.10

1934	Leitungsnetz Wasserversorgung 2021	0	0	2022	50	681'114.25	681'114.25	640'247.95	0.00	0.00	-13'622.00	0.00	626'625.95
1936	Sanierungen Leitungsn.Abwasser 2021	0	0	2022	50	245'377.50	14'723.55	230'653.95	0.00	-230'653.95	0.00	0.00	0.00
1937	Neuanlagen Leitungsn.Abwasser 2021	0	0	2022	50	24'464.90	1'467.30	22'997.60	0.00	-22'997.60	0.00	0.00	0.00
1938	Sauberwasserleitungen GEP 2021	0	0	2022	50	37'154.20	2'465.10	34'925.10	0.00	-34'689.10	-236.00	0.00	0.00
1978	WL-Anlagen Allgemein 2022	0	0	2023	50	1'079'476.70	1'079'476.70	1'036'296.70	0.00	0.00	-21'590.00	0.00	1'014'706.70
1980	Abwasser - Leitungsnetz allg. 2022	0	0	2023	50	239'399.80	14'364.00	229'823.80	0.00	-225'035.80	-4'788.00	0.00	0.00
5000003	Wasserleitungsanlagen Allgemein 2023		0	2024	50	1'385'442.27	1'385'442.27	1'357'733.27	0.00	0.00	-27'709.00	0.00	1'330'024.27
5000004	Wasserleitungsanlagen Allgemein 2024		0	2025	50	993'177.80	993'177.80	993'177.80	0.00	0.00	-19'864.00	0.00	973'313.80
5000020	Gartenbad Sanierung Aufwertung und Auflösung Umse		0	2024	40	414'705.45	414'705.45	404'337.45	0.00	0.00	-10'368.00	0.00	393'969.45
5000021	Einschlag - Umnutzung Freizeitanlage	9112	1694	2026	40	65'757.20	65'757.20	61'935.86	3'821.34	0.00	0.00	0.00	65'757.20
5000047	WV - Wasserleitung - Reinacherhof QP Oeri, Fussweg		0	2024	50	1'429.11	1'429.11	1'400.11	0.00	0.00	-29.00	0.00	1'371.11
5000048	WV - Wasserleitung - Erschliessung Stöcklinareal		0	2025	50	136'637.45	136'637.45	91'933.94	44'703.51	0.00	-1'839.00	0.00	134'798.45
5000050	Kanalisation - Anpassung Regenauslässe		0	2025	50	76'921.44	1'452.00	72'586.52	4'334.92	-75'469.44	-1'452.00	0.00	0.00
5000051	Kanalisation - Trennsystem unterer und oberer Reb		0	2026	50	54'411.57	0.00	22'551.30	31'860.27	-54'411.57	0.00	0.00	0.00
5000052	Kanalisation - Entlastung Hauptstrasse / Austrasse		0	2026	50	40'462.26	809.00	40'462.26	0.00	-39'653.26	-809.00	0.00	0.00
5000053	Kanalisation - Reinacherhof Mitte Jupiter- und Me		0	2026	50	65'147.64	0.00	6'998.61	58'149.03	-65'147.64	0.00	0.00	0.00
5000061	Sanierung Leitungsnetz Allgemein 2023		0	2024	50	314'776.32	12'592.00	308'480.32	0.00	-302'184.32	-6'296.00	0.00	0.00
5000063	Neuanlagen Leitungsnetz Allgemein 2023		0	2024	50	57'109.47	2'284.00	55'967.47	0.00	-54'825.47	-1'142.00	0.00	0.00
5000067	Hauskanalisationsleitungen 2023		0	2024	50	2'500.00	100.00	2'450.00	0.00	-2'400.00	-50.00	0.00	0.00
5000085	WV - Anschlussgebühren 2023		0	2024	50	0.00	0.00	-776'250.15	0.00	776'250.15	0.00	0.00	0.00
5000087	Kanalisation - Anschlussbeiträge 2023		0	2024	50	0.00	0.00	-738'577.20	0.00	738'577.20	0.00	0.00	0.00
5000090	WV - Löschbeiträge BGV 2023		0	2024	50	0.00	-120.00	-2'940.00	0.00	2'880.00	60.00	0.00	0.00
5000143	Schwachstellen Langsamverkehr 2024		0	2025	40	43'879.80	43'879.80	43'879.80	0.00	0.00	-1'097.00	0.00	42'782.80
5000144	Schwachstellen Langsamverkehr 2025		0	2026	40	50'088.00	50'088.00	0.00	50'088.00	0.00	0.00	0.00	50'088.00
5000168	Wasserleitungsanlagen Allgemein 2025		0	2026	50	796'331.15	796'331.15	0.00	796'331.15	0.00	0.00	0.00	796'331.15
5000187	WV - Löschbeiträge BGV 2024		0	2025	50	0.00	-80.00	-4'000.00	0.00	3'920.00	80.00	0.00	0.00
5000198	Sanierung Leitungsnetz Allgemein 2024		0	2025	50	244'241.95	4'481.00	224'050.70	0.00	-219'569.70	-4'481.00	0.00	0.00
5000208	Neuanlagen Leitungsnetz Allgemein 2024		0	2025	50	11'882.66	238.00	11'882.66	0.00	-11'644.66	-238.00	0.00	0.00
5000218	Sauberwasserleitungen GEP 2024		0	2025	50	77'093.02	1'542.00	77'093.02	0.00	-75'551.02	-1'542.00	0.00	0.00
5000228	Hauskanalisationsleitungen 2024		0	2025	50	635.01	13.00	635.01	0.00	-622.01	-13.00	0.00	0.00
5000271	Spielplatz Rainenweg - Aufwertung Bike-Trail (BMX)		0	2026	40	21'963.50	21'963.50	0.00	21'963.50	0.00	0.00	0.00	21'963.50
5000327	WV - Wasserleitung - Reinacherhof Mitte, Jupiter-		0	2026	50	193'157.80	193'157.80	0.00	193'157.80	0.00	0.00	0.00	193'157.80
5000410	WV - Anergienetz Kägen, Grundwasser-Probebohrungen		0	2027	40	63'691.40	54'423.00	0.00	63'691.40	-9'268.40	0.00	0.00	54'423.00
1404	**Hochbauten**					**96'382'778.92**	**96'231'121.65**	**65'417'659.55**	**6'716'031.33**	**-136'128.27**	**-2'882'269.00**	**0.00**	**69'115'293.61**
1000	Spielplatz Keltenweg	0	0	2020	30	70'000.00	70'000.00	59'954.00	0.00	0.00	-2'398.00	0.00	57'556.00
1056	Gemeindezentrum	274	4228	v2013	0	5'233'362.45	5'233'362.45	915'838.50	0.00	0.00	-209'334.00	0.00	706'504.50
1057	Feuerwehr Kägen, Pfeffingerstrasse 1, 1A + 1B	2564	10754	v2013	0	162'936.15	162'936.15	7'746.55	0.00	0.00	-6'517.00	0.00	1'229.55
1059	Werkhof Kägen, Pfeffingerstrasse 3/5	2564	10754	v2013	0	293'441.00	293'441.00	51'352.50	0.00	0.00	-11'738.00	0.00	39'614.50
1065	Kindergarten Burgstrasse 5	2801	1038	v2013	0	33'781.00	33'781.00	5'911.70	0.00	0.00	-1'351.00	0.00	4'560.70
1066	Kindergarten Habshagstrasse 2	4894	0	v2013	0	30'421.00	30'421.00	5'323.90	0.00	0.00	-1'217.00	0.00	4'106.90
1068	Kindergarten Neueneichweg 21	2530	1885	v2013	0	408'720.75	408'720.75	71'525.80	0.00	0.00	-16'349.00	0.00	55'176.80
1069	Kindergarten Rainenweg 50	934	0	v2013	0	74'901.00	74'901.00	13'107.30	0.00	0.00	-2'996.00	0.00	10'111.30
1070	Kindergarten Sonnenweg 19	4559	767	v2013	0	275'473.00	275'473.00	48'207.40	0.00	0.00	-11'019.00	0.00	37'188.40
1071	Kindergarten Stockackerstr.29	2375	1361	v2013	0	460'514.80	460'514.80	80'590.15	0.00	0.00	-18'421.00	0.00	62'169.15
1076	Kindergarten Bärenweg 23	1980	591	v2013	0	345'948.20	345'948.20	60'541.45	0.00	0.00	-13'838.00	0.00	46'703.45
1077	Kindergärten div.	0	0	v2013	0	26'126.00	26'126.00	4'572.30	0.00	0.00	-1'045.00	0.00	3'527.30
1078	Schulanlage diverse	0	0	v2013	0	199'525.40	199'525.40	34'917.15	0.00	0.00	-7'981.00	0.00	26'936.15
1079	Schulanlage Weiermatten	958	22423	v2013	0	1'886'714.95	1'886'714.95	363'343.50	0.00	0.00	-75'469.00	0.00	287'874.50
1081	Schulanlage Aumatten	3523	7627	v2013	0	954'539.20	954'539.20	167'044.00	0.00	0.00	-38'182.00	0.00	128'862.00
1082	Schulanlage Fiechten	2462	20826	v2013	0	1'617'157.45	1'617'157.45	283'002.10	0.00	0.00	-64'686.00	0.00	218'316.10
1083	Schulanlage Reinacherhof West	10166	1193	v2013	0	1'194'910.45	1'194'910.45	209'108.90	0.00	0.00	-47'796.00	0.00	161'312.90
1086	Tagesheim Kakadu	271	821	v2013	0	276'160.00	276'160.00	48'327.80	0.00	0.00	-11'046.00	0.00	37'281.80
1087	KITA	0	0	v2013	0	27'754.90	27'754.90	4'856.35	0.00	0.00	-1'110.00	0.00	3'746.35
1088	Asylheim Kägen	2564	10754	v2013	0	13'240.00	13'240.00	2'317.20	0.00	0.00	-530.00	0.00	1'787.20

1091	Heimatmuseum	156	2223	v2013	0	44'491.00	44'491.00	7'785.50	0.00	0.00	-1'780.00	0.00	6'005.50
1093	Gewölbekeller	274	4228	v2013	0	750'200.30	750'200.30	131'285.10	0.00	0.00	-30'008.00	0.00	101'277.10
1094	Freizeithaus / Galerie	246	991	v2013	0	292'311.00	292'311.00	51'154.10	0.00	0.00	-11'692.00	0.00	39'462.10
1095	FC Garderoben Einschlag	9112	1693	v2013	0	385'920.00	385'920.00	67'535.60	0.00	0.00	-15'437.00	0.00	52'098.60
1099	Infrastrukturen ÖV	0	0	v2013	0	50'097.85	50'097.85	8'767.40	0.00	0.00	-2'004.00	0.00	6'763.40
1160	Spielplatz Angensteinerstrasse	175	1107	v2013	0	165'230.00	165'230.00	45'437.40	0.00	0.00	-6'609.00	0.00	38'828.40
1236	GESAK, Spielplätze	0	0	2016	30	64'560.40	64'560.40	45'192.30	0.00	0.00	-2'152.00	0.00	43'040.30
1243	Anbau Werkhof Kägen	0	0	2016	30	36'092.75	36'092.75	27'389.45	0.00	0.00	-1'304.00	0.00	26'085.45
1259	Kindergarten Rainenweg	934	9231	v2013	0	2'141'305.10	2'141'305.10	374'728.45	0.00	0.00	-85'652.00	0.00	289'076.45
1675	neuer KG Bodmen	4984	6146	2015	30	1'188'600.80	1'188'600.80	861'538.40	0.00	0.00	-43'077.00	0.00	818'461.40
1676	Schulanlage Fiechten	0	0	2015	30	1'369'138.03	1'369'138.03	1'011'318.85	0.00	0.00	-50'566.00	0.00	960'752.85
1677	Schulanlage Aumatten	0	0	2015	30	1'238'970.65	1'238'970.65	938'467.75	0.00	0.00	-46'923.00	0.00	891'544.75
1678	Schul- & Musikzentrum Weiermatten	0	0	2015	30	125'338.45	125'338.45	55'793.15	0.00	0.00	-2'790.00	0.00	53'003.15
1689	Infrastruktur Musikschule Übergangslösung Harmos	0	0	2016	15	77'741.60	77'741.60	31'422.20	0.00	0.00	-5'237.00	0.00	26'185.20
1690	Energetische Sanierung KG Aumatt	0	0	2016	30	259'946.95	259'946.95	181'962.65	0.00	0.00	-8'665.00	0.00	173'297.65
1691	Infrastruktur Schulliegenschaf	0	0	2016	30	152'766.25	152'766.25	74'391.65	0.00	0.00	-3'542.00	0.00	70'849.65
1693	Sanierung Hartplatz Aumatten	0	0	2016	30	173'927.20	173'927.20	131'011.90	0.00	0.00	-6'239.00	0.00	124'772.90
1727	Spielplatz Landhof	0	0	2016	30	217'228.90	217'228.90	152'060.20	0.00	0.00	-7'241.00	0.00	144'819.20
1728	Spielplatz Mischeli	0	0	2017	30	280'469.82	280'469.82	190'277.85	0.00	0.00	-8'649.00	0.00	181'628.85
1729	Spielplatz Surbaum	0	0	2017	30	187'886.50	187'886.50	137'783.20	0.00	0.00	-6'263.00	0.00	131'520.20
1730	Spielplatz Neueneichweg	0	0	2016	30	57'773.80	57'773.80	40'441.25	0.00	0.00	-1'926.00	0.00	38'515.25
1733	KG Aumatt	0	0	2017	30	395'329.00	395'329.00	271'314.20	0.00	0.00	-12'332.00	0.00	258'982.20
1734	Schulanlage Surbaum	0	0	2021	30	7'223'725.11	7'223'725.11	1'038'702.75	0.00	0.00	-39'950.00	0.00	998'752.75
1739	Kultur- und Begegnungszentrum KUBEZ Treffpunkt	257	481	2018	30	3'504'381.62	3'504'381.62	2'580'496.25	0.00	0.00	-112'195.00	0.00	2'468'301.25
1742	KG Rainenweg	0	0	2018	30	286'144.81	286'144.81	204'962.70	0.00	0.00	-8'911.00	0.00	196'051.70
1743	KG Mischeli	0	0	2019	30	206'245.40	206'245.40	145'888.00	0.00	0.00	-6'079.00	0.00	139'809.00
1744	Betriebsleitergebäude Schwimmbad	0	0	2019	30	416'146.95	416'146.95	332'100.45	0.00	0.00	-13'838.00	0.00	318'262.45
1745	Spielplatz Rainenweg	0	0	2018	30	150'123.70	150'123.70	115'095.10	0.00	0.00	-5'004.00	0.00	110'091.10
1746	Spielplatz Steinrebenstrasse	0	0	2019	30	96'596.00	96'596.00	77'276.55	0.00	0.00	-3'220.00	0.00	74'056.55
1748	Buswartehalle	0	0	2019	30	71'059.75	71'059.75	48'102.50	0.00	0.00	-2'004.00	0.00	46'098.50
1786	Umbau Clubhaus Einschlag	0	0	2021	30	14'529.05	14'529.05	12'592.45	0.00	0.00	-484.00	0.00	12'108.45
1788	Schulsportanlage Fiechten Clubhaus	0	0	2020	30	369'994.70	369'994.70	316'893.10	0.00	0.00	-12'676.00	0.00	304'217.10
1789	KG Thiersteinerstrasse Provisorium Container-Schul	5066	999	2019	30	303'063.46	303'063.46	242'451.00	0.00	0.00	-10'102.00	0.00	232'349.00
1816	Spielplatz Leymenstrasse	0	0	2021	30	65'638.25	65'638.25	57'902.35	0.00	0.00	-2'227.00	0.00	55'675.35
1817	Jugendhaus - Gesamtsanierung	0	0	2022	30	776'125.26	776'125.26	698'512.40	0.00	0.00	-25'871.00	0.00	672'641.40
1818	KG Neueneichweg Energ.Sanierung	0	0	2020	30	36'023.60	36'023.60	30'019.25	0.00	0.00	-1'201.00	0.00	28'818.25
1819	Hochbauten KG Habshag	0	0	2021	30	494'972.80	494'972.80	367'838.95	0.00	0.00	-14'148.00	0.00	353'690.95
1820	Schulraumplanung - Sofortmassnahmen	0	0	2021	30	4'443.75	4'443.75	3'851.45	0.00	0.00	-148.00	0.00	3'703.45
1821	SA Fiechten - Heizungsanlage	0	0	2020	15	876'685.10	876'685.10	590'225.40	0.00	0.00	-59'023.00	0.00	531'202.40
1822	SA Fiechten - Spielplatz Nord	0	0	2021	30	189'581.45	189'581.45	164'304.70	0.00	0.00	-6'319.00	0.00	157'985.70
1849	SA Fiechten, Sofortmassnahmen	0	0	2019	30	26'109.34	26'109.34	20'888.10	0.00	0.00	-870.00	0.00	20'018.10
1850	SA Fiechten, Ergänz.bau Projekt.	0	0	2019	30	4'011.60	4'011.60	3'208.75	0.00	0.00	-134.00	0.00	3'074.75
1851	SA Aumatt, Sofortmassnahmen	0	0	2019	30	63'866.95	63'866.95	51'093.35	0.00	0.00	-2'129.00	0.00	48'964.35
1854	Werkhof Kleiner Anbau (2019+)	0	0	2023	30	156'447.85	156'447.85	141'150.90	0.00	0.00	-5'041.00	0.00	136'109.90
1858	SA Weiermatt Provisorien	0	0	2022	30	1'359'406.09	1'359'406.09	1'223'131.55	0.00	0.00	-45'301.00	0.00	1'177'830.55
1921	Spielplatz Rebberg	0	0	2023	30	4'308.00	4'308.00	4'020.00	0.00	0.00	-144.00	0.00	3'876.00
1923	Schulraumplanung - Sofortm. 2021	0	0	2022	30	32'783.90	32'783.90	29'505.10	0.00	0.00	-1'093.00	0.00	28'412.10
1940	SA Weiermatt Dachisolation	0	0	2021	30	50'620.10	50'620.10	43'871.40	0.00	0.00	-1'687.00	0.00	42'184.40
1950	Schulanlage Surbaum Neubau	0	0	2025	30	48'775'764.49	48'775'764.49	45'592'469.65	3'183'294.84	0.00	-1'519'749.00	0.00	47'256'015.49
1956	KG Burgstrasse	0	0	2023	30	55'274.80	55'274.80	51'589.80	0.00	0.00	-1'842.00	0.00	49'747.80
1957	Schulraumplanung Sofortmas.2022	0	0	2023	30	95'154.00	95'154.00	88'810.00	0.00	0.00	-3'172.00	0.00	85'638.00
1958	SA Weiermatten - Spielplatz	0	0	2023	30	98'200.85	98'200.85	91'654.85	0.00	0.00	-3'273.00	0.00	88'381.85
1961	Musikschule - Sofortmassnahmen	0	0	2023	30	83'871.25	83'871.25	78'279.25	0.00	0.00	-2'796.00	0.00	75'483.25
1983	Gartenbad - Erweiterung Spielplatz			2023	30	62'239.85	62'239.85	58'089.85	0.00	0.00	-2'075.00	0.00	56'014.85
5000009	KG Rainenweg - Heizungsersatz	934	8095	2025	15	44'926.35	37'177.35	37'177.35	0.00	0.00	-2'478.00	0.00	34'699.35

5000012	SA Surbaum - PV-Anlage	635	8616	2025	15	25'933.20	-110'195.07	25'933.20	0.00	-136'128.27	-1'729.00	0.00	-111'924.07
5000015	Schulraumplanung Sofortmassnahmen 2023		0	2024	30	59'562.60	59'562.60	57'577.60	0.00	0.00	-1'985.00	0.00	55'592.60
5000276	KG Neueichweg (statt Habshag) - Heizungsersatz		0	2025	15	46'258.15	38'478.15	38'478.15	0.00	0.00	-2'565.00	0.00	35'913.15
5000277	KG Aumatt II - Heizungsersatz		0	2025	15	42'475.75	42'475.75	42'475.75	0.00	0.00	0.00	0.00	42'475.75
5000278	KG Stockacker - Heizungsersatz & PV Anlage		0	2025	15	84'535.40	84'535.40	84'535.40	0.00	0.00	-5'636.00	0.00	78'899.40
5000280	SA Surmatten Rückbau Gebäudeteil		0	2025	30	25'423.27	25'423.27	17'404.30	8'018.97	0.00	-580.00	0.00	24'843.27
5000285	Sofortmassnahmen SEB 2025		0	2026	30	73'392.75	73'392.75	0.00	73'392.75	0.00	0.00	0.00	73'392.75
5000296	Schulanlage Surmatten			2025	30	1'539'338.60	1'539'338.60	1'539'338.60	0.00	0.00	-51'311.00	0.00	1'488'027.60
5000311	Werkhof - Remise Friedhof Fiechten		0	2027	30	7'034.72	7'034.72	0.00	7'034.72	0.00	0.00	0.00	7'034.72
5000342	Sanierung oder Ersatz Kadaversammelstelle		0	2025	15	2'520.05	2'520.05	2'520.05	0.00	0.00	-168.00	0.00	2'352.05
5000375	Haus der Musik (Hochbauten)		0	2027	30	5'232'390.10	5'232'390.10	1'792'594.15	3'439'795.95	0.00	0.00	0.00	5'232'390.10
5000382	SA Reinacherhof, Umgestaltung Pausenhof		0	2026	15	4'494.10	4'494.10	0.00	4'494.10	0.00	0.00	0.00	4'494.10
1406	**Mobilien**					**6'870'262.91**	**6'870'262.91**	**3'844'011.63**	**587'422.43**	**0.00**	**-670'485.00**	**0.00**	**3'760'949.06**
1101	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge Allgemeine Verwaltu	0	0	v2013	0	86'441.10	86'441.10	15'127.50	0.00	0.00	-3'458.00	0.00	11'669.50
1103	EDV-Anlage GI	0	0	v2013	0	360'268.55	360'268.55	63'047.20	0.00	0.00	-14'411.00	0.00	48'636.20
1105	Radaranlagen	0	0	v2013	0	98'607.35	98'607.35	17'257.05	0.00	0.00	-3'944.00	0.00	13'313.05
1109	Mobilien, Fahrzeuge Primar	0	0	v2013	0	84'840.40	84'840.40	14'847.35	0.00	0.00	-3'394.00	0.00	11'453.35
1113	Mobilien Strassenwesen	0	0	v2013	0	43'776.80	43'776.80	7'660.50	0.00	0.00	-1'751.00	0.00	5'909.50
1114	Neue Fahrzeuge Strassenwesen	0	0	v2013	0	586'646.90	586'646.90	102'663.15	0.00	0.00	-23'466.00	0.00	79'197.15
1115	Fahrzeuge Raum und Umwelt	0	0	v2013	0	5'076.55	5'076.55	888.45	0.00	0.00	-203.00	0.00	685.45
1244	Salzsilo	0	0	2015	15	118'593.50	118'593.50	67'767.75	0.00	0.00	-13'554.00	0.00	54'213.75
1252	Mobilien Maschinen Wasservg. 2015	0	0	2016	10	73'077.30	73'077.30	7'307.15	0.00	0.00	-7'307.15	0.00	0.00
1700	Fahrzeuge Werkhof 2016	0	0	2017	10	90'021.10	90'021.10	18'004.45	0.00	0.00	-9'002.00	0.00	9'002.45
1740	Radaranlagen	0	0	2019	15	263'637.05	263'637.05	158'181.85	0.00	0.00	-17'576.00	0.00	140'605.85
1757	Fahrzeuge Werkhof 2017	0	0	2018	10	156'084.45	156'084.45	46'825.20	0.00	0.00	-15'608.00	0.00	31'217.20
1758	Mobilien Maschinen Wasservg. 2017	0	0	2018	10	31'809.30	31'809.30	9'542.65	0.00	0.00	-3'181.00	0.00	6'361.65
1794	Fahrzeuge Werkhof 2018	0	0	2019	10	138'201.25	138'201.25	55'280.70	0.00	0.00	-13'820.00	0.00	41'460.70
1795	Fahrzeuge Werkhof 2019	0	0	2020	10	109'813.55	109'813.55	54'907.50	0.00	0.00	-10'982.00	0.00	43'925.50
1815	Soletank	0	0	2019	10	58'680.30	58'680.30	28'688.25	0.00	0.00	-7'172.00	0.00	21'516.25
1862	EDV Anschaffungen HW 2020	0	0	2021	5	222'843.60	222'843.60	44'568.20	0.00	0.00	-44'568.20	0.00	0.00
1864	Fahrzeuge Werkhof 2020	0	0	2021	10	351'362.56	351'362.56	210'818.05	0.00	0.00	-35'136.00	0.00	175'682.05
1865	IKT 2020	0	0	2021	5	135'974.45	135'974.45	27'194.65	0.00	0.00	-27'194.65	0.00	0.00
1872	Mobilien Maschinen Wasservg. 2020	0	0	2021	10	18'570.10	18'570.10	11'142.10	0.00	0.00	-1'857.00	0.00	9'285.10
1925	IKT 2021	0	0	2022	5	154'175.70	154'175.70	61'670.55	0.00	0.00	-30'835.00	0.00	30'835.55
1929	EDV Anschaffungen HW 2021	0	0	2022	5	106'849.10	106'849.10	42'739.30	0.00	0.00	-21'370.00	0.00	21'369.30
1931	Fahrzeuge Werkhof 2021	0	0	2022	10	144'700.59	144'700.59	101'290.55	0.00	0.00	-14'470.00	0.00	86'820.55
1935	Mobilien Maschinen Wasservg. 2021	0	0	2022	10	25'854.20	25'854.20	18'098.80	0.00	0.00	-2'586.00	0.00	15'512.80
1959	IKT 2022	0	0	2023	5	79'548.80	79'548.80	47'728.80	0.00	0.00	-15'910.00	0.00	31'818.80
1971	EDV Anschaffungen HW 2022	0	0	2023	5	57'623.08	57'623.08	34'573.08	0.00	0.00	-11'524.00	0.00	23'049.08
5000007	Informations- und Kommunikationstechnologie 2023		0	2024	5	268'231.25	268'231.25	214'585.25	0.00	0.00	-53'646.00	0.00	160'939.25
5000013	SA Surbaum - Mobiliar	635	8618	2026	10	1'396'758.74	1'396'758.74	1'396'758.74	0.00	0.00	-139'676.00	0.00	1'257'082.74
5000031	Einführung Parkraumbewirtschaftung - Parkuhren/SW		0	2026	10	103'427.95	103'427.95	81'469.10	21'958.85	0.00	-8'147.00	0.00	95'280.95
5000043	Fahrzeuge Werkhof 2023		0	2024	10	291'457.80	291'457.80	262'311.80	0.00	0.00	-29'146.00	0.00	233'165.80
5000055	EDV Hardware 2023		0	2024	5	68'912.58	68'912.58	55'129.58	0.00	0.00	-13'782.00	0.00	41'347.58
5000073	SBS Ersatz Fahrzeuge Logistik		0	2024	10	69'970.00	69'970.00	62'973.00	0.00	0.00	-6'997.00	0.00	55'976.00
5000093	Informations- und Kommunikationstechnologie 2024		0	2025	5	103'341.15	103'341.15	103'341.15	0.00	0.00	-20'668.00	0.00	82'673.15
5000095	Informations- und Kommunikationstechnologie 2025		0	2026	5	166'823.05	166'823.05	0.00	166'823.05	0.00	0.00	0.00	166'823.05
5000248	EDV Hardware 2024		0	2025	5	52'787.39	52'787.39	52'787.39	0.00	0.00	-10'557.00	0.00	42'230.39
5000249	EDV Hardware 2025		0	2026	5	221'519.83	221'519.83	0.00	221'519.83	0.00	0.00	0.00	221'519.83
5000268	Bewegung im Alter, Ergänzung Sportgeräte		0	2028	10	10'972.15	10'972.15	10'972.15	0.00	0.00	0.00	0.00	10'972.15
5000289	Mobiliar für Haus der Musik		0	2026	10	55'676.15	55'676.15	0.00	55'676.15	0.00	0.00	0.00	55'676.15
5000312	Fahrzeuge Werkhof 2024		0	2025	10	129'702.25	129'702.25	129'702.25	0.00	0.00	-12'970.00	0.00	116'732.25
5000323	SA Surbaum - Grundausstattung Einrichtung Schulha	635	8616	2026	10	47'935.93	47'935.93	36'256.63	11'679.30	0.00	-3'626.00	0.00	44'309.93
5000325	WV - Ersatz Fahrzeuge 2024		0	2025	10	142'390.01	142'390.01	142'390.01	0.00	0.00	-14'239.00	0.00	128'151.01

5000353	Grundausstattung Einrichtung SEB Surbaum	635	8616	2025	10	27'513.80	27'513.80	27'513.80	0.00	0.00	-2'751.00	0.00	24'762.80
5000383	Haus der Musik (AV Technik)		0	2027	15	109'765.25	109'765.25	0.00	109'765.25	0.00	0.00	0.00	109'765.25
1409	**Übrige Sachanlagen**					**217'543.25**	**217'543.25**	**38'071.10**	**0.00**	**0.00**	**-8'702.00**	**0.00**	**29'369.10**
1118	Sachgüter Abfallbewirtschaftung	0	0	v2013	0	163'827.20	163'827.20	28'670.60	0.00	0.00	-6'553.00	0.00	22'117.60
1120	Sachgüter Energie	0	0	v2013	0	53'716.05	53'716.05	9'400.50	0.00	0.00	-2'149.00	0.00	7'251.50
1420	**Software**					**1'088'547.05**	**1'088'547.05**	**578'368.89**	**342'951.68**	**0.00**	**-113'014.30**	**0.00**	**808'306.27**
1127	Gemeindereform	0	0	v2013	0	24'300.00	24'300.00	4'252.00	0.00	0.00	-972.00	0.00	3'280.00
1833	EDV Projekt Ersatz RUF	0	0	2022	5	100'472.38	100'472.38	42'070.95	0.00	0.00	-21'035.00	0.00	21'035.95
1863	EDV Software 2020	0	0	2021	5	61'108.90	61'108.90	12'221.30	0.00	0.00	-12'221.30	0.00	0.00
1930	EDV Software 2021	0	0	2022	5	19'417.15	19'417.15	7'766.70	0.00	0.00	-3'883.00	0.00	3'883.70
1960	Musikschule - Schulsoftware	0	0	2023	5	36'951.85	36'951.85	22'171.85	0.00	0.00	-7'391.00	0.00	14'780.85
1972	EDV Software 2022	0	0	2023	5	19'393.00	19'393.00	11'635.00	0.00	0.00	-3'878.00	0.00	7'757.00
1984	KLIB - Digitalisierung			2023	5	8'142.10	8'142.10	4'885.10	0.00	0.00	-1'628.00	0.00	3'257.10
5000024	KLIB: Digitalisierung und Datenschutz			2028	5	129'686.45	129'686.45	89'653.30	40'033.15	0.00	0.00	0.00	129'686.45
5000057	EDV Software 2023		0	2024	5	12'220.47	12'220.47	9'776.47	0.00	0.00	-2'444.00	0.00	7'332.47
5000058	EDV Projekt - Ersatz RUF (NOVO)		0	2026	5	250'004.25	250'004.25	233'805.40	16'198.85	0.00	-46'761.00	0.00	203'243.25
5000059	EDV Projekt - GEVER (Digitale Aktenführung)		0	2026	5	152'001.32	152'001.32	76'124.47	75'876.85	0.00	0.00	0.00	152'001.32
5000258	EDV Software 2024		0	2025	5	122'950.68	122'950.68	64'006.35	58'944.33	0.00	-12'801.00	0.00	110'149.68
5000259	EDV Software 2025		0	2026	5	42'957.25	42'957.25	0.00	42'957.25	0.00	0.00	0.00	42'957.25
5000389	EDV - Steuerlösung		0	2028	5	108'941.25	108'941.25	0.00	108'941.25	0.00	0.00	0.00	108'941.25
1429	**Planwerke**					**2'087'964.54**	**2'087'964.54**	**621'592.45**	**134'384.95**	**0.00**	**-100'417.00**	**0.00**	**655'560.40**
1048	Projekte REVOR 2013	0	0	v2013	0	282'649.43	282'649.43	49'463.85	0.00	0.00	-11'306.00	0.00	38'157.85
1125	Planwerke Raumplanung	0	0	v2013	0	871'333.65	871'333.65	152'483.65	0.00	0.00	-34'853.00	0.00	117'630.65
1126	Planung Taunerhaus-Quartier	0	0	v2013	0	69'615.45	69'615.45	12'182.30	0.00	0.00	-2'785.00	0.00	9'397.30
1239	Projekte REVOR 2014	0	0	2015	15	81'868.08	81'868.08	39'027.30	0.00	0.00	-7'805.00	0.00	31'222.30
1686	Strassennetzpan/-reglement	0	0	2015	15	67'322.90	67'322.90	22'775.95	0.00	0.00	-4'555.00	0.00	18'220.95
1688	Quartierplan Stockacker	0	0	2015	15	76'761.90	76'761.90	26'266.10	0.00	0.00	-5'253.00	0.00	21'013.10
1749	Grundwasser Schutzzonenplan	0	0	2020	15	24'257.70	24'257.70	16'228.30	0.00	0.00	-1'623.00	0.00	14'605.30
1762	Projekte REVOR 2016	0	0	2017	15	67'066.95	67'066.95	31'298.15	0.00	0.00	-4'471.00	0.00	26'827.15
1763	Projekte REVOR 2017	0	0	2018	15	187'990.65	187'990.65	108'046.25	0.00	0.00	-13'506.00	0.00	94'540.25
1781	Strassennetzpan/-reglement 2016	0	0	2017	15	13'186.60	13'186.60	6'153.95	0.00	0.00	-879.00	0.00	5'274.95
1785	Strassennetzpan/-reglement 2017	0	0	2018	15	25'136.55	25'136.55	13'405.75	0.00	0.00	-1'676.00	0.00	11'729.75
1796	Strassennetzpan/-reglement 2018	0	0	2019	15	8'090.00	8'090.00	4'854.65	0.00	0.00	-539.00	0.00	4'315.65
1813	Übr. immat. Anlagen - Kägen 2035	0	0	2020	15	37'870.90	37'870.90	25'915.20	0.00	0.00	-2'592.00	0.00	23'323.20
1823	Ernst Feigenwinter-Platz Planung	0	0	2020	15	18'220.30	18'220.30	12'146.25	0.00	0.00	-1'215.00	0.00	10'931.25
1845	Schwachstellen Langsamverkehr	0	0	2021	15	10'000.00	10'000.00	7'332.70	0.00	0.00	-667.00	0.00	6'665.70
1868	Strassennetzpan/-reglement 2020	0	0	2021	15	4'245.50	4'245.50	3'113.40	0.00	0.00	-283.00	0.00	2'830.40
1928	Schwachstellen Langsamverk. 2021	0	0	2022	15	25'578.75	25'578.75	20'463.50	0.00	0.00	-1'705.00	0.00	18'758.50
1970	Schwachstellen Langsamverk. 2022	0	0	2023	15	8'656.90	8'656.90	7'502.90	0.00	0.00	-577.00	0.00	6'925.90
1985	Freiraum "Mischeli" Kit. - Planung			2022	15	34'155.58	34'155.58	25'373.50	0.00	0.00	-2'114.00	0.00	23'259.50
5000072	Arealentwicklung Wieland-/Landererstrasse		0	2024	15	30'199.00	30'199.00	28'186.00	0.00	0.00	-2'013.00	0.00	26'173.00
5000298	Kommunaler Richtplan		0	2028	15	143'757.75	143'757.75	9'372.80	134'384.95	0.00	0.00	0.00	143'757.75
1446	**Darl.an priv.Organisat.o.Erwerbszweck**					**1'630'000.00**	**1'630'000.00**	**600'000.00**	**30'000.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**630'000.00**
1002	Darlehen Genossenschaft Aumatt	0	0	v2013	0	1'600'000.00	1'600'000.00	600'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	600'000.00
5000411	Darlehen Ponyhof - differentia GmbH			2026	0	30'000.00	30'000.00	0.00	30'000.00	0.00	0.00	0.00	30'000.00
1454	**Beteilig.an öffentl.Unternehmungen**					**155'100.00**	**155'100.00**	**155'100.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**155'100.00**
1672	Beteiligungen Spitex GmbH	0	0	2015	0	20'000.00	20'000.00	20'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	20'000.00
1944	Beteiligungen BLT AG			v2013	0	135'000.00	135'000.00	135'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	135'000.00
1945	Beteiligungen eOperations AG			2022	0	100.00	100.00	100.00	0.00	0.00	0.00	0.00	100.00

1455 Beteilig.an privaten Unternehmungen						**12'100.00**	**8'100.00**	**9'660.00**	**2'440.00**	**-4'000.00**	**0.00**	**0.00**	**8'100.00**
1946	Beteiligungen Job Factory AG			v2013	0	1'000.00	1'000.00	350.00	650.00	0.00	0.00	0.00	1'000.00
1947	Beteiligungen Raurica Wald AG			v2013	0	11'000.00	7'000.00	9'210.00	1'790.00	-4'000.00	0.00	0.00	7'000.00
1948	Beteiligungen Arbeiterheim Dietisberg			v2013	0	100.00	100.00	100.00	0.00	0.00	0.00	0.00	100.00
1456 Beteilig.an priv.Org.o.Erwerbszweck						**200.00**	**200.00**	**200.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**200.00**
1949	Beteiligungen Genossenschaft Aumatt			v2013	0	200.00	200.00	200.00	0.00	0.00	0.00	0.00	200.00
1461 Investitionsbeiträge an Kantone						**2'562'669.60**	**2'562'669.60**	**932'179.20**	**0.00**	**0.00**	**-150'581.00**	**0.00**	**781'598.20**
1122	Investitionsbeiträge BLT	0	0	v2013	0	855'851.00	855'851.00	149'773.30	0.00	0.00	-34'234.00	0.00	115'539.30
1245	Investitionsbeiträge BLT 2014-2015	0	0	2015	15	601'537.50	601'537.50	213'305.95	0.00	0.00	-42'661.00	0.00	170'644.95
1774	Investitionsbeiträge BLT 2017	0	0	2018	15	470'337.50	470'337.50	250'846.30	0.00	0.00	-31'356.00	0.00	219'490.30
1776	Investitionsbeiträge BLT 2016	0	0	2017	15	470'337.50	470'337.50	219'490.50	0.00	0.00	-31'356.00	0.00	188'134.50
1798	Investitionsbeiträge BLT 2018	0	0	2019	15	164'606.10	164'606.10	98'763.15	0.00	0.00	-10'974.00	0.00	87'789.15
1462 Investitionsbeitr.an Gemeinden u. Zweckver.						**4'785'020.00**	**4'785'020.00**	**837'378.60**	**0.00**	**0.00**	**-191'401.00**	**0.00**	**645'977.60**
1124	Investitionsbeiträge Alters- und Pflegeheim Aumatt	0	0	v2013	0	4'785'020.00	4'785'020.00	837'378.60	0.00	0.00	-191'401.00	0.00	645'977.60

G7 Auflisten der Anlagen des Finanzvermögens

Auflistung der Anlagen des Finanzvermögens

1.1.2025 - 31.12.2025
Gemeinde Reinach BL

Nummer	Bezeichnung	Par-zelle	Fläche in m2	Zone	Buchwert 1.1.2025	Veränderung Zu-/Abgänge	Veränderung Neubewertung	Buchwert 31.12.2025
Gesamttotal					72'449'392.65	0.00	0.00	72'449'392.65
1070001	**Raiffeisenbank Reinach 1 Anteilschein à 200**				**200.00**	**0.00**	**0.00**	**200.00**
1135	Raiffeisenbank Reinach				200.00	0.00	0.00	200.00
1080001	**Grundstücke ohne Baurechte**				**29'266'325.00**	**0.00**	**0.00**	**29'266'325.00**
1142	Bauland (Ziegelgasse)	173	661	WG4	1'222'750.00	0.00	0.00	1'222'750.00
1158	Bauland (Birsigtalstr.)	26	685	WG4	1'302'000.00	0.00	0.00	1'302'000.00
1159	Bauland (Bruggstr./Juraweg)	162	311	WG4	264'250.00	0.00	0.00	264'250.00
1165	Bauland (Im Reinacherhof)	780	1766	W3	3'266'500.00	0.00	0.00	3'266'500.00
1166	Bauland (Mehlacker-/Binningerstr.)	879	201	W2a	120'500.00	0.00	0.00	120'500.00
1171	Zone Pflanzgärten (Mittl.Brühlweg)	1479	1253	Gärten	6'255.00	0.00	0.00	6'255.00
1172	Landw.Zone (Birsigtalstr.)	1492	1812	GZ - LWZ	9'060.00	0.00	0.00	9'060.00
1173	Zone Pflanzgärten (Birsigtalstr.)	1510	762	Gärten-G	3'810.00	0.00	0.00	3'810.00
1174	Zone Pflanzgärten (Birsigtalstr.)	1511	762	Gärten-G	3'865.00	0.00	0.00	3'865.00
1175	Zone Pflanzgärten (Birsigtalstr.)	1512	762	Gärten-G	1'495.00	0.00	0.00	1'495.00
1176	Zone Pflanzgärten (Mittl. Brühlweg)	1523	613	Gärten	3'065.00	0.00	0.00	3'065.00
1178	Landw./OeW-Zone (Stegmattenweg)	1647	4224	LWZ-OeW	21'120.00	0.00	0.00	21'120.00
1179	Landw./OeW-Zone (Stegmattenweg)	1650	4224	LWZ-OeW	6'090.00	0.00	0.00	6'090.00
1181	Landw.Zone (unt. Leu-/Leurüttiweg)	1714	761	LWZ	3'810.00	0.00	0.00	3'810.00
1182	Landw.Zone (Unterer Leuweg)	1792	699	LWZ	3'485.00	0.00	0.00	3'485.00
1183	Landw.Zone (Hinterleuweg)	1859	858	LWZ	4'270.00	0.00	0.00	4'270.00
1184	Landw.Zone (Unterer Leuweg)	1870	697	LWZ	1'520.00	0.00	0.00	1'520.00
1185	Landw.Zone (Lettenmattweg)	1874	1328	LWZ	6'625.00	0.00	0.00	6'625.00
1186	Landw.Zone (Lettenmattweg)	1875	924	LWZ	4'660.00	0.00	0.00	4'660.00
1187	Zone Vereine (Hunde, Leumattweg)	1876	3602	LWZ-Wald	18'010.00	0.00	0.00	18'010.00
1189	Zone Pflanzgärten (Erlenhofstr.)	1914	1418	Gärten-O	7'090.00	0.00	0.00	7'090.00
1191	Bauland (Sitzplatz, ob. Rebbergweg)	2305	97	W2a	48'800.00	0.00	0.00	48'800.00
1197	Landw.Zone (Brügglimattweg)	2443	1257	LWZ	6'285.00	0.00	0.00	6'285.00
1198	Landw.Zone (Brüggliweg)	2449	1632	LWZ	8'165.00	0.00	0.00	8'165.00
1202	Landw.Zone (Schürhof-/Schlatthofstr.)	2665	1293	LWZ	6'485.00	0.00	0.00	6'485.00
1203	Landw.Zone (Schürhof-/Schlatthofstr.)	2668	1569	LWZ	7'825.00	0.00	0.00	7'825.00
1204	Landw.Zone (Bienen, Schlatthofstr.)	2669	688	LWZ	3'435.00	0.00	0.00	3'435.00
1206	Landw.Zone/Wald (Beckenrüttiacker)	2717	6703	LWZ/Wald	33'515.00	0.00	0.00	33'515.00
1207	Bauland m. Garage (Binningerstr.13)	2896	885	W2a	1'592'500.00	0.00	0.00	1'592'500.00
1208	Landw.Zone (Predigerhofstr.)	3806	2372	LWZ	11'855.00	0.00	0.00	11'855.00
1209	Landw.Zone (Wahlenweg)	3859	4538	LWZ	22'690.00	0.00	0.00	22'690.00
1211	Grünzone, Wald (Biotop, Hohle Gasse)	3894	4897	GRZ/Wald	24'445.00	0.00	0.00	24'445.00
1213	Landw.Zone/Wald (Chlei Bruederhölzli)	3926	1064	LWZ/Wald	5'320.00	0.00	0.00	5'320.00
1214	Bauland (Grünanlage, Pantelweg)	4188	151	W2a	76'400.00	0.00	0.00	76'400.00
1217	Gewerbeareal (Jost, Pfeffingerstr.)	4518	1775	G20	1'864'250.00	0.00	0.00	1'864'250.00
1228	Landw.Zone (Wegkreuz, Schützenstr.)	11830	129	LWZ	645.00	0.00	0.00	645.00
1230	Landw.Zone (Geb.Therwil, Hollenweg)	1375	1324	LWZ	6'620.00	0.00	0.00	6'620.00
1668	Pflanzgärten (Brunnstubenweg)	1895	45	Gärten	220.00	0.00	0.00	220.00
1669	Gewerbeareal (Jost; Sternenhofstr.)	5412	300	G20	315'000.00	0.00	0.00	315'000.00
1715	Bauland (Parkplatz, Brauereiweg)	293	720	WG4-QP	1'368'000.00	0.00	0.00	1'368'000.00
1918	Grünstreifen (Fleischbachstr.)	7650	101		20'200.00	0.00	0.00	20'200.00
1223	Bauland (Parkplätze, Rosenweg)	7748	75	W3	72'625.00	0.00	0.00	72'625.00
1225	Gewerbebauland (Garten, Leuweg)	7897	50	WG3	25'000.00	0.00	0.00	25'000.00

Auflistung der Anlagen des Finanzvermögens

1.1.2025 - 31.12.2025
Gemeinde Reinach BL

Nummer	Bezeichnung	Par-zelle	Fläche in m2	Zone	Buchwert 1.1.2025	Veränderung Zu-/Abgänge	Veränderung Neubewertung	Buchwert 31.12.2025
1716	Bauland (Parkplatz, Brauereiweg)	280	720	WG4-QP	1'345'400.00	0.00	0.00	1'345'400.00
1717	Bauland (Parkplatz, Schule Fiechten)	2462	9369	QP	13'185'000.00	0.00	0.00	13'185'000.00
1718	Bauland (Grünstreifen, PP Fiechten)	5103	1981	QP	2'902'165.00	0.00	0.00	2'902'165.00
1720	Bauland (Gartenanlage, Sundgauerstr.)	786	39	QP	33'250.00	0.00	0.00	33'250.00
1080101	**Grundstücke mit Baurechten**				**26'010'000.00**	**0.00**	**0.00**	**26'010'000.00**
1161	Bauland bebaut (Brunn-/Schulgasse 3)	250	1571	QP	3'037'000.00	0.00	0.00	3'037'000.00
1163	Bauland bebaut (Wielandstr. 2-6)	278	2340	WG4	3'279'000.00	0.00	0.00	3'279'000.00
1199	Gewerbeareal bebaut (Pfeffingerstr.27)	2526	1256	G3	928'000.00	0.00	0.00	928'000.00
1200	Gewerbeareal bebaut (Duggingerstr.18)	2529	1709	G3	1'374'000.00	0.00	0.00	1'374'000.00
1205	Zone Vereine (Armbrust, Schützenstr.)	2697	1307	SZV	249'000.00	0.00	0.00	249'000.00
1212	Landw.Zone (Ponyhof, Chlei Bruederh.)	3925	8923	LWZ-OeW	107'000.00	0.00	0.00	107'000.00
1215	Gewerbeareal bebaut (Sternenhofstr.13)	4479	1118	G3	977'000.00	0.00	0.00	977'000.00
1216	Geweareal bebaut (Sternenhofstr.11)	4504	980	G3	856'000.00	0.00	0.00	856'000.00
1219	Gewerbeareal bebaut (Sternenhofstr.7)	5413	1292	G3	1'129'000.00	0.00	0.00	1'129'000.00
1224	Gewerbeareal bebaut (BusinessParc)	7788	1393	G4	1'039'000.00	0.00	0.00	1'039'000.00
1231	Bauland (QP Stockacker, Rainenweg)	747	8917	QP	6'501'000.00	0.00	0.00	6'501'000.00
1721	Bauland (QP Bodmen, Ettingerstr.42)	1609	3654		2'867'000.00	0.00	0.00	2'867'000.00
1722	Bauland bebaut (Stockmatt-//Benkenstr.)	4984	5250	QP	3'667'000.00	0.00	0.00	3'667'000.00
1084001	**Überbaute Liegenschaften**				**17'172'867.65**	**0.00**	**0.00**	**17'172'867.65**
1141	Wohnhaus Ziegelgasse 8	3019	225	WG4	570'000.00	0.00	0.00	570'000.00
1143	Wohnhaus Juraweg 13	171	205	WG4	385'000.00	0.00	0.00	385'000.00
1147	Wohn-/Geschäftshaus Hauptstr. 24	8000	249	WG4	950'000.00	0.00	0.00	950'000.00
1148	GZR Vorderhaus Hauptstr. 12	274	378	WG5	5'501'867.65	0.00	0.00	5'501'867.65
1149	Wohnhaus Juraweg 16	157	658	WG3	1'070'000.00	0.00	0.00	1'070'000.00
1150	Wohnhaus Juraweg 17	169	691	WG4	1'105'000.00	0.00	0.00	1'105'000.00
1151	Wohnhaus Juraweg 27	166	510	WG4	895'000.00	0.00	0.00	895'000.00
1152	Wohnhaus Hauptstrasse 83	119	345	WG3	751'000.00	0.00	0.00	751'000.00
1154	Wohnhaus Strittgässli 2	216	674	K3	1'070'000.00	0.00	0.00	1'070'000.00
1155	Wohnhaus Juraweg 19/19a	2243	611	WG4	1'055'000.00	0.00	0.00	1'055'000.00
1156	Werkstattgebäude Ziegelgasse 4	158	1502	WG3	3'415'000.00	0.00	0.00	3'415'000.00
1835	Gewerbeliegenschaft Kägenhofweg 5	7789		G4	405'000.00	0.00	0.00	405'000.00

G8 Auflistung der kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten

Konto	Bezeichnung/Gläubigerschaft	Beginn	Fälligkeit	Zinssatz	Zinskosten 2025	Buchwert 01.01.2025	Veränderung	Buchwert 31.12.2025
	Passiven				**1'270'016.00**	**117'000'000.00**	**5'000'000.00**	**122'000'000.00**
20	**Fremdkapital**					**117'000'000.00**	**5'000'000.00**	**122'000'000.00**
2019	**Übr.kurzfr.Finanzverbindl.ggü.Dritten**					**8'000'000.00**	**2'000'000.00**	**10'000'000.00**
20190	**Übr.kurzfr.Finanzverbindlich.ggü.Dritten**					**8'000'000.00**	**2'000'000.00**	**10'000'000.00**
20190.01	Kurzfristige Kredite (Darlehen)					8'000'000.00	2'000'000.00	10'000'000.00
2064	**Darlehen**					**109'000'000.00**	**3'000'000.00**	**112'000'000.00**
20640	**Darlehen**				**1'270'016.00**	**109'000'000.00**	**3'000'000.00**	**112'000'000.00**
20640.09	PostFinance AG	01.12.2014	01.12.2026	1.300 %	78'000.00	6'000'000.00	0.00	6'000'000.00
20640.10	Luzerner Pensionskasse	03.12.2014	03.12.2029	1.500 %	90'000.00	6'000'000.00	0.00	6'000'000.00
20640.18	Migros Pensionskasse	29.06.2018	29.06.2033	1.000 %	60'000.00	6'000'000.00	0.00	6'000'000.00
20640.19	PostFinance AG	30.07.2018	30.07.2025	0.440 %	30'800.00	7'000'000.00	-7'000'000.00	0.00
20640.20	Compenswiss (AHV)	02.07.2019	02.07.2027	0.220 %	6'600.00	3'000'000.00	0.00	3'000'000.00
20640.21	Pensionskasse des Bundes PUBLICA	02.08.2019	02.08.2028	0.280 %	16'800.00	6'000'000.00	0.00	6'000'000.00
20640.22	PostFinance AG	04.06.2020	04.06.2027	0.110 %	3'300.00	3'000'000.00	0.00	3'000'000.00
20640.23	PostFinance AG	04.06.2020	04.06.2030	0.210 %	14'700.00	7'000'000.00	0.00	7'000'000.00
20640.24	Stiftung Auffangeinrichtung BVG	01.12.2020	01.12.2031	0.270 %	13'500.00	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00
20640.25	Luzerner Pensionskasse	24.08.2021	24.01.2025	0.000 %	0.00	6'000'000.00	-6'000'000.00	0.00
20640.26	Bank J. Safra Sarasin AG	04.07.2022	05.07.2032	1.665 %	66'600.00	4'000'000.00	0.00	4'000'000.00
20640.27	Stiftung Auffangeinrichtung BVG	25.08.2023	25.08.2032	2.070 %	144'900.00	7'000'000.00	0.00	7'000'000.00
20640.28	Stiftung Auffangeinrichtung BVG	25.08.2023	25.08.2033	2.080 %	62'400.00	3'000'000.00	0.00	3'000'000.00
20640.29	PostFinance AG	06.12.2023	07.12.2026	1.500 %	90'000.00	6'000'000.00	0.00	6'000'000.00
20640.30	PostFinance AG	18.12.2023	17.12.2027	1.550 %	77'500.00	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00
20640.31	PostFinance AG	05.02.2024	04.02.2028	1.360 %	68'000.00	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00
20640.32	PostFinance AG	27.03.2024	27.03.2030	1.370 %	68'500.00	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00
20640.33	PostFinance AG	17.06.2024	18.06.2029	1.520 %	106'400.00	7'000'000.00	0.00	7'000'000.00
20640.34	PostFinance AG	29.07.2024	29.07.2031	1.340 %	80'400.00	6'000'000.00	0.00	6'000'000.00
20640.35	PostFinance AG	02.12.2024	03.12.2029	0.980 %	58'800.00	6'000'000.00	0.00	6'000'000.00
20640.36	PostFinance AG	24.01.2025	24.01.2034	1.290 %	77'400.00	0.00	6'000'000.00	6'000'000.00
20640.37	PostFinance AG	30.07.2025	30.07.2030	0.780 %	22'750.00	0.00	5'000'000.00	5'000'000.00
20640.38	PostFinance AG	30.07.2025	31.07.2034	1.120 %	32'666.00	0.00	5'000'000.00	5'000'000.00

G9 Auflistung der Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 31. 12. 2024	Veränderung	Buchwert 31.12.2025	Begründung
	Rückstellungen	**751'223.52**	**11'267.25**	**762'490.77**	
205	**Kurzfristige Rückstellungen**	**257'959.15**	**-608.85**	**257'350.30**	
2050	***Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal***	***257'959.15***	***-608.85***	***257'350.30***	
20500	**Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal**	**257'959.15**	**-608.85**	**257'350.30**	
20500.01	Rückstellungen Ferien- und Überzeitguthaben Personal	235'690.00	2'900.00	238'590.00	Vorgabe nach HRM2
20500.02	Rückstellungen Ferienguthaben Stundenlöhne	22'269.15	-3'508.85	18'760.30	Vorgabe nach HRM2
208	**Langfristige Rückstellungen**	**493'264.37**	**11'876.10**	**505'140.47**	
2083	***Rückstellungen für nicht versicherte Schäden***	***175'483.10***		***175'483.10***	
20830	**Rückstellungen für nicht versicherte Schäden**	**175'483.10**		**175'483.10**	
20830.01	Rückstellung Garantie GZR	175'483.10		175'483.10	Rückstellung Garantiearbeiten GZR (für Vorderplatz)
2089	***Übrige langfristige Rückstellungen***	***317'781.27***	***11'876.10***	***329'657.37***	
20890	**Übrige langfristige Rückstellungen**	**317'781.27**	**11'876.10**	**329'657.37**	
20890.05	Rückstellung für Altlastenuntersuchungen & Sanierungen	317'781.27	11'876.10	329'657.37	

G10 Auflistung der Eventualverpflichtungen und -guthaben

- Depotgarantien an das Alters- und Pflegeheim Aumatt für EinwohnerInnen der Gemeinde Reinach über maximal CHF 603‘000.
- Für die Jahre 2015 und 2018 haben die Gemeinden für ihre Primarlehrer und Kindergärtnerinnen Beiträge zur Beseitigung der Unterdeckung an die BLPK einbezahlt. Die Unterdeckung ist unterdessen anderweitig wieder behoben. Die einbezahlten Beiträge wurden weder an den Kanton noch an die Gemeinden zurückerstattet. Sie werden bei einer allfälligen zukünftigen Unterdeckung angerechnet. Für die Gemeinde Reinach beträgt das Eventualguthaben CHF 3'328'690.
- Das Eventualguthaben für die Gemeindeangestellten beträgt CHF 531’340
- keine hängigen Rechtsfälle

G11 Auflistung der privatrechtlichen Zweckbindungen

Einwohnergemeinde Reinach BL					AUFLISTUNG DER PRIVATRECHTLICHEN ZWECKBINDUNGEN			
Konto	Bezeichnung	Verwendungszweck	Art der Verwendung	Zinssatz	Stand per 01.01.2025	Zunahme	Abnahme	Stand per 31.12.2025
2911	**Privatrechtliche Zweckbindungen**				**778'285.28**	**28'931.65**	**43'179.20**	**764'037.73**
29110	**Privatrechtliche Zweckbindungen**				**778'285.28**	**28'931.65**	**43'179.20**	**764'037.73**
29110.03	2. Legat Karl Kuhn-Egger Soz.+Gesundheit	Wird für Projekte aus den Bereichen Soziales & Gesundheit eingesetzt.	kapitalverzehrend	0	7'063.60		678.75	6'384.85
29110.04	2. Legat Karl Kuhn-Egger div. Projekte Soziales, Bildung, fam.ergänzende Betreuung, Kultur+Beg.	Wird für Projekte aus den Bereichen Soziales, Bildung familienergänzende Betreuung sowie Kultur & Begegnung eingesetzt.	kapitalverzehrend	0	157'068.45		16'959.00	140'109.45
29110.05	Fonds schwierige Lebenssituationen	Wird für Personen mit Wohnsitz in Reinach, die sich aktuell in schwierigen Verhältnissen befinden und nicht von einem anderen Fonds der Einwohnergemeinde Reinach protitieren können, eingesetzt.	kapitalverzehrend	0	27'338.72		2'000.00	25'338.72
29110.07	Legat Stalder	Wird für Projekte und Dienstleistungen u.ä., die generell für die Verbesserung der Lebensqualität der Reinacher Bevölkerung sorgen, eingesetzt werden. Die Unterstützung von kulturellen Projekten ist ebenfalls möglich.	kapitalverzehrend	0	586'814.51	28'931.65	23'541.45	592'204.71

G12 Auflistung der Gemeindebeteiligungen

Einwohnergemeinde Reinach BL — **AUFLISTUNGEN DER GEMEINDEBETEILIGUNGEN**

Name	Rechtsform	Zweck/Tätigkeit	Kapital	Anteil der Gemeinde		Bilanzkonto	Anschaffungswert des Anteils	Buchwert des Anteil per 31.12.	Haftungsumsfang	Vertreter der Gemeinde
				Kapital	Stimmen					
Spitex Reinach	GmbH	Umfassendes und professionelles Betreuungs- und Pflegeangebot für die Einwohnenden	20'000	20'000	100%	14540.01	20'000	20'000	mit Kapitaleinlage	Sauter Thomas
BLT Baselland Transport	AG	Die Errichtung und der Betrieb von Linien des öffentlichen Verkehrs im Kanton Basel-Landschaft und in den angrenzenden Gebieten.	13'100'000	135'000		14540.02	135'000	135'000	mit Kapitaleinlage	Huber Markus
eOperations Schweiz	AG	Ermöglicht gemeinsame digitale Behördenleistungen für Bund, Kantone und Gemeinden	100'000	100		14540.03	100	100	mit Kapitaleinlage	
Raurica Wald	AG	Setzt sich für eine starke regionale Forst- und Holzwirtschaft ein	11'469'500	9'210		14550.01	5'000	7'000	mit Kapitaleinlage	
Job Factory AG Basel	AG	Verstärkt die Chancen von Menschen ohne Arbeit und Ausbildung in der Region Basel. Unterstützung von jungen Menschen beim Übergang von der Schule in die Berufswelt.	240'000	1'000		14550.02	350	1000	mit Kapitaleinlage	
Arbeiterheim Dietisberg	Verein	Spezialisiert auf die Betreuung von Männern mit den verschiedensten Beeinträchtigungen	48'000	100		14550.03	100	100		
Genossenschaft Aumatt	Genossenschaft	Bezweckt in gemeinsamer Selbsthilfe die Beschaffung von preiswertem Wohnraum, namentlich für Familien und Senioren		200		14560.01	200	200	mit Genossenschafts-vermögen	

G13 Auflistung der interkommunalen Zusammenarbeit

Einwohnergemeinde Reinach BL			**AUFLISTUNG DER INTERKOMMUNALEN ZUSAMMENARBEIT**			
Name	**Rechtsform**	**Zweck/Tätigkeit**	**Mitwirkende Gemeinden**	**Zahlungen im Jahr 2025**	**Haftungsumfang**	**Vertreter der Gemeinde**
Bevölkerungsschutzverbund (BSV) Birs	durch Vertrag geregelt	Der BSV «Birs» hat zum Ziel, die Sicherheit der Bevölkerung der Vertragsgemeinden zu gewährleisten.	Aesch, Arlesheim, Duggingen, Grellingen, Pfeffingen, Reinach, Münchenstein	CHF 240'710	Für Schäden im Sinne der Bundesgesetzgebung über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz, die nicht vom Bund oder von der kantonalen Haftpflichtversicherung übernommen werden, haftet die aufbietende Stelle (SGS 731.11). Die Kosten für Einsätze des Bevölkerungsschutzes tragen die Vertragsgemeinden gemeinsam, wenn mehr als eine Gemeinde von einem Ereignis betroffen ist. Die Solidarhaftung gelangt grundsätzlich nur während der ersten drei Tage eines Einsatzes zur Anwendung und betrifft nur Kosten für Rettung und Abwendung direkter Gefährdung (Einsatzkräfte und -mittel). Die Solidarhaftung endet spätestens mit dem Ende des Einsatzes.	Peter J. Meier (GR) Thomas Sauter

Einwohnergemeinde Reinach BL **AUFLISTUNG DER INTERKOMMUNALEN ZUSAMMENARBEIT**

Name	Rechtsform	Zweck/Tätigkeit	Mitwirkende Gemeinden	Zahlungen im Jahr 2025	Haftungsumfang	Vertreter der Gemeinde
Birsstadt	Verein	Die zehn Birsstadtgemeinden haben sich im Jahr 2018 im Verein Birsstadt zusammengeschlossen. Ziel des Vereins ist, in der Zusammenarbeit ihre Kräfte zu bündeln und gemeinsame Interessen zu vertreten und umzusetzen. Der Verein bezweckt die Förderung des Austausches und der Zusammenarbeit unter den Mitgliedergemeinden und die gemeinsame Vertretung von Interessen gegenüber anderen Gemeinden, Regionen oder den jeweilig betroffenen Kantonen.	Die zehn Gemeinden Aesch, Arlesheim, Birsfelden, Dornach, Duggingen, Grellingen, Muttenz, Münchenstein, Pfeffingen und Reinach	Vereinsbeitrag CHF 20’395 AG Regionalplanung (RPLG) CHF 10’198 AG Energie-Region (EnRe) CHF 15’296 AG Birspark Landschaft (BiLa) CHF 10’198	Höhe des Mitgliederbeitrags pro Jahr	Ferdinand Pulver (Gemeindepräsident) Doris Vögeli (GR) Markus Huber (GR) Div. Mitarbeitende der Verwaltung
Familien- und Jugendberatung Birseck	durch Vertrag geregelt	Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche, Paare, Familien und Bezugspersonen. Träger der Beratungsstelle ist der Verein "Familien- und Jugendberatung". Die Beratungsstelle wird vorwiegend durch Beiträge der fünf dem Verein angehörenden Gemeinden finanziert. Der Kostenbeitrag der KlientInnen für Beratungen und Therapien richtet sich nach dem steuerbaren Einkommen.	Reinach, Aesch, Arlesheim, Pfeffingen, Duggingen, Dornach	CHF 146’669	Ist vertraglich nicht geregelt	Ferdinand Pulver (GR)

Einwohnergemeinde Reinach BL			**AUFLISTUNG DER INTERKOMMUNALEN ZUSAMMENARBEIT**			
Name	**Rechtsform**	**Zweck/Tätigkeit**	**Mitwirkende Gemeinden**	**Zahlungen im Jahr 2025**	**Haftungsumfang**	**Vertreter der Gemeinde**
IG für einen massvollen Finanzausgleich	durch Vertrag geregelt	In der Form einer Interessensgemeinschaft (IG) beabsichtigen die Gemeinden, dass der kantonale Finanzausgleich massvoll stattfinden soll, damit die Gebergemeinden nicht überlastet und die Empfängergemeinden angemessen ausgestattet werden. Das Ausgleichsniveau soll gesenkt und der Ausgleich auf eine Grundausstattung ausgerichtet werden. Zudem sollen gute Steuerzahler im Kanton gehalten bzw. weiterhin in den Kanton geholt werden.	Die 10 Gemeinden Allschwil, Arlesheim, Biel-Benken, Binningen, Bottmingen, Muttenz, Oberwil, Reinach, Schönenbuch, Therwil	CHF 3'600	Höhe des Mitgliederbeitrags pro Jahr	Thomas Sauter Ferdinand Pulver (Gemeindepräsident)
Gemeindeverbund Flugverkehr	Regelung durch Fluglärm-Solidaritätserklärung	Der GVF vertritt die Interessen der Bevölkerung gegenüber dem EuroAirport, um sie vor den negativen Auswirkungen des Flugbetriebs zu schützen.	Allschwil, Binningen, Bottmingen, Hochwald, Oberwil, Reinach, Schönenbuch	CHF 1'860 (variabel je nach Arbeitsleistung, max. CHF 10'000.-)	Kein Vermerk in der Solidaritätserklärung	Markus Huber (GR)
Kindes- und Erwachsenenschutz-behörde Birstal KESB) Delegiertenversammlung	Vertrag/Behörde	Gemeinsame KESB Birstal gemäss §34bis des Gemeindegesetzes. Personalanstellungen werden evaluiert, Budget und Jahresrechnung gehen zuhanden der Versammlung der Gemeindedelegierten. Diese werden mit einer Empfehlung an die Leitgemeinde weitergeleitet.	Reinach, Aesch, Arlesheim, Pfeffingen, Duggingen, Münchenstein, Muttenz, Birsfelden	CHF 777'965	Die Kosten für Rückgriffsforderungen in Haftungsfällen, für unrechtmässige fürsorgerische Unterbringungen werden anhand der erhobenen Einwohnerzahlen per 1. Januar des Rechnungsjahres auf die Vertragsgemeinden verteilt.	Birgit Kron (GR)

Name	Rechtsform	Zweck/Tätigkeit	Mitwirkende Gemeinden	Zahlungen im Jahr 2025	Haftungsumfang	Vertreter der Gemeinde
Verband Baselbieter Gemeinden (VBLG)	Verband	Der VBLG vertritt die Interessen der basellandschaftlichen Gemeinden gegenüber Kanton, Bund und in regionalen internationalen Gremien. Er sensibilisiert die Öffentlichkeit für die Anliegen und Probleme der Gemeinden.	Bezirke: Arlesheim, Laufen, Liestal, Sissach, Waldenburg	CHF 32’388	Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder und Organe ist ausgeschlossen.	Doris Vögeli (GR)
Versorgungsregion Alter Birsstadt	durch Vertrag geregelt	Die Parteien stellen sicher, dass die ältere Bevölkerung der Versorgungsregion würdevoll im letzten Lebensabschnitt begleitet, unterstützt und gepflegt wird.	Aesch, Arlesheim, Dornach, Duggingen, Münchenstein, Pfeffingen, Reinach	CHF 33’487	haftet selbständig	Peter J. Meier (GR)
WWR Wasserwerk Reinach und Umgebung	Öffentlich-rechtliche Körperschaft	Das WWR ist für die Gewinnung, die Aufbereitung und die Grobverteilung des Trinkwassers zuständig. Die Feinverteilung erfolgt durch die sechs Gemeinden, die das Trinkwasser beziehen.	Ettingen, Biel-Benken, Bottmingen, Oberwil, Therwil, Reinach	CHF 1'271’840	haftet selbständig	Markus Huber (GR) Doris Vögeli (GR) Mike Diener (ER) Urs Künti (ER) Christoph Layer Otto Rudin (ER)

Einwohnergemeinde Reinach BL			AUFLISTUNG DER INTERKOMMUNALEN ZUSAMMENARBEIT			
Name	**Rechtsform**	**Zweck/Tätigkeit**	**Mitwirkende Gemeinden**	**Zahlungen im Jahr 2025**	**Haftungsumfang**	**Vertreter der Gemeinde**
Zweckverband Gemeinschafts-schiessanlage Schürfeld	Zweckverband	Der Verband bezweckt den Bau, den Betrieb und den Unterhalt der Gemeinschafts-schiessanlage „Schürfeld“ in Aesch.	Aesch, Ettingen, Pfeffingen, Reinach, Therwil, Bättwil, Biel-Benken, Hofstetten-Flüh, Grellingen, Rodersdorf	CHF 74’520	Statuten des Zweckverbandes Gemeinschaftsschiessanlage Schürfeld vom 15. 4.1993: § 11: Haftung Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haften neben dem Verbandsvermögen die einzelnen Verbandsgemeinden solidarisch. Wird eine Gemeinde aufgrund ihrer solidarischen Haftung in Anspruch genommen, so steht ihr im Rahmen des festgelegten Verteiler-Schlüssels ein Rückgriff gegenüber den anderen Gemeinden zu.	Peter J. Meier (GR) Adrian Billerbeck (ER) Rolf Siegenthaler (ER) Cedric Grieder Christian Wyss Christoph Wyttenbach
Gemeindefachverband GFV	Verein	Der Verband vertritt als politisch neutrale Berufsvereinigung die Interessen der Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Kantons Basel-Landschaft.	Grundsätzlich alle 86 im Kanton BL	CHF 360	Keine Haftung der einzelnen Mitglieder	Thomas Sauter Dominique Donzé Debora Jakob Muriel Lavoine Andreas Thürkauf
Zweckverband Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs	Zweckverband	Der Verband erfüllt für die Mitgliedsgemeinden die Aufgabe der Feuerwehr	Aesch, Arlesheim, Duggingen, Grellingen, Pfeffingen, Reinach	CHF 1'085’911	Haftet selbständig	Thomas Sauter